

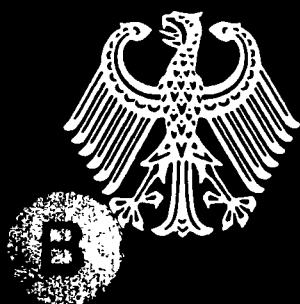
STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 7

Gesundheitswesen

1959



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 7

Gesundheitswesen

1959



Hinweis:

Die bisher in der Sammelreihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ veröffentlichten Jahresergebnisse über das Gesundheitswesen erscheinen nunmehr als Jahreshefte der

Reihe 7: „Gesundheitswesen“

innerhalb der neuen Fachserie „Bevölkerung und Kultur“.



61.4620 e

Jahrgang 1959, Jahreszusammenstellung

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Textteil	
Allgemeines	6
Textliche Darstellungen	
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1959	8
Tuberkulose 1959	9
Sterbefälle 1959 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht	11
Krankenanstalten 1959	14
Heil- und Heilhilfspersonal 1959	17
Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positionsnummern in der Deutschen Ausführlichen, in der Internationalen Ausführlichen und in der Internationalen Mittleren (Liste A) Systematik 1958	20
Formblatt des Leichenschauheines	22
Quellennachweis	23
Schaubilder	
Bevölkerung	
1. Alter und Geschlecht der Wohnbevölkerung am 31.12.1959	26
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene	27
Meldepflichtige Krankheiten	
3. Neuerkrankungen an Diphtherie 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	28
4. Neuerkrankungen an Scharlach 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	28
5. Neuerkrankungen an Kinderlähmung (Poliomyelitis) 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	28
6. Neuerkrankungen an Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtige Tiere 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	28
7. Neuerkrankungen an Unterleibstypus 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	29
8. Neuerkrankungen an Paratyphus 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	29
9. Neuerkrankungen an übertragbarer Ruhr 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	29
10. Neuerkrankungen an bakterieller Lebensmittelvergiftung 1959 nach größeren Verwaltungsbezirken	29
Tuberkulose	
11. Erkrankungen an aktiver Tuberkulose 1948 bis 1959	30
12. Tuberkulose-Sterblichkeit (alle Formen) seit 1877	30
Todesursachen	
13. Die wichtigsten Todesursachen in vier Altersgruppen zwischen 1 und 65 Jahren 1933 und 1959	31
14. Die wichtigsten Todesursachen im Deutschen Reich 1933 und im Bundesgebiet 1946 bis 1959	31
Tabellenteil	
A. Bevölkerung	
1. Durchschnittliche Bevölkerung in den Ländern 1959	32
2. Durchschnittliche Bevölkerung 1959 nach Geschlecht und Altersgruppen	32
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in den Ländern 1959	32
4. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1959 nach dem Alter in Tagen und Monaten und nach der Legitimität	33
5. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1959 und 1958 nach Gemeindegrößenklassen	33
6. Säuglingssterblichkeit in den Kreisen 1959 nach dem Alter	34
B. Meldepflichtige Krankheiten	
1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1957 bis 1959 nach Ländern	39
2. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1959 in den größeren Verwaltungsbezirken	45
3. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1959 nach Wochen	46
4. Neuerkrankungen an übertragbarer Kinderlähmung in den Ländern 1955 bis 1959 nach Altersgruppen und Geschlecht	48
5. Bazillenausscheider in den Ländern 1955 bis 1959	50
C. Tuberkulose	
1. Neuzugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1958 und 1959	51
2. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1958 und 1959	52

	Seite
3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern am 31.12.1959 nach Geschlecht und Altersgruppen	53
4. Neuzugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1959 nach Vierteljah- ren	56
5. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1959 nach Vierteljahren ..	57
D. Todesursachen	
1. Sterbefälle im Bundesgebiet ohne Berlin 1959 nach Todesursachen und Altersgruppen (kur- zes internationales Verzeichnis 1959, Liste B) Grund- und Verhältniszahlen	58
2. Sterbefälle im Bundesgebiet ohne Berlin 1959 nach Todesursachen, Geschlecht und Alters- gruppen (ausführliches deutsches Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen 1958)	66
3. Sterbefälle im Bundesgebiet ohne Berlin 1955 bis 1959 nach Todesursachen und Geschlecht (kurzes internationales Verzeichnis 1958, Liste B) Grund- und Verhältniszahlen	106
4. Sterbefälle im Bundesgebiet ohne Berlin 1959 nach Todesursachen, Geschlecht und nach Monaten	108
5. Sterbefälle 1959 in den Ländern nach Todesursachen und Geschlecht (kurzes internationa- les Verzeichnis 1958, Liste B) Grund- und Verhältniszahlen	112
6. Sterbeziffern 1938, 1951, 1958 und 1959 nach wichtigsten Todesursachen (allgemeine und standardisierte Sterbeziffern)	116
7. Sterbefälle der Säuglinge 1938, 1959 und 1958 nach wichtigsten Todesursachen	117
8. Müttersterblichkeit 1957 bis 1959 nach Todesursachen	117
E. Krankenanstalten	
1. Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959 nach ihrer Art	118
2. Krankenanstalten am 31.12.1959 nach ihrer Art und Größenklasse	118
3. Planmäßige Betten in den Krankenanstalten am 31.12.1959 nach größeren Verwaltungsbe- zirken	119
4. Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959 nach ihrer Art und Zweckbestimmung ...	120
5. Krankenbewegung in den Krankenanstalten 1959	
a) Sämtliche Krankenanstalten	124
b) Akut-Krankenanstalten	125
6. Personal der Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959	
a) Ärzte	126
b) Pflegepersonen	127
c) Apotheker, medizinisch-technische Hilfskräfte, Verwaltungs- und Wirtschaftskräfte .	128
7. Abgegrenzte Fachabteilungen in Allgemeinen Krankenanstalten und Fachkrankenanstalten am 31.12.1959	129
8. Geburten in den Krankenanstalten der Länder 1959	131
9. Sektionen in den Krankenanstalten der Länder 1959	132
F. Heil- und Heilhilfspersonal	
1. Ärzte und Zahnärzte in den Ländern am 31.12.1959 nach der Berufstätigkeit	133
2. Ärzte in den Ländern am 31.12.1959 nach dem Fachgebiet	133
3. Zahl der Facharztanerkennungen in der Zeit vom 1.4.1956 bis 31.3.1960	134
4. Berufstätige Heilhilfspersonen in den Ländern am 31.12.1959	134
5. Personal der Gesundheitsämter in den Ländern 1953 bis 1959	135
6. Apotheken und Personal der Apotheken in den Ländern am 31.12.1959	136
7. Apotheken und Personal der Apotheken (insgesamt) in den Ländern 1953 bis 1959	137
8. An Ärzte, Zahnärzte und Apotheker erteilte Approbationen in den Ländern 1953 bis 1959 ..	139
G. Soziale Krankenversicherung	
1. Krankheitsartenversicherung der Allgemeinen Ortskrankenkassen für Pflichtmitglieder mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen im Jahre 1957	141
2. Krankheitsartenversicherung der Allgemeinen Ortskrankenkassen für Pflichtmitglieder mit sofortigem Anspruch auf Barleistung im Jahre 1958	145
H. Soziale Rentenversicherung und Kriegsopferversorgung	
1. Rentenwegfall in der Rentenversicherung der Arbeiter im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) 1959	149
2. Rentenwegfall in der Rentenversicherung der Angestellten im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) 1959	149
3. Zugang von Krankheits-Versichererrenten im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Ber- lin (West) 1959 nach Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursachen und Altersgruppen	
a) Rentenversicherung der Arbeiter	150
b) Rentenversicherung der Angestellten	150
4. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte in den Ländern am 31.12.1960	152

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Erschienen im Dezember 1961

Preis DM 10,—

Vorbemerkung

Die laufende Veröffentlichung von statistischen Ergebnissen auf dem Gebiete des Gesundheitswesens wird mit dem vorliegenden Band für das Jahr 1959 fortgesetzt. Die Methoden dieser statistischen Erhebungen sind bereits in den früheren Bänden 61, 74 und 89 der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ eingehend dargelegt worden. Um Irrtümer bei der Auslegung der Ergebnisse vorzubeugen, werden im folgenden einige kurze Erläuterungen und Hinweise gegeben. Textliche Ausführungen über statistische Ergebnisse des Gesundheitswesens, die bereits in „Wirtschaft und Statistik“ oder in Statistischen Berichten veröffentlicht worden sind, werden dem Tabellenteil vorangestellt; außerdem veranschaulichen graphische Darstellungen die Ergebnisse.

Die Bearbeitung des vorliegenden Bandes erfolgte in der vom Ltd. Regierungsdirektor Prof. Dr. Dr. S. Koller geleiteten Abteilung „Bevölkerungs- und Kulturstatistik“ durch Regierungsmedizinalrat Dr. H. C. Ebbing und dessen Mitarbeiter im Referat Gesundheitswesen.

Allgemeines

Meldepflichtige Krankheiten

Die Meldepflicht für eine Reihe von übertragbaren Krankheiten ist in der Bundesrepublik Deutschland durch das Reichsseuchengesetz vom 30. 6. 1900, das Reichsgesetz zur Bekämpfung der Papageienkrankheit vom 5. 7. 1934 und die Verordnung des Reichsministers des Innern betr. Bekämpfung der übertragbaren Krankheiten vom 1. 12. 1938 geregelt.

Die Anzeigepflicht soll vor allem den Gesundheitsbehörden einen raschen Überblick über die Seuchelage geben. Erst in zweiter Linie dient sie dazu, die tatsächliche Verbreitung der betreffenden Infektionskrankheiten darzustellen.

Die „sanitätspolizeilichen Meldungen“ über Fälle von Infektionskrankheiten haben ohne Zweifel in bezug auf die Vollständigkeit von Erfassung und Meldung Mängel. Die genaue Feststellung dieser Krankheiten und die Meldung an die Gesundheitsämter in dem kurzen Berichtszeitraum von nur einer Woche sind durch vielfache Umstände erschwert, so u.a. durch die Dauer der bakteriologischen Untersuchung sowie die diagnostische Absicherung des Krankheitsbildes. Zuverlässig erfaßt werden solche Infektionskrankheiten, welche wegen der für den Kranken eindrucksvollen Symptome häufiger zu ärztlicher Behandlung führen; ferner solche, die wegen der erhöhten Gefahr einer Ausbreitung besondere Aufmerksamkeit bedingen, deshalb eher bemerkt werden und dadurch sanitätspolizeiliche Maßnahmen auslösen.

Die „sanitätspolizeilichen Meldungen“ über Sterbefälle an Infektionskrankheiten sind ebenfalls lückenhaft. Damit aus diesen mangelhaften Unterlagen keine Letalitätsziffern errechnet werden, sind aus den Meldungen keine Angaben über Sterbefälle zusammengestellt worden. Die Sterbefälle an Infektionskrankheiten sind den Ergebnissen der Todesursachenstatistik zu entnehmen.

In den Tabellen sind die Vierteljahreszahlen durch Addition von 13 Wochenergebnissen errechnet ohne Berücksichtigung von Nachmeldungen für diesen Zeitraum. Die Angaben der Wochenmeldungen und die Vierteljahreszahlen sind vorläufige Ergebnisse und stimmen nicht immer mit den berichtigten Jahreszahlen überein.

Tuberkulose

Die aus den monatlichen Meldungen der Tuberkulose-Fürsorgestellen addierten Länderergebnisse werden für die vierteljährlichen und jährlichen Berichte über das Bundesgebiet verwendet.

Von den Tuberkulose-Fürsorgestellen werden unterschieden:

- a) Neuzugänge, d. s. erstmalig erfaßte Kranke, aus anderen Wohnbezirken zugezogene Personen, Wiedererkrankte, die als geheilt aus der Fürsorgeüberwachung entlassen waren und die wieder aktiv Erkrankten;
- b) der Bestand an Kranken nach einer Auszählung der Kartei am Jahresende.

Die Einordnung erfolgt nach den Krankheitsbefunden, und zwar nach ansteckender Tuberkulose der Atmungsorgane, nichtansteckender Tuberkulose der Atmungsorgane und Tuberkulose anderer Organe. Die Zahl der Neuzugänge und auch der Bestand an Tuberkulösen ist in großem Maße von der Zahl der untersuchten Personen abhängig. Röntgen-Reihenuntersuchungen größerer Bevölkerungskreise müssen daher bei der Beurteilung der Ergebnisse berücksichtigt werden. Die Ergebnisse sind daher nur Mindestwerte.

Todesursachen

Auf Grund des § 33 des Personenstandsgesetzes vom 1. 1. 1958 muß jeder Sterbefall dem Standesamt angezeigt werden. Die Angaben über die Todesursache werden den Toten- bzw. Leichenschauschein entnommen, die von Ärzten, in geringem Umfang von Nichtärzten („Leichenschauern“), ausgestellt werden. Der Leichenschauschein wird nach Eintragung der Todesursachen zur Registrierung des Sterbefalles an das zuständige Standesamt gegeben. Der Standesbeamte erstellt die Sterbefallzählkarte ohne Übertragung der Todesursachen. Nach der Registrierung wird das Original der Sterbefallzählkarte an das Statistische Landesamt, eine Kopie an die zuständige Polizeibehörde weitergeleitet. Der Leichenschauschein wird über das Gesundheitsamt an das Statistische Landesamt zur Auswertung für die Todesursachenstatistik gegeben. Der in der Bundesrepublik Deutschland verwendete Leichenschauschein wurde einem Vorschlag der Weltgesundheitsorganisation (WHO) angeglichen (s. Anlage 2). Dieses neue Formular, das bis jetzt in den Ländern Hessen, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Berlin (West), Bayern, Schleswig-Holstein, Saarland und Rheinland-Pfalz eingeführt wurde, enthält Fragen nach der Todesart („Natürlicher Tod - unnatürlicher Tod“) und nach der Todesursache. Dabei sind angegeben das Leiden, welches unmittelbar zum Tode geführt hat, die Krankheiten oder äußeren Ursachen, die dem Leiden **ursächlich vorangegangen** sind und andere wesentliche Krankheitszustände, die zur Zeit des Todes bestanden haben. In den alten Leichenschauscheinen, derzeit noch verwandt in den Ländern Niedersachsen, Bremen und Baden-Württemberg, wird nach der Todesursache in folgender Form gefragt: Grundleiden, Begleitkrankheiten und nachfolgenden Krankheiten, zusätzlich muß vermerkt werden, welches der genannten Leiden den Tod unmittelbar herbeigeführt hat.

Im allgemeinen wird bei der Auswertung durch die Statistischen Landesämter nur eine Todesursache berücksichtigt. Sind mehrere Krankheiten angegeben, muß eine Auswahl getroffen werden. Für diese Auswahl sind international einheitliche Regeln aufgestellt. Bei zusammenhängenden Krankheiten wird das Grundleiden, bei nichtzusammenhängenden Krankheiten das rascher zum Tode führende Leiden gezählt.

Neben den Fragen nach der Todesursache sind in dem neuen Leichenschauschein einige Zusatzfragen vorgesehen, um bei a) Unfall, Berufskrankheit, Vergiftung oder Gewalteinwirkung (z.B. Selbstmord) und b) bei Totgeburten und gestorbenen Kindern unter einem Jahr eingehendere Sterblichkeitsuntersuchungen durchführen zu können.

Die Richtlinien für die Aufstellung der Todesursachenstatistik, die eine Erfassung der Grundleiden festlegen, erfahren durch diese neuen Formulierungen der Frage nach der Todesursache keine Änderungen.

Für die Jahre 1952 - 1957 wurde bei der Aufbereitung der Todesursachenstatistik das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen von 1950 verwendet, seit dem 1. 1. 1958 die Systematik aus dem Jahre 1958, welche entsprechend der 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen abgeändert worden ist. Eine Gegenüberstellung der entsprechenden Positionsnummern in der Deutschen Ausführlichen, in der Internationalen Ausführlichen und in der Internationalen Mittleren (Liste A) Systematik 1958 ist auf Seiten 8 u. 9 (Anlage 1) abgedruckt.

Die Jahresergebnisse der Todesursachenstatistik werden in einer ausführlichen Gliederung nach Altersgruppen und Geschlecht aufbereitet. Für einige wichtige Todesursachen

werden außerdem seit dem 1.1.1953 auch monatliche Ergebnisse in einer Gliederung nach dem Geschlecht gegeben.

Die Sterbeziffern an einzelnen Todesursachen, aufgegliedert nach Alter und Geschlecht, sind auf je 100 000 Lebende gleichen Alters und Geschlechts bezogen. Bei Zusammenfassung aller Altersklassen ergibt sich die allgemeine Sterbeziffer, die jedoch vom jeweiligen Altersaufbau der Bevölkerung abhängig ist. In den standardisierten Sterbeziffern nach Todesursachen werden die im Laufe der Jahre eingetretenen Änderungen im Altersaufbau der Bevölkerung durch einheitliche Zugrundelegung der Alters- und Geschlechtsgliederung von 1950 eliminiert. Daraus erklärt sich auch der Unterschied gegenüber den Ziffern, die unter Heranziehung der tatsächlichen Bevölkerungszahlen berechnet sind. Beim zeitlichen Vergleich ist den standardisierten Sterbeziffern der Vorzug zu geben.

Krankenanstalten

Gesetzliche Grundlage für die Statistik der Krankenanstalten:

§ 49 der 3. DVO v. 2.7.1934 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens.

Der statistische Nachweis der Krankenanstalten erfolgt entsprechend der Wirtschaftseinheit. Eine Krankenanstalt kann als Wirtschaftseinheit auch mehrere ärztlich selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenanstalten im Sinne der Erhebung sind: Anstalten, in denen Kranke untergebracht und gepflegt werden und in den durch ärztliche Hilfeleistung erstrebt wird, Krankheiten, Leiden und Körperschäden festzustellen, zu heilen oder zu lindern.

Entbindungsheime (mit mindestens 10 Betten).

Erfaßt werden:

1. Öffentliche Krankenanstalten, d.s. Anstalten, die von den Gebietskörperschaften (Bund, Land, Landschaftsverband, Gemeindeverband, Gemeinde) oder von Trägern der Sozialversicherung (u.a. Landesversicherungsanstalt, Berufsgenossenschaft) betrieben werden. Ferner rechnen hierzu Anstalten, die nur von den genannten Trägern durch Geldmittel unterhalten werden.
2. Freie gemeinnützige Krankenanstalten, d. s. Anstalten, die von Stiftungen bzw. kirchlichen oder weltlichen Vereinigungen getragen werden.
3. Private Krankenanstalten, d.s. Anstalten, die auf Grund des § 30 der Reichsgewerbeordnung von den höheren Verwaltungsbehörden konzessioniert sind.

Als planmäßige Betten werden diejenigen Betten gezählt, die den Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Krankenanstalten entsprechen.

Heil- und Heilhilfspersonen

Gemäß §§ 1 und 20 der 3. DVO v. 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens wird

das Heil- und Heilhilfspersonal von den Gesundheitsämtern erfaßt. Als Quelle dienen die in den Gesundheitsämtern geführten Listen bzw. Karteien über diesen Personenkreis. Um diese Angaben laufend berichtigen und die Berichtigungsausweise prüfen zu können, sollen den Gesundheitsämtern von den polizeilichen Meldestellen bzw. den Einwohnermeldeämtern die An- und Abmeldungen dieser Personen zugeleitet werden; diese Weiterleitung der An- und Abmeldungen bereitet aber Schwierigkeiten. Es ist außerdem zu berücksichtigen, daß die ärztlichen Hilfspersonen bei Umzugsmeldungen nicht immer ihren Beruf angeben. Somit sind die Zahlen für diese Berufsgruppe nur Mindestwerte.

Morbiditätsstatistik der sozialen Kranken- und Rentenversicherung

Da die amtlichen Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken zur Beurteilung des Gesundheitszustandes der Bevölkerung nicht ausreichen, werden die Angaben aus der sozialen Kranken-, Rentenversicherung und Kriegsopferversorgung abgedruckt.

1. Krankheitsartenstatistik der sozialen Krankenversicherung

Die bereits im Band 187 der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ veröffentlichten Angaben über die Krankheitshäufigkeit für das Berichtsjahr 1956 von Mitgliedern mit allgemeinem Beitragssatz der Allgemeinen Ortskrankenkassen des Bundesgebietes, werden mit den Jahresergebnissen 1957 und 1958 fortgesetzt. Dabei enthalten die Ergebnisse für das Jahr 1958 nur Angaben über versicherungspflichtige Mitglieder der Ortskrankenkassen mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen. Die Ergebnisse der Krankheitsartenstatistik basieren auf einer Repräsentativerhebung mit einem Auswahlsatz von 10 vH aller bei den beteiligten 349 (von 398) Ortskrankenkassen angefallenen Arbeitsunfähigkeitsfälle. Die Todesursachenstatistik beruht dagegen auf einer Totalerhebung, wobei als plötzliche Todesfälle solche gelten, denen keine Arbeitsunfähigkeit unmittelbar vorausging. (Vgl. Veröffentlichungen des Bundesverbandes der Ortskrankenkassen, Bad Godesberg).

2. Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeitsursachen der sozialen Rentenversicherung

Nach dem Arbeiter-Rentenversicherungsgesetz und dem Angestellten-Rentenversicherungsgesetz (Neuordnungsgesetz vom 1.1.1957) werden an Versicherte gewährt:

- a) Renten wegen Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit
- b) Ruhegeld nach Erreichen der Altersgrenze (Altersruhegeld)

Die Rentenzugangs- und die Rentenwegfallstatistik enthalten Ergebnisse der Rentenversicherung der Arbeiter und der Angestellten für das Jahr 1959. Als Rentenzugänge sind nur Renten erfaßt, die erstmals im Bundesgebiet oder in Berlin (West) bewilligt worden sind. Die Rentenwegfallstatistik umfaßt nur die endgültigen Rentenwegfälle. (Vgl. Statistik der deutschen Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten, Band 11, herausgegeben vom Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt/Main).

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1959

Im Jahr 1959 erkrankten im Bundesgebiet ohne Berlin 96 588 Personen an meldepflichtigen Krankheiten und damit 23 vH mehr als im Vorjahr (1958: 78 870). In Berlin (West) betrug die Zahl der Neuerkrankungen 3 349, die im Vergleich zum Vorjahr um 21 vH niedriger lag.

Von den „gemeingefährlichen“ Krankheiten traten nur vereinzelt Fälle von Fleckfieber, Gelbfieber, Aussatz und Pocken auf. Besonders erwähnenswert sind die Pockenerkrankungen am Jahresanfang mit 12 Fällen in Baden-Württemberg und einem Fall in Rheinland-Pfalz, die zu der im Dezember 1958 aufgetretenen Pockenepidemie in Heidelberg gehörten.

Bei der allgemeinen Zunahme an meldepflichtigen Krankheiten traten höhere Erkrankungsziffern besonders bei Scharlach, Keuchhusten, Kinderlähmung, Paratyphus, Ruhr, Papageienkrankheit und Tollwut auf.

Unter den meldepflichtigen Infektionskrankheiten, die hauptsächlich im Spiel- und Schulalter auftreten, hatten Scharlach und Keuchhustenerkrankungen erstmalig seit 1955 zahlenmäßig wieder stärker zugenommen. Im Bundesgebiet betrug die Zahl der Neuerkrankungen an Scharlach 35 378. Mit 67,0 auf 100 000 der Bevölkerung lag die Erkrankungsziffer um 7,6 höher als im Vorjahr. Ein gehäuftes Auftreten wurde in Bayern (93,3), Hamburg (91,9) und Bremen (89,2) beobachtet; am niedrigsten lagen die Erkrankungsziffern im Saarland (38,9) und in Rheinland-Pfalz (38,7). Auf Grund der statistischen Ergebnisse muß hervorgehoben werden, daß Scharlach-erkrankungen wieder häufiger auftreten und besonders im 2. Halbjahr 1959 bemerkenswert zugenommen haben. Im Hinblick auf diese Tatsache erscheint es verfrüht, eine aktive Immunisierung gegen Scharlach als überflüssig anzusehen. An Keuchhusten wurden 40 146 Neuerkrankungen gemeldet, die gegenüber 1958 einen Anstieg von 30 vH aufwiesen. Die Erkrankungshäufigkeit war in Hamburg (132,8), Bremen (120,1) und Schleswig-Holstein (111,8) am größten, am

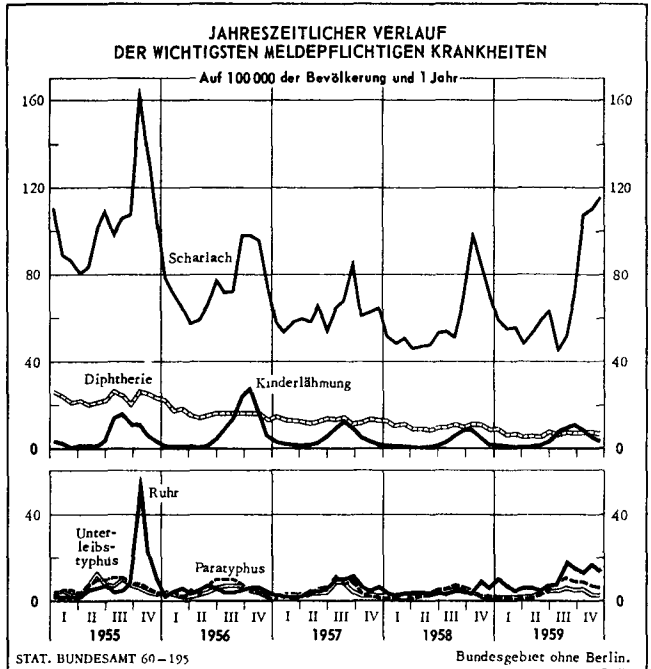
Neuerkrankungen an wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten auf 100 000 der Bevölkerung

Art der Krankheit	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
	1959	1958	1959	1958
Keuchhusten	78,0	59,1	46,5	70,7
Scharlach	67,0	58,8	69,5	69,5
Diphtherie	6,6	9,8	2,7	13,2
Übertragbare Ruhr	9,6	4,4	18,0	13,8
Bakterielle Lebensmittelvergiftung	6,3	4,4	6,3	10,0
Paratyphus	5,2	4,1	1,2	1,2
Typhus (Typhus abdominalis)	3,4	3,2	3,0	3,2
Übertragbare Kinderlähmung	3,9	3,0	2,5	8,7
darunter: paralytische Fälle	3,0	2,2	0,7	2,5
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwutige sowie tollwutverdächtige Tiere	1,9	1,2	—	—
Papageienkrankheit	0,5	0,3	0,5	—

geringsten im Saarland (35,8). Die Meldepflicht findet aber besonders beim Keuchhusten nicht immer genügend Beachtung, so daß die Angaben der einzelnen Bundesländer als unvollständig angesehen werden müssen; es ist daher nicht sicher, ob die Unterschiede zwischen den Bundesländern nicht zum Teil auf die Meldungspraxis zurückgehen.

Die rückläufige Erkrankungshäufigkeit an Diphtherie hielt auch 1959 weiter an. 3 467 Neuerkrankungen wurden im Bundesgebiet gemeldet, das waren fast ein Drittel weniger als im Vorjahr. In allen Bundesländern waren die Erkrankungsziffern z. T. erheblich niedriger als 1958. Relativ hoch und über dem Bundesdurchschnitt (6,6) lag sie in Rheinland-Pfalz (14,2) und Nordrhein-Westfalen (11,5) im Gegensatz zu Hamburg (0,3), Schleswig-Holstein (1,1) und dem Saarland (1,6). Ob dieser große Unterschied in der Höhe der Erkrankungsziffern auf Grund erfassungstechnischer Ursachen oder verschieden starker Beteiligung an Diphtherieschutzimpfungen in den einzelnen Ländern entstanden ist oder ob in verschiedenen Bundesländern die Diphtherie häufiger auftrat, läßt sich aus den zur Verfügung stehenden statistischen Unterlagen nicht analysieren.

In Berlin (West) hatte die Erkrankungsziffer für Scharlach mit 69,5 die gleiche Höhe wie im Vorjahr. Die Neuerkrankungen an Keuchhusten gingen um 36 vH und an Diphtherie um 80 vH zurück, so daß die Erkrankungsziffer für Diphtherie nur noch 2,7 betrug.



Die übertragbare Kinderlähmung hatte mit 2 058 gemeldeten Fällen gegenüber 1958 wieder um ein Drittel zugenommen. 78 vH der Erkrankungen verliefen mit Lähmungserscheinungen. Die Zunahme der Erkrankungshäufigkeit beschränkte sich auf die Länder Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen. In den übrigen Bundesländern sowie Berlin (West) wurden weniger Erkrankungsfälle gemeldet als 1958. An der Spitze der Erkrankungsziffern lag Bayern mit 8,1 während sie im Saarland nur 1,0 betrug. Rund 13 000 meldepflichtige Erkrankungsfälle der Verdauungsorgane (Typhus, Paratyphus, übertragbare Ruhr und bakt. Lebensmittelvergiftung) wurden 1959 gemeldet. Die Verbreitung dieser Erkrankungen hatte — wahrscheinlich weitgehend begünstigt durch den heißen und regenarmen Sommer und Herbst — erheblich zugenommen. Mit 5 062 Fällen stand die Ruhr an erster Stelle und übertraf die Erkrankungshäufigkeit des Vorjahres um über das Doppelte (1959: 9,6; 1958: 4,4). Über dem Bundesdurchschnitt 9,6 lagen die Erkrankungsziffern von Hamburg (29,0), Bayern (12,1) und Niedersachsen (10,3). An bakterieller Lebensmittelvergiftung wurden 3 341 Erkrankungen gemeldet und an Paratyphus 2 765 Fälle, deren Erkrankungsziffer sich fast ausschließlich in Bremen (1959: 89,7, 1958: 6,9) infolge einer Epidemie im 2. Halbjahr 1959 erhöht hatte. Die Erkrankungsziffer für Unterleibstypus (3,4) war, abgesehen von leichten regionalen Verschiebungen, nur geringfügig angestiegen. In Berlin (West) waren außer an übertragbarer Ruhr die Erkrankungsziffern niedriger als im Vorjahr.

Von den weiteren meldepflichtigen Krankheiten stieg die Zahl der Tollwuterkrankungen sowie Bißverletzungen durch tollwutige bzw. tollwutverdächtige Tiere auf 987 gegenüber 646 im Vorjahr an. Eine sehr hohe Erkrankungsziffer wurde vornehmlich in Niedersachsen (10,9) gemeldet. In Hamburg, Bremen, im Saarland und in Berlin (West) wurde keine Tollwut registriert.

Zahlenmäßig hervortretend war außerdem das Auftreten der Papageienkrankheit mit 266 Fällen (1958: 159), deren Erkrankungsziffer besonders in Hamburg von 0,8 auf 2,4 angestiegen war.

Tuberkulose im Jahr 1959

An entscheidender Stelle im Kampf gegen die Tuberkulose stehen die Tuberkulosefürsorgestellen bei den Gesundheitsämtern. Aus ihren Unterlagen wird die Statistik der Erkrankungshäufigkeit an Tuberkulose (Morbidität) erstellt. Die Angaben der Sterbefälle werden der Todesursachenstatistik entnommen.

Im Jahre 1959 wurden im Bundesgebiet ohne Berlin 72 816 Neuzugänge an aktiver Tuberkulose erstmalig erfaßt. Auf 100 000 Einwohner kamen 138 Neuzugänge gegenüber 152 im Vorjahr. In Berlin (West) waren es 5 110 Neuzugänge; die Ziffer betrug 231 gegenüber 250 im Jahre 1958. Als Neuzugänge werden die in den Tuberkulosefürsorgestellen erstmalig erfaßten Erkrankten, die aus anderen Wohnbezirken zugezogenen Kranken und die Wiedererkrankten, die als geheilt aus der Fürsorgeüberwachung ausgeschieden waren und wieder aktiv erkrankten, ausgewiesen. Eine Trennung dieser drei Gruppen wird erst ab 1960 vorgenommen.

Die in den letzten Jahren zu beobachtende Abnahme der Erkrankungsziffer der tuberkulösen Neuerkrankungen hielt auch im Berichtsjahr weiter an und betrug rd. 9 vH für alle gemeldeten Formen der Tuberkulose. Ein Vergleich mit den jeweiligen Vorjahresziffern zeigt keine konstant bleibende Rückgangsziffer, sondern erhebliche Schwankungen. Von 1957 auf 1958 betrug der Rückgang nur 4,7 vH, im Jahr zuvor 7,2 vH.

Neuzugänge¹⁾ der an aktiver Tuberkulose Erkrankten

Gebiet Jahr	Tuberkulose			
	insgesamt	der Atmungsorgane		anderer Organe
		ansteckend (offen)	nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	
Bundesgebiet ohne Berlin 1959	72 816	19 475	42 761	10 580
Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung				
1959	138	37	81	20
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)				
1958	151	40	89	23
1957	159	42	94	23
1956	171	44	102	25
1955	186	50	109	28
1954	197	52	117	28
1953	223	61	131	31
Berlin (West)				
1959	231	68	145	18
1958	250	74	158	19

¹⁾ Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen.

Die Zahl der erfaßten Neuerkrankungen ist genau wie der Bestand der Erkrankten in großem Maße von der Zahl der untersuchten Personen wie von der Zahl der durchgeführten Reihenuntersuchungen und sonstigen Untersuchungen größerer Bevölkerungsgruppen abhängig.

In den einzelnen Bundesländern waren die Erkrankungsziffern daher sehr unterschiedlich. An der Spitze und weit über dem Bundesdurchschnitt lagen Hamburg mit 248 und Schleswig-Holstein mit 164. Am geringsten war die Erkrankungsziffer in Hessen mit 104. Gegenüber 1958 nahm die Erkrankungshäufigkeit in Schleswig-Holstein und in Hamburg um 16 vH am stärksten ab. In Bayern hatte sie sich dagegen nur um 3,5 vH erniedrigt.

Der Rückgang der Erkrankungsziffern erstreckte sich mit rd. 9 vH fast gleichmäßig auf alle erfaßten Tuberkuloseformen. Eine größere Abnahme konnte mit 12 vH bei der extrapulmonalen Tuberkulose festgestellt werden. Rund 59 vH der Neuzugänge hatte eine nicht ansteckende, 27 vH eine ansteckende aktive Tuberkulose der Atmungsorgane und 15 vH waren an Tuberkulose anderer Organe erkrankt. Angaben über Alters- und Geschlechtsgliederung der Neuerkrankten können auf Grund der Uneinheitlichkeit der Länderstatistik nicht veröffentlicht werden.

Neben den Neuerkrankungen sind die Zahlen über den Bestand an Erkrankten am Jahresende des Berichtsjahres für die Beurteilung des Tuberkulosegeschehens in der Bevölkerung wichtig.

Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten

Gebiet Jahr	Tuberkulose			
	insgesamt	der Atmungsorgane		anderer Organe
		ansteckend (offen)	nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	
Bundesgebiet ohne Berlin 1959	347 880	94 245	203 302	50 333
Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung				
1959	656	178	383	95
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)				
1958	706	192	412	102
1957	759	205	445	110
1956	817	223	476	118
1955	870	242	503	125
1954	927	263	532	132
1953	973	286	548	139
Berlin (West)				
1959	1 419	383	945	92
1958	1 441	399	945	98

Bei den angeführten Zahlen über den Bestand an Tuberkulosekranken handelt es sich um alle erfaßten und registrierten aktiv Erkrankten. Die Ergebnisse stellen nur unterste Werte des tatsächlichen Vorkommens an Erkrankungen dar, da die Zahl der Neuerkrankungen nicht vollständig bekannt wird.

Rund 348 000 Personen mit aktiver Tuberkulose waren im Bundesgebiet ohne Berlin am Jahresende 1959 bei den Tuberkulosefürsorgestellen erfaßt, das waren 656 Erkrankte auf 100 000 Einwohner. Gegenüber 1958 hatte sich der Bestand um rd. 7 vH verringert. Der größte Anteil des Bestandes entfiel auf die Tuberkulose der Atmungsorgane mit rd. 298 000, wovon rd. 94 200 eine ansteckende und rd. 203 000 eine nichtansteckende Tuberkulose hatten. Eine Tuberkulose anderer Organe (extrapulmonale Tuberkulose) lag bei rd. 50 000 Erkrankten vor. Die Bestandsziffer der ansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane betrug auf 100 000 Einwohner im Berichtsjahr rd. 178, der nichtansteckenden Tuberkulose 383. Die Ziffer der Tuberkulose anderer Organe lag mit 95 am niedrigsten. Gegenüber 1958 war die Bestandsziffer bei allen erfaßten Tuberkulosearten um rd. 7 vH fast gleichmäßig zurückgegangen. Die Höhe des Rückgangs ist die gleiche wie in den letzten Jahren.

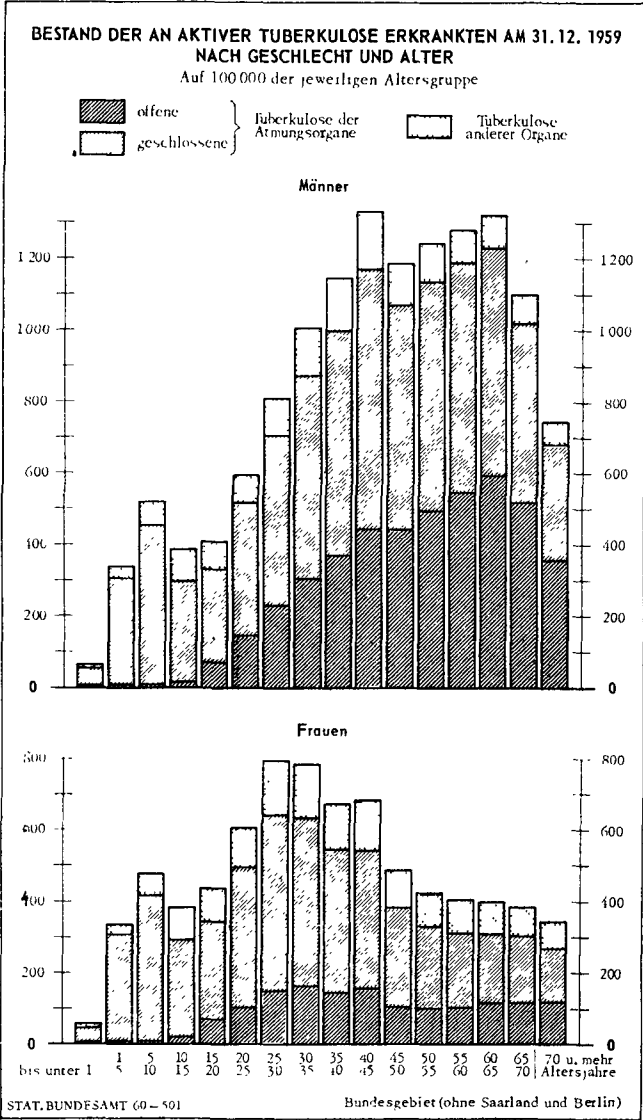
Wie bei den Neuzugängen sind die Angaben des Bestandes der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den einzelnen Bundesländern recht unterschiedlich. Diese Morbiditätsunterschiede fußen zum Teil auf der uneinheitlichen Intensität der Erfassung der Kranken. Die Röntgenreihenuntersuchungen sind in den Bundesländern teilweise obligatorisch, teilweise freiwillig. Die unterschiedliche Verweildauer der Tuberkulosekranken in der Registrierung der „Aktivenliste“ ist ebenfalls nicht länder einheitlich.

Ein beachtlicher Unterschied zwischen den Bestandsziffern besteht zwischen Hamburg mit 1 311 und Hessen mit 492, die den Bundesdurchschnitt von 657 beträchtlich über- bzw. unterschreiten. In beiden Ländern werden relativ wenig Röntgenreihenuntersuchungen vorgenommen, so daß die Morbiditätsunterschiede nicht darauf zurückgeführt werden können. Diese krasse Differenz besteht zwischen den genannten Ländern bei allen Tuberkuloseformen der Atmungsorgane, während die Tuberkulose anderer Organe am höchsten von Bremen mit 135 und am niedrigsten von Bayern mit 57 gemeldet wurde.

Der im Schaubild dargestellte Tuberkulosebestand nach Geschlecht und 5jährigen Altersgruppen zeigt bei den auf 100 000 der jeweiligen Altersgruppe bezogenen Ziffern deutlich, daß die Erkrankungshäufigkeit zwischen den Geschlechtern stark

differiert. Der Anteil der Männer liegt bei der ansteckenden und nichtansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane in den mittleren Altersgruppen um die Hälfte und in den höheren Altersgruppen um das Zwei- bis Dreifache höher als bei den Frauen. Die Erkrankungsziffer der Tuberkulose anderer Organe weist ebenso wie die Bestandsziffer aller Formen der Tuberkulose bei den Kindern und Jugendlichen (0 bis unter 20jährigen) keine wesentlichen Unterschiede unter den Geschlechtern auf. Während die Erkrankungshäufigkeit bei den 40 bis unter 65 Jahre alten Männern mit 1 200 bis 1 300 ein breites Maximum hat, liegt der Gipfel bei den Frauen mit etwa 790 bei den 25- bis unter 35jährigen. Die Erkrankungsziffern nehmen bei den Frauen dann ab, während bei den Männern erst nach dem Alter von 65 Jahren der Rückgang beginnt.

Gegenüber dem Jahresende 1958 war der Rückgang bei den Frauen mit 8,4 vH um ein Drittel größer als bei den Männern, der 5,8 vH betrug. Die größte Abnahme der Erkrankungsziffer betraf die Säuglinge mit 19 vH und die Kinder mit 10 vH bei beiden Geschlechtern gleichmäßig. Eine im Vergleich zu den benachbarten Altersgruppen besonders starke Abnahme von 14 vH konnte bei den 25- bis unter 35jährigen Männern und den 20- bis 30jährigen Frauen festgestellt werden.



Besonders bemerkenswert ist die Zunahme der Erkrankungshäufigkeit der ansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane bei den über 65jährigen Männern und der nichtansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane bei den über 65jährigen bei der Geschlechter.

Im Gegensatz zu früher ist die Tuberkulose mehr und mehr eine Erkrankung des alternden Menschen geworden, und zwar besonders der alten Männer. Durch die moderne Tuberkulosebekämpfung sind die Infektionsquellen vermindert, so daß sich die Erstinfektionen von der Kindheit in die höheren Altersgruppen verschoben haben. Außerdem treten im höheren Alter viel häufiger Rezidive auf als in den mittleren Altersgruppen.

Nach der Krankenanstaltsstatistik vom 31. Dezember 1958 waren im Bundesgebiet ohne Berlin 291 Tuberkulose-Krankenanstalten einschließlich Tuberkulose-Heilstätten mit 42 304 planmäßigen Betten vorhanden. Weiterhin standen noch in Allgemeinen Krankenanstalten 14 638 planmäßige Betten für Tuberkulosekranke zur Verfügung, so daß insgesamt 56 942 planmäßige Betten für die Behandlung und Betreuung von Tuberkulösen belegt werden konnten. Der in den letzten Jahren beobachtete Rückgang der Zahl der Tuberkulosekranke und -sterbefälle hat auch zu einer Abnahme des Bettenbestandes für Tuberkulose geführt. Gegenüber 1956 hat sich die Bettenzahl um 7,5 vH verringert. In Berlin (West) dagegen ist für den gleichen Zeitraum eine Zunahme des Bettenbestandes um 4 vH zu verzeichnen gewesen.

Sterbefälle an Tuberkulose

Durch die umfassenden Maßnahmen der Tuberkulosebekämpfung konnten die Sterbeziffern im Jahr 1959 weiter vermindert werden. Im Bundesgebiet ohne Berlin betrug die Tuberkulosesterbeziffer (bezogen auf 100 000 Einwohner) 16,4 und hat gegenüber 1958 um rd. 4 vH abgenommen. Die größte Sterblichkeit lag mit 15 Sterbefällen auf 100 000 Einwohner bei der Tuberkulose der Atmungsorgane.

Sterbefälle an Tuberkulose

Gebiet Jahr	Tuberkulose		
	insgesamt	der Atmungsorgane	anderer Organe
Grundzahlen			
Bundesgebiet ohne Berlin 1959	8 665	7 968	697
Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung			
1959	16,4	15,1	1,3
1958	17,1	15,5	1,6
Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin)			
1957	18,8	17,1	1,7
1956	19,4	17,3	2,1
1955	20,4	18,1	2,3
1954	20,8	18,2	2,6
1953	22,0	18,9	3,0
Berlin (West)			
1959	24,8	23,2	1,7
1958	23,0	21,5	1,5

Die Sterbeziffer der Männer lag um fast das Dreifache höher als bei den Frauen. Mit Ausnahme von Rheinland-Pfalz, wo die Gesamtsterbeziffer an Tuberkulose, und zwar der Atmungsorgane, geringfügig, jedoch nur im Rahmen der Zufallsschwankungen, angestiegen ist, hat die Ziffer in den anderen Bundesländern insgesamt weiter abgenommen. Am stärksten in Bremen (25 vH) und Schleswig-Holstein (17 vH). Am geringsten in Baden-Württemberg und im Saarland (1 vH).

In Berlin (West) dagegen hat die Sterbeziffer aller Tuberkuloseformen insgesamt um rd. 8 vH zugenommen, wobei die Zunahme die Männer und Frauen fast gleichmäßig betrifft; die Zunahme liegt noch im Bereich der möglichen Zufallsschwankungen.

Die Tuberkulose hat viel an Schrecken verloren, ist aber trotz allem nach wie vor die verbreitetste schwere Infektionskrankheit. Sie verläuft nicht mehr so häufig tödlich, doch ist sie immer noch gefährlich genug, um die Notwendigkeit erhöhter ärztlicher Wachsamkeit und ständiger Beobachtung der Verbreitung und des Verlaufs nachdrücklich zu unterstreichen.

Sterbefälle 1959 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht

1. Vorbemerkungen zur Erfassungsmethode

Als umfassende und regelmäßig durchgeführte Erhebung hat die Statistik der Todesursachen besondere Bedeutung für die Beurteilung der Gesundheitsverhältnisse der Bevölkerung und der Zu- oder Abnahme der einzelnen Krankheiten, der Unfälle, Selbsttötungen und sonstigen zum Tode führenden Ereignisse.

Der von einem Arzt (nur noch ausnahmsweise von nicht-ärztlichen Leichenschauern) ausgefüllte Leichenschauschein enthält Angaben über die Krankheiten, welche den Tod unmittelbar herbeigeführt haben oder dem Leiden ursächlich vorausgegangen sind sowie über Begleitkrankheiten. In der Regel sind mehrere Krankheitsbezeichnungen aufgeführt. Für die Statistik kann nur eine Todesursache berücksichtigt werden, und zwar das Grundleiden, sofern dieses zu erkennen ist.

Nach dem Leichenschauschein legt der Standesbeamte eine Sterbefallzählkarte an, die vom Gesundheitsamt geprüft und an das Statistische Landesamt weitergeleitet wird. Die Aufbereitung der Zählkarten und die Verschlüsselung der auf dem Leichenschauschein stehenden Diagnose¹⁾ erfolgt bei den Statistischen Landesämtern; dem Statistischen Bundesamt obliegt die Zusammenfassung der Länderergebnisse.

2. Allgemeine Sterbeziffern

Im Jahre 1959 starben in der Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin 297 349 Männer und 273 603 Frauen, insgesamt 570 952 Personen. Die auf 1 000 Einwohner berechnete Sterbeziffer betrug 10,8, bei den Männern 12,0 und bei den Frauen 9,8. Die allgemeine Sterbeziffer 1959 ist etwas niedriger als im Vorjahr und deutlich geringer als im Jahre 1957. Dieser günstige Verlauf der Sterblichkeit wird auch an der in Schaubild 1 dargestellten saisonalen Entwicklung deutlich, die für 1959 infolge des Fehlens einer Grippeepidemie sowohl einen niedrigen allgemeinen Krankenstand als auch das Ausbleiben besonderer Sterblichkeitsgipfel zeigt.

Die Höhe der auf die Gesamtbevölkerung bezogenen Sterbeziffer ist stark von der Alterszusammensetzung der Bevölkerung abhängig. Schon von einem Jahr zum anderen bedingt die Zunahme des Anteils der höheren Altersgruppen eine Zunahme der Sterbeziffer. Dieser Einfluß wird durch die Be-

1) In den meisten Ländern wird die Diagnose zur Vermeidung von Irrtümern nicht mehr vom Standesbeamten auf die Sterbefallzählkarte übertragen.

rechnung der standardisierten Sterbeziffern ausgeschaltet, bei denen eine einheitliche Umrechnung auf den Bevölkerungsaufbau 1950 vorgenommen wurde. Bei dieser verbesserten Berechnung ergibt sich für 1959 die niedrigste Sterbeziffer, die seither festgestellt worden ist.

Sterbefälle nach wichtigen Todesursachen
1959 und 1958

Bundesgebiet ohne Berlin

Todesursache Nr. des Deutschen Verzeichnisses 1958	1959		1958	
	Anzahl	Auf 100 000 Einwohner	Anzahl	Auf 100 000 Einwohner
Natürliche Todesursachen insgesamt (000-899)	530 803	1 005,7	1 007,2	
Tuberkulose insgesamt (000-039)	8 666	16,4	17,1	
darunter:				
Tuberkulose der Atmungsorgane (000-010)	7 987	15,1	15,5	
Bösartige Neubildungen (201-249)	101 970	193,2	189,2	
darunter:				
der Atmungsorgane (221-229)	14 006	26,5	25,4	
Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten (371, 372, 401-498)	227 826	431,7	427,2	
davon: Herzkrankheiten (421-462)	113 955	215,9	216,8	
darunter: Erkrankungen der Herzkranzgefäße (455)	47 037	89,1	86,3	
Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371)	77 597	147,0	147,9	
Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems (372, 401, 402, 411, 463-498)	36 274	68,7	62,8	
Grippe (521, 522)	3 956	7,5	10,9	
Lungenentzündung (531-538, 844)	18 257	34,6	37,9	
Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane (501-503, 511, 541, 549, 551-552, 561, 571-579)	17 845	33,8	35,8	
Alterschwäche (891, 892)	28 731	54,4	54,4	
Alle sonstigen natürlichen Todesursachen (Rest von 000-899)	123 552	234,1	234,4	
Unnatürliche Todesursachen insgesamt (901-999) (Unfälle, Vergiftungen, Selbstmord und sonstige Gewalteinwirkungen)	40 149	76,1	74,0	
davon:				
Kraftfahrzeugunfälle (901)	13 067	24,8	21,7	
Sonstige Straßenverkehrsunfälle (912, 919)	658	1,2	1,4	
Selbstmord (970-979)	9 888	18,7	18,9	
Alle sonstigen unnatürlichen Todesursachen (911, 913, 914, 921-929, 930-969, 981-999)	16 536	31,4	31,9	
Gestorbene insgesamt (000-999)	570 952	1 081,8	1 081,2	

Unter den natürlichen Todesursachen hat die Sterbeziffer für Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten zahlenmäßig die größte Bedeutung. Innerhalb dieser Gruppe beanspruchen die Todesfälle an Erkrankungen der Herzkranzgefäße seit Jahren besondere Aufmerksamkeit. An zweiter Stelle folgen die Todesfälle an bösartigen Neubildungen. Zahlenmäßig große Bedeutung hatten unter den unnatürlichen Todesursachen die

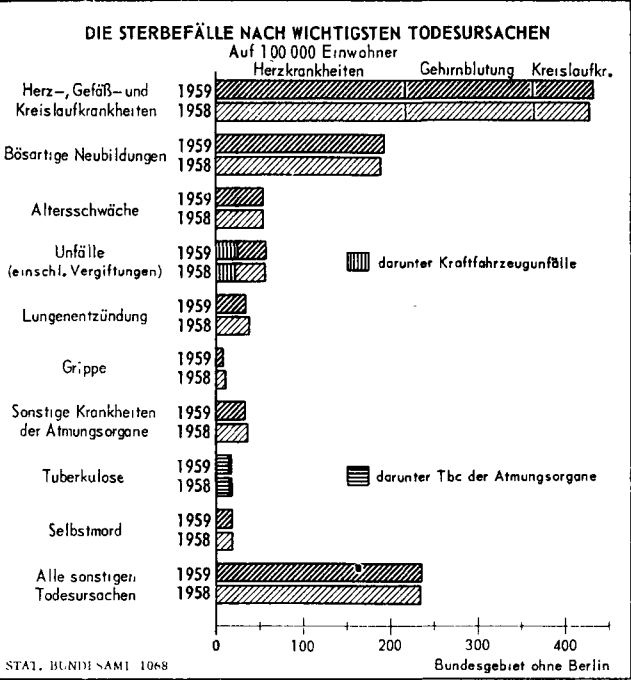
Sterbeziffern 1938, 1950 bis 1959 nach wichtigsten Todesursachen

Standardisierte Sterbeziffern (bezogen auf den Altersaufbau der Bevölkerung im Jahre 1950)
Gestorbene auf 100 000 Einwohner

Todesursache	Nr. des Deutschen Verzeichnisses 1958	Reichsgebiet			Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)										Bundesgebiet ohne Berlin		
		1938	1950 ¹⁾	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1959	1959	1958	1959	1959
		insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Tuberkulose insgesamt	000-039	61,7	70,1	54,3	39,4	37,4	27,4	21,5	20,2	19,7	18,6	17,8	16,1	15,3	23,5	8,1	
Tuberkulose der Atmungsorgane	000, 010	52,8	60,8	45,8	32,7	31,5	23,1	18,5	17,6	17,5	16,6	16,2	14,7	14,1	22,1	7,0	
Tuberkulose sonstiger Organe	021-039	8,9	9,4	8,5	6,7	5,9	4,3	3,0	2,5	2,2	2,0	1,6	1,4	1,2	1,4	1,1	
Bösartige Neubildungen	201-249	167,3	159,4	174,3	169,6	172,7	173,3	170,7	170,4	170,4	172,9	174,1	169,8	171,5	185,3	159,3	
darunter:																	
der Verdauungsorgane	211-219				99,1	98,4	95,4	92,0	89,7	89,8	89,8	88,9	85,2	85,5	96,5	75,7	
der Atmungsorgane	221-224, 229				14,5	16,0	17,5	18,3	19,4	20,3	21,9	22,7	23,2	24,1	44,0	6,6	
der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	231-233, 235-239				40,7	40,2	42,9	42,7	42,9	44,3	44,6	45,7	45,1	44,9	27,1	60,6	
Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	371	119,8	118,2	121,2	121,8	128,0	130,8	133,7	134,9	136,5	137,3	134,2	126,7	123,3	121,9	124,6	
Herzkrankheiten	421-462	186,2	186,3	186,2	168,4	174,9	181,3	191,9	190,0	197,1	200,5	201,1	189,5	186,0	223,6	152,9	
darunter:																	
Erkrankungen der Herzkranzgefäße	455				36,2	36,3	47,1	52,9	56,1	62,8	71,0	77,1	77,4	79,2	115,9	46,7	
Sonstigen Krankheiten des Kreislaufsystems	372, 463-498	58,5	61,6	55,8	47,7	51,6	52,9	48,6	49,0	51,3	53,9	50,6	51,6	55,4	57,8	53,3	
Lungenentzündung	531-538, 844	89,6	103,4	77,4	47,7	48,5	40,8	48,6	35,4	36,7	37,6	38,2	33,0	29,5	33,7	25,8	
Alterschwäche	891, 892	123,9	110,3	136,0	75,2	68,7	69,0	68,3	57,9	57,9	51,8	45,8	41,6	39,3	34,8	43,3	
Selbstmord	970-979	29,0	41,4	18,1	19,2	18,3	17,6	18,3	19,2	18,9	18,1	17,7	18,2	17,9	24,6	12,0	
Unfälle	901-969, 991, 999	50,7	76,9	27,9	44,6	48,8	48,4	53,1	52,4	55,1	55,4	53,5	49,6	51,1	77,7	27,6	
darunter:																	
Kraftfahrzeugunfälle	901				12,2	15,6	14,8	19,8	21,0	22,9	23,6	22,6	20,7	23,4	40,0	8,7	
Gestorbene insgesamt	000-999	1284,9	1369,8	1209,9	1035,0	1052,5	1027,2	1065,5	993,0	1012,9	1012,2	1006,5	952,9	938,1	1085,1	808,5	

1) Allgemeine Sterbeziffern bezogen auf die Bevölkerung von 1950.

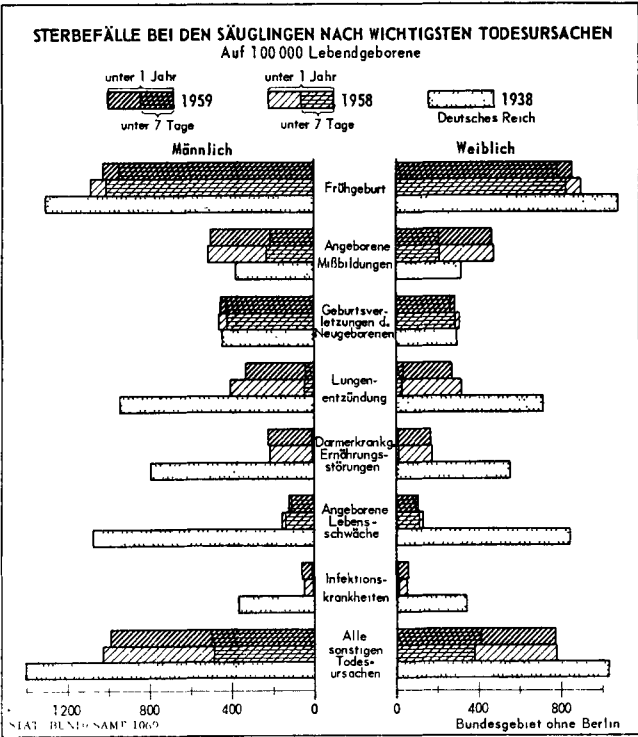
Verkehrsunfälle, welche mit einer Sterbeziffer von insgesamt 26,0 für 1959 erheblich über der Sterblichkeit an Tuberkulose liegen und insgesamt ein Drittel aller unnatürlichen Sterbefälle ausmachen.



Die fortlaufende Zunahme der Todesfälle an bösartigen Neubildungen der Atmungsorgane, an Krankheiten der Herzkranzgefäße und infolge von Verkehrsunfällen wird in Tabelle 2 deutlich. Die Sterblichkeit an Tuberkulose hat weiterhin abgenommen und liegt schon seit Jahren unter der Selbstmordziffer.

3. Säuglings- und Müttersterblichkeit

Erhebliche Abnahme hat bei den Säuglingen die Sterbeziffer für angeborene Lebensschwäche erfahren: während 1950 noch 667 von 100 000 Lebendgeborenen während der ersten 12 Monate daran gestorben sind, betrug der Anteil dieser Todesfälle im Jahre 1959 nur noch 115. Dabei sollte allerdings bedacht werden, daß die fortlaufend verbesserte Diagno-



senstellung eine Verschiebung von den Sammeldiagnosen „angeborene Lebensschwäche“ und „Frühgeburt“ zu speziellen Krankheitsbezeichnungen mit sich bringt. Die Sterbeziffer an Frühgeburt betrug im Jahre 1959: 943, sie lag damit niedriger als 1958 (995). Die Verringerung der Sterbeziffer gegenüber dem Vorjahr könnte beeinflusst sein durch die Änderung der Definition der Totgeburt im Jahre 1958, durch welche der Katalog der Symptome, die als Lebenszeichen angesehen werden, erweitert worden ist.

Auffallend ist die Zunahme der unnatürlichen Todesursachen bei Kindern unter 1 Jahr im Jahre 1959 gegenüber 1958. Insgesamt starben 1959 (1958) 649 (507) Kinder nach Unfällen und anderen unnatürlichen Einwirkungen. Die entsprechende Sterbeziffer betrug 1959: 69,7 und 1958 nur 57,2, und zwar für männliche Säuglinge 79,0 bzw. 63,2 und für weibliche 59,9 bzw. 50,9. Sterbefälle infolge angeborener Mißbildungen haben in den letzten zehn Jahren nicht zugenommen. Für 1959 ergibt sich gegenüber 1958 eine gewisse Verringerung der Sterbeziffer, die aber im Hinblick auf die Beobachtungen seit 1950 ohne Bedeutung ist. Die Sterbeziffer erlaubt allerdings keinen unmittelbaren Schluß auf die Häufigkeit von Mißbildungen bei Neugeborenen überhaupt, da viele Mißbildungen nicht zum Tode führen.

Sterbefälle für „Angeborene Mißbildungen“ und „Angeborene Lebensschwäche“ 1950 bis 1959

Jahr	Mißbildungen insgesamt (Pos.-Nr. 830—839) unter 1 Jahr	Angeborene Lebensschwäche (Pos.-Nr. 851)
	auf 100 000 Lebendgeborene	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)		
1950	450,9	666,6
1951	513,5	578,0
1952	486,4	491,4
1953	499,9	376,4
1954	492,3	339,4
1955	511,8	266,7
1956	503,3	196,0
1957	484,9	154,5
Bundesgebiet ohne Berlin		
1957	482,0	156,9
1958	495,5	142,5
1959	482,5	114,8

Todesfälle bei Müttern infolge von Komplikationen im Verlauf der Schwangerschaft, bei Entbindungen und im Wochenbett haben weiter abgenommen. Die Sterbeziffer wird bezogen auf jeweils 100 000 Lebendgeborene und betrug 1959: 108, 1958: 116 und 1957: 128 im Bundesgebiet ohne Berlin. Diese Verringerung ergibt sich vor allem durch die Senkung der Sterbeziffer für Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett, welche 1959: 65, 1958: 75 und 1957: 82 betragen hat.

Müttersterblichkeit 1959, 1958 und 1957 Bundesgebiet ohne Berlin

Todesursache	1959		1958	1957
Nr. der Internationalen Liste A	Anzahl	Auf 100 000 Lebendgeborene		
Infektionen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett (A 115)	141	15,1	15,8	18,1
Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wochenbett (A 116)	210	22,6	22,7	26,2
Blutungen in der Schwangerschaft und bei Entbindung (A 117)	155	16,6	19,3	22,9
Fehlgebur: ohne Sepsis und Toxikose (A 118)	71	7,6	6,6	6,5
Fehlgebur mit Sepsis (A 119)	64	6,9	5,9	8,3
Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett (A 120)	368	39,5	45,8	45,2
Müttersterblichkeit insgesamt (A 115–A 120)	1 009	108,4	115,9	127,2

Für den Tod schwangerer Frauen haben Toxikosen und Blutungen besondere Bedeutung; auch diese Sterbeziffer zeigt für 1959 gegenüber 1958 und früheren Jahren im allgemeinen einen gewissen Rückgang. Die Sterbeziffer für Frauen, die eine Fehlgeburt hatten, nahm gegenüber 1958 im Berichtsjahr etwas zu und erreichte damit ungefähr die Größe von 1957. 15 Frauen auf 100 000 Lebendgeborene starben nach einer Fehlgeburt.

Im Alter von 15 bis unter 25 Jahren ist ebenfalls die Zunahme der Verkehrstoten gegenüber dem Vorjahr sichtbar; den Unfalltod erleiden vor allem junge Männer. 1959 sind in dieser Altersklasse mehr Menschen durch Straßenverkehrsunfälle umgekommen als durch alle natürlichen Ursachen zusammen.

Im Alter von 25 bis unter 45 Jahren sieht man bei den Frauen die bösartigen Neubildungen als häufigste Todesursache; ihre Sterbeziffer ist doppelt so hoch wie die der Männer. Bei den Männern stehen die Kraftfahrzeugunfälle an erster Stelle.

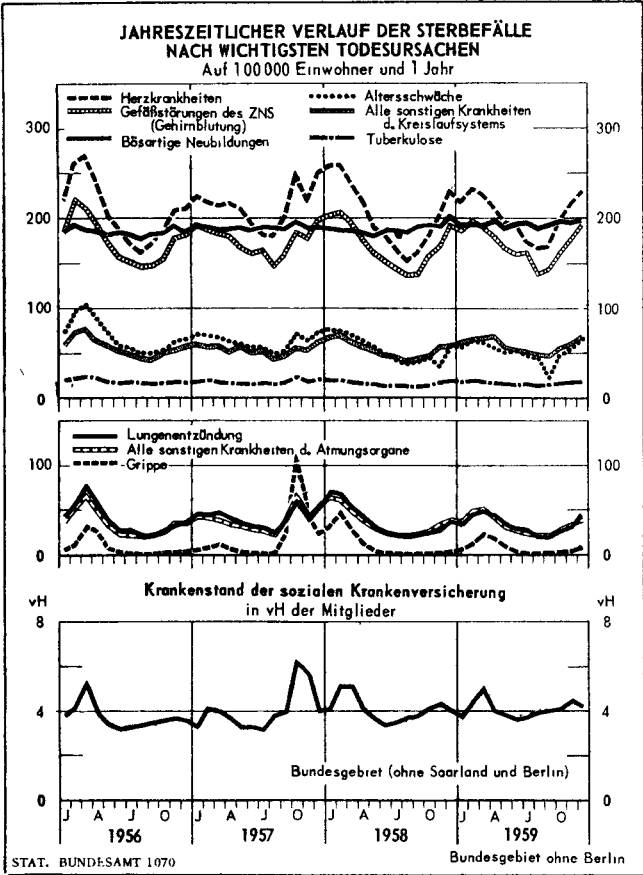
1959 und 1958 kamen auf 100 000 Einwohner jeweils nahezu 53 Todesfälle infolge Lungenkrebs und anderen Neubildungen der Atmungsorgane. Bei Männern in der Altersgruppe 45 bis unter 65 lag die Sterbeziffer 1958 und 1959 jeweils bei fast 104, bei Frauen aber nur bei 11.

Zwischen 45 bis unter 65 Lebensjahren hat unter den unnatürlichen Todesursachen die Selbsttötung die größte Bedeutung. Die Sterbeziffern liegen bei Männern höher als bei Frauen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß die hier benutzte Sterbeziffer, bei der Todesfälle infolge Fehlgeburt auf 100 000 Lebendgeborene bezogen sind, eine sehr unzulängliche Maßzahl ist und von der unbekannten Zahl der Fehlgeburten beeinflusst wird.

4. Sterblichkeit nach Altersgruppen

Gegenüber 1958 findet sich bei Kleinkindern (1 bis unter 5 Jahre) bei den natürlichen Todesursachen keine wesentliche Änderung. Die Zahl der bei Straßenverkehrsunfällen getöteten Kinder stieg erneut an. Von 100 000 starben 1959: 14 und 1958: 12 auf der Straße.

Auch bei Kindern von 5 bis unter 15 Jahren ist der Tod im Verkehr wichtigste Todesursache; von 100 000 dieser Altersgruppe starben während der Jahre 1959 und 1958 jeweils 10 Kinder nach oder bei Kraftfahrzeugunfällen und sonstigen Verkehrsunfällen. Einen gewissen Anstieg gegenüber dem Vorjahr, nicht aber im Vergleich mit dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre, hat bei den natürlichen Todesursachen die Sterbeziffer für angeborene Mißbildungen erfahren; es erfolgte ein Anstieg von 1,6 im Jahre 1958 auf 2,5 für 1959.



Frauen. Insgesamt hat die Selbstmordziffer leicht abgenommen. Bemerkenswert ist ferner die Zunahme der Verkehrstoten im Alter von 45 und mehr Jahren.

Sterbeziffern ausgewählter Todesursachen nach Altersgruppen

Auf 100 000 Einwohner der jeweiligen Altersgruppe, bei den unter 1jährigen auf 100 000 Lebendgeborene

Todesursache Nr. des Deutschen Verzeichnisses 1958	Reichs- gebiet	Bundesgebiet			
		(ohne Saarland u. Berlin)	ohne Berlin		
		1938	1952	1958	1959
unter 1 Jahr					
Gestorbene insgesamt (000-999)	5 978,2	4 821,9	3 597,4	3 427,0	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	48,4	16,5	2,9	1,4	
Grippe (521, 522)	78,4	32,9	43,2	34,6	
Lungenentzündung (531, 533, 538, 844)	834,6	522,5	364,9	302,5	
Angeborene Mißbildungen (830-839)	351,4	486,4	495,6	482,5	
Frühgeburt (852)	1 197,1	1 445,6	995,4	943,2	
1 bis unter 5 Jahre					
Gestorbene insgesamt (000-999)	432,9	184,1	137,9	141,4	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	34,3	13,1	2,4	2,0	
Grippe (521, 522)	10,0	2,6	4,5	4,6	
Lungenentzündung (531, 533, 538)	87,6	17,3	14,1	13,1	
Angeborene Mißbildungen (830-839)	6,4	7,8	10,0	10,2	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	53,0	48,3	38,1	40,1	
5 bis unter 15 Jahre					
Gestorbene insgesamt (000-999)	149,3	56,2	47,7	48,0	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	14,7	3,2	0,6	0,6	
Bösartige Neubildungen (201-249)	2,0	2,3	3,0	2,8	
Grippe (521, 522)	1,9	0,4	0,6	0,5	
Lungenentzündung (531, 533, 538)	8,4	1,5	1,3	1,5	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	18,7	19,3	18,4	18,9	
15 bis unter 25 Jahre					
Gestorbene insgesamt (000-999)	229,4	118,8	106,7	112,2	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	57,1	11,2	2,3	1,7	
Bösartige Neubildungen (201-249)	4,0	4,3	4,6	4,3	
Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten (371, 372, 401-498)	10,6	7,9	5,2	4,4	
Grippe (521, 522)	2,6	0,6	0,7	0,6	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	42,5	44,5	51,4	58,2	
25 bis unter 45 Jahre					
Gestorbene insgesamt (000-999)	364,9	220,6	187,0	182,7	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	75,1	22,7	11,3	10,5	
Bösartige Neubildungen (201-249)	33,6	36,0	33,0	32,0	
Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten (371, 372, 401-498)	34,2	31,7	23,4	25,3	
Grippe (521, 522)	3,9	0,5	1,0	0,7	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	38,3	34,3	33,7	35,3	
45 bis unter 65 Jahre					
Gestorbene insgesamt (000-999)	1 332,7	986,8	982,0	979,9	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	78,0	41,3	29,3	28,1	
Bösartige Neubildungen (201-249)	286,5	261,2	270,3	272,0	
Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten (371, 372, 401-498)	383,6	312,8	327,8	329,5	
Grippe (521, 522)	14,3	3,2	7,1	3,7	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	46,6	44,7	42,8	45,3	
65 bis unter 75 Jahre					
Gestorbene insgesamt (000-999)	4 872,1	3 971,5	3 915,6	3 865,8	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	96,4	77,0	53,5	52,0	
Bösartige Neubildungen (201-249)	867,1	843,9	826,4	847,1	
Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten (371, 372, 401-498)	1 963,2	1 841,0	1 874,4	1 850,0	
Grippe (521, 522)	61,0	20,3	39,6	23,6	
Altersschwäche (891, 892)	271,9	112,3	65,0	57,4	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	98,6	86,6	92,8	90,3	
75 Jahre und älter					
Gestorbene insgesamt (000-999)	13 706,9	12 179,3	12 253,7	12 087,6	
darunter:					
Tuberkulose insgesamt (000-039)	74,9	80,2	61,6	62,2	
Bösartige Neubildungen (201-249)	1 204,4	1 464,0	1 506,2	1 528,8	
Herz-, Gefäß- und Kreislaufkrankheiten (371, 372, 401-498)	4 962,6	5 573,9	6 083,0	6 097,0	
Grippe (521, 522)	180,4	88,3	144,9	106,9	
Altersschwäche (891, 892)	3 948,3	2 256,4	1 503,2	1 491,2	
Unfälle einschl. Vergiftungen (901-969)	328,2	297,2	408,9	393,8	

Die für die Altersgruppe 45 bis unter 65 beschriebene Zunahme der Sterbeziffer an bösartigen Neubildungen der Atmungsorgane gegenüber 1958 läßt sich auch für Männer nachweisen, die 65 Jahre und älter sind. Die Sterbeziffer für Personen, bei denen „Altersschwäche“ festgestellt worden ist, nimmt allgemein etwas ab. Im übrigen ergeben sich in den Altersgruppen jenseits des Alters von 65 Jahren gegenüber 1958 keine Veränderungen.

5. Zusammenfassung

Nahezu 571 000 Personen sind 1959 in der Bundesrepublik ohne Berlin gestorben. Die allgemeine Sterbeziffer lag wie im Vorjahr bei 10,8 auf 1 000 Einwohner. Schaltet man die laufend vor sich gehende Verschiebung im Altersaufbau der Bevölkerung durch Standardisierung aus, so ergibt sich die

bisher niedrigste Sterblichkeit. Im übrigen zeigt die Todesursachenstatistik die seit Jahren bekannte Entwicklung:

Todesfälle an Krankheiten der Herzkranzgefäße sowie durch bösartige Neubildungen der Atmungsorgane nehmen weiter zu; für beide Todesursachen liegt die Sterbeziffer der Männer mehrfach über der der Frauen.

Tödliche Unfälle auf der Straße sind noch häufiger geworden. Straßenverkehrsunfälle sind für Kinder im Alter von 1 bis unter 15 Jahren die wichtigste Todesursache; auch die Sterbeziffern von Jugendlichen und Erwachsenen haben sich weiter vergrößert.

Die Zahl der Frauen, die an Komplikationen infolge von Schwangerschaft, Entbindung und Wochenbett gestorben sind, ist erneut kleiner geworden.

Krankenanstellen 1959

1. Vorbemerkungen zur Erfassungsmethode

Nach einheitlichen Richtlinien wird im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) seit 1952 eine Statistik der Krankenanstellen geführt. Die Angaben über das Saarland konnten erstmalig im Jahre 1958 aufgenommen werden.

Die Statistik liefert u. a. Unterlagen für die Krankenhausplanung und muß sich daher auf die Versorgung der Wohnbevölkerung mit Krankbetten beziehen. Entsprechend ihrer fachlichen Ausrichtung (Zweckbestimmung) und ihrer Ausstattung ist das Einzugsgebiet der Anstellen verschieden groß. Für die Planung in kleineren geographischen bzw. politischen Bereichen darf das Bettenangebot der Spezialkliniken, Sonderkrankenhäuser und Kurkrankenanstellen kaum eingerechnet werden. In Allgemeinkrankenhäusern dagegen werden in der Regel fast ausschließlich Kranke versorgt, die der Wohnbevölkerung des kleinen Bereichs angehören, in dem das Krankenhaus liegt. Universitäts-Krankenanstellen nehmen eine Sonderstellung ein, weil sie einmal an der örtlichen Versorgung teilhaben, wegen der besonderen fachlichen Spezialisierung außerdem aber von großer überregionaler Bedeutung sind.

Aus der vorstehend beschriebenen Aufgliederung ergeben sich auch Unterschiede bezüglich der Verweildauer des einzelnen Kranken und, wegen der verschiedenartigen Ausstattung der Anstellen, hinsichtlich der Kostenrechnung. Diesen Erfordernissen soll eine Einteilung der Krankenanstellen in die beiden Gruppen „Akut-Krankenhäuser“ und „Fach- bzw. Sonderkrankenanstellen“ Rechnung tragen.

Erstmalig für das Berichtsjahr 1959 wird eine weitere Untergliederung gegeben, bei der auch die Fachabteilungen¹⁾ in allgemeinen Krankenanstellen neben den Fachkrankenhäusern berücksichtigt worden sind. Damit ist ein erheblicher Mangel der bisherigen Krankenanstaltsstatistik beseitigt, indem nun die fachliche Spezialisierung auch innerhalb der Krankenanstellen ausreichend erfaßt werden kann.

Die Gliederung der allgemeinen Krankenanstellen nach Fachabteilungen liegt noch nicht aus allen Bundesländern vor. Für das Jahr 1959 wird nur ein Teilbericht gegeben. Eine bis zum letzten klare Abgrenzung der Fachabteilungen innerhalb einer Wirtschaftseinheit ist zudem manchmal kaum möglich, wenn dafür wesentliche Voraussetzungen fehlen. Insbesondere Bettenstationen, die von Fachärzten mit nebenamtlicher Krankenhausstätigkeit nach dem Belegarztsystem versorgt werden, sind häufig nicht eindeutig abgegrenzt. Die Vertragsverhältnisse zwischen Krankenhausträgern und Ärzten, baulich-raumliche Voraussetzungen, verwaltungstechnische Fragen und nicht zuletzt der Personalmangel bedingen wechselnde Verhältnisse, die nicht erfaßt werden können. Es bedarf dafür einer erneuten begrifflichen Klarstellung, die der gegenwertigen Lage Rechnung trägt. Dabei wird auch wieder

1) Als Fachabteilung gilt jede räumlich abgegrenzte Abteilung eines Krankenhauses mit ständig eigenen Behandlungseinrichtungen und planmäßiger Bettenzahl, die von einem Facharzt selbständig geleitet wird.

zu überprüfen sein, ob es zweckmäßig ist, die Wirtschaftseinheit „Universitäts-Krankenhaus“ bzw. „Allgemeinkrankenhaus“ stets als eine einzige Anstalt mit Gliederung nach Fachabteilungen zu erfassen. Ein Hochschulklinikum ist häufig eher eine Zusammenfassung von fachlich und ärztlich völlig selbständigen Fachkrankenanstellen, die eine zentrale Verwaltung haben. Es besteht hier ein bedeutender Unterschied zu einer Wirtschaftseinheit, in der die Bettenstationen bzw. Fachabteilungen nur wenig oder kaum voneinander getrennt und Überschneidungen jeder Art möglich sind.

2. Krankenanstellen nach Art und Zweckbestimmung der Wirtschaftseinheiten

Am 31. Dezember 1959 waren im Bundesgebiet ohne Berlin in 3 461 Krankenanstellen 567 266 planmäßige Betten verfügbar. In Berlin (West) gab es 153 Krankenanstellen mit 29 882 Planbetten. Für jeweils 10 000 Einwohner konnten somit 107 planmäßige Betten belegt werden. Die Bezeichnung „planmäßiges Krankbett“ wird allerdings gegenüber den vergangenen Jahren enger definiert. Früher noch als „planmäßig“ bezeichnete Betten, die der Definition — insbesondere hinsichtlich der räumlichen Dichte — nicht entsprechen, sind jetzt als „überzählig“ (zusätzlich aufgestellt) bezeichnet.

Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausbetten

Gebiet Zeit	Krankenanstellen	Planmäßige Betten	
		Anzahl	auf 10 000 Einw.
Reichsgebiet ¹⁾ 1938	4 673	637 090	93,5
Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin)			
1952	3 288	502 547	104,9
1953	3 306	513 104	105,9
1954	3 325	524 196	107,1
Bundesgebiet ohne Berlin			
1955	3 396	539 334	106,8
1956	3 403	546 593	107,0
1957	3 405	553 725	106,9
1958	3 440	558 792	106,5
1959	3 461	567 266	106,9

¹⁾ Gebietsstand: 31. 12. 1937

Zum Jahresende 1959 gab es 852 Krankenanstellen in Privatbesitz mit 38 097 planmäßigen Betten. Gegenüber 1958 haben die selbständigen Wirtschaftseinheiten in Privatbesitz um 22 bzw. 3 vH zugenommen, die Zahl der planmäßigen Betten hat sich um 1 315 bzw. 4 vH vergrößert.

Die Zahl der freien gemeinnützigen Krankenanstellen hat Ende 1959 mit 1 252 gegenüber 1958 um 4 leicht abgenommen. Die Zahl der dort gemeldeten Planbetten (215 225) ist jedoch gegenüber 1958 um 2 087 um 1 vH größer geworden.

Die Verhältnisse bei den öffentlichen Krankenanstellen änderten sich nur unwesentlich. In 1 357 Wirtschaftseinheiten standen am Jahresende 1959 313 944 planmäßige Betten zur Verfügung.

Die Zahl der allgemeinen Krankenanstalten betrug 1959 (1958) 1 837 (1 866), die dort verfügbaren Planbetten 336 358 (336 438). Es gab 1 590 (1 542) Fach- und Sonderkrankenhäuser mit 228 769 (220 282) planmäßigen Betten; außerdem verfügte die Justizverwaltung über 34 (32) Lazarette oder Krankenabteilungen mit zusammen 2 139 (2 072) Betten. Erstmals sind die allgemeinen Krankenanstalten in 829 ohne und 1 008 mit abgegrenzten Fachabteilungen untergliedert worden. Fach-

Krankenanstalten am 31. Dezember 1959
nach ihrer Art

Art der Krankenanstalt	Bundesgebiet (ohne Berlin)				Reichs- gebiet
	1959		1958		1938
	Anstalten	planmäßige Betten			
	Anzahl	vH			
Öffentliche	1 357	313 944	55,3	55,3	62,6
Freie gemeinnützige	1 252	215 225	37,9	38,1	31,4
Private	852	38 097	6,7	6,6	6,0
insgesamt	3 461	567 266	100	100	100

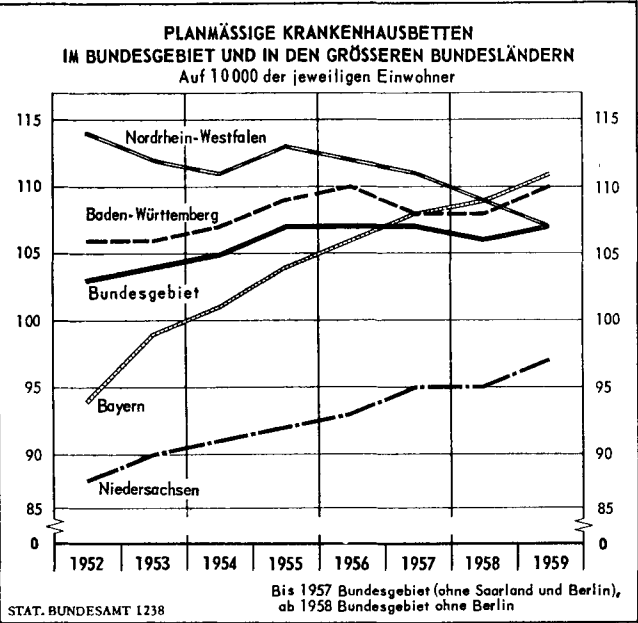
abteilungen besitzen insbesondere die großen allgemeinen Krankenanstalten. Die durchschnittliche Bettenzahl dieser Gruppe beträgt 278; hier sind allerdings auch Klinikkomplexe von Universitäten enthalten. Allgemeine Krankenanstalten ohne Fachabteilungen sind kleiner und haben durchschnittlich nur 68 Betten.

Nach dem Belegarztsystem wurden 859 Krankenanstalten mit insgesamt 54 441 planmäßigen Betten ärztlich versorgt. Das sind 25 vH der Wirtschaftseinheiten und 10 vH der Planbetten. Dabei werden die Krankenhäuser nur nach ihrem hauptsächlichsten Charakter erfasst.

Gegenüber 1958 ist ein Rückgang eingetreten, der bei den Wirtschaftseinheiten etwa 11 vH und bei den Betten 23 vH beträgt. Diese Abnahme ist zum größeren Teil auf eine Änderung der Definition „Belegkrankenhaus“ im Saarland und in Niedersachsen zurückzuführen. Während in diesen Ländern noch 1958 alle Krankenanstalten, in denen neben hauptamtlich tätigen Krankenhausärzten Belegärzte zugelassen waren, als Belegkrankenhäuser bezeichnet wurden, erfolgt seit 1959 die Einordnung nach dem überwiegenden Charakter der Anstalten.

Ein Belegkrankenhaus verfügte durchschnittlich 1959 über 63, 1958 dagegen über 75 planmäßige Betten. Die Durchschnittskapazität aller Krankenhäuser zusammen betrug Ende 1959 164 und Ende 1958 162 Planbetten.

Die Zahl der als selbständige Wirtschaftseinheiten gemeldeten Krankenanstalten ist etwas größer geworden. 1959 gab es in der Bundesrepublik ohne Berlin 3 461 (1958: 3 440, 1957: 3 405) Krankenhäuser.



Im Bundesgebiet ohne Berlin sind 89 Krankenanstalten mit 6 431 planmäßigen Betten neu eröffnet und 64 Wirtschaftseinheiten mit 3 522 Betten geschlossen worden. Der Zuwachs betrug 25 Krankenanstalten mit 2 909 Planbetten.

Im Jahre 1959 neu eröffnete bzw. geschlossene
Krankenanstalten
Bundesgebiet ohne Berlin
a) nach Größenklassen

Veränderungen	Krankenanstalten				Planmäßige Betten insgesamt
	mit ... unter 50	bis unter ... 50—200	Fetten 200 u. m.	insgesamt	
Neu eröffnet	56	28	5	89	6 431
Geschlossen	41	20	3	64	3 522
Zunahme	+ 15	+ 8	+ 2	+ 25	+ 2 909

b) nach der Zweckbestimmung

Zweckbestimmung der Krankenanstalt	Neu eröffnet		Geschlossen		Zu- (+) bzw. Abnahme (—)	
	Kran- kenan- stalten	plan- mäßige Betten	Kran- kenan- stalten	plan- mäßige Betten	Kran- kenan- stalten	plan- mäßige Betten
Allgemeine Kranken- anstalten	7	1 166	22	1 904	— 15	— 738
Krankenanstalten für innere Krankheiten einschl. Infektionskrank- heiten ohne Tuberkulose- Krankenanstalten	6	416	6	214	—	+ 202
Tuberkulose-Kranken- anstalten	3	105	4	308	— 1	— 203
Chirurgische und ortho- pädische Kranken- anstalten	5	113	5	151	—	— 38
Gynäkologisch-geburts- hilfliche Krankenanstal- ten und Entbindungs- heime	5	120	8	242	— 3	— 122
Psychiatrische, Neurolo- gische Krankenanstalten und Krankenanstalten für Suchtkranke	3	165	—	—	+ 3	+ 165
Krankenanstalten für H-N-O-Krankheiten, Augenkrankheiten, Haut- und Geschlechtskrank- heiten	4	54	2	15	+ 2	+ 39
Krankenanstalten für chron. Kranke und Kur- Krankenanstalten	48	3 637	10	327	+ 38	+ 3 310
Sonstige Fachkran- kenanstalten einschl. Säug- lings- und Kinderkran- kenanstalten sowie Kran- kenanstalten bzw. Kran- kenabteilung in der Justizvollzugsanstalt	8	655	7	361	+ 1	+ 294
Insgesamt	89	6 431	64	3 522	+ 25	+ 2 909

3. Fachliche Gliederung der Krankenanstalten

Soweit eine ärztliche oder verwaltungsmäßige Unterteilung von allgemeinen Krankenanstalten nach Fachgebieten vorgenommen werden kann, erlaubt die Zusammenstellung der so untergliederten Meldungen erstmalig im Jahre 1959 wesentlich vollständigere Aussagen als vorher. Leider liegt diese Untergliederung noch nicht für das gesamte Bundesgebiet vor. Bei Fachkrankenhäusern und Fachabteilungen handelt es sich um fachärztlich geleitete, selbständige Behandlungseinheiten, deren verschiedene Zuordnung lediglich nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten erfolgt (vgl. dazu die Anmerkung bezüglich der Hochschulkrankenhäuser). Aus verschiedenen Gründen werden beide Gruppen in den folgenden Abschnitten noch getrennt dargestellt.

a) Fachkrankenhäuser

Am 31. Dezember 1959 sind 1 590 Fachkrankenhäuser, die als Wirtschaftseinheiten selbständig waren, in der Bundesrepublik ohne Berlin gezählt worden. Berlin (West) hatte 78 Fachkrankenhäuser. Der Anteil der Fachkrankenhäuser betrug 46 vH der insgesamt 3 461 Wirtschaftseinheiten (Berlin 51 vH) und 40 vH der insgesamt 567 266 planmäßigen Krankenhausbetten (Berlin 35 vH).

Die Zahl der Planbetten in den selbständigen Fachkrankenhäusern hat sich um 3,9 vH auf 228 769 vergrößert. Die Zunahme betrug bei den Wirtschaftseinheiten 3,1 vH.

Gegenüber der teilweisen Verminderung der Wirtschaftseinheiten und Planbetten bei den übrigen Fachkliniken hatte

die Zahl der als Kurkrankenanstalten gemeldeten Häuser gegenüber dem Jahresende 1958 am 31. Dezember 1959 eine Steigerung um 39 vH und gegenüber Ende 1957 sogar um nahezu 63 vH erfahren. 1959 (1958 bzw. 1957) sind 355 (256 bzw. 218) derartige Anstalten gemeldet worden. Die Zahl der planmäßigen Betten ist gegenüber 1958 (1957) um 49 (79) vH angestiegen und betrug Ende 1959 29 365 (1958: 19 761, 1957: 16 449).

Die sehr starke Vermehrung, welche in diesen Zahlen zum Ausdruck kommt, muß teilweise jedenfalls auf eine Änderung der Zweckbestimmung oder nur der Bezeichnung von früher anders ausgewiesenen Fachkrankenanstalten zurückgeführt werden. So wurden z. B. im Lande Rheinland-Pfalz 1958 10 Fachkrankenanstalten für Innere Medizin gemeldet, 1959 dagegen nur noch 1 Anstalt. 1959 haben sich dort aber 10 Krankenanstalten mehr mit der Bezeichnung „Kurklinik“ ausgewiesen als 1958; ähnliche Feststellungen ergeben sich bei Säuglings- und Kinderkrankenhäusern. Obwohl die Möglichkeit ungenauer statistischer Zuordnung besteht, weisen diese Verschiebungen vermutlich auf Strukturänderungen, bzw. sogar einen Wandel im Bedarf hin.

b) Fachabteilungen in allgemeinen Krankenanstalten

Aus den Bundesländern Bayern und Nordrhein-Westfalen liegen Meldungen über abgegrenzte Fachabteilungen in Allgemeinkrankenhäusern, die ärztlich und weitgehend auch hinsichtlich der med.-technischen Ausstattung selbständig sind, für 1959 noch nicht vor. Zum Jahresende 1959 gab es im übrigen Bundesgebiet ohne Berlin 867 Allgemeine Krankenanstalten mit 166 069 planmäßigen Betten. Es sind damit also 47 vH der Allgemeinen Krankenanstalten bzw. 56 vH der dort vorhandenen Planbetten in der Gliederung nach Fachabteilungen erfaßt.

Von den vorstehend genannten Krankenanstalten waren 467 (54 vH) mit 134 595 (81 vH) planmäßigen Betten in Fachabteilungen gegliedert. Die Zahl der derart abgegrenzten Fachabteilungen betrug 2 402, es entfielen somit auf ein allgemeines Krankenhaus, sofern es überhaupt Fachabteilungen hatte, durchschnittlich 5 Abteilungen. Die einzelne Abteilung umfaßte im Mittel 56 Betten. Die allgemeinen Krankenanstalten mit abgegrenzten Fachabteilungen der genannten Länder verfügen außerdem noch über 350 Bettenstationen mit 38 883 planmäßigen Betten, die keiner Fachabteilung zugeteilt sind. 449 Fachabteilungen für Innere Medizin verfügten über 42 319 Planbetten. 430 chirurgische Abteilungen hatten 41 646 und 505 gynäkologisch-geburtshilfliche Stationen umfaßten 14 444 planmäßige Betten. 5 851 Tuberkulosebetten verteilten sich auf 129 Fachabteilungen. Die durchschnittliche Bettenzahl in jeder Abteilung betrug bei den Internisten 94 und bei den Chirurgen 97. Eine gynäkologisch-geburtshilfliche Abteilung verfügte über 29 und eine Tuberkulosestation über durchschnittlich 45 planmäßige Betten.

c) Bettenangebot auf abgegrenzten Fachabteilungen und in Fachkrankenhäusern

Im Bundesgebiet, ohne Berlin, Bayern und Nordrhein-Westfalen — also in den Ländern, in denen die Statistik der Fachabteilungen vorliegt — betrug die Zahl der Fachkrankenanstalten 947 (60 vH der Fachkrankenhäuser im gesamten Bundesgebiet ohne Berlin). Eine Fachklinik hatte hier durchschnittlich 134 Normalbetten (im Bundesgebiet ohne Berlin 144). Hinzugerechnet werden müssen 2 402 Fachabteilungen mit 124 242 Betten. Es gab also im Bundesgebiet ohne Berlin, Bayern und Nordrhein-Westfalen 3 349 fachärztlich geleitete Behandlungseinheiten mit 251 551 planmäßigen Betten.

Auf jeweils 10 000 Einwohner entfielen in dem bezeichneten Teil der Bundesrepublik in Fachkrankenanstalten und auf Fachabteilungen

- für Innere Medizin 18,0
- für Chirurgie 17,2 sowie
- für Gynäkologie und Geburtshilfe 6,7 planmäßige Betten.

Für die fachärztliche Behandlung Tuberkulose-Kranker betrug das Bettenangebot 11,1, für alle übrigen Fachgebiete zusammen 36,8 planmäßige Betten auf 10 000 Einwohner.

6. Krankenstand und Krankenzugang

Während des Jahres 1959 sind in den Krankenanstalten des Bundesgebietes ohne Berlin 6,97 Mill. Personen in 186,6 Mill. Pflgetagen stationär behandelt worden.

Die Zahl der stationär behandelten Kranken hat sich in den letzten Jahren fortlaufend vergrößert. Da die Pflgetage nicht im gleichen Maße zugenommen haben, muß sich die Dauer der stationären Behandlung beim einzelnen Kranken verringert haben.

Krankenstand, Pflgetage und Verweildauer 1956 bis 1959
Bundesgebiet ohne Berlin

Berichts- jahr	Kranke		Pflegetage		Verweil- dauer ¹⁾ in Tagen
	1 000	1956 = 100	Mill.	1956 = 100	
a) Sämtliche Krankenanstalten					
1956	6 417	100	179,5	100	29,8
1957	6 613	103	180,9	101	29,1
1958	6 747	105	183,1	102	28,8
1959	6 968	109	186,6	104	28,4
b) darunter: Akut-Krankenanstalten					
1959	6 286	—	127,4	—	21,2

¹⁾ Die Verweildauer ist berechnet nach der Formel $\frac{\text{Pflgetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$

Bezogen auf alle planmäßig geführten Betten war ein Planbett im Jahre 1959 im Bundesgebiet ohne Berlin 329 Tage belegt. Gegenüber dem Jahre 1958 ist der Belegungsgrad um 0,3 vH angestiegen.

Die durchschnittliche Bettenbelegung lag bei den öffentlichen und freien gemeinnützigen Anstalten mit 335 Tagen und 324 Tagen höher als bei den Privatkliniken, in denen ein planmäßiges Bett 307 Tage belegt war; damit waren die planmäßigen Betten im Schnitt zu 90,1 vH (1958 bzw. 1957 zu 89,8 bzw. 89,5 vH) ausgenutzt.

Krankenzugang in den Krankenanstalten
1934, 1938, 1957 bis 1959

Gebiet Berichtsjahr	Krankenanstalten			
	insgesamt	öffentliche	freie gemeinnützige	private
Durchschnittliche Bettenbelegung je planmäßiges Bett in Tagen				
Reichsgebiet ¹⁾				
1934	278,9	293,2	263,6	217,3
1938	303,4	.	.	.
Bundesgebiet ohne Berlin				
1957	326,7	333,0	321,3	305,0
1958	327,6	334,2	321,8	306,1
1959	329,0	335,3	323,7	306,7
darunter im Jahre 1959 in Krankenanstalten für Akutkranke	321,7	323,5	321,3	306,8
Grad der Bettenausnutzung je Tag in vH				
Reichsgebiet ¹⁾				
1934	76,4	80,3	72,2	59,5
1938	83,1	.	.	.
Bundesgebiet ohne Berlin				
1957	89,5	91,2	88,0	83,6
1958	89,8	91,6	88,2	83,9
1959	90,1	91,8	88,7	84,0
darunter im Jahre 1959 in Krankenanstalten für Akutkranke	88,1	88,6	88,0	84,1
Durchschnittliche Verweildauer ²⁾ der stationär behandelten Kranken in Tagen				
Reichsgebiet ¹⁾				
1934	40,0	43,5	37,4	24,5
1938	36,2	.	.	.
Bundesgebiet ohne Berlin				
1957	29,1	31,4	26,7	25,5
1958	28,8	31,1	26,5	25,5
1959	28,4	30,7	28,3	24,5
darunter im Jahre 1959 in Krankenanstalten für Akutkranke	21,2	21,2	21,5	17,5

¹⁾ Gebietsstand: 31. 12. 1937. — ²⁾ Errechnet nach der Formel: $\frac{\text{Pflgetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$

In den Krankenanstalten sind während des Jahres 1959 insgesamt 243 497 Kranke gestorben (4 vH der stationär behandelten Patienten). Obwohl die allgemeine Sterbeziffer für 1959 gegenüber 1958 unverändert niedrig war, hat der Anteil der Krankenhaussterbefälle 1959 gegenüber 1958 geringfügig zugenommen (2 vH). Die Krankenhaussterbefälle betrugen 1959 43 vH und 1958 41 vH der Gesamtsterbefälle der Bevölkerung. Eine Leichenöffnung wurde im Jahre 1959 bei 21 vH der in Krankenanstalten verstorbenen Kranken vorgenommen.

7. Ärzte, Schwestern und anderes Krankenhauspersonal

Am Jahresende 1959 waren in den Krankenanstalten der Bundesrepublik ohne Berlin 21 546, in Berlin (West) 1454 Ärzte hauptberuflich tätig. Nicht einbezogen sind die vor der Approbation als Arzt stehenden 2478 Medizinalassistenten in den ersten 2 Jahren nach bestandenen Staatsexamen. Pflichtassistenten (139) sind einbezogen, weil sie als approbierte Ärzte nachgeordnet beschäftigt werden.

Außer den hauptamtlichen Krankenhausärzten gab es 7 103 in [Berlin (West) 449] Belegärzte. Belegärzte sind hauptberuflich in freier Praxis tätig, können aber in einem Krankenhaus, zu dem sie zugelassen sind, ihre zunächst ambulant versorgten Patienten stationär weiterbehandeln. Belegärzte überweisen bei der Notwendigkeit stationärer Versorgung die Kranken nicht in allen Fällen an einen hauptberuflichen Krankenhausarzt. Auf einen Belegarzt entfallen durchschnittlich 8 planmäßige Betten, auf einen hauptberuflich tätigen Arzt 24; insgesamt entfallen auf einen an einem Krankenhaus überhaupt tätigen Arzt (einschl. Chef- und Funktionsärzte) 26 Betten.

Die Zahl der hauptamtlichen Krankenhausärzte hat im Jahre 1959 gegenüber 1958 um 1 vH und gegenüber 1957 um 3 vH zugenommen. Bei den Belegärzten betrug die Zunahme im Jahre 1959 gegenüber 1958 sowie 1957 1 vH. Nicht eingerechnet sind die 425 Ärzte, die am 31. Dezember 1959 als Gast in einem Krankenhaus tätig waren (hospitierende Ärzte) oder ohne Bezahlung mitarbeitende Ärzte (soweit nicht Gastärzte) sowie 2478 Medizinalassistenten. 1958 waren 626 Ärzte als hospitierende Gäste neben 2 044 noch nicht approbierten Medizinalassistenten in den Krankenanstalten tätig. Gegenüber dem Jahr 1958 ergab sich am Jahresende 1959 daher eine Abnahme bei den Gastärzten um 32 vH, bei den Medizinalassistenten eine Zunahme von 21 vH. Die Zunahme bei den Medizinalassistenten ist bedingt durch eine Änderung der Bestallungsordnung

103 812 Pflegepersonen (d. s. Krankenschwestern, Krankenpfleger und -pflegerinnen und Kinderkrankenschwestern ohne die in Ausbildung befindlichen Personen) waren am 31. Dezember 1959 in den Krankenanstalten tätig (1958: 101 510).

Die Zahl der in Anstalten tätigen Hebammen betrug 1959 5 035, d. s. 2 vH mehr als im Jahre vorher. Von diesen waren

28 vH ausschließlich im Krankenhausdienst. Die Zahl dieser Anstaltshebammen hat sich gegenüber 1958 um 8 vH vermehrt.

8 176 (1958: 7 875) medizinisch-technische Assistentinnen (Assistenten) waren in den Krankenanstalten tätig. Ferner standen zum Jahresende 1959 1 711 (1958: 1 476) Krankengymnasten bzw. Krankengymnastinnen im Krankenhaus unter Vertrag. Bei einem Vergleich mit den von den Gesundheitsämtern zusammengestellten Zahlen für das „Heil- und Heilhilfspersonal“ ergibt sich, daß im Jahre 1959 ungefähr drei Viertel der medizinisch-technischen Assistentinnen (Assistenten) und fast die Hälfte der Krankengymnasten bzw. Krankengymnastinnen im Krankenhausdienst tätig waren.

8. Zusammenfassung

Die Bundesrepublik ohne Berlin verfügte zum Jahresende 1959 über 3 461 Krankenanstalten mit 567 266 planmäßigen Betten. Es entfielen davon auf 1 357 öffentliche Anstalten 313 944 und auf 1 252 freie gemeinnützige Krankenhäuser 215 225 Betten. 852 Anstalten mit 38 097 planmäßigen Betten befanden sich in Privatbesitz.

Die Zahl der Privatkliniken hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen; auch die Zahl der planmäßigen Betten ist in dieser Gruppe größer geworden. Trotz leichter Abnahme der Gesamtzahl der selbständigen Wirtschaftseinheiten verfügen die freien gemeinnützigen Anstalten über mehr Krankbetten als im Vorjahr. Bei den öffentlichen Krankenanstalten hat sich keine wesentliche Änderung ergeben. Insgesamt waren für 10 000 Einwohner 107 Krankbetten verfügbar.

1 590 Anstalten mit 228 769 Betten hatten sich als Fachkrankenhaus auf ein engeres Fachgebiet spezialisiert. Während die Zahl einiger Fachkrankenanstalten leicht rückläufig war, haben die als Kurkrankenanstalten bezeichneten Fachkliniken im Jahre 1959, wie schon im Vorjahr, stark zugenommen.

In den Krankenanstalten wurden fast 7 Mill. Kranke stationär versorgt. Der Krankenhausaufenthalt dauerte durchschnittlich 28 Tage.

21 546 Ärzte waren hauptberuflich in den Krankenanstalten tätig; gegenüber 1958 hat sich die Zahl um 1 vH vergrößert. An der Behandlung von Krankenhauspatienten mitbeteiligt waren ferner 7 103 hauptamtlich in freier Praxis tätige Ärzte und 425 Ärzte, die zum Zwecke der Weiterbildung ohne regelrechtes Entgelt beschäftigt wurden. Die Zahl der Krankenschwestern und Krankenpfleger hat um 2 vH auf 103 812 Personen zugenommen.

Vom 1. April 1958 bis zum 31. März 1959 (Rechnungsjahr 1958) haben Bund, Länder und Gemeinden 2,5 Mrd. DM für die Krankenanstalten ausgegeben. Der Betrag liegt um 0,3 Mrd. DM höher als im Rechnungsjahr 1957. Die Gebühreneinnahmen privater und freier gemeinnütziger Anstalten werden auf etwa 1,5 Mrd. DM geschätzt, somit ergibt sich allein hieraus ein Gesamtbetrag von 4 Mrd. DM.

Heil- und Heilhilfspersonal 1959

1. Vorbemerkung zur Erfassungsmethode

Grundlage der vorliegenden Erhebung über die am 31. Dezember 1959 in der Krankenpflege oder im sonstigen Gesundheitswesen tätigen Personen sind die Berichte der Kreisärzte. Die Gesundheitsämter registrieren für ihren Dienstbereich diesen Personenkreis und ergänzen die Unterlagen fortlaufend. Damit die Kreisärzte dieser gesetzlichen Aufgabe entsprechen können, sind die Gemeindebehörden gehalten, nach An- oder Abmeldung von Personen dieser Berufsgruppe dem zuständigen Amtsarzt Meldung zu machen. Kleine Unsicherheiten müssen dabei allerdings in Kauf genommen werden.

2. Ärzte

Am 31. Dezember 1959 waren 76 448 Personen als approbierte Ärzte bei den Gesundheitsämtern registriert. Da von diesen 3 663 als nicht berufstätig gemeldet waren, verbleiben

für das Gesundheitswesen insgesamt 72 785 Ärzte. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine geringe absolute und relative Zunahme.

Ärzte 1938 und 1957 bis 1959
Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr	Ärzte					
	insges.		berufstätig			nicht berufstätig
	Anzahl	vH	auf 10 000 Einwohner	Einwohner auf einen Arzt	Anzahl	vH
1938 ¹⁾						
1957	74 101	70 825	95,3	7,3	1 379	4,7
1958	74 536	71 036	95,3	13,6	734	4,7
1959	76 448	72 785	95,2	13,5	729	4,8

¹⁾ Deutsches Reich: Gebietsstand 31. 12. 1937.

Tätigkeit des Arztes und die Stellung im Beruf Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr	Berufstätige Ärzte													
	insgesamt		in freier Praxis								mit hauptamtlicher Krankenhaus-tätigkeit		in verwaltender Tätigkeit ¹⁾	
			insgesamt		ohne Krankenhaus-tätigkeit		mit Krankenhaus-tätigkeit		als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis					
Anzahl	vH	Anzahl	vH v. Sp. 1	Anzahl	vH v. Sp. 3	Anzahl	vH v. Sp. 3	Anzahl	vH v. Sp. 3	Anzahl	vH v. Sp. 1	Anzahl	vH v. Sp. 1	
1953 ²⁾	65 280	100	41 231	63,2	33 917	82,3	6 342	15,4	972 ³⁾	2,4	19 879	30,5	4 170	6,4
1954 ²⁾	66 836	100	42 097	63,0	34 242	81,3	6 611	15,7	1 244	3,0	20 291	30,4	4 448	6,7
1958	71 036	100	44 733	63,0	36 786	82,2	7 191	16,1	756	1,7	20 395	28,7	5 908	8,3
1959	72 785	100	45 124	62,0	37 326	82,7	7 072	15,7	726	1,6	21 023	28,9	6 638	9,1

¹⁾ Ärzte bei Behörden und Körperschaften öffentlichen Rechts, in der Bundeswehr, Bundesgrenzschutz und im Polizeidienst, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, hauptamtliche Werksärzte sowie sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft. In Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz sind die Angaben über Ärzte bei der Bundeswehr, Bundesgrenzschutz und im Polizeidienst unvollständig. — ²⁾ Ohne Saarland. — ³⁾ Ohne Bayern.

Die Zahl der Approbationen ist seit 1956 sehr niedrig. Dies ist durch die Anordnung der Bestallungsordnung bedingt. Entsprechend der bis zum 15. September 1953 gültigen Bestallungsordnung wurde früher die Approbation als Arzt unmittelbar nach der Staatsprüfung erteilt. Nach den seitdem gültigen neuen Bestimmungen muß der Approbation die Ableistung einer zweijährigen Medizinalassistentenzeit vorausgehen. Entsprechend der alten Approbationsordnung erfolgte die Bestallung noch für alle Kandidaten, die bei der Verkündung des Gesetzes schon drei klinische Semester studiert und sich spätestens bis zum 1. April 1957 zur Staatsprüfung angemeldet hatten. Die Verkürzung der Prüfungszeit von 18 auf 6 Monate und verschiedene Ausnahmebestimmungen in der Übergangszeit erschweren zunächst die Beurteilung des statistischen Materials. Ferner sind in den Jahren 1953 und 1954 vermutlich noch Kandidaten geprüft worden, welche das Studium infolge der Kriegs- und Nachkriegsverhältnisse unterbrochen hatten und nun den an sich regelrecht zum Examen gelangenden Studenten zugezählt worden sind.

Zahl der 1953 bis 1959 jährlich mit Erfolg geprüften Kandidaten und die während dieser Jahre bestallten Ärzte
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Geschlecht	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1953 bis 1959
Examina								
insgesamt	2 347	2 080	1 601	1 400	1 165	1 487	1 609	11 689
Männer	1 713	1 557	1 189	1 020	822	1 026	1 098	8 425
Frauen	634	523	412	380	343	461	511	3 264
Approbationen								
insgesamt	2 699	2 069	1 521	941	426	503	862	9 021
Männer	2 003	1 536	1 137	752	341	396	620	6 785
Frauen	696	533	384	189	85	107	242	2 236

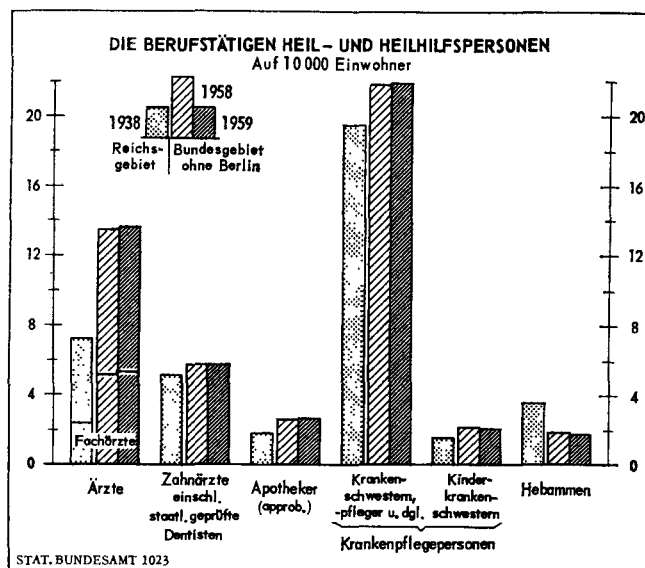
Examsperiode: Wintersemester zum folgenden Sommersemester addiert (z. B. W.S. 1954/55 + S.S. 1955 = Kal.-Jahr 1955). — Nur Approbationen, die an Ärzte deutscher Nationalität erteilt sind.

Die Tabelle 3 macht die Auswirkung der verschiedenen Umstände deutlich. Es darf erwartet werden, daß diejenigen, die bis 1955 ihr Staatsexamen abgelegt hatten, im allgemeinen noch im selben Jahr approbiert wurden. Die Examens-Absolventen der Jahre 1956 und 1957 haben dagegen teilweise gleich, teilweise erst nach 2 Jahren ihre Approbation erhalten. So entspricht auch die Zahl der Staatsexamina 1956 und 1957 mit 2 565 der Zahl der Approbationen der 4 Jahre 1956 bis 1959 mit 2 732 größenordnungsmäßig. Es darf also erwartet werden, daß die Zahl der Approbation im Jahre 1960 dem Prüfungsjahrgang 1958 und die Zahl der 1961 zu approbierenden Ärzte den 1959 geprüften Kandidaten entspricht.

Über die Art der Berufsausübung in freier Praxis, als leitender Krankenhausarzt oder in abhängigem Beschäftigungsverhältnis unterrichtet Tabelle 2. Da die berufliche Stellung aus den Meldeunterlagen der Gemeindebehörden häufig nicht deutlich wird und Veränderungen nach der eingangs beschriebenen Methode nur bei einem Wechsel des Aufenthaltsortes bekannt werden, sollte die Wertung der Zahlenangaben mit besonderer Vorsicht erfolgen.

Von den 72 785 im Berichtsjahr für das Bundesgebiet ohne Berlin gemeldeten berufstätigen Ärzten waren 44 222 oder 61 vH allgemeinärztlich tätig. In dieser Gruppe sind auch die

Ärzte gezählt, welche trotz einer Anerkennung als Facharzt in allgemeiner Praxis niedergelassen sind und die, welche sich in der Fortbildung zum Facharzt befinden. Veränderungen haben sich gegenüber dem Vorjahr kaum ergeben. Die Zahl der Fachchirurgen hat gegenüber 1958 nur noch um 2,1 vH zugenommen; dagegen erfolgte eine stärkere Vermehrung der Internisten (um 7,4 vH), der Röntgenärzte (8,1 vH) und der Orthopäden. Die Zahl der Fachärzte insgesamt hat sich im Berichtsjahr um 5 vH vermehrt. Es wäre zu fragen, ob sich in dieser Veränderung eine Verlagerung der ärztlichen Tätigkeit bei gleichzeitiger Bedarfssteigerung ausdrückt.



Von insgesamt am 31. Dezember 1959 berufstätigen Ärzten waren 10 750 oder 15 vH Frauen, gegenüber 14 vH im Jahr 1957 und 7,0 vH im Jahr 1938. Der Anteil der weiblichen Fachärzte betrug im Berichtsjahr 12 vH; am 31. Dezember 1957 11 vH und am 31. Dezember 1938 5,6 vH. Gegenüber dem Jahre 1958 hat die Zahl der weiblichen Psychiater und Neurologen um 11,1 vH zugenommen, die Zahl der weiblichen Chirurgen um 14,4 vH abgenommen. Im gleichen Zeitraum vermehrte sich die Zahl der männlichen Nervenärzte nur um 0,9 vH, während sich die Gruppe der männlichen Fachchirurgen noch um 2,6 vH vergrößerte. Die Zahl der an Frauen erteilten Approbationen betrug im Jahre 1959 247 oder 28 vH aller im Berichtsjahr erteilten Approbationen, gegenüber 21 vH 1958, 20 vH 1957 und 17 vH im Durchschnitt der Jahre 1936 und 1937. Nach wie vor sind mehr Ärztinnen als Ärzte nicht berufstätig. Am 31. Dezember 1959 haben 3 vH der männlichen, aber 15 vH der weiblichen Ärzte ihren Beruf nicht ausgeübt. Im Jahre 1957 waren auch 15 vH der approbierten Ärztinnen nicht in ihrem Beruf tätig.

3. Zahnärzte

Am Jahresende 1959 gab es im Bundesgebiet ohne Berlin 31 322 Zahnärzte; von diesen waren 30 572 berufstätig. Es erfolgte eine Zunahme der tatsächlich tätigen Zahnärzte um 297 Personen. Die Vergrößerung der Zahl im Jahre 1959 ent-

spricht also dem Wert von 1958, womit auch in diesem Berichtsjahr eine weitere Zunahme um 1 vH erfolgt ist. Der Anteil der weiblichen Zahnärzte, die ihren Beruf ausübten, betrug 3 933 bzw. 13 vH aller berufstätigen Zahnärzte. In diesen Angaben sind die staatlich geprüften Dentisten mitgezählt.

Auf je 10 000 der Bevölkerung kamen am 31. Dezember 1959 5,8 Zahnärzte und im Jahre 1938 5,2. Ein Zahnarzt stand also 1959 zur Verfügung für 1 735 und 1938 für 1 928 Einwohner. In freier Praxis tätig waren zum Jahresende 1959 29 789 Zahnärzte oder 97 vH aller Zahnärzte, die ihren Beruf ausübten.

4. Sonstige Heil- und Heilhilfspersonen

Ende 1959 waren im Bundesgebiet ohne Berlin 128 115 Krankenpflegepersonen tätig (1958: 126 070). Krankenpflegeschülerinnen sind hier nicht eingerechnet worden.

Eine Verringerung hat gegenüber dem Vorjahr die Zahl der Hebammen von 10 005 auf 9 694 also um ungefähr 3 vH erfahren. Im Berichtsjahr gab es 18 024 Krankenpflegeschüler und -schülerinnen (1958: 16 586, 1957: 14 355 und 1956: 13 268). Die Zahl der in Ausbildung befindlichen Krankenschwestern nimmt also ständig zu.

5. Personelle Besetzung der Gesundheitsämter

Am Ende des Berichtsjahres gab es in der Bundesrepublik ohne Berlin 486 Gesundheitsämter, bei denen 1 700 Ärzte und 164 Zahnärzte hauptamtlich tätig waren. Diese Zahl hat sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verändert.

Die Zahl der nebenamtlich beschäftigten Ärzte hat einen Rückgang von 3 366 im Vorjahr auf 3 193 am Ende des Jahres 1959 erfahren. Die Gesundheitsämter verfügten damit am 31. Dezember 1959 um insgesamt 4 vH Ärzte weniger als im Vorjahr.

Ärzte, die 1958 und 1959 an Gesundheitsämtern tätig waren

Land	Ärzte insgesamt		Veränderungen 1959 gegenüber 1958	
	1958	1959	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	147	133	- 14	- 10
Hamburg	215	230	+ 15	+ 7
Niedersachsen	622	644	+ 22	+ 4
Bremen	38	39	+ 1	+ 3
Nordrhein-Westfalen	881	852	- 29	- 3
Hessen	235	218	- 17	- 7
Rheinland-Pfalz	291	295	+ 4	+ 1
Baden-Württemberg	430	386	- 44	- 15
Bayern	2 100	1 999	- 101	- 5
Saarland	112	117	+ 5	+ 4
Bundesgebiet ohne Berlin	5 071	4 893	- 178	- 4
Berlin (West)	315	319	+ 4	+ 1
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	5 386	5 212	- 174	- 3

Die Zahl der überhaupt bei Behörden, in wissenschaftlichen Instituten und sonstwie nicht unmittelbar am Krankenbett tätigen Ärzte hat sich seit 1954 von 4 448 auf 6 638 Ärzte am 31. Dezember 1959 fortlaufend erhöht.

6. Apotheken und Apothekenpersonal

Im Bundesgebiet ohne Berlin gab es zum Ende des Berichtsjahres 8 347 Apotheken. Schon von 1957 auf 1958 erfolgte eine Zunahme um 9,9 vH; am 31. Dezember 1959 hat sich die Zahl der Apotheken gegenüber dem Jahresende 1958 erneut um 8 vH vermehrt. Es gab also am Ende des Jahres 1959 gegenüber dem 31. Dezember 1957 fast um 18 vH mehr Apotheken. Diese Zunahme muß stark beachtet werden.

In den Apotheken waren am Ende des Jahres 1959 insgesamt 14 331 vollapprobierte Apotheker tätig; gegenüber 1957 (13 248) und 1958 (13 700) hat sich dieser Personenkreis gegenüber der Vermehrung der Zahl der Apotheken und der folgend dargestellten Zunahme der nicht approbierten Apothekenangestellten nicht in gleichem Maße vergrößert. Als in Ausbildung befindliche Apotheker ohne Approbation und als sonstiges Apothekenhilfspersonal waren am 31. Dezember 1959 19 945 Personen beschäftigt. Diese Zahl hat sich gegenüber den Jahren 1957 (15 625) und 1958 (17 851) deutlich vermehrt. Die Zunahme gegenüber dem Jahresende 1957 betrug am 31. Dezember 1959 bei approbierten Apothekern 8 vH, bei nicht approbierten Apothekenangestellten jedoch 28 vH.

Apotheken und Personal der Apotheken am 31. Dezember 1959

Bundesgebiet ohne Berlin

Beruf Apotheken	1959		1958		1938 ¹⁾
	ins- gesamt	darunter weiblich	Auf 10 000 Einwohner		
			Anzahl		
Approbierte Apotheker	14 331	5 226	2,7	2,6	1,8
Kandidaten der Pharmazie ²⁾	1 315	833	0,2	0,2	.
Vorgeprüfte Apotheken-Anwärter	2 095	1 648	0,4	0,3	0,2
Apotheker-Praktikanten	4 170	2 927	0,8	0,7	0,1
Ständige pharmazeutische Hilfspersonen	12 365	12 151	2,3	2,2	.
Personal insgesamt	34 276	22 765	6,5	6,0	.
Apotheken insgesamt	8 347	—	1,6	1,5	.

¹⁾ Deutsches Reich: Gebietsstand 31. 12. 1937. — ²⁾ Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation.

Es wird aus den vorstehenden Zahlen deutlich, daß eine Verschiebung zwischen der Zahl der approbierten Pharmazeuten und den nicht approbierten Apothekenangestellten stattfindet. Diese Veränderungen sind bedingt durch eine Änderung im Niederlassungsrecht für Apotheker, welche einerseits zu einer Vermehrung der Apotheken und andererseits wahrscheinlich zu einer Abnahme der nachgeordnet und nicht in eigener Apotheke tätigen approbierten Pharmazeuten geführt hat. Die Aufgaben der früher nachgeordnet tätigen Apotheker werden in dem gesetzlich erlaubten Rahmen nicht approbierte Hilfskräfte übernommen haben.

7. Zusammenfassung

Am Ende des Jahres 1959 haben sich gegenüber den Vorjahren folgende besonders hervortretende Veränderungen ergeben:

Die durch eine Änderung der Bestallungsordnung für Ärzte vom 15. September 1953 seit 1955 bedingte Verschiebung der Zahl der Approbationen gegenüber der Zahl der erfolgreich geprüften Kandidaten ist vermutlich abgeschlossen; ab 1960 wird die Zahl der Bestellungen der Zahl der zwei Jahre vorher bestandenen Staatsprüfungen entsprechen.

Die Gesamtzahl der berufstätigen Ärzte hat sich gegenüber 1958 etwas vergrößert. Es erfolgte eine Zunahme um 1 749 auf 72 785, also eine Vermehrung um 2,5 vH.

Die Zahl der in Ausbildung befindlichen Heilhilfspersonen, insbesondere der Lernschwestern, nimmt weiterhin deutlich zu.

Die Zahl der Apotheken hat sich in den letzten zwei Jahren um 18 vH, die der approbierten Pharmazeuten um 8 vH vergrößert. Es waren am Jahresende 1959 gegenüber dem 31. Dezember 1957 um 28 vH mehr Personen als nicht approbierte Apothekenangestellte tätig.

**Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern
in der Deutschen Ausführlichen, in der Internationalen Ausführlichen und in der
Internationalen Mittlerin (Liste A) Systematik 1958**

Anlage 1

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
00	000	001	noch: 16	094	35	34	270 - 277	
01	002 - 008	001	165	095		341	271	
011 ¹⁾	002 - 008	002	166	T. v. 096	T. v. 43	342	272	
012 ¹⁾			167	086 - 090,		343	273	
013 ¹⁾			169	093, T. v. 096		344	274	T. v. 66
014 ¹⁾						345	275	
015 ¹⁾			17	100 - 108		346	276	
016 ¹⁾			171	100 - 107		349	270, 277	
			172	108	36	35	280 - 289	
02	010, 019		18	110 - 117		351	283, 284	
021	T. v. 010		181	110 - 117	37	352	285	64
022	T. v. 010	2	19	120 - 138		355	280 - 282, 286	
023	T. v. 010		191	123	38	356	288	T. v. 66
024	019	T. v. 5	192	125	39	359	287, 289	
03	011 - 018		193	127	40	36	300 - 303,	
031	011	3	194	128	T. v. 42		307 - 318,	
032	012, 013	4	195	129			320 - 326	
033	014		196	124, 126, 130	T. v. 42	361	300	
034	T. v. 015		197	132		362	301	T. v. 67
035	016		199	120 - 122, 131,	T. v. 43	364	302, 303,	
036	T. v. 018			133 - 138			307 - 309	
037	017	T. v. 5	20	140 - 148		365	322	T. v. 68
038	T. v. 018		201	140		366	325	69
039	T. v. 015,		202	141	44	369	310 - 318, 320,	T. v. 68
	T. v. 018		209	142 - 148			321, 323, 324,	
04 ¹⁾			21	150 - 159			326	
041 ¹⁾			211	150	45	37	330 - 334	
042 ¹⁾			212	151	46	371	330 - 333,	
043 ¹⁾			213	152	47	372	T. v. 334	70
044 ¹⁾			214	153			T. v. 334	
045 ¹⁾			215	154	48	38	340 - 345,	
046 ¹⁾			216	155			350 - 357	
047 ¹⁾			217	156	T. v. 57	381	340	71
048 ¹⁾			218	157		382	343	T. v. 78
049 ¹⁾			219	158, 159		383	345	72
05	020 - 029		22	160 - 165	T. v. 57	384	341, 342, 344	T. v. 78
051	020	6	221	160		385	353	73
052	021	7	222	161	50	389	350 - 352,	T. v. 78
053	022	T. v. 10	223	162, 163			354 - 357	
054	024	8	224	164	T. v. 57	39	360 - 369	T. v. 78
055	025	9	229	165		399	360 - 369	
059	023, 026 - 029	T. v. 10	23	170 - 181				
06	030 - 039		231	170	51	40	400, 402	
061	030, 031		232	171	52	401	400	T. v. 79
063	032 - 035	11	233	172 - 174	53	402	400	
069	036 - 039	T. v. 43	235	175, 176	T. v. 57	41	401	T. v. 79
07	040 - 042		236	177	54	411	401	
071	040	12	237	178		42	410 - 416	
072	041	13	238	179	T. v. 57	421	410 - 414	
073	042		239	180, 181		422	415	80
08	043 - 049		24	190 - 199		423	T. v. 416	
081	043	14	241	190, 191	55	429	T. v. 416	
082	044	15	242	193		43	430 - 432	
083	045 - 048	16	243	194	T. v. 57	431	430	
084	049	T. v. 43	244	195		432	431	T. v. 82
09	050		245	196	56	433	432	
091	050	17	246	197		44	433	T. v. 82
10	053		248	192	T. v. 57	441	433	
101	053	20	249	198, 199		45	420 - 422, 434	
11	055		25	200 - 205		451	421	81
111	055	21	251	200	T. v. 59	452	422	
12	057		252	201	58	455	420	T. v. 82
121	057	23	259	202, 203, 205		459	434	
13	051, 052, 054,		26	210 - 229		46	440 - 447	
056, 058 - 064			261	216		461	440, 441, 443	83
131	052	19	262	214, 215		462	442	
132	056	22	263	217	T. v. 60	463	444, 445, 447	84
133	058	24	264	223		464	446	
134	060	25	269	210 - 213,		47	467	
135	061	26		218 - 222,		471	467.0	T. v. 86
136	062	27		224 - 229		472	467.1, 467.2	
137	051	18	27	230 - 239		48	450 - 456	
139	054, 059	T. v. 43	270	T. v. 239		481	450	
	063, 064		271	230		482	451	
14	070 - 074		272	231		483	454	85
141	T. v. 072.0		273	232	T. v. 60	484	455	
142	T. v. 072.1		274	233 - 236		489	452, 453, 456	
149	070, 071,	T. v. 43	275	T. v. 239		49	460 - 466, 468	
	073, 074		276	237		491	465	
15	080 - 083		279	238, T. v. 239		495	460 - 464, 466	T. v. 86
151	080	28	30	241	T. v. 66	498	468	
152	081	T. v. 30	31	240, 242 - 245		50	473, 510, 511	T. v. 87
153	082	29	319	240, 242 - 245	T. v. 66	501	473	
154	083	T. v. 30	32	250 - 254		502	510	94
16	084 - 096		321	250, 251	61	503	511	T. v. 97
161	084	31	322	252		51	470 - 472,	
162	085	32	329	253, 254	T. v. 66		474, 475	
163	091	33	33	260		511	470 - 472,	T. v. 87
164	092	34	331	260	63		474, 475	

1) Diese Positionsnummern sind nicht für die Signierung der Todesursachen, sondern nur für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich. Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen noch nicht nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
52	480 - 483		noch: 75			noch: 89		
521	T. v. 480 -		753	642.0, 642.1, }	T. v. 116	897	784, 785	
522	T. v. 483	88	754	642.4, 642.5 }	T. v. 117	898	786	
	T. v. 480 -		755	643, 644	T. v. 120	899	787, T. v. 788,	T. v. 137
	T. v. 483		759	645			789, 790 - 793,	
53	490 - 493			646 - 649 }			795	
531	490	89	76	650 - 652		90	E 810 - E 825,	
533	491	90	761	650	118		E 830 - E 835	
538	492, 493	91	762	651	119	901	E 810 - E 825,	E 138
54	500 - 502		763	652	T. v. 116		E 830 - E 835	
541	500	92		670 - 678,		91	E 800 - E 802,	
549	501, 502	93	77	680 - 689			E 840 - E 845,	
55	518, 521		771	681	T. v. 115		E 850 - E 858,	
551	518	95	772	685	T. v. 116		E 860 - E 866	
552	521		773	686		911	E 800 - E 802	
56	519		774	T. v. 670		912	E 840 - E 844,	
561	519	96	775	T. v. 670	T. v. 117		T. v. E 845	E 139
57	512 - 517, 520,		776	671, 672	T. v. 120	913	E 850 - E 858	
	522 - 527		777	673, 674	T. v. 115	914	E 860 - E 866	
571	512 - 517		778	682, 684		919	T. v. E 845	
572	523		779	689	T. v. 120	92	E 900 - E 904	
573	524			675 - 678, 680, }		921	E 900 - E 902	
574	526	T. v. 97	78	683, 687, 688 }		922	E 903	E 141
575	527.1		781	690 - 698		929	E 904	
579	520, 522, 525,		782	690			E 911,	
	527.0, 527.2 }		783	691 - 693	121		E 912 - E 914,	
60	530 - 539		789	694		93	E 916 - E 919	
601	530 - 535	98	79	695 - 698			E 911	T. v. E 147
602	536 - 539	T. v. 107	799	700 - 716	T. v. 126	931	E 912	E 142
61	540, 541		80	700 - 716		932	E 916	E 143
611	540	99	801	720 - 725		933	E 917, E 918	E 144
612	541	100		720, 721		935	E 913	T. v. E 147
62	542 - 545			T. v. 722, 723	122	936	E 914	E 145
621	543		802	T. v. 724, 725 }		937	E 919	
629	542, 544, 545	101		T. v. 724		94	E 940 - E 946,	
63	550 - 553		81	726, 727	123		E 950 - E 959	
631	550.0, 551		811	726, 727		941	E 940 - E 946	T. v. E 147
632	550.1	102	82	730 - 738,		942	E 950 - E 959	
639	552, 553		821	740 - 749	124	95	E 910, E 915,	
64	560, 561		822	730	125		E 920 - E 936,	
641	560, 561	T. v. 103	829	737, 745 - 749	T. v. 126	951	E 960 - E 962	
65	570			731 - 736, 738,		952	E 921, E 922,	T. v. E 147
651	570	T. v. 103	83	740 - 744			E 924, E 925	E 146
66	571 - 578		830	750 - 759		953	E 929	
661	571, 572	104	831	750	T. v. 129	954	E 931	
663	576		832	751	127	955	E 932	
669	573 - 575,	T. v. 107	833	752	T. v. 129	956	E 933	
	577, 578		834	753	128	957	E 935	
67	580 - 583		835	754		958	E 960 - E 962	T. v. E 147
671	580	T. v. 107	836	755		959	E 915, E 920,	
672	581	105	837	756	T. v. 129		E 923,	
679	582, 583	T. v. 107	838	757			E 926 - E 928,	
			839	758			E 930, E 934,	
68	584 - 586			759			E 936	
681	584		84	760 - 772		96	E 870 - E 888,	
682	585	106	841	760, 761	130		E 890 - E 895	
689	586	T. v. 107	842	762	131	961	E 879	
69	587		843	764		962	E 880	
691	587	T. v. 107	844	763	132	963	E 870 - E 878,	
70	590 - 594		845	765 - 768	133		E 881 - E 884,	E 140
701	590	108	846	770	134		E 886 - E 888	
702	592		847	772		964	E 885	
703	T. v. 591, 593		849	769, 771		968	E 890	
704	T. v. 591	109	85	773 - 776		969	E 891 - E 895	
705	594		851	T. v. 773.0		97	E 963,	
71	600 - 609		852	T. v. 773.5,	135		E 970 - E 979	
711	600	110		T. v. 774,		970	E 970	
712	602, 604	111	853	775, 776		971	E 972	
713	605		859	T. v. 774		972	E 971, E 973	
719	601, 603	T. v. 114		T. v. 773.0		973	E 974	
	606 - 609		86	290 - 299		974	E 975	
72	610 - 617		861	290	65	975	E 976	E 148
721	610	112	865	291 - 293		976	E 977	
728	616	T. v. 114	868	295	T. v. 66	977	E 978	
729	611 - 615, 617 }		869	294, 296 - 299 }		978	T. v. E 979	
73	620, 621		87	370 - 379,		979	E 963,	
731	620, 621	113	871	380 - 389	74	98	T. v. E 979	
74	622 - 626,		872	370 - 379	75		E 964,	
	630 - 637		873	385	76	981	E 980 - E 985	
741	622 - 624		879	387	T. v. 78	982	E 980	
742	625			380 - 384,		983	E 981	
743	626			386, 388, 389		984	E 982	E 149
744	630		88	390 - 398		985	E 964, E 983	
745	631, 632	T. v. 114	881	391 - 393	77	986	E 984	
746	633		889	390, 394 - 398	T. v. 78		E 985	
747	634, 635		89	304 - 306,		99	E 965,	
748	636			780 - 795		991	E 990 - E 999	
749	637		891	794	136		T. v. E 965,	
75	640 - 649, 660	T. v. 120	892	304 - 306	T. v. 67		T. v. E 990 -	
751	640, 641	T. v. 115	893	T. v. 780,		999	T. v. E 999	E 150
752	642.2, 642.3	T. v. 116	894	T. v. 788			T. v. E 965,	
			895	T. v. 780, 781 }	T. v. 137		T. v. E 990 -	
			896	782			T. v. E 999	
				783				

*) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

Vorderseite

WICHTIG!

Bei Anmeldung des Sterbefalles möglichst Geburts- und Heiratsurkunde (Familienstammbuch) sowie Personalausweis des Verstorbenen zum Standesamt mitbringen!

VOM STANDESAMT AUSZUFÜLLEN !

Sterbebuch Nr.:

Vormerk-Register Nr.:

Standesamt:

Leichenschauschein

(auch für Totgeborene)

I. Familienname (bei Frauen auch Mädchenname) Vornamen (Rufname unterstreichen)

geboren am in
Geschlecht Ort (Kreis, Land)

Wohnung
Ort (Kreis, Land) Straße und Hausnummer

Ort des Todes

Zeitpunkt des Todes 19
Jahr Monat Tag Stunde — Uhrzeit 0-24 Uhr

Bei innerhalb der ersten 24 Stunden gestorbenen Kindern Lebensdauer in Stunden

II. Todesart¹⁾

Natürlicher Tod ☐

Unnatürlicher Tod ☐

Nicht aufgeklärte Todesart ☐

III. Todesursache¹⁾

Der Tod trat ein unter:

Herzstillstand ☐ Koma ☐

Kreislaufversagen ☐ Marasmus ☐

Atemlähmung ☐ Verblutung ☐

Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod:

1. Welches Leiden hat den Tod unmittelbar herbeigeführt?

2. Welche Krankheiten oder äußeren Ursachen sind dem Leiden ursächlich vorausgegangen?

3. Andere wesentliche Krankheitszustände, die z. Zt. des Todes bestanden haben:

¹⁾ Zutreffendes im entsprechenden Kästchen ☐ ankreuzen!

Bitte wenden!

Rückseite

Zusatz:

a) Bei Unfall, Berufskrankheit, Vergiftung oder Gewalteinwirkung (Selbstmord)

1. Zustandekommen (äußere Ursache) des Schadens:

2. Medizinische Diagnose des Schadens und seiner Komplikationen:

3. Unfallkategorie (Dienst- oder Arbeitsunfall, Unfall im Bergbau, Verkehr, Sport, Haushalt usw.):

b) Bei Totgeburten und gestorbenen Kindern unter 1 Jahr

1. Wo erfolgte die Geburt (Gemeinde)?
in einer Krankenanstalt¹⁾? ☐ zu Hause? ☐ wo sonst?

2. Gewicht und Größe bei der Geburt g cm;

3. War das Kind bei der Geburt reif (ausgetragen)?
ja ☐ nein ☐ unbekannt ☐

4. Stammt der Säugling aus einer Mehrlingsgeburt?¹⁾ ja ☐ nein ☐

IV. Zuletzt behandelnder Arzt:
Name und Anschrift des Arztes bzw. Krankenhauses

V. Wer hat die Todesursache festgestellt?¹⁾

Behandelnder Arzt ☐

ärztl. Leichenschauer nach Angaben des behandelnden Arztes ☐

ärztl. Leichenschauer ohne Angaben des behandelnden Arztes ☐

Der Leichnam wurde von mir heute zwecks Feststellung der Todesursache sorgfältig untersucht. Sichere Zeichen des Todes wurden von mir wahrgenommen. — Diese sowie die obigen anderen Angaben auf Grund des von mir gewonnenen Urteils nach bestem Wissen gemacht zu haben, bezeuge ich durch eigenhändige Unterschrift.

....., den 195.....

Unterschrift und Stempel des
ärztlichen Leichenschauers

¹⁾ Zutreffendes im entsprechenden Kästchen ☐ ankreuzen!

Quellennachweis

A. Bundesgebiet

I. Meldepflichtige Krankheiten

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten im Jahr 1959

Wochenergebnisse

Vierteljahresergebnisse: 1. Vierteljahr 1959
2. Vierteljahr 1959
3. Vierteljahr 1959
4. Vierteljahr 1959

Jahresergebnis 1959

II. Tuberkulose

Die Tuberkulose im Jahr 1959

Vierteljahresergebnisse: 1. Vierteljahr 1959
2. Vierteljahr 1959
3. Vierteljahr 1959
4. Vierteljahr 1959

Jahresergebnis 1959

III. Todesursachen

Die Sterbefälle im Jahr 1959 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht

Vierteljahresergebnisse: 1. Vierteljahr 1959
2. Vierteljahr 1959
3. Vierteljahr 1959
4. Vierteljahr 1959

Jahresergebnis 1959

IV. Krankenanstalten

Die Krankenanstalten im Jahr 1959

V. Heil- und Heilhilfspersonal

Das Heil- und Heilhilfspersonal im Jahr 1959

Amtliche Sonderveröffentlichungen

Altersaufbau der Bevölkerung unter verschiedenen Annahmen über die Sterblichkeit und Fruchtbarkeit

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Jahr 1959

Die Torgeborenen

Die Geburtenentwicklung nach der Kinderzahl

Sterbetafel 1958/59 nach Geschlecht und Todesursachen

Lebendgeborene im Jahr 1959 nach dem Alter der Mütter und Väter

Wirtschaft und Statistik

12. Jg. NF 1960, H. 4, S. 218

Statistische Berichte

Arbeitsreihe VIII/2

Arb.-Nr. VIII/2/584

Arb.-Nr. VIII/2/601

Arb.-Nr. VIII/2/615

Arb.-Nr. VIII/2/630

Arb.-Nr. VIII/2/642

Wirtschaft und Statistik

12. Jg. NF 1960, H. 10, S. 588

Statistische Berichte

Arb.-Nr. VIII/3/50

Arb.-Nr. VIII/3/52

Arb.-Nr. VIII/3/53

Arb.-Nr. VIII/3/54

Arb.-Nr. VIII/3/57

Wirtschaft und Statistik

13. Jg. NF 1961, H. 2, S. 82

Statistische Berichte

Arb.-Nr. VIII/14/38

Arb.-Nr. VIII/14/40

Arb.-Nr. VIII/14/41

Arb.-Nr. VIII/14/43

Arb.-Nr. VIII/14/47

Wirtschaft und Statistik

13. Jg. NF 1961, H. 5, S. 290

Bevölkerung und Kultur

Reihe 7 „Gesundheitswesen“

Wirtschaft und Statistik

13. Jg. NF 1961, H. 1, S. 28

Statistische Berichte

Arb.-Nr. VIII/25/8

Wirtschaft und Statistik

12. Jg. NF 1960, Heft 2, S. 83

12. Jg. NF 1960, Heft 3, S. 159

12. Jg. NF 1960, Heft 7, S. 416

12. Jg. NF 1960, Heft 9, S. 528

13. Jg. NF 1961, Heft 3, S. 164

13. Jg. NF 1961, Heft 7, S. 403

B. Länder

Schleswig-Holstein

Meldepflichtige Krankheiten 1959

Häufige Todesursachen im Jahre 1959

Die Krankenanstalten in Schleswig-Holstein 1959

Laufende statistische Ergebnisse in:

Statistische Monatshefte

12. Jg. 1960, H. 8, S. 190

13. Jg. 1961, H. 8, S. 182

13. Jg. 1961, H. 9, S. 213

a) Statistische Berichte

b) Statistisches Jahrbuch

c) Statistisches Taschenbuch

Unveröffentlichtes Material

Säuglingssterblichkeit 1959 in den Kreisen nach Todesursachen

Selbstmordversuche 1959 nach Art, Motiv, Geschlecht und Altersgruppen

Sterbefälle 1959 in der Gliederung nach dem ausführlichen Todesursachenverzeichnis

Sterbefälle 1959 in den Kreisen nach Todesursachen

Geschlechtskrankenstatistik 1959

Hamburg

Die Säuglingssterblichkeit in Hamburg 1938 bis 1958

Sterblichkeit und Todesursachen in Hamburg 1950 — 1957

Hamburg in Zahlen

1959, Heft 2

1959, Heft 3

Unveröffentlichtes Material

Ergebnisse der Krebskrankenstatistik

Ergebnisse der klinisch-anatomischen Todesursachenstatistik

Niedersachsen

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten im Jahre 1959
Die Neuerkrankungen an aktiver Tuberkulose 1959
Die Heil- und Pflegepersonen und die Apotheken am 31.12.1959
Die Todesursachen der Gestorbenen im Jahre 1959
Die geburtsnahe Sterblichkeit der Kinder in Niedersachsen
Die Säuglingssterblichkeit im Jahre 1959
Die Krankenanstalten am 31.12.1959
Krankenanstalten seit 1953
Die Tuberkulose in Niedersachsen 1959

Laufende statistische Ergebnisse in:

Unveröffentlichtes statistisches Material

Sterbefälle 1959 in einer Gliederung nach dem ausführlichen Todesursachenverzeichnis für die Gesamtbevölkerung und für Vertriebene nach Altersgruppen und Geschlecht

Bremen

Gesundheitsstand und Gesundheitswesen im Jahr 1959

Die tödlichen Unfälle im häuslichen und außerhäuslichen Bereich 1956 bis 1958 . .
Statistik der Selbstmorde
Statistik der Krankenanstalten

Unveröffentlichtes Material

Die Sterbefälle nach Todesursachen und Geschlecht 1959 (ausführliches Deutsches Todesursachenverzeichnis von 1958) monatlich für die Städte Bremen, Bremerhaven und Land Bremen

Nordrhein - Westfalen

Heil- und Pflegepersonen in Nordrhein - Westfalen 1959
Die Krankenanstalten in Nordrhein - Westfalen 1959

Vorsichtsuntersuchungen auf Krebs in Nordrhein - Westfalen 1952 - 1959
Stillhäufigkeit und Stilldauer in der Säuglingsfürsorge Nordrhein - Westfalens . . .
Die Kinderlähmung in Nordrhein - Westfalen
Meldepflichtige Krankheiten in Nordrhein - Westfalen 1959 und 1960
Der Bestand an Krankbetten in Nordrhein - Westfalen

Unveröffentlichtes Material

Geschlechtskrankenstatistik 1959

- a) Bestand nach Krankheitsarten und Geschlecht (Kreise)
- b) Neuerkrankungen und Zugänge aus anderen Ländern nach Altersgruppen und Geschlecht (Kreise)

Wochenberichte über die meldepflichtigen Krankheiten 1959

- a) Gemeldete Neuerkrankungen und Sterbefälle (Kreise) als Jahresergebnis . . .

Tuberkulosestatistik

- a) Bestand der an Tbc Erkrankten nach Tbc - Arten, Altersgruppen und Geschlecht (Kreise)
- b) Neuerkrankungen und Sterbefälle nach Tbc - Arten, Altersgruppen und Geschlecht (Kreise)

Todesursachenstatistik

- a) Sterbefälle 1959 in einer Gliederung nach dem ausführlichen Todesursachenverzeichnis
- b) Sterbefälle nach Todesursachen (99 Positionen) und Geschlecht in den Regierungen- und Stadtkreisen für das Jahr 1959
- c) In den ersten 24 Stunden Gestorbene nach Todesursachen, Altersstunden, Geschlecht und Legitimität, sowie Frühgeburten 1959
- d) In den ersten 28 Lebenstagen Gestorbene nach Todesursachen, Alterstagen, Geschlecht und Legitimität, sowie Frühgeburten 1959
- e) Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Todesursachen, Altersmonaten, Geschlecht und Legitimität, sowie Frühgeburten 1959
- f) Müttersterblichkeit nach Altersgruppen, Familienstand und Anstaltssterbefällen 1959

Hessen

Die Tuberkulose im Jahre 1959 in Hessen

Die Heil- und Pflegepersonen in Hessen am 31. Dezember 1959
Die Krankenanstalten in Hessen am 31. Dezember 1959
Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen Krankheiten in Hessen 1959
Die Tuberkulose in Hessen 1959
Laufende statistische Ergebnisse

Unveröffentlichtes Material

Erweiterte Todesursachenstatistik
Ursachen der Totgeburten
Unfälle nach Art der Schädigung und Unfallart
Einzugsgebiete der Krankenanstalten

Statistische Monatshefte

14. Jg. 1960, H. 2, S. 51
14. Jg. 1960, H. 3, S. 89
14. Jg. 1960, H. 5, S. 153
14. Jg. 1960, H. 9, S. 313
14. Jg. 1960, H. 10, S. 349
14. Jg. 1960, H. 10, S. 361
14. Jg. 1960, H. 10, S. 363
15. Jg. 1961, H. 3, S. 66

Veröffentlichung des Niedersächsischen Sozialministers

- a) Statistische Monatshefte
- b) Statistischer Dienst

Statistische Mitteilungen

15. Jg. 1960, H. 1, S. 45
Statistische Monatsberichte
11. Jg. 1959, H. 12, S. 311
12. Jg. 1960, H. 7/8, S. 157
12. Jg. 1960, H. 11/12, S. 191

Statistische Berichte

Reihe A IV 1
Reihe A IV 2
Statistische Rundschau
12. Jg. 1960, Heft 6
12. Jg. 1960, Heft 11
13. Jg. 1961, Heft 1
13. Jg. 1961, Heft 8
13. Jg. 1961, Heft 9

Staat und Wirtschaft

15. Jg. 1960, H. 6, S. 144
Statistische Berichte
A IV 1 - j/59
A IV 2 - j/59
A IV 4 - j/59
A IV 5 - j/59
a) Statistische Berichte
b) Zahlenspiegel
c) Statistisches Taschenbuch

Baden - Württemberg

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten im Jahr 1959
Die Säuglingssterblichkeit 1900 bis 1959
Die Sterbefälle im Jahr 1959 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht
Die Heil- und Pflegepersonen am Jahresende 1959 im Vergleich zum Stand von Ende 1953
Die Krankenanstalten am Jahresende 1959

Die Tuberkulose in Baden - Württemberg in den Jahren 1954 bis 1959

Heil- und Pflegepersonen am 31. Dezember 1959
Krankenanstalten am 31. Dezember 1959
Sterbefälle im Jahr 1959 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen
Tuberkuloseerkrankungen und Maßnahmen der Tuberkulosefürsorgestellen (vierteljährlich)
Neuerkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen Krankheiten im Jahr 1959

Sterbefälle nach Todesursachen und Geschlecht (vierteljährlich)

Unveröffentlichtes Material

Die Sterbefälle 1959 in der Gliederung nach dem ausführlichen Todesursachenverzeichnis für Land, Regierungsbezirke sowie Stadt- und Landkreise
Die Säuglingssterblichkeit in den Stadt- und Landkreisen nach Todesursachen 1959

Bayern

Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten im Jahre 1959
Die tödlichen Unfälle in den Bergen im Jahre 1959
Die tödlichen landwirtschaftlichen Unfälle im Jahre 1959
Tödliche Unfälle durch Ertrinken
Die Tätigkeit der religiösen Orden und Gemeinschaften in der Krankenpflege
Sterblichkeit und Todesursachen im Jahre 1959
Die Krankenanstalten im Jahr 1959
Die tödlichen häuslichen Unfälle seit dem Jahre 1955
Vom Blitz erschlagen
Die Säuglingssterblichkeit im Jahre 1959
Ärzte, Zahnärzte und Dentisten im Jahre 1959
Das Personal der Krankenanstalten im Jahre 1959

Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Bayern 1959
Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Bayern 1959 (monatlich)
Die Tuberkulose in Bayern 1959
Verzeichnis der Krankenanstalten in Bayern (Stand 1.1.1960)
Die Krankenhausbetten in den bayerischen Kreisen (Stand 1.1.1960)
Laufende statistische Ergebnisse (ohne Text)

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen für das Jahr 1959

Saarland

Das Heil- und Pflegepersonal im Saarland Stand 31.12.1959
Die Krankenanstalten im Saarland am 31.12.1959
Die Säuglingssterblichkeit im Saarland 1959
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Saarland 1959

Unveröffentlichtes Material

Die im Jahre 1959 gestorbenen Personen nach Familienstand, Größenklasse der Wohn-gemeinde und Religionsbekenntnis
Die Gestorbenen nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen
Epidemischer Jahresbericht 1959
Tätigkeitsbericht der Gesundheitsämter 1959
Bestand der an Tbc Erkrankten am 31.12.1959 (Altersgruppen)
Neuzugänge der an Tbc Erkrankten im Jahre 1959

Berlin (West)

Untersuchungen bei Neugeborenen in Berlin (West) 1958/59 unter spezieller Berücksichtigung ihres Gewichtes und ihrer Körpergröße
Todesursachen in Berlin (West) 1959
Die gesundheitlichen Verhältnisse in Berlin (West) 1959

Statistische Monatshefte

8. Jg. 1960, Heft 3, S. 70
8. Jg. 1960, Heft 4, S. 94
9. Jg. 1961, Heft 1, S. 6

8. Jg. 1960, Heft 12, S. 336
9. Jg. 1961, Heft 6, S. 160

Statistik von Baden - Württemberg

Band 73, Stuttgart 1961

Statistische Berichte

A IV 1, j
A IV 2, j
A IV 3, j

A IV 4 (5), v.
A IV 4, w.
A IV 4, j.
A IV 3, v.

Bayern in Zahlen

14. Jg. 1960, Heft 2, S. 41
14. Jg. 1960, Heft 3, S. 101
14. Jg. 1960, Heft 5, S. 169
14. Jg. 1960, Heft 6, S. 223
14. Jg. 1960, Heft 7/8, S. 247
14. Jg. 1960, Heft 9, S. 305
14. Jg. 1960, Heft 10, S. 341
14. Jg. 1960, Heft 10, S. 344
14. Jg. 1960, Heft 10, S. 361
14. Jg. 1960, Heft 11, S. 383
14. Jg. 1960, Heft 11, S. 385
14. Jg. 1960, Heft 12, S. 425

Statistische Berichte

A IV 4 - j 59
A IV 4 - m 1 - 12/59
A IV 5 - j 59
A IV S - j 1960
A IV 2/S - 1960

a) Bayern in Zahlen

1. Bayerischer Zahlen-spiegel (monatlich)
2. Gesundheitstafel (viertelj.)

b) Statistische Berichte

1. Bayerische Gesundheits-tafel (vierteljährlich
A IV/S - vj 1 - 4/59)
2. Die meldepflichtigen über-tragbaren Krankheiten
(wöchentlich A IV 4 -
w 1 - 53/59)
3. Aktive Tuberkulose
(vierteljährlich A IV 5 -
vj 1 - 4/59)

67. Band der Reihe:

„Generalbericht über die Sani-tätsverwaltung in Bayern“

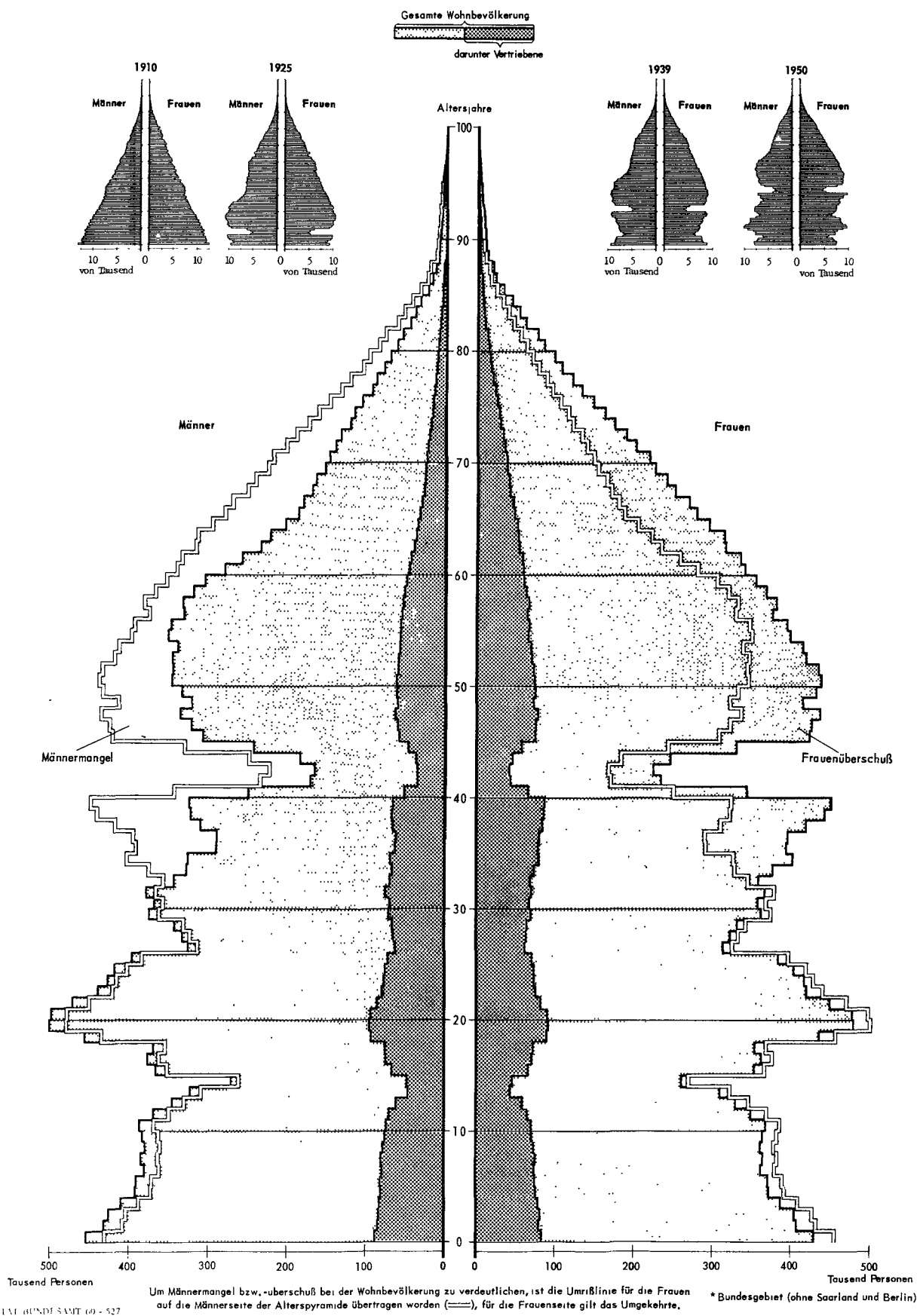
Kurzberichte

A IV/1
A IV/2
A IV/3
A II/1

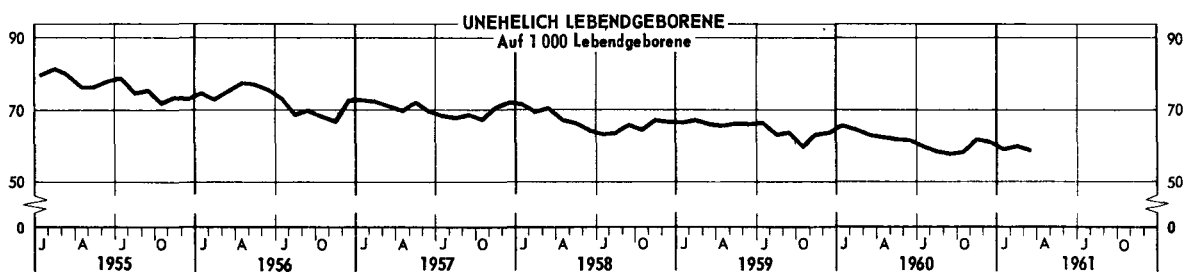
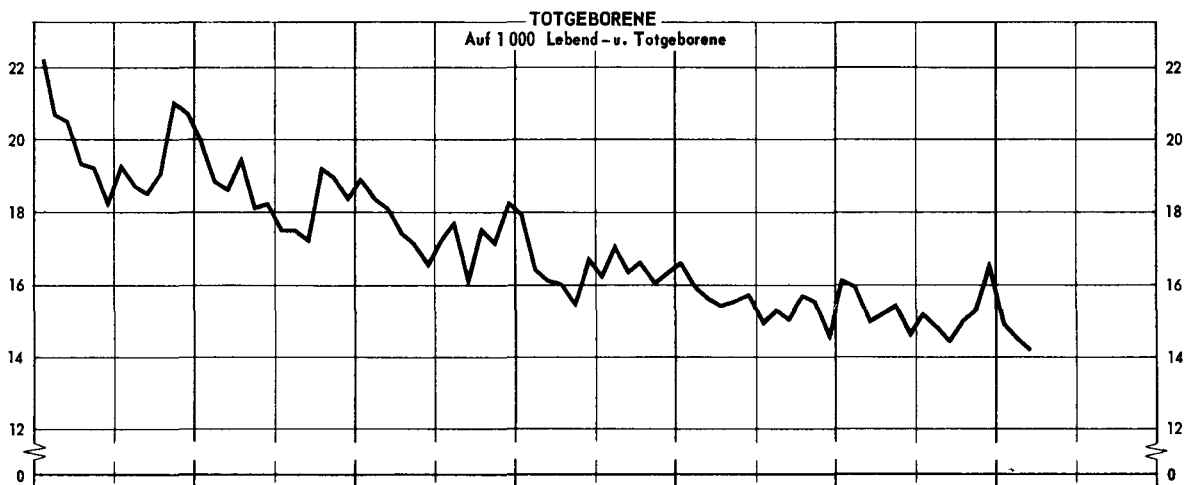
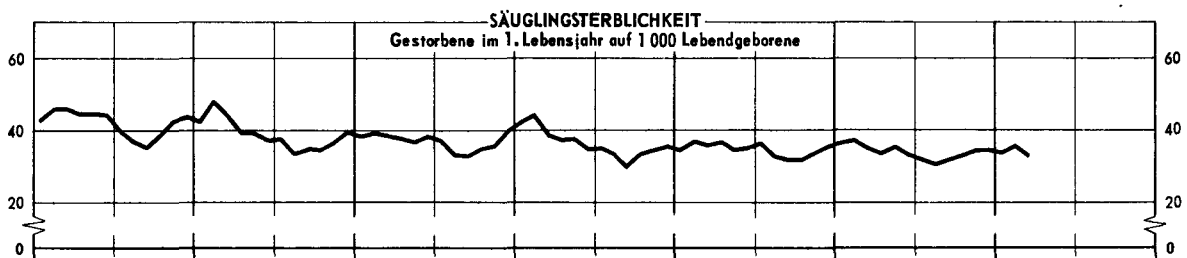
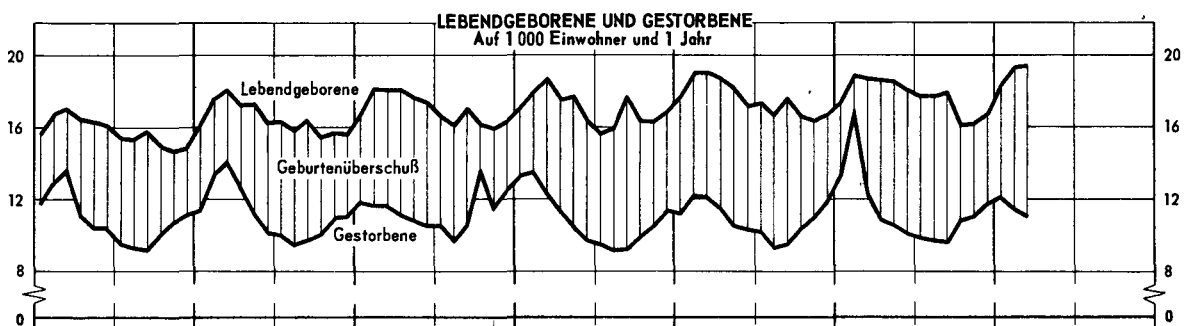
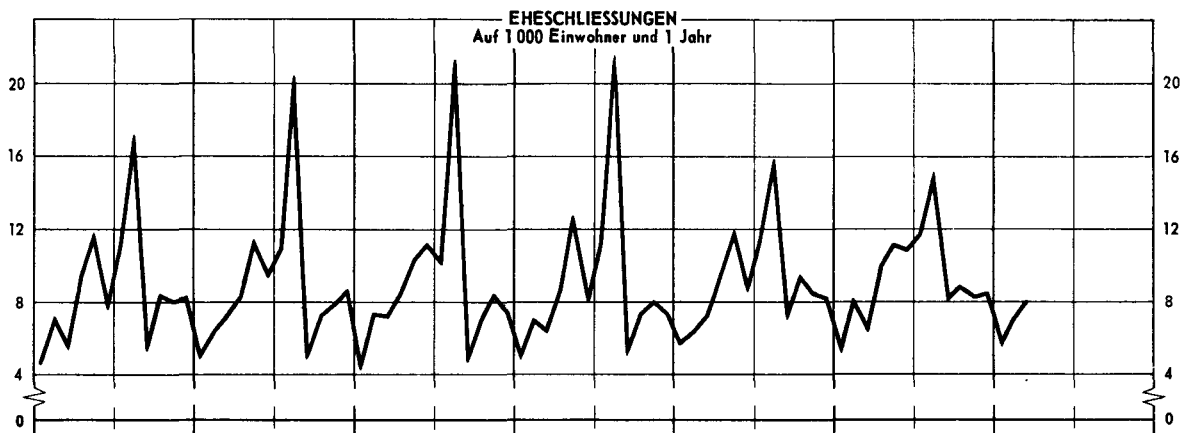
Berliner Statistik

14. Jg. 1960, Heft 3
14. Jg. 1960, Heft 5
14. Jg. 1960, Heft 6

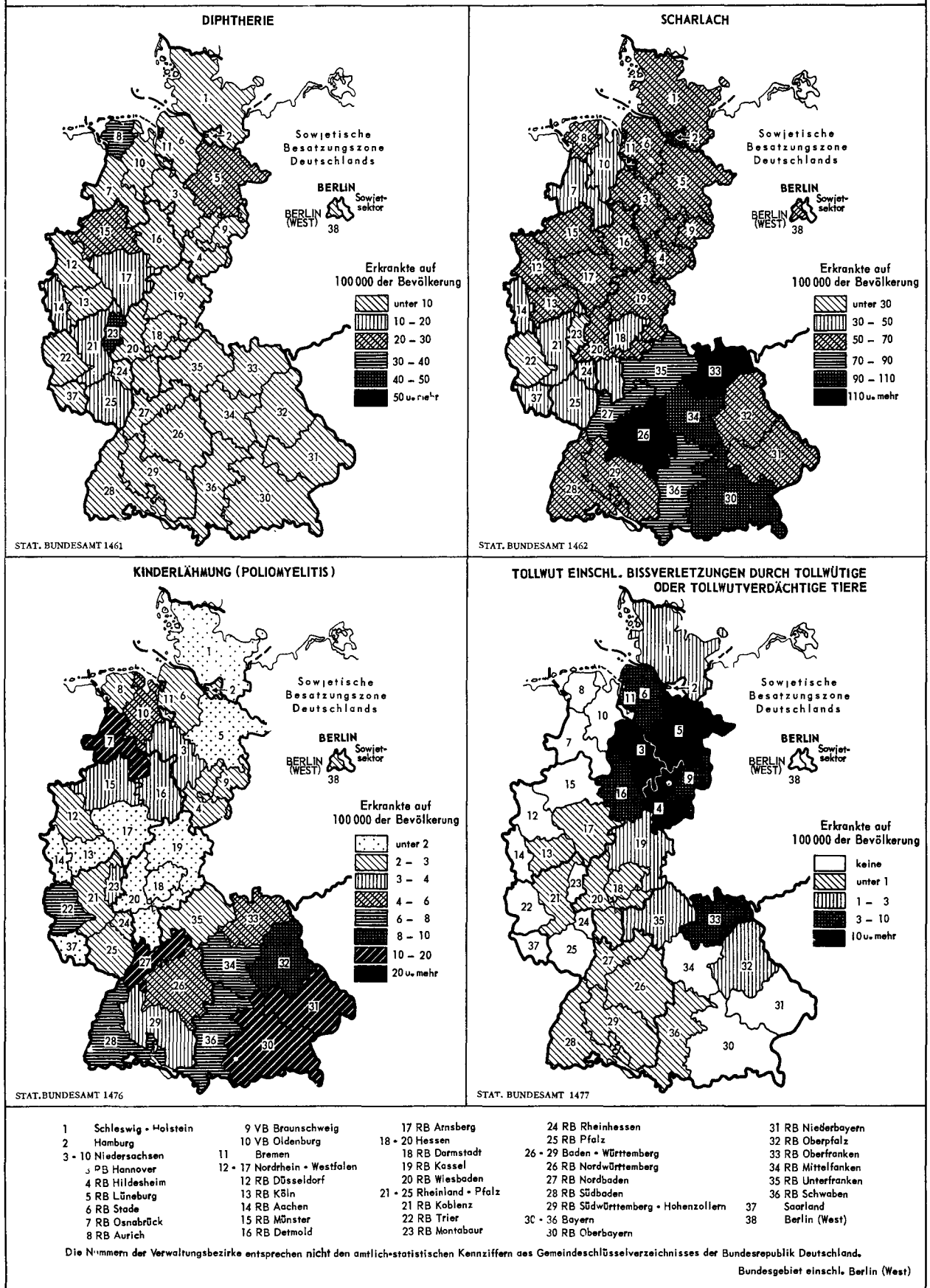
ALTER UND GESCHLECHT DER GESAMTEN WOHNBEVÖLKERUNG UND DER VERTRIEBENEN AM 31. 12. 1959*
und Altersaufbau der Bevölkerung im Reichsgebiet 1910, 1925, 1939 und im Bundesgebiet 1950



EHEESCHLISSUNGEN, GEBORENE UND GESTORBENE

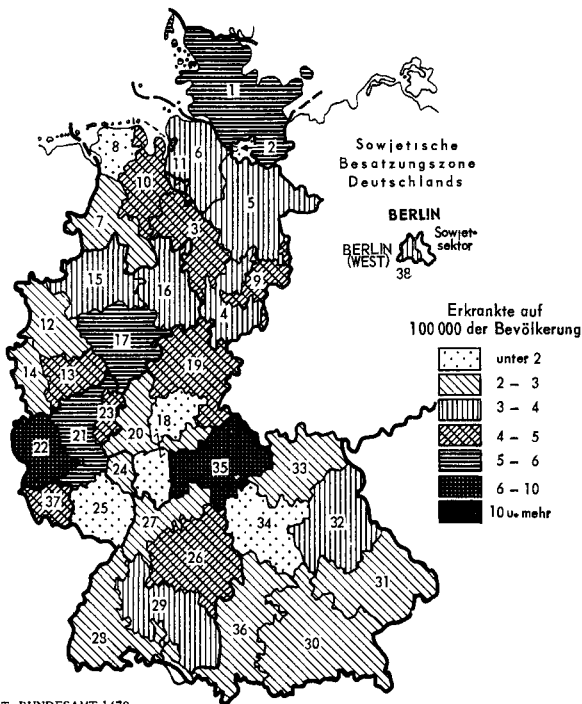


NEUERKRANKUNGEN AN WICHTIGEN INFektionsKRANKHEITEN 1959
NACH GRÖßEREN VERWALTUNGSBEZIRKEN

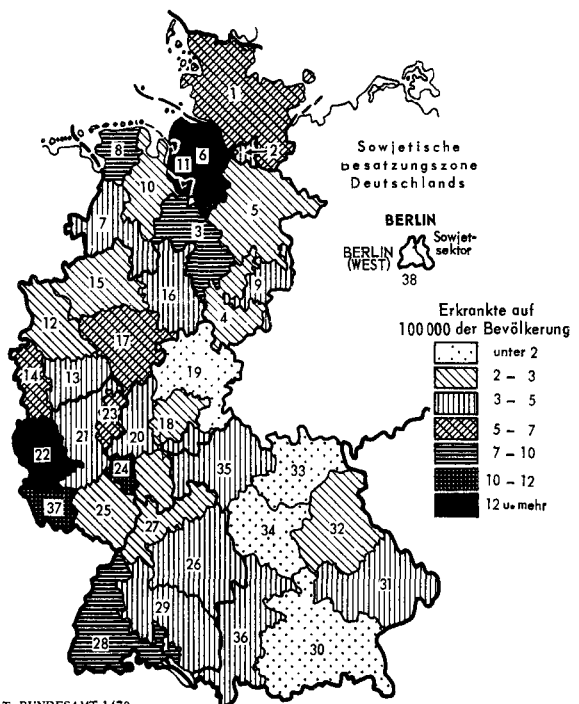


NOCH: NEUERKRANKUNGEN AN WICHTIGEN INFektionsKRANKHEITEN 1959
NACH GRÖßEREN VERWALTUNGSBEZIRKEN

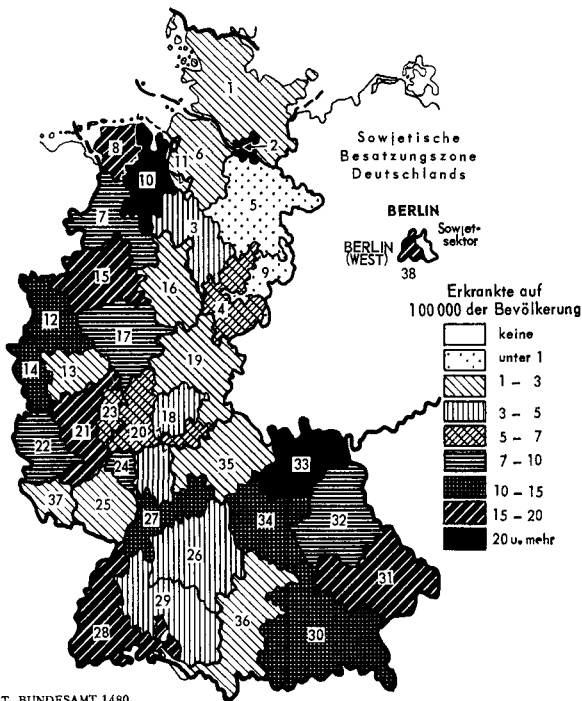
UNTERLEIBSTYPHUS



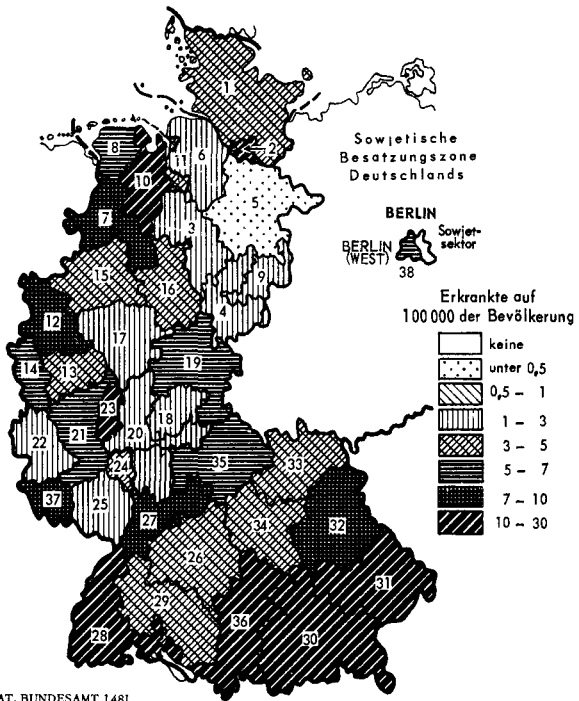
PARATYPHUS



ÜBERTRAGBARE RUHR

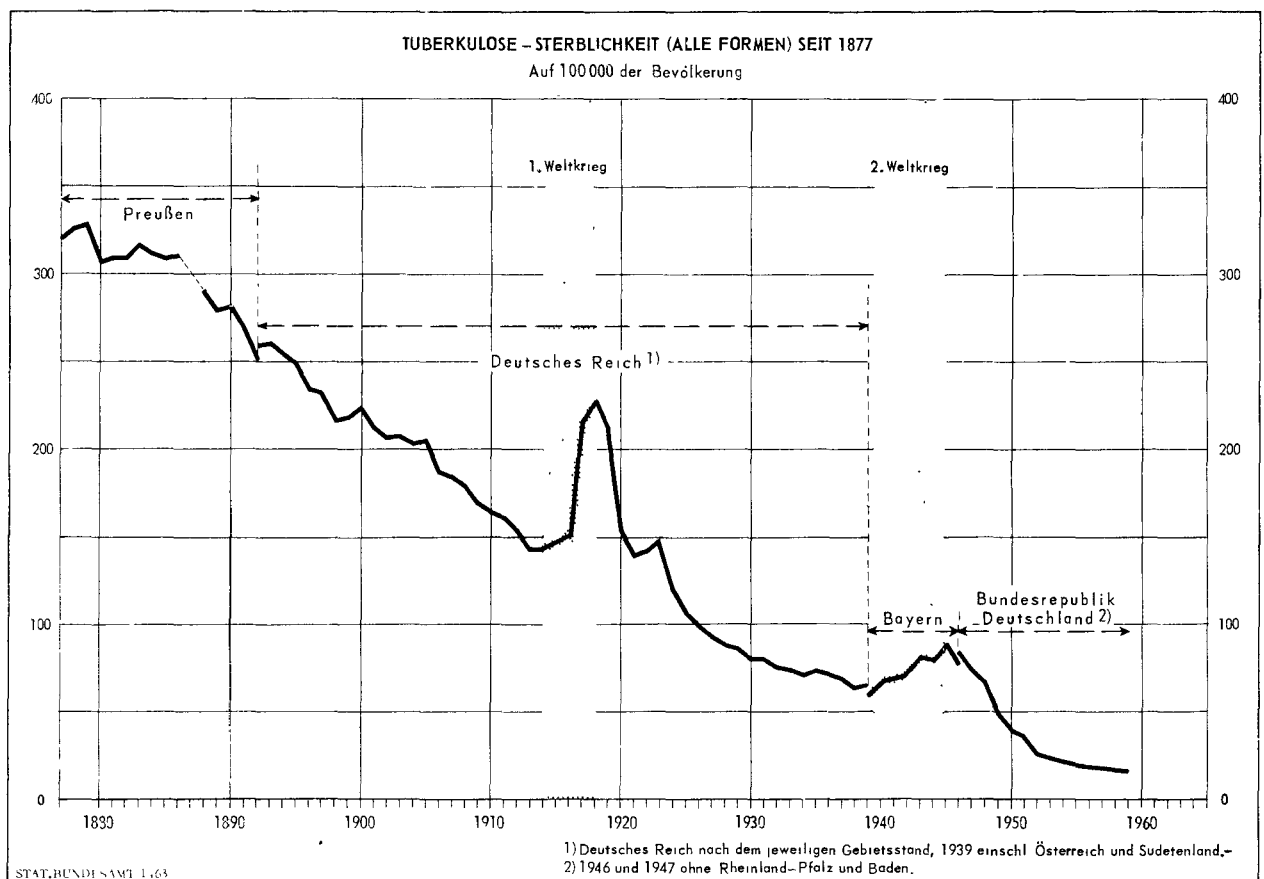
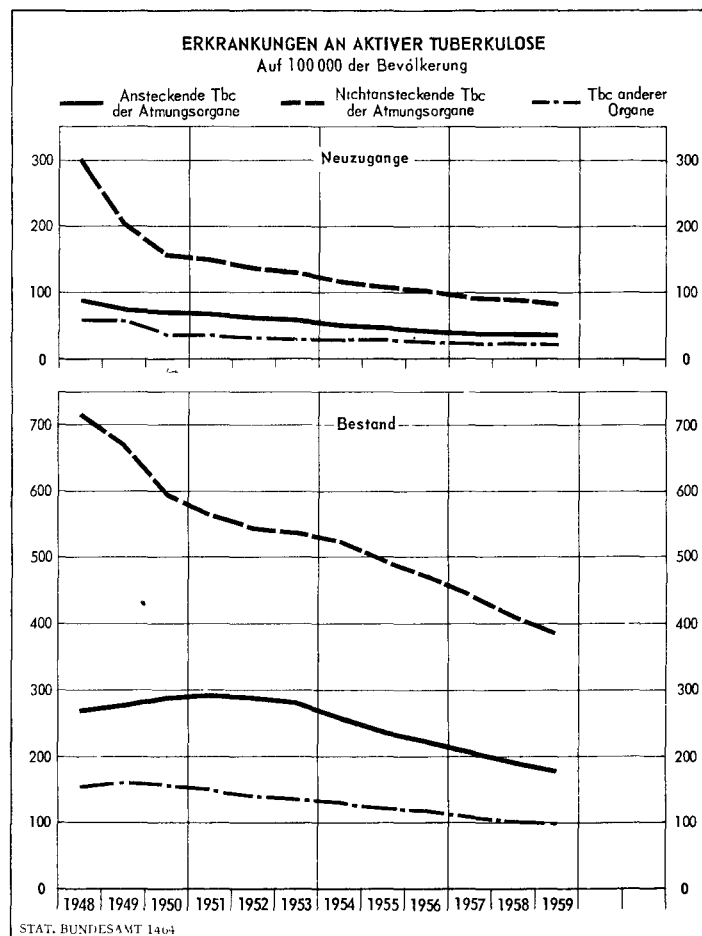


BAKTERIELLE LEBENSMITTELVERGIFTUNG

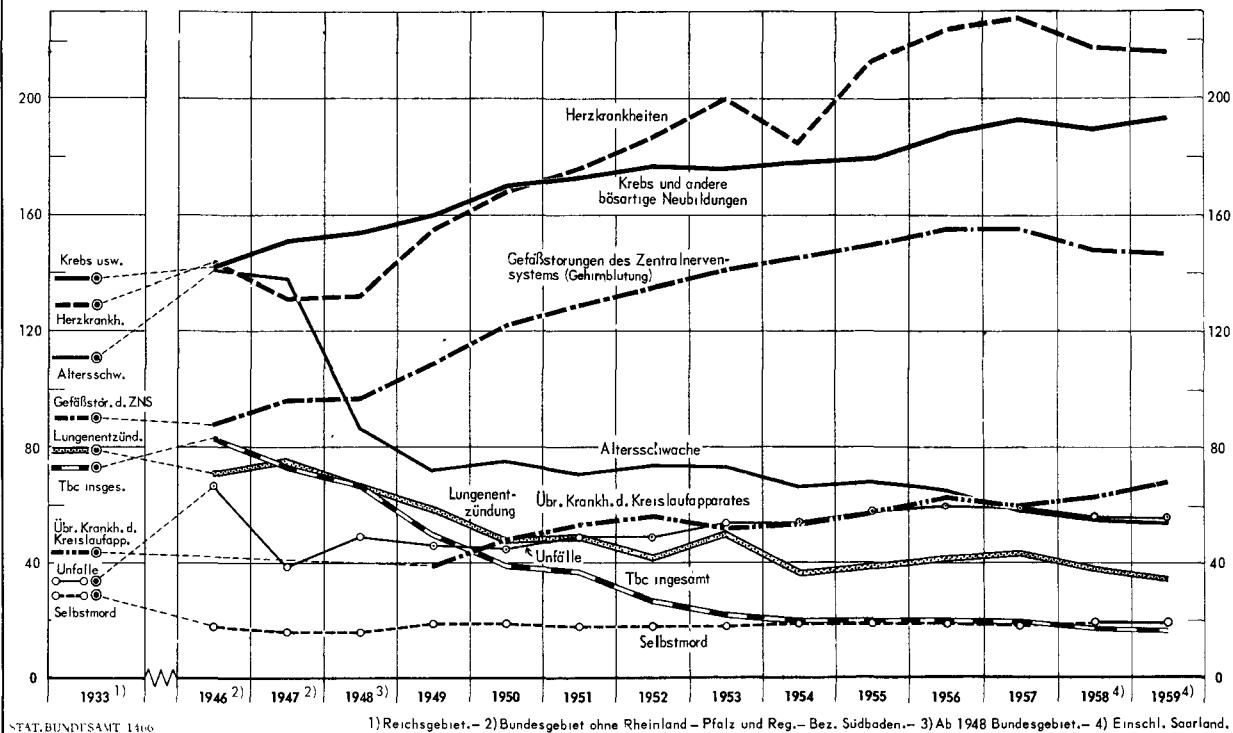


- | | | | | |
|------------------------|-------------------------------|---------------------------|-------------------------------------|---------------------|
| 1 Schleswig - Holstein | 9 VB Braunschweig | 17 RB Arnberg | 24 RB Rheinhessen | 31 RB Niederbayern |
| 2 Hamburg | 10 VB Oldenburg | 18 - 20 Hessen | 25 RB Pfalz | 32 RB Oberpfalz |
| 3 - 10 Niedersachsen | 11 Bremen | 18 RB Darmstadt | 26 - 29 Baden - Württemberg | 33 RB Oberfranken |
| 3 RB Hannover | 12 - 17 Nordrhein - Westfalen | 19 RB Kassel | 26 RB Nordwürttemberg | 34 RB Mittelfranken |
| 4 RB Hildesheim | 12 RB Düsseldorf | 20 RB Wiesbaden | 27 RB Nordbden | 35 RB Unterfranken |
| 5 RB Lüneburg | 13 RB Köln | 21 RB Koblenz | 28 RB Südhaden | 36 RB Schwaben |
| 6 RB Stade | 14 RB Aachen | 21 - 25 Rheinland - Pfalz | 29 RB Südwürttemberg - Hohenzollern | 37 Saarland |
| 7 RB Osnabrück | 15 RB Münster | 22 RB Trier | 30 - 36 Bayern | 38 Berlin (West) |
| 8 RB Aurich | 16 RB Detmold | 23 RB Montabaur | 30 RB Oberbayern | |

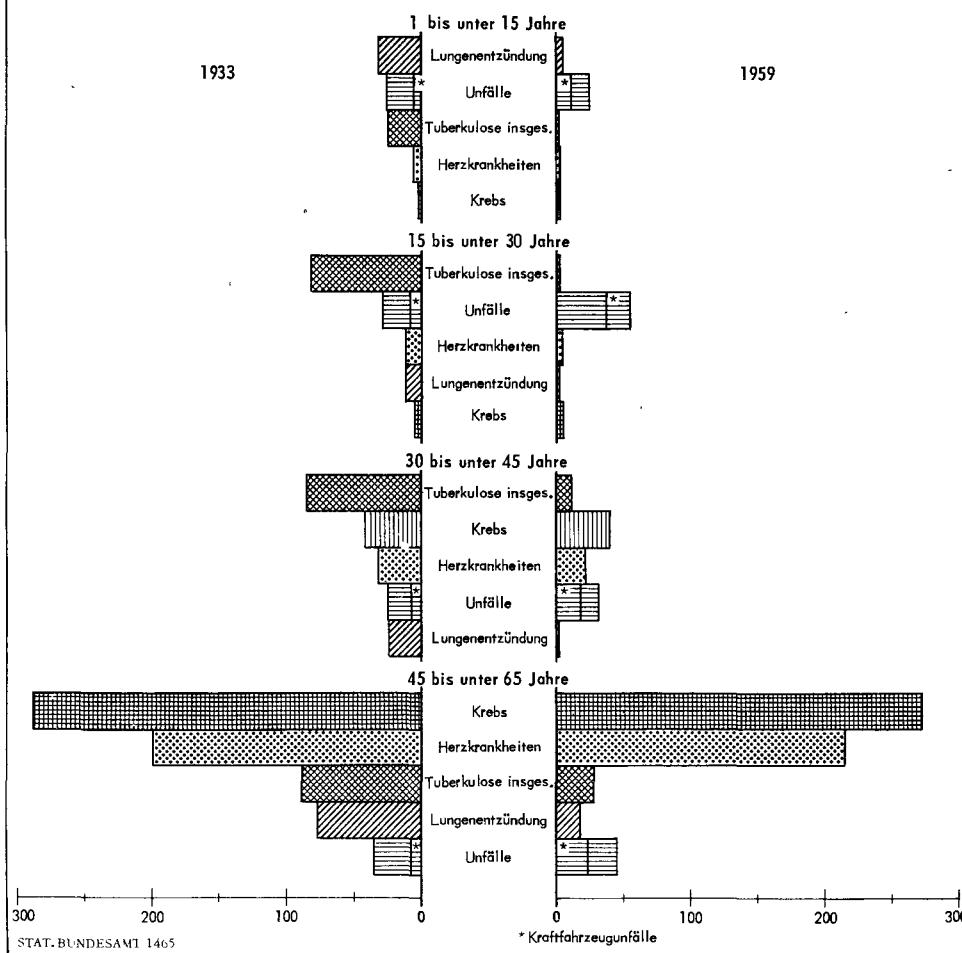
Die Nummern der Verwaltungsbezirke entsprechen nicht den amtlich-statistischen Kennziffern des Gemeindeschlüsselverzeichnisses der Bundesrepublik Deutschland.
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)



DIE WICHTIGSTEN TODESURSACHEN Auf 100 000 der Bevölkerung



WICHTIGSTE TODESURSACHEN IN VIER ALTERSGRUPPEN ZWISCHEN 1 UND 65 JAHREN Sterbefälle auf 100 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe



A. Bevölkerungszahlen
1. Durchschnittliche Bevölkerung in den Ländern 1959
(Bevölkerung in 1 000)

Geschlecht	Bundesgebiet ohne Berlin	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
männlich	24 834,3	1 072,6	837,7	3 071,9	321,7	7 397,7	2 192,0	1 584,9	3 533,7	4 328,6	493,5	938,5
weiblich	27 944,0	1 211,8	978,0	3 455,4	362,3	8 166,3	2 405,3	1 783,4	3 968,0	4 995,8	538,0	1 275,8
insgesamt	52 778,3	2 284,4	1 815,6	6 527,3	684,0	15 564,0	4 677,3	3 368,3	7 501,7	9 324,4	1 031,5	2 214,3

2. Durchschnittliche Bevölkerung 1959 nach Geschlecht und Altersgruppen
(Bevölkerung in 1 000)

Altersgruppe von . . . bis unter . . . Jahren	männlich	weiblich	Altersgruppe von . . . bis unter . . . Jahren	männlich	weiblich
Lebende im Alter von:			Lebende im Alter von:		
unter 1 Jahr	453,8	428,7	45 bis unter 50 Jahren	1 670,8	2 176,9
1 bis " 5 Jahren	1 671,3	1 585,0	50 " " 55 "	1 765,2	2 119,1
5 " " 10 "	1 952,1	1 856,6	55 " " 60 "	1 641,0	1 881,1
10 " " 15 "	1 706,4	1 636,8	60 " " 65 "	1 182,0	1 601,9
15 " " 20 "	2 160,4	2 076,1	65 " " 70 "	862,0	1 265,7
20 " " 25 "	2 237,5	2 156,9	70 " " 75 "	661,9	939,3
25 " " 30 "	1 783,3	1 728,6	75 " " 80 "	438,3	600,8
30 " " 35 "	1 733,4	1 909,4	80 " " 85 "	231,8	311,9
35 " " 40 "	1 542,0	2 110,2	85 Jahre und darüber	81,4	116,9
40 " " 45 "	1 059,6	1 442,3	insgesamt ¹⁾	24 834,3	27 944,0

1) Abweichungen in der Summe durch Runden der Zahlen.

3. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen¹⁾ in den Ländern 1959

Land	Ehe- schlies- sungen	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene ²⁾								
								insgesamt			und zwar					
											im 1. Lebensjahr insgesamt			darunter in den ersten 28 Lebenstagen		
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen

Grundzahlen

Schleswig-Holstein	20 951	18 872	17 838	36 710	316	261	577	13 490	12 589	26 079	654	510	1 164	446	353	799
Hamburg	17 903	12 167	11 439	23 606	180	154	334	11 479	10 467	21 946	338	269	607	234	182	416
Niedersachsen	58 478	58 963	54 938	113 901	1 039	911	1 950	37 015	34 073	71 088	1 957	1 415	3 372	1 357	977	2 334
Bremen	6 433	5 408	5 082	10 490	97	78	175	4 046	3 499	7 545	156	104	260	114	73	187
Nordrhein-Westfalen	138 496	141 808	133 804	275 612	2 354	1 983	4 337	87 492	77 070	164 562	5 956	4 494	10 450	4 033	3 081	7 114
Hessen	43 647	39 647	37 116	76 763	636	542	1 178	26 389	25 428	51 817	1 335	982	2 317	940	699	1 639
Rheinland-Pfalz	31 941	33 143	30 868	64 011	543	457	1 000	19 671	17 433	37 104	1 523	1 046	2 569	936	647	1 583
Baden-Württemberg	70 110	72 437	68 405	140 842	1 160	1 019	2 179	39 184	37 456	76 640	2 438	1 836	4 274	1 746	1 294	3 040
Bayern	85 948	86 693	81 457	168 150	1 409	1 200	2 609	52 855	50 695	103 550	3 435	2 678	6 113	2 304	1 828	4 132
Saarland	9 393	10 847	10 012	20 859	155	145	300	5 728	4 893	10 621	441	336	777	323	229	552
Bundesgebiete, Berlin	483 300	479 985	450 959	930 944	7 889	6 750	14 639	297 349	273 603	570 952	18 233	13 670	31 903	12 433	9 363	21 796
dagegen 1958	473 804	457 218	428 441	885 659	7 928	6 816	14 774	293 300	270 610	563 910	18 266	13 595	31 861	12 448	9 241	21 689
Berlin (West)	20 681	10 806	10 192	20 998	175	137	312	16 341	18 211	34 552	404	335	739	296	248	544

Land	Ehe- schlies- sungen	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene ²⁾								
								insgesamt			im 1. Lebensjahr ³⁾ insgesamt			darunter in den ersten 28 Lebenstagen ⁴⁾		
		auf 1 000 Einwohner			auf 1 000 Lebend- und Totgeborene			auf 1 000 Einwohner			auf 1 000 Lebendgeborene					

Verhältniszahlen

Schleswig-Holstein	9,2	16,1	15,5	11,4	32,0	21,8
Hamburg	9,9	13,0	14,0	12,1	25,9	17,6
Niedersachsen	9,0	17,4	16,8	10,9	29,8	20,5
Bremen	9,4	15,3	16,4	11,0	25,0	17,8
Nordrhein-Westfalen	8,9	17,7	15,5	10,6	38,2	25,8
Hessen	9,3	16,4	15,1	11,1	30,4	21,4
Rheinland-Pfalz	9,5	19,0	15,4	11,0	40,4	24,7
Baden-Württemberg	9,3	18,8	15,2	10,2	30,5	21,6
Bayern	9,2	18,0	15,3	11,1	36,5	24,6
Saarland	9,1	20,2	14,2	10,3	37,5	26,5
Bundesgebiete, Berlin	9,2	17,6	15,5	10,8	34,4	23,4
dagegen 1958	9,1	17,0	16,4	10,8	36,0	24,5
Berlin (West)	9,3	9,5	14,6	15,6	35,6	25,9

1) Eheschließungen nach dem Ereignisort, Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort. — 2) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — 3) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. — 4) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums.

A. Bevölkerungszahlen

4. Die im ersten Lebensjahr Gestorbenen 1959 nach dem Alter in Tagen und Monaten und nach der Legitimität

Alter 1)	Im ersten Lebensjahr Gestorbene 2)						
	männlich	weiblich	insgesamt	davon			
				ehelich		unehelich	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich
In Stunden bzw. Tagen							
weniger als 24 Std. alt . .	7 372	5 569	12 941	6 404	4 830	968	739
1 Tag " . .	1 238	955	2 193	1 085	844	153	111
2 Tage " . .	1 071	728	1 799	972	650	99	78
3 " " . .	482	336	818	449	305	33	31
4 " " . .	292	221	513	258	206	34	15
5 " " . .	225	166	391	205	142	20	24
6 " " . .	194	132	326	176	115	18	17
7 " " . .	149	92	241	132	84	17	8
8 " " . .	97	101	198	88	86	9	15
9 " " . .	93	92	185	82	83	11	9
10 " " . .	91	66	157	80	59	11	7
11 " " . .	84	58	142	74	53	10	5
12 " " . .	70	77	147	62	65	8	12
13 " " . .	86	61	147	80	56	6	5
14 bis 20 " " . .	517	399	916	457	353	60	46
21 " 27 " . .	372	310	682	334	270	38	40
0 " 27 " . .	12 433	9 363	21 796	10 938	8 201	1 495	1 162
In Monaten							
0 bis unter 1 Monat . . .	12 560	9 455	22 015	11 051	8 283	1 509	1 172
1 " 2 Monate . . .	1 062	807	1 869	925	719	137	88
2 " 3 " . . .	963	691	1 654	815	582	148	109
3 " 4 " . . .	839	604	1 443	741	521	98	83
4 " 5 " . . .	622	450	1 072	557	396	65	54
5 " 6 " . . .	460	366	826	422	331	38	35
6 " 7 " . . .	401	332	733	371	301	30	31
7 " 8 " . . .	352	242	594	327	222	25	20
8 " 9 " . . .	322	233	555	307	216	15	17
9 " 10 " . . .	254	192	446	232	177	22	15
10 " 11 " . . .	222	177	399	208	161	14	16
11 " 12 " . . .	176	121	297	162	116	14	5
Im ersten Lebensjahr							
insgesamt . . .	18 233	13 670	31 903	16 118	12 025	2 115	1 645
davon sind geboren							
im Jahre 1959	15 682	11 838	27 520	13 804	10 377	1 878	1 461
" 1958	2 551	1 832	4 383	2 314	1 648	237	184

1) Bei den Tagen handelt es sich um das Durchschnittsalter in Tagen. — 2) Ohne Totgeborene.

5. Die im ersten Lebensjahr Gestorbenen 1959 und 1958 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Im ersten Lebensjahr Gestorbene ¹⁾											
	1959						1958					
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter in den ersten 28 Lebenstagen			männlich	weiblich	insgesamt	darunter in den ersten 28 Lebenstagen		
				männlich	weiblich	insgesamt				männlich	weiblich	insgesamt
Grundzahlen												
Weniger als 2 000 Einwohner	5 049	3 655	8 704	3 350	2 438	5 788	4 991	3 833	8 824	3 267	2 510	5 777
2 000 bis unter 100 000 Einwohner .	8 561	6 435	14 996	5 898	4 445	10 343	8 695	6 359	15 054	5 971	4 336	10 307
100 000 und mehr Einwohner	4 623	3 580	8 203	3 185	2 480	5 665	4 580	3 403	7 983	3 210	2 395	5 605
insgesamt . . .	18 233	13 670	31 903	12 433	9 363	21 796	18 266	13 595	31 861	12 448	9 241	21 689
auf 1 000 Lebendgeborene ²⁾												
Weniger als 2 000 Einwohner	37,2	28,8	33,1	24,7	19,2	22,0	38,2	31,2	34,8	25,0	20,4	22,8
2 000 bis unter 100 000 Einwohner .	38,5	30,7	34,7	26,5	21,2	24,0	41,4	32,4	37,1	28,5	22,1	25,4
100 000 und mehr Einwohner	37,9	31,2	34,7	26,1	21,6	23,9	39,3	31,1	35,3	27,5	21,9	24,8
insgesamt . . .	38,1 ³⁾	30,5 ³⁾	34,4 ³⁾	25,9	20,8	23,4	40,1 ³⁾	31,9 ³⁾	36,1 ³⁾	27,2	21,6	24,5

1) Ohne Totgeborene. — 2) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes. — 3) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten.

6. Die Säuglingssterblichkeit in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1959 nach dem Alter

1) Differenz zwischen Geburtsdatum und Todestag bis zu 6 bzw. 27 Tagen.

A. Bevölkerungszahlen

5. Die Säuglingssterblichkeit in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1959 nach dem Alter

Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis		Von den Säuglingen starben								Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis		Von den Säuglingen starben																							
		in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr				in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr																	
		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich																
Bremen																		Nordrhein - Westfalen																	
Kreisfreie Stadt																		RB Münster																	
Bremerhaven																		Landkreise																	
Land insgesamt																		Recklinghausen																	
																		Steinfurt																	
																		Tecklenburg																	
																		Warendorf																	
																		zusammen																	
Nordrhein - Westfalen																		RB Detmold																	
Kreisfreie Städte																		Kreisfreie Städte																	
Düsseldorf																		Bielefeld																	
Duisburg																		Herford																	
Essen																		Landkreise																	
Krefeld																		Bielefeld																	
Leverkusen																		Büren																	
München-Gladbach																		Detmold																	
Mülheim a.d. Ruhr																		Halle																	
Neuß																		Herford																	
Oberhausen																		Hoxter																	
Remscheid																		Lemgo																	
Rheydt																		Lubbecke																	
Solingen																		Minden																	
Viersen																		Paderborn																	
Wuppertal																		Warburg																	
Landkreise																		Wiedenbrück																	
Dinslaken																		zusammen																	
Düsseldorf-Mettmann																																			
Geldern																		RB Amsberg																	
Grevenbroich																		Kreisfreie Städte																	
Kempen-Krefeld																		Bochum																	
Kleve																		Castrop-Rauxel																	
Moers																		Dortmund																	
Rees																		Hagen																	
Rhein-Wupper-Kreis																		Hamm (Westf.)																	
zusammen																		Herne																	
																		Iserlohn																	
																		Ludenscheid																	
																		Lünen																	
																		Siegen																	
																		Wanne-Eickel																	
																		Wattenscheid																	
																		Witten																	
																		Landkreise																	
																		Altena																	
																		Amsberg																	
																		Brilon																	
																		Ennepe-Ruhr-Kreis																	
																		Iserlohn																	
																		Lippstadt																	
																		Meschede																	
																		Olpe																	
																		Siegen																	
																		Soest																	
																		Unna																	
																		Wittgenstein																	
																		zusammen																	
																		Land insgesamt																	
																		Hessen																	
																		RB Darmstadt																	
																		Kreisfreie Städte																	
																		Darmstadt																	
																		Gießen																	
																		Offenbach a.M.																	
																		Landkreise																	
																		Alsfeld																	
																		Bergstraße																	
																		Büdingen																	
																		Darmstadt																	
																		Dieburg																	
																		Erbach																	
																		Friedberg																	
																		Gießen																	
																		Groß-Gerau																	
																		Lauterbach																	
																		Offenbach																	
																		zusammen																	

1) Differenz zwischen Geburtsdatum und Todestag bis zu 6 bzw. 27 Tagen.

A. Bevölkerungszahlen

6. Die Säuglingssterblichkeit in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1959 nach dem Alter

Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis	Von den Säuglingen starben								Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis	Von den Säuglingen starben																									
	in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr			in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr																			
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich																		
Hessen																		Rheinland - Pfalz																	
RB Kassel																		RB Montabaur																	
Kreisfreie Städte																		Landkreise																	
Fulda	8	4	9	4	10	6	16	8	Oberwesterwaldkreis . .	14	4	15	4	16	5	20	14																		
Kassel	12	13	21	25	25	31	38	49	Sankt Goarshausen . .	7	5	10	6	11	7	18	11																		
Marburg a.d. Lahn . . .	3	5	5	6	5	7	9	9	Unterlahnkreis	5	2	12	3	15	7	16	14																		
Landkreise																		Unterwesterwaldkreis .																	
Eschwege	8	3	13	5	15	8	20	13	zusammen . . .	33	15	46	19	57	30	79	59																		
Frankenberg	3	6	4	8	9	8	14	13	RB Rheinhessen																										
Fritzlar-Homberg . . .	9	5	15	9	16	10	25	20	Kreisfreie Städte																										
Fulda	9	10	16	19	18	23	27	35	Mainz	10	9	15	12	22	16	32	27																		
Hersfeld	12	8	19	10	20	11	24	18	Worms	6	7	12	8	14	11	23	20																		
Hofgeismar	5	4	12	6	13	6	22	12	Landkreise																										
Hunfeld	5	2	15	8	16	13	21	18	Alzey	9	8	12	9	13	12	30	21																		
Kassel	10	5	16	7	19	8	25	11	Bingen	9	2	13	5	16	7	23	10																		
Marburg	10	12	17	17	19	19	27	25	Mainz	8	13	13	16	18	18	30	21																		
Melsungen	6	5	8	8	8	9	13	11	Worms	4	2	6	3	8	4	15	8																		
Rotenburg	9	2	15	4	18	5	23	9	zusammen . . .	46	41	71	53	91	68	153	107																		
Waldeck	7	10	14	16	15	18	24	21	RB Pfalz																										
Witzenhausen	5	—	10	5	13	6	17	10	Kreisfreie Städte																										
Wolfhagen	3	4	4	8	4	11	7	13	Frankenthal (Pfalz) . .	5	8	6	9	7	9	10	13																		
Ziegenhain	5	4	6	5	7	6	15	7	Kaiserslautern	21	12	24	15	29	16	38	25																		
zusammen . . .	129	102	219	170	250	205	367	302	Landau i.d. Pfalz . . .	6	5	10	8	17	9	23	15																		
RB Wiesbaden																		Ludwigshafen a. Rhein.																	
Kreisfreie Städte																		Neustadt a.d. Weinstraße																	
Frankfurt a. Main . . .	59	42	96	64	106	76	138	105	Pirmasens	13	6	16	7	17	7	33	16																		
Hanau a. Main	4	5	7	11	7	12	7	14	Speyer	2	2	2	2	3	3	6	7																		
Wiesbaden	22	14	35	26	45	33	77	46	Zweibrücken	10	6	11	6	12	7	19	12																		
Landkreise																		Landkreise																	
Biedenkopf	11	4	14	6	15	6	20	7	Bergzabern	8	4	9	5	12	6	24	15																		
Dillkreis	11	7	18	10	21	11	27	15	Frankenthal (Pfalz) . .	4	6	7	6	7	9	17	15																		
Gelnhausen	10	8	14	12	15	14	25	18	Germersheim	12	10	14	13	19	16	28	25																		
Hanau	14	4	20	8	23	14	29	23	Kaiserslautern	23	14	27	17	30	21	43	38																		
Limburg	7	7	19	10	21	11	28	15	Kirchheimbolanden . .	8	5	10	5	11	6	17	14																		
Main-Taunus-Kreis . .	24	10	29	11	31	12	44	20	Kusel	7	9	16	12	22	17	32	22																		
Oberlahnkreis	7	5	13	9	14	10	18	10	Landau i.d. Pfalz . . .	17	12	18	14	24	19	31	26																		
Obertaunuskreis	8	8	16	11	18	14	30	21	Ludwigshafen a. Rhein.	10	6	13	10	18	12	26	13																		
Rheingaukreis	10	6	13	9	13	10	18	14	Neustadt a.d. Weinstraße	12	12	18	13	24	17	39	20																		
Schlüchtern	4	5	6	6	7	7	11	7	Pirmasens	15	7	18	8	21	10	37	20																		
Untertaunuskreis . . .	3	—	3	—	5	1	9	8	Rockenhausen	2	6	2	7	4	8	16	11																		
Usingen	2	3	3	4	4	4	6	5	Speyer	10	7	11	7	13	10	22	16																		
Wetzlar	24	10	32	18	39	21	56	31	Zweibrücken	5	7	8	7	9	7	15	14																		
zusammen . . .	220	138	338	215	384	256	543	359	zusammen . . .	217	163	278	194	343	236	543	381																		
Land insgesamt . . .	500	363	820	591	940	699	1 335	982	Land insgesamt . . .	536	382	751	514	936	647	1 523	1 046																		
Rheinland-Pfalz																		Baden - Württemberg																	
RB Koblenz																		RB Nordwürttemberg																	
Kreisfreie Stadt																		Kreisfreie Städte																	
Koblenz	16	11	21	19	27	31	48	41	Stuttgart	71	40	102	59	114	68	155	99																		
Landkreise																		Heilbronn																	
Ahrweiler	10	6	14	11	17	13	33	16	Ulm	17	9	24	16	25	18	35	22																		
Altenkirchen (Westerwald)	11	9	19	13	23	15	37	22	Landkreise																										
Birkenfeld	16	12	29	21	38	23	57	28	Aalen	18	20	27	27	32	29	50	38																		
Cochem	8	4	13	8	14	10	22	13	Backnang	11	13	22	13	22	15	32	18																		
Koblenz	11	5	15	9	16	11	30	17	Boblingen	18	12	32	18	39	20	52	31																		
Kreuznach	13	18	25	25	35	28	59	45	Craßsheim	9	4	12	6	17	7	24	14																		
Mayen	23	19	35	24	41	35	62	51	Eßlingen	23	25	35	38	41	40	59	51																		
Neuwied	16	7	22	13	31	16	52	32	Göppingen	23	22	32	27	35	28	51	41																		
Sankt Goar	8	3	11	7	16	8	25	11	Heidenheim	17	13	27	16	33	20	46	28																		
Simmern	4	5	6	8	7	12	14	18	Heilbronn	24	17	33	28	39	30	54	43																		
Zell (Mosel)	9	3	12	4	12	5	18	10	Künzelsau	5	5	6	6	6	7	7	11																		
zusammen . . .	145	102	222	162	277	207	457	304	Leonberg	11	7	22	11	23	12	33	19																		
RB Trier																		Ludwigsburg																	
Kreisfreie Stadt																		Mergentheim																	
Trier	19	8	28	17	38	21	63	39	Nürtingen	12	12	27	20	28	22	36	32																		
Landkreise																		Öhringen																	
Bernkastel	10	6	14	6	15	7	27	23	Schwäbisch Gmünd . . .	3	5	4	8	4	9	8	11																		
Bitburg	13	11	16	14	16	18	41	27	Schwäbisch Hall	23	9	31	10	35	10	46	18																		
Daun	13	5	15	7	17	10	24	13	Ulm	7	4	9	9	10	9	13	14																		
Prüm	6	4	8	4	8	5	14	9	Schwäbisch Hall	9	7	18	9	20	10	34	15																		
Saarburg	7	7	12	9	16	10	23	18	Vaihingen	12	9	20	17	24	18	32	22																		
Trier	13	16	21	23	33	26	58	46	Waiblingen	24	16	29	23	34	25	49	37																		
Wittlich	14	4	20	6	25	9	41	20	zusammen . . .	392	294	582	420	660	459	924	652																		
zusammen . . .	95	61	134	86	168	106	291	195																											

1) Differenz zwischen Geburtsdatum und Todestag bis zu 6 bzw. 27 Tagen.

A. Bevölkerungszahlen

6. Die Säuglingssterblichkeit in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1959 nach dem Alter

Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis	Von den Säuglingen starben								Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis	Von den Säuglingen starben																									
	in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr			in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr																			
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich																		
Baden - Württemberg																		Bayern																	
RB Nordbaden																		RB Oberbayern																	
Kreisfreie Städte																		Kreisfreie Städte																	
Karlsruhe	29	23	43	30	46	36	71	47	Traunstein	-	4	1	4	1	5	1	5																		
Heidelberg	18	13	20	19	21	20	28	26	Landkreise																										
Mannheim	39	38	57	57	63	61	86	85	Aichach	7	4	7	7	10	8	17	12																		
Pforzheim	6	7	9	13	10	14	15	20	Altötting	9	12	13	15	15	17	20	23																		
Landkreise									Bad Aibling	8	2	12	4	12	5	18	6																		
Bruchsal	19	11	26	14	31	16	42	26	Bad Tölz	2	7	5	7	6	9	9	12																		
Buchen	12	5	14	7	16	8	22	14	Berchtesgaden	4	3	5	6	6	7	8	11																		
Heidelberg	23	15	33	22	36	24	48	30	Dachau	11	12	16	13	17	13	25	20																		
Karlsruhe	21	14	34	21	39	22	52	34	Ebersberg	9	6	13	11	13	11	16	14																		
Mannheim	22	25	32	41	36	47	47	54	Erding	9	14	13	14	13	15	19	21																		
Mosbach	12	8	16	9	19	9	27	13	Freising	8	4	10	5	11	5	18	10																		
Pforzheim	12	5	15	6	15	7	21	10	Fürstenfeldbruck	10	12	18	17	19	19	30	26																		
Sinsheim	12	7	15	11	16	11	21	21	Garmisch-Partenkirchen	6	7	8	8	9	13	14	18																		
Tauberbischofsheim	11	5	18	10	21	12	29	19	Ingolstadt	4	5	11	5	14	5	17	11																		
zusammen	236	176	332	260	369	287	509	399	Landsberg a. Lech	1	5	1	7	2	9	3	11																		
RB Südbaden																		Laufen																	
Kreisfreie Städte																		Miesbach																	
Baden-Baden	5	4	9	4	11	4	14	5	Mühlhof	7	5	12	8	15	9	15	14																		
Freiburg	13	14	18	19	18	19	21	27	München	17	8	23	16	27	17	28	20																		
Landkreise									Pfaffenhofen a.d. Ilm	10	6	12	9	13	10	23	18																		
Bühl	13	12	19	15	20	16	28	26	Rosenheim	9	10	14	10	14	14	17	23																		
Donauwiesingen	12	11	17	13	18	14	25	20	Schongau	7	6	8	8	9	11	13	15																		
Emmendingen	14	9	20	14	28	15	43	30	Schrobenhausen	8	4	11	4	12	6	16	10																		
Freiburg	14	10	20	15	22	16	34	21	Starnberg	8	10	14	11	16	13	20	16																		
Hochschwarzwald	5	3	7	3	7	3	10	6	Traunstein	15	9	18	12	21	13	31	16																		
Kehl	8	8	12	13	14	13	19	18	Wasserburg u. Inn	3	3	7	6	9	8	19	11																		
Konstanz	18	11	25	26	33	27	46	42	Weilheim	7	8	7	11	8	13	13	14																		
Lahr	7	6	12	11	13	12	21	18	Wolfraatshausen	10	4	15	4	17	5	22	7																		
Lörrach	20	15	22	20	25	22	33	30	zusammen	367	310	527	416	588	471	786	636																		
Müllheim	7	3	9	4	10	4	15	6	RB Niederbayern																										
Offenburg	28	16	36	18	39	23	51	31	Kreisfreie Städte																										
Rastatt	12	13	20	21	23	23	36	36	Deggendorf	3	2	5	3	7	5	10	7																		
Säckingen	9	9	12	12	15	17	19	22	Landshut	5	5	8	7	11	8	19	13																		
Stockach	13	8	18	11	21	12	24	17	Passau	3	3	4	5	7	6	9	8																		
Überlingen	7	7	12	9	14	10	18	17	Straubing	4	2	4	4	4	4	8	7																		
Villingen	12	10	18	13	19	13	31	21	Landkreise																										
Waldshut	11	8	13	11	17	13	27	20	Bogen	7	6	13	8	16	10	29	22																		
Wolfach	9	3	11	5	11	5	16	8	Deggendorf	11	6	17	7	19	8	32	17																		
zusammen	237	180	330	257	378	281	531	421	Dingolfing	10	10	14	10	15	10	20	12																		
RB Südwürttemberg-																		Eggenfelden																	
Hohenzollern																		Grafenau																	
Landkreise									Kelheim																										
Balingen	17	9	21	12	24	15	29	17	Griesbach i. Rottal																										
Biberach	22	15	26	19	27	22	39	33	Landshut																										
Calw	19	7	27	12	30	20	41	28	Kötzting																										
Ehingen	3	7	7	11	8	12	15	14	Landau a.d. Isar																										
Freudenstadt	10	5	20	6	21	9	26	14	Landshut																										
Hechingen	8	8	11	10	13	10	23	16	Mainburg																										
Horb	12	5	15	8	15	8	24	11	Mallersdorf																										
Münsingen	6	2	6	2	7	3	10	7	Passau																										
Ravensburg	14	23	21	30	26	34	39	44	Pfarrkirchen																										
Reutlingen	15	4	27	5	33	8	44	20	Regen																										
Rottweil	17	16	22	20	23	23	30	29	Rottenburg a.d. Laaber																										
Saulgau	8	12	13	18	18	21	23	26	Straubing																										
Sigmaringen	2	7	4	11	5	11	10	12	Viechtach																										
Tettnang	7	12	14	16	15	18	23	24	Vilsbiburg																										
Tübingen	16	13	24	16	27	17	38	25	Vilshofen																										
Tutlingen	17	8	21	15	22	15	28	17	Wegscheid																										
Wangen	12	16	23	18	25	21	32	27	Wolfstein																										
zusammen	205	169	302	229	339	267	474	364	zusammen																										
Land insgesamt																		194	148	281	205	322	240	490	365										
1 070 819 1 546 1 166 1 746 1 294 2 438 1 836																		RB Oberpfalz																	
																		Kreisfreie Städte																	
																		Amberg																	
																		Neumarkt i.d. Oberpfalz																	
																		Regensburg																	
																		Schwandorf i. Bay.																	
																		Weiden																	
																		Landkreise																	
																		Amberg																	
																		Beilngries																	
																		Burglengenfeld																	
																		Cham																	
																		Eschenbach i.d. OPf.																	
																		Kemnath																	
																		Nabburg																	
																		Neumarkt i.d. OPf.																	
																		Neunburg vorm Wald																	

1) Differenz zwischen Geburtsdatum und Todestag bis zu 6 bzw. 27 Tagen.

A Bevölkerungszahlen

5. Die Säuglingssterblichkeit in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1959 nach dem Alter

Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis	Von den Säuglingen starben								Land Reg.- (Verw.) Bezirk Kreis	Von den Säuglingen starben							
	in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr			in den ersten 24 Lebens- stunden		in den ersten 7 Lebens- tagen 1)		in den ersten 28 Lebens- tagen 1)		im ersten Lebens- jahr	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Bayern																	
RB Oberpfalz																	
Landkreise																	
Neustadt a. d. Waldnaab	12	8	14	11	14	14	31	21	Alzenau i. Ufr.	5	8	10	8	11	9	18	14
Oberviechtach	2	2	4	2	5	2	8	6	Aschaffenburg	17	6	24	12	24	12	29	18
Parsberg	11	6	13	8	13	8	21	16	Bad Kissingen	11	3	17	4	18	5	28	11
Regensburg	19	18	23	21	24	24	38	30	Bad Neustadt a. d. Saale	6	2	7	5	9	9	17	13
Riedenburg	1	9	3	9	5	9	5	12	Brückenaue	5	1	5	2	5	5	8	5
Roding	7	4	11	7	11	8	17	11	Ebern	8	2	10	2	10	2	19	5
Sulzbach-Rosenberg	11	6	11	6	12	8	17	13	Gemünden	1	2	1	3	1	3	1	3
Tirschnreuth	14	8	20	14	20	16	29	18	Gerolzhofen	7	5	12	9	13	11	20	19
Vohenstrauß	4	4	6	7	6	8	11	9	Hammelburg	4	2	4	3	4	5	11	8
Waldmünchen	3	3	3	3	4	3	6	5	Haßfurt	5	5	7	5	7	5	19	14
zusammen	168	133	232	179	254	212	406	313	Hofheim i. Ufr.	5	3	7	4	7	7	12	9
RB Oberfranken																	
Kreisfreie Städte																	
Bamberg	19	15	21	16	21	16	30	25	Karlstadt	8	2	10	3	13	3	17	10
Bayreuth	7	5	12	10	12	11	14	14	Kitzingen	4	2	8	6	9	7	14	9
Coburg	4	2	8	6	8	6	9	8	Königshofen i. Grabfeld	3	3	3	5	4	5	7	10
Forchheim	2	3	5	5	5	5	6	6	Lohr a. Main	1	4	3	6	6	7	12	10
Hof	5	4	8	6	9	8	14	11	Marktheidenfeld	4	6	9	9	10	10	12	14
Kulmbach	3	1	3	1	3	1	6	4	Mellrichstadt	2	3	4	4	6	4	14	6
Markredwitz	2	4	2	5	2	5	5	5	Miltenberg	4	1	5	5	6	7	7	15
Neustadt b. Coburg	1	—	2	2	3	2	4	3	Obernburg	14	7	16	11	17	12	19	17
Selb	5	4	5	5	6	6	10	7	Ochsenfurt	2	1	7	4	7	5	14	6
Landkreise																	
Bamberg	22	18	28	20	33	23	56	39	Schweinfurt	13	10	17	12	21	14	32	26
Bayreuth	7	6	13	9	13	10	15	13	Würzburg	7	6	9	7	13	9	22	17
Coburg	11	5	12	7	13	8	19	16	zusammen	156	103	231	160	262	188	415	305
Ebermannstadt	6	3	7	5	8	7	10	9	RB Schwaben								
Forchheim	10	3	10	5	11	5	15	8	Kreisfreie Städte								
Höchstädt a. d. Aisch	5	7	5	9	6	10	13	16	Augsburg	29	22	39	38	48	43	66	64
Hof	3	2	4	5	4	5	11	7	Dillingen a. d. Donau	1	—	2	—	2	—	7	1
Kronach	11	14	16	17	17	18	26	26	Günzburg	6	4	6	4	6	4	9	4
Kulmbach	2	3	7	6	7	8	12	12	Kaufbeuren	4	2	4	3	4	4	9	8
Lichtenfels	10	6	10	8	12	9	21	17	Kempen (Allgäu)	5	7	7	8	11	9	15	10
Münchberg	4	4	4	6	4	6	6	7	Lindau (Bodensee)	1	3	2	4	3	6	3	9
Naiba	2	3	4	3	4	3	8	4	Memmingen	1	5	3	7	4	8	9	10
Pegnitz	6	8	11	10	12	11	15	11	Neuburg a. d. Donau	3	—	4	1	5	2	10	2
Rehau	4	4	4	7	4	8	8	9	Neu-Ulm	3	2	4	4	4	4	7	4
Stadtsteinach	2	3	3	4	3	4	6	7	Nördlingen	4	1	5	1	5	1	6	2
Staffelstein	1	4	1	7	3	8	6	12	Landkreise								
Wunsiedel	7	3	16	6	18	6	20	9	Augsburg	14	10	23	17	23	21	37	28
zusammen	161	134	221	190	241	209	364	305	Dillingen a. d. Donau	11	9	14	10	16	11	22	16
RB Mittelfranken																	
Kreisfreie Städte																	
Ansbach	2	4	4	6	4	6	9	9	Donauwörth	4	9	8	12	11	14	18	21
Eichstätt	4	—	5	—	5	1	5	3	Friedberg	5	2	10	4	11	6	21	8
Erlangen	6	4	10	6	10	7	15	9	Füssen	7	2	9	3	10	4	12	5
Fürth	15	6	23	11	25	14	30	27	Günzburg	9	10	13	14	14	18	24	26
Nürnberg	68	54	84	68	92	72	132	100	Illertissen	4	5	5	7	6	7	11	10
Rothenburg ob der Tauber	—	2	1	2	1	2	3	2	Kaufbeuren	6	5	11	6	14	8	17	10
Schwabach	1	2	1	3	1	4	6	8	Kempen (Allgäu)	11	7	12	7	14	8	19	15
Weidenburg i. Bay.	3	—	4	2	4	2	6	3	Kronbach (Schwabens)	1	2	4	4	4	6	12	8
Landkreise																	
Ansbach	11	6	12	10	13	11	15	16	Lindau (Bodensee)	6	8	10	11	10	12	20	15
Dröckelsbühl	4	—	11	2	12	4	16	6	Marktöberdorf	5	4	9	5	10	6	17	8
Eichstätt	10	7	13	8	17	9	23	12	Memmingen	6	2	8	5	11	11	15	13
Erlangen	6	7	7	8	7	8	12	10	Mundelheim	8	8	11	13	12	16	17	19
Feuchtwangen	7	4	11	6	12	7	17	10	Neuburg a. d. Donau	10	7	12	10	16	14	22	17
Fürth	9	3	10	6	12	6	24	13	Neu-Ulm	5	6	7	8	10	10	13	15
Gunzenhausen	5	3	6	4	7	4	10	7	Nördlingen	4	3	7	3	7	3	11	6
Hersbruck	8	5	10	6	10	7	15	11	Schwabmünchen	9	7	11	8	14	8	18	14
Hilpoltstein	4	3	10	5	10	5	18	9	Sonthofen	12	8	16	13	20	18	35	28
Lauf (Pegnitz)	5	3	8	6	9	6	16	11	Wertingen	3	3	3	7	4	8	12	17
Neustadt a. d. Aisch	5	7	7	9	7	10	12	15	zusammen	197	163	279	237	329	290	514	413
Nürnberg	5	3	11	4	12	5	15	12	Land insgesamt	1 443	1 124	2 053	1 582	2 304	1 828	3 435	2 678
Rothenburg ob der Tauber	—	—	—	4	—	5	4	9	Saarland								
Scheinfeld	1	1	3	4	3	5	5	8	Kreisfreie Stadt								
Schwabach	8	5	14	8	15	9	24	13	Saarbrücken	15	19	24	21	28	25	39	39
Uffenheim	3	—	5	1	7	2	11	4	Landkreise								
Weidenburg i. Bay.	10	4	12	6	13	7	17	14	Homburg	10	7	16	12	18	15	30	24
zusammen	200	133	282	195	308	218	460	341	Merzig-Wadern	18	15	26	22	28	24	42	36
RB Unterfranken																	
Kreisfreie Städte																	
Aschaffenburg	7	3	12	7	12	7	17	10	Ottweiler	33	21	43	28	50	34	70	45
Bad Kissingen	—	—	2	—	2	—	2	1	Saarbrücken-Land	38	28	70	44	80	53	97	78
Kitzingen	3	1	4	1	4	2	5	3	Saarlouis	38	34	58	46	62	48	85	63
Schweinfurt	2	6	5	9	7	9	14	9	Sankt Ingbert	15	6	21	13	24	13	33	20
Würzburg	8	9	13	14	16	14	25	23	Sankt Wendel	18	13	30	15	33	17	45	31
Land insgesamt	171	148	260	225	296	248	404	335	Berlin (West)								
Land insgesamt																	

B. Meldepflichtige Krankheiten
1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1956 bis 1959 nach Ländern

Krankheit	Bundesgebiet ohne Berlin				Berlin (West)			
	1956	1957	1958	1959	1956	1957	1958	1959
Grundzahlen								
Diphtherie	8 280	6 487	5 117	3 467	119	257	293	59
Scharlach	38 949	31 584	30 655	35 378	2 145	1 494	1 545	1 537
Keuchhusten	38 803	38 572	30 806	40 146	1 808	1 860	1 573	1 029
Übertragbare Genickstarre	1 354	822	837	687	27	26	19	22
" Gehirnentzündung ...	236	166	130	129	—	1	—	2
" Kinderlähmung	4 187	2 341	1 556	2 060	50	61	194	54
dar. paralytische Fälle	2 914	1 765	1 169	1 611	—	13	56	15
Unterleibstypus	2 144	2 071	1 690	1 798	66	75	72	66
Paratyphus	3 121	2 877	2 141	2 765	48	49	26	27
Übertragbare Ruhr	2 506	2 747	2 274	5 062	704	783	306	399
Bakt. Lebensmittelvergiftung	4 442	2 692	2 280	3 341	124	146	223	140
Trachom	13	10	5	13	—	—	—	—
Tularämie	4	9	31	4	—	—	—	—
Kindbettfieber	35	41	24	38	1	—	1	—
Fieberhafte Fehlgeburt	117	75	57	37	2	—	1	—
Malaria 1)	12	13	11	14	—	—	1	—
Bang'sche Krankheit	452	431	340	286	6	4	—	3
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	733	881	646	987	20 ³⁾	28 ³⁾	—	—
Papageienkrankheit	137	269	159	266	5	8	5	11
Milzbrand	25	24	19	16	—	—	—	—
Weil'sche Krankheit	140	78	80	76	1	—	—	—
Fleckfieber	4	1	—	2	—	—	—	—

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

Diphtherie	16,3	12,6	9,8	6,6	5,3	11,6	13,2	2,7
Scharlach	76,7	61,4	58,8	67,0	96,3	67,1	69,4	69,5
Keuchhusten	76,4	74,9	59,1	76,0	81,2	83,6	70,7	46,5
Übertragbare Genickstarre	2,7	1,6	1,6	1,3	1,2	1,2	0,9	1,0
" Gehirnentzündung ...	0,5	0,3	0,2	0,2	—	0,04	—	0,1
" Kinderlähmung	8,2	4,5	3,0	3,9	2,2	2,7	8,7	2,5
dar. paralytische Fälle	5,7	3,4	2,2	3,0	—	0,6	2,5	0,7
Unterleibstypus	4,2	4,0	3,2	3,4	3,0	3,4	3,2	3,0
Paratyphus	6,1	5,6	4,1	5,2	2,2	2,2	1,2	1,2
Übertragbare Ruhr	4,9	5,3	4,4	9,6	31,6	35,2	13,7	19,0
Bakt. Lebensmittelvergiftung	8,7	5,2	4,4	6,3	5,6	6,6	10,0	6,3
Trachom	0,03	0,02	0,01	0,02	—	—	—	—
Tularämie	0,1	0,02	0,1	0,01	—	—	—	—
Kindbettfieber 2)	0,3	0,4	0,2	0,3	0,2	—	0,2	—
Fieberhafte Fehlgeburt 2)	1,0	0,7	0,5	0,3	0,4	—	0,2	—
Malaria 1)	0,02	0,03	0,02	0,03	—	—	0,04	—
Bang'sche Krankheit	0,9	0,8	0,7	0,5	0,3	0,2	—	0,1
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	1,4	1,7	1,2	1,9	0,9 ³⁾	1,3 ³⁾	—	—
Papageienkrankheit	0,3	0,5	0,3	0,5	0,2	0,4	0,2	0,5
Milzbrand	0,05	0,05	0,04	1,9	—	—	—	—
Weil'sche Krankheit	0,3	0,2	0,2	0,1	0,04	—	—	—
Fleckfieber	0,01	0,00	—	0,00	—	—	—	—

1) Ausschl. Rückfälle. — 2) Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren. — 3) Nur Bißverletzungen.

B. Meldepflichtige Krankheiten
1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1956 bis 1959 nach Ländern

Krankheit	Schleswig-Holstein				Hamburg			
	1956	1957	1958	1959	1956	1957	1958	1959
Grundzahlen								
Diphtherie	110	107	31	25	22	28	21	6
Scharlach	1 938	1 603	1 344	1 418	1 196	906	1 007	1 669
Keuchhusten	2 536	1 521	1 959	2 554	2 110	1 598	1 214	2 410
Übertragbare Genickstarre	26	25	26	22	29	21	28	21
" Gehirnentzündung	6	3	5	7	1	2	2	—
" Kinderlähmung	148	131	102	43	68	43	50	39
dar. paralytische Fälle	97	103	84	34	51	32	43	25
Unterleibstypus	228	131	90	117	51	39	31	30
Paratyphus	178	188	161	130	128	73	58	61
Übertragbare Ruhr	35	90	60	63	123	385	334	526
Bakt. Lebensmittelvergiftung	156	86	104	77	651	170	213	209
Trachom	—	4	1	2	—	—	—	1
Tularämie	—	7	27	1	—	—	—	1
Kindbettfieber	—	2	1	1	—	—	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt	—	2	—	1	1	1	—	—
Malaria 1)	—	2	—	1	2	3	1	2
Bang'sche Krankheit	33	30	35	24	4	3	3	3
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	19	2	5	24	6	4	—	—
Papageienkrankheit	16	18	6	7	10	46	15	43
Milzbrand	5	3	5	2	3	7	3	3
Weil'sche Krankheit	9	17	6	11	2	3	3	3
Fleckfieber	—	1	—	1	3	—	—	—

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner								
Diphtherie	4,9	4,7	1,4	1,1	1,3	1,6	1,2	0,3
Scharlach	85,8	71,0	59,2	62,1	68,4	51,1	56,0	91,9
Keuchhusten	112,3	67,4	86,3	111,8	120,6	90,1	67,6	132,8
Übertragbare Genickstarre	1,2	1,1	1,1	1,0	1,7	1,2	1,6	1,2
" Gehirnentzündung	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	—
" Kinderlähmung	6,6	5,8	4,5	1,9	3,9	2,4	2,8	2,1
dar. paralytische Fälle	4,3	4,6	3,7	1,5	2,9	1,8	2,4	1,4
Unterleibstypus	10,1	5,8	4,0	5,1	2,9	2,2	1,7	1,7
Paratyphus	7,9	8,3	7,1	5,7	7,3	4,1	3,2	3,4
Übertragbare Ruhr	1,5	4,0	2,6	2,8	7,0	21,7	18,6	29,0
Bakt. Lebensmittelvergiftung	6,9	3,8	4,6	3,4	37,2	9,6	11,9	11,5
Trachom	—	0,2	0,04	0,1	—	—	—	0,1
Tularämie	—	0,3	1,2	0,04	—	—	—	0,1
Kindbettfieber ²⁾	—	0,4	0,2	0,2	—	—	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt ²⁾	—	0,4	—	0,2	0,3	0,3	—	—
Malaria 1)	—	0,1	—	0,04	0,1	0,2	0,1	0,1
Bang'sche Krankheit	1,5	1,3	1,5	1,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	0,8	0,1	0,2	1,1	0,3	0,2	—	—
Papageienkrankheit	0,7	0,8	0,3	0,3	0,6	2,6	0,8	2,4
Milzbrand	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4	0,2	0,2
Weil'sche Krankheit	0,4	0,8	0,3	0,5	0,1	0,2	0,2	0,2
Fleckfieber	—	0,04	—	—	0,2	—	—	0,1

Anmerkung: Seite

B. Meldepflichtige Krankheiten
1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1956 bis 1959 nach Ländern

Krankheit	Niedersachsen				Bremen			
	1956	1957	1958	1959	1956	1957	1958	1959
Grundzahlen								
Diphtherie	770	668	581	419	37	29	43	12
Scharlach	5 041	3 755	3 011	3 364	620	440	381	610
Keuchhusten	3 708	3 503	2 396	4 167	640	776	533	821
Übertragbare Genickstarre	134	90	87	74	19	16	22	12
" Gehirnentzündung	22	19	13	10	1	4	—	—
" Kinderlähmung	267	179	312	238	13	36	19	14
dar. paralytische Fälle	207	136	243	190	10	23	13	12
Unterleibstypus	313	286	256	227	18	25	18	25
Paratyphus	383	365	277	390	81	92	46	613
Übertragbare Ruhr	331	357	250	671	33	32	36	18
Bakt. Lebensmittelvergiftung	266	260	244	298	89	90	89	22
Trachom	6	2	1	1	—	—	—	—
Tularämie	—	1	1	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	7	8	4	5	—	—	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt	26	11	9	7	—	—	—	—
Malaria ¹⁾	3	—	2	2	—	—	1	—
Bang'sche Krankheit	92	82	53	20	5	1	2	1
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	478	564	416	714	1	—	—	—
Papageienkrankheit	6	23	9	22	2	9	—	2
Milzbrand	4	1	1	—	—	—	—	—
Weil'sche Krankheit	65	13	23	5	4	2	2	1
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner								
Diphtherie	11,8	10,3	8,9	6,4	5,8	4,4	6,4	1,8
Scharlach	77,6	57,9	46,3	51,5	97,7	67,2	56,8	89,2
Keuchhusten	57,1	54,0	36,8	63,8	100,8	118,5	79,5	120,1
Übertragbare Genickstarre	2,1	1,4	1,3	1,1	3,0	2,4	3,3	1,8
" Gehirnentzündung	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,6	—	—
" Kinderlähmung	4,1	2,8	4,8	3,6	2,0	5,5	2,8	2,0
dar. paralytische Fälle	3,2	2,1	3,7	2,9	1,6	3,5	1,9	1,8
Unterleibstypus	4,8	4,4	3,9	3,5	2,8	3,8	2,7	3,7
Paratyphus	5,9	5,6	4,3	6,0	12,8	14,0	6,9	89,7
Übertragbare Ruhr	5,1	5,5	3,8	10,3	5,2	4,9	5,4	2,6
Bakt. Lebensmittelvergiftung	4,1	4,0	3,8	4,6	14,0	13,7	13,3	3,2
Trachom	0,1	0,03	0,02	0,02	—	—	—	—
Tularämie	—	0,02	0,02	—	—	—	—	—
Kindbettfieber ²⁾	0,5	0,6	0,3	0,4	—	—	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt ²⁾	1,8	0,8	0,6	0,5	—	—	—	—
Malaria ¹⁾	0,05	—	0,03	0,03	—	—	0,1	—
Bang'sche Krankheit	1,4	1,3	0,8	0,3	0,8	0,2	0,3	0,1
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	7,4	8,7	6,4	10,9	0,2	—	—	—
Papageienkrankheit	0,1	0,4	0,1	0,3	0,3	1,4	—	0,3
Milzbrand	0,1	0,02	0,02	—	—	—	—	—
Weil'sche Krankheit	1,0	0,2	0,4	0,1	0,6	0,3	0,3	0,1
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—

Anmerkung: Seite

B. Meldepflichtige Krankheiten

1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1956 bis 1959 nach Ländern

Krankheit	Nordrhein - Westfalen				Hessen			
	1956	1957	1958	1959	1956	1957	1958	1959
Grundzahlen								
Diphtherie	4 158	3 493	2 680	1 797	515	240	189	85
Scharlach	10 818	9 179	7 449	9 149	3 983	2 802	2 450	2 703
Keuchhusten	7 145	5 281	8 475	8 172	4 409	3 428	2 966	4 358
Übertragbare Genickstarre	365	248	280	193	163	116	81	81
" Gehirnentzündung . .	50	22	23	13	15	11	11	7
" Kinderlähmung . . .	1 443	366	266	328	263	165	137	59
dar. paralytische Fälle	1 003	319	202	299	234	140	110	52
Unterleibstypus	684	712	563	586	128	150	1 132	127
Paratyphus	729	698	525	576	196	145	103	136
Übertragbare Ruhr	565	398	425	1 443	290	151	156	200
Bakt. Lebensmittelvergiftung . .	1 213	604	585	843	92	154	109	140
Trachom	—	2	—	4	—	—	—	1
Tularämie	1	—	—	—	—	1	—	—
Kindbettfieber	4	3	5	16	1	4	1	2
Fieberhafte Fehlgeburt	66	28	22	7	—	—	1	—
Malaria 1)	1	3	3	2	1	1	—	2
Bang'sche Krankheit	88	82	66	53	38	56	50	19
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	124	54	76	79	59	77	62	47
Papageienkrankheit	65	130	58	113	6	5	8	24
Milzbrand	4	3	2	2	—	1	—	2
Weil'sche Krankheit	9	18	29	79	6	3	7	9
Fleckfieber	—	—	—	—	1	—	—	—

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

Diphtherie	28,8	23,2	17,5	11,5	11,4	5,2	4,1	1,8
Scharlach	73,2	61,0	48,6	58,8	88,0	61,3	53,0	57,8
Keuchhusten	48,4	35,1	55,3	52,5	97,4	75,0	64,1	93,2
Übertragbare Genickstarre	2,5	1,6	1,8	1,2	3,6	2,5	1,8	1,7
" Gehirnentzündung . .	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1
" Kinderlähmung . . .	9,8	2,4	1,7	2,1	5,8	3,6	3,0	1,3
dar. paralytische Fälle	6,8	2,1	1,3	1,9	5,2	3,1	2,4	1,1
Unterleibstypus	4,6	4,7	3,7	3,8	2,8	3,3	2,9	2,7
Paratyphus	4,9	4,6	3,4	3,7	4,3	3,2	2,2	2,9
Übertragbare Ruhr	3,8	2,6	2,8	9,3	6,4	3,3	3,4	4,3
Bakt. Lebensmittelvergiftung . .	8,2	4,0	3,8	5,4	2,0	3,4	2,4	3,0
Trachom	—	0,01	—	0,03	—	—	—	0,02
Tularämie	0,01	—	—	—	—	0,02	—	—
Kindbettfieber 2)	0,1	0,1	0,1	0,5	0,1	0,4	0,1	0,2
Fieberhafte Fehlgeburt 2)	2,0	0,8	0,6	0,2	—	—	0,1	—
Malaria 1)	0,01	0,02	0,03	0,01	0,02	0,02	—	0,04
Bang'sche Krankheit	0,6	0,5	0,4	0,3	0,8	1,2	1,1	0,4
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	0,8	0,4	0,5	0,5	1,3	1,7	1,3	1,0
Papageienkrankheit	0,4	0,9	0,4	0,7	0,1	0,1	0,2	0,5
Milzbrand	0,03	0,02	0,01	0,01	—	0,02	—	0,04
Weil'sche Krankheit	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Fleckfieber	—	—	—	—	0,02	—	—	—

Anmerkung: Seite 23.

B. Meldepflichtige Krankheiten

1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1955 bis 1959 nach Ländern

Krankheit	Rheinland-Pfalz				Baden-Württemberg			
	1956	1957	1958	1959	1956	1957	1958	1959
Grundzahlen								
Diphtherie	1 017	756	635	478	377	269	263	180
Scharlach	1 777	1 514	1 256	1 305	5 143	4 212	4 829	6 054
Keuchhusten	2 406	1 926	1 673	2 090	6 422	8 145	4 272	5 727
Übertragbare Genickstarre	186	63	63	43	121	80	97	86
" Gehirnentzündung . .	50	33	30	34	42	44	28	39
" Kinderlähmung . . .	248	132	155	102	910	619	180	472
dar. paralytische Fälle	190	112	140	91	561	415	100	289
Unterleibstypus	118	107	75	133	278	256	249	252
Paratyphus	230	274	261	288	388	359	249	296
Übertragbare Ruhr	48	127	138	316	491	450	367	670
Bakt. Lebensmittelvergiftung . .	33	22	26	158	391	353	222	477
Trachom	—	—	—	—	7	—	—	4
Tularämie	1	—	—	—	—	—	—	1
Kindbettfieber	4	2	2	2	5	6	5	1
Fieberhafte Fehlgeburt	4	9	7	3	2	1	—	1
Malaria ¹⁾	2	—	1	1	3	2	2	3
Bang'sche Krankheit	30	27	17	27	50	56	40	35
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	—	—	—	1	—	1	2	19
Papageienkrankheit	5	7	21	6	19	19	28	32
Milzbrand	3	2	3	3	3	—	2	3
Weil'sche Krankheit	—	—	—	9	3	3	3	3
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

Diphtherie	31,2	23,0	19,0	14,2	5,3	3,7	3,6	2,4
Scharlach	54,6	46,0	37,7	38,7	72,3	58,2	65,5	80,7
Keuchhusten	73,9	58,5	50,2	62,0	90,3	112,6	58,0	76,3
Übertragbare Genickstarre	5,7	1,9	1,9	1,3	1,7	1,1	1,3	1,1
" Gehirnentzündung . .	1,5	1,0	0,9	1,0	0,6	0,6	0,4	0,5
" Kinderlähmung . . .	7,6	4,0	4,6	3,0	12,8	8,6	2,4	6,3
dar. paralytische Fälle	5,9	3,4	4,2	2,7	7,9	5,7	1,4	3,9
Unterleibstypus	3,6	3,3	2,2	3,9	3,9	3,5	3,4	3,4
Paratyphus	7,1	8,3	7,8	6,9	5,5	5,0	3,4	3,9
Übertragbare Ruhr	1,5	3,9	4,1	9,4	6,9	6,2	5,0	8,9
Bakt. Lebensmittelvergiftung . .	1,0	0,7	0,8	4,7	5,5	4,9	3,0	6,4
Trachom	—	—	—	—	0,1	—	—	0,1
Tularämie	0,03	—	—	—	—	—	—	0,01
Kindbettfieber ²⁾	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,1
Fieberhafte Fehlgeburt ²⁾	0,5	1,2	0,9	0,4	0,1	0,1	—	0,1
Malaria ¹⁾	0,1	—	0,03	0,03	0,04	0,03	0,03	0,04
Bang'sche Krankheit	0,9	0,8	0,5	0,8	0,7	0,8	0,5	0,5
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutver- dächtige Tiere	—	—	—	0,03	—	0,01	0,03	0,3
Papageienkrankheit	0,2	0,2	0,6	0,2	0,3	0,3	0,4	0,4
Milzbrand	0,1	—	0,1	0,1	0,04	—	0,03	0,04
Weil'sche Krankheit	—	—	—	0,3	0,04	0,04	0,04	0,34
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—

Anmerkung: Seite 23.

B. Meldepflichtige Krankheiten

1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1956 bis 1959 nach Ländern

Krankheit	Bayern				Saarland			
	1956	1957	1958	1959	1956	1957	1958	1959

Grundzahlen

Diphtherie	1 226	852	648	448	48	45	26	17
Scharlach	7 722	6 794	8 627	8 698	711	379	301	408
Keuchhusten	8 769	12 026	6 887	9 471	663	368	431	376
Übertragbare Genickstarre	303	152	139	149	8	11	14	6
" Gehirnentzündung . .	49	27	16	17	—	1	2	2
" Kinderlähmung . . .	749	600	287	755	78	70	48	10
dar. paralytische Fälle	361	482	234	619	—	—	—	—
Unterleibstypus	302	295	234	259	24	65	42	42
Paratyphus	547	264	222	209	261	419	239	121
Übertragbare Ruhr	564	725	479	1 125	26	32	29	30
Bakt. Lebensmittelvergiftung . . .	1 546	944	621	1 031	5	9	67	86
Trachom	—	2	3	—	—	—	—	—
Tularämie	2	—	3	1	—	—	—	—
Kindbettfieber	14	16	6	11	—	—	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt	18	23	18	18	—	—	—	—
Malaria ¹⁾	—	2	—	1	—	—	—	—
Bang'sche Krankheit	104	92	70	99	8	2	4	5
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwutige oder tollwutver- dächtige Tiere	46	179	85	987	—	—	—	—
Papageienkrankheit	7	9	14	17	1	3	—	—
Milzbrand	3	7	3	16	—	—	—	—
Weil'sche Krankheit	42	19	7	76	—	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	1	—	—	—	—

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

Diphtherie	13,4	9,3	7,0	4,8	4,8	4,4	2,5	1,6
Scharlach	84,6	74,2	93,4	93,3	71,2	37,4	29,2	38,9
Keuchhusten	96,1	131,3	74,6	101,6	66,4	36,4	41,8	35,8
Übertragbare Genickstarre	3,3	1,7	1,5	1,6	0,8	1,1	1,4	0,6
" Gehirnentzündung . .	0,5	0,3	0,2	0,2	—	0,1	0,2	0,2
" Kinderlähmung . . .	8,2	6,6	3,1	8,1	7,8	6,9	4,7	1,0
dar. paralytische Fälle	5,1	5,3	2,5	6,6	—	—	—	—
Unterleibstypus	3,3	3,2	2,5	2,8	2,4	6,4	4,1	4,0
Paratyphus	6,0	2,9	2,4	2,2	26,2	41,4	23,2	11,5
Übertragbare Ruhr	6,2	7,9	5,2	12,1	2,6	3,2	2,8	2,8
Bakt. Lebensmittelvergiftung . . .	16,9	10,3	6,7	11,1	0,5	0,9	6,5	8,2
Trachom	—	0,02	0,03	—	—	—	—	—
Tularämie	0,02	—	0,03	0,01	—	—	—	—
Kindbettfieber ²⁾	0,7	0,8	0,3	0,5	—	—	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt ²⁾	0,9	1,1	0,9	0,9	—	—	—	—
Malaria ¹⁾	—	0,02	—	0,01	—	—	—	—
Bang'sche Krankheit	1,1	1,0	0,8	1,1	0,8	0,2	0,4	0,5
Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwutige oder tollwutver- dächtige Tiere	0,5	2,0	0,9	1,1	—	—	—	—
Papageienkrankheit	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,3	—	—
Milzbrand	0,03	0,1	0,03	0,01	—	—	—	—
Weil'sche Krankheit	0,5	0,2	0,1	0,2	—	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	0,01	—	—	—	—

Anmerkung: Seite 23.

B. Meldepflichtige Krankheiten
2. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in den größeren Verwaltungsbezirken 1959¹⁾

Land Regierungsbezirk	Diphtherie		Scharlach		Übertragbare Kinderlähmung insgesamt		darunter paralytische Fälle		Unterleibs- typhus		Paratyphus		Übertragbare Ruhr		Bakt. Lebensmittel- vergiftung		Tollwut sowie Bißverletzun- gen durch toll- wütige oder tollwutverdäch- tige Tiere	
	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner	ab- solut	auf 100 000 Ein- wohner
Schleswig-Holstein	25	1,1	1 418	62,1	43	1,9	34	1,5	117	5,1	130	5,7	63	2,8	77	3,4	24	1,1
Hamburg	6	0,3	1 669	91,9	39	2,1	25	1,4	30	1,7	61	3,4	526	29,0	209	11,5	-	-
Niedersachsen	419	6,4	3 364	51,5	238	3,6	190	2,9	227	3,5	390	6,0	671	10,3	298	4,6	714	10,9
RB Hannover	10	0,7	748	52,4	43	3,0	30	2,1	61	4,3	138	9,7	57	4,0	24	1,7	143	10,0
Hildesheim	52	5,6	524	56,3	19	2,0	15	1,6	28	3,0	24	2,6	53	5,7	16	1,7	122	13,1
Lüneburg	219	23,5	542	58,2	18	1,9	15	1,6	28	3,0	25	2,7	6	0,6	4	0,4	361	38,8
Stade	4	0,7	297	51,3	16	2,8	13	2,2	19	3,3	90	15,5	16	2,8	16	2,8	44	7,6
Osnabrück	7	1,0	298	43,0	82	11,8	62	8,9	16	2,3	30	4,3	66	9,5	58	8,4	-	-
Aurich	109	30,3	203	56,4	8	2,2	7	1,9	2	0,6	28	7,8	60	16,7	25	6,9	-	-
VB Braunschweig	9	1,1	441	52,2	20	2,4	18	2,1	41	4,8	34	4,0	7	0,8	22	2,6	44	5,2
Oldenburg	9	1,2	311	41,0	32	4,2	30	4,0	32	4,2	21	2,8	406	53,5	133	17,5	-	-
Bremen	12	1,8	610	89,2	14	2,0	12	1,8	25	3,7	613	89,7	18	2,6	22	3,2	-	-
Nordrhein-Westfalen . . .	1 797	11,5	9 149	58,8	328	2,1	299	1,9	586	3,8	576	3,7	1 443	9,3	843	5,4	79	0,5
RB Düsseldorf	414	7,9	3 194	60,6	104	2,0	93	1,8	150	2,8	130	2,5	597	11,3	464	8,8	-	-
Köln	23	1,1	1 223	60,0	28	1,4	27	1,3	100	4,9	61	3,0	38	1,9	100	4,9	2	0,1
Aachen	127	13,8	446	48,6	4	0,4	4	0,4	25	2,7	55	6,0	111	12,1	61	6,6	-	-
Münster	653	29,4	1 306	58,8	78	3,5	72	3,2	77	3,5	64	2,9	338	15,2	107	4,8	-	-
Detmold	131	8,3	813	51,7	54	3,4	49	3,1	49	3,1	50	3,2	34	2,2	48	3,1	66	4,2
Arnsberg	449	12,7	2 167	61,1	60	1,7	54	1,5	185	5,2	216	6,1	325	9,2	63	1,8	11	0,3
Hessen	85	1,8	2 703	57,8	59	1,3	52	1,1	127	2,7	136	2,9	200	4,3	140	3,0	47	1,0
RB Darmstadt	26	1,7	713	47,7	23	1,5	21	1,4	26	1,7	30	2,0	53	3,5	24	1,6	9	0,6
Kassel	15	1,2	849	68,7	9	0,7	8	0,6	51	4,1	21	1,7	17	1,4	77	6,2	23	1,9
Wiesbaden	44	2,3	1 141	58,6	27	1,4	23	1,2	50	2,6	85	4,4	130	6,7	39	2,0	15	0,8
Rheinland-Pfalz	478	14,2	1 305	38,7	102	3,0	91	2,7	133	3,9	233	6,9	316	9,4	158	4,7	1	0,03
RB Koblenz	180	18,0	333	33,4	24	2,4	22	2,2	58	5,8	38	3,8	193	19,3	50	5,0	1	0,1
Trier	8	1,7	104	22,6	30	6,5	27	5,9	41	8,9	104	22,6	40	8,7	5	1,1	-	-
Montabaur	116	46,1	75	29,8	8	3,2	7	2,8	10	4,0	16	6,4	15	6,0	63	25,0	-	-
Rheinhausen	7	1,6	189	43,2	9	2,0	8	1,8	10	2,3	47	10,7	41	9,4	20	4,6	-	-
Pfalz	167	13,7	604	49,4	31	2,5	27	2,2	14	1,1	28	2,3	27	2,2	20	1,6	-	-
Baden-Württemberg	180	2,4	6 054	80,7	472	6,3	289	3,9	252	3,4	296	3,9	670	8,9	477	6,4	19	0,3
RB Nordwürttemberg . .	37	1,3	3 225	110,4	122	4,2	93	3,2	122	4,2	96	3,3	103	3,5	108	3,7	11	0,4
Nordbaden	15	0,9	1 168	71,0	184	11,2	132	8,0	44	2,7	38	2,3	228	13,9	142	8,6	5	0,3
Südbaden	92	5,8	791	50,1	119	7,5	31	2,0	43	2,7	113	7,2	283	17,9	176	11,2	1	0,1
Südwest-Hohenzollern .	36	2,6	870	64,0	47	3,5	33	2,4	43	3,2	49	3,6	56	4,1	51	3,7	2	0,1
Bayern	448	4,8	8 698	93,3	755	8,1	619	6,6	259	2,8	209	2,2	1 125	12,1	1 031	11,1	103	1,1
RB Oberbayern	109	4,1	2 593	96,9	347	13,0	267	10,0	74	2,8	48	1,8	391	14,6	363	13,6	-	-
Niederbayern	32	3,3	529	55,0	104	10,8	86	8,9	20	2,1	37	3,8	170	17,7	224	23,3	-	-
Oberpfalz	23	2,6	585	67,0	73	8,4	66	7,6	27	3,1	18	2,1	65	7,4	84	9,6	10	1,1
Oberfranken	98	9,1	1 837	171,3	45	4,2	39	3,6	21	2,0	8	0,7	265	24,7	44	4,1	79	7,4
Mittelfranken	113	8,4	1 427	106,3	80	6,0	71	5,3	16	1,2	14	1,0	175	13,0	55	4,1	-	-
Unterfranken	18	1,7	777	72,8	21	2,0	19	1,8	75	7,0	40	3,7	21	2,0	64	6,0	12	1,1
Schwaben	55	4,1	950	71,3	85	6,4	71	5,3	26	2,0	44	3,3	38	2,9	197	14,8	2	0,2
Saarland	17	1,6	408	38,9	10	1,0	-	-	42	4,0	121	11,5	30	2,8	86	8,2	-	-
Bundesgebiet ohne Berlin .	3 467	6,6	35 378	67,0	2 060	3,9	1 611	3,0	1 798	3,4	2 765	5,2	5 062	9,6	3 341	6,3	987	1,9
dagegen 1958	5 117	9,8	30 655	58,8	1 556	3,0	1 169	2,2	1 690	3,2	2 141	4,1	2 274	4,4	2 280	4,4	646	1,2
Berlin (West)	59	2,7	1 537	69,5	54	2,5	15	0,7	66	3,0	27	1,2	399	18,0	140	6,3	-	-
dagegen 1958	293	13,2	1 545	69,5	194	8,7	56	2,5	72	3,2	26	1,2	306	13,8	223	10,0	-	-

1) Berichtszeitraum vom 28.12.1958 - 26.12.1959.

3. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

Zeit	Diphtherie	Scharlach	Keuchhusten	Übertragbare				Unterleibstypus	Paratyphus	Übertragbare Ruhr	Bakt. Lebensmittelfer- vergiftung	Trachom
				Genickstarre	Gehirnentzündung	Kinderlähmung	darunter paralytische Fälle					
28.12. - 3. 1.	103	634	613	15	1	15	12	21	17	325	24	-
4. 1. - 10. 1.	90	571	999	9	1	9	5	22	23	17	26	-
11. 1. - 17. 1.	84	592	983	21	1	9	6	19	28	35	26	1
18. 1. - 24. 1.	69	573	1 078	14	2	13	8	21	22	35	32	-
25. 1. - 31. 1.	57	586	1 141	11	3	10	8	19	19	68	21	-
1. 2. - 7. 2.	72	538	955	11	4	8	4	19	16	73	48	-
8. 2. - 14. 2.	54	511	894	17	1	6	6	25	21	86	11	-
15. 2. - 21. 2.	61	543	956	11	3	7	7	18	21	54	15	1
22. 2. - 28. 2.	75	513	872	21	3	10	9	21	11	33	16	1
1. 3. - 7. 3.	64	536	777	26	1	3	3	10	18	57	5	1
8. 3. - 14. 3.	63	591	556	24	4	4	3	16	18	51	64	-
15. 3. - 21. 3.	52	545	662	18	8	5	4	33	15	24	84	-
22. 3. - 28. 3.	37	495	449	15	4	3	2	25	25	40	88	-
29. 3. - 4. 4.	67	445	601	17	5	4	4	19	18	64	16	-
5. 4. - 11. 4.	58	432	801	18	3	7	6	20	24	50	8	-
12. 4. - 18. 4.	60	537	863	14	-	10	6	22	17	84	24	-
19. 4. - 25. 4.	52	431	1 080	11	-	2	1	22	25	65	31	1
26. 4. - 2. 5.	48	520	846	11	2	7	5	17	20	40	26	-
3. 5. - 9. 5.	62	533	1 135	14	1	2	1	28	34	88	36	1
10. 5. - 16. 5.	74	618	1 076	18	2	9	7	24	20	44	39	-
17. 5. - 23. 5.	50	542	797	16	3	9	8	34	19	41	70	-
24. 5. - 30. 5.	42	566	1 295	12	-	6	5	40	30	34	33	-
31. 5. - 6. 6.	56	690	1 073	15	4	10	8	26	36	35	62	-
7. 6. - 13. 6.	79	583	1 235	19	2	21	15	45	42	39	77	1
14. 6. - 20. 6.	68	629	727	12	2	18	14	40	54	90	88	-
21. 6. - 27. 6.	70	670	698	14	1	33	24	51	51	31	91	-
28. 6. - 4. 7.	86	665	823	9	4	39	29	38	55	27	107	-
5. 7. - 11. 7.	68	630	849	9	3	41	25	47	35	107	114	-
12. 7. - 18. 7.	65	494	785	17	4	53	36	39	76	28	90	-
19. 7. - 25. 7.	71	469	754	8	7	64	39	47	97	48	82	-
26. 7. - 1. 8.	51	433	789	12	4	76	52	54	75	82	81	-
2. 8. - 8. 8.	66	404	605	16	3	81	55	41	82	154	162	-
9. 8. - 15. 8.	87	468	660	8	3	88	59	79	113	172	93	2
16. 8. - 22. 8.	74	504	712	13	2	81	50	46	100	188	89	-
23. 8. - 29. 8.	71	590	805	9	-	103	77	70	125	181	173	-
30. 8. - 5. 9.	59	543	653	8	2	90	66	47	82	227	183	1
6. 9. - 12. 9.	59	599	748	9	8	120	82	64	91	134	181	-
13. 9. - 19. 9.	94	719	781	14	4	134	92	54	77	119	106	1
20. 9. - 26. 9.	70	713	619	7	2	108	84	54	98	182	97	-
27. 9. - 3. 10.	60	875	530	13	1	91	68	40	101	159	88	-
4. 10. - 10. 10.	69	1 022	703	8	4	78	50	55	101	134	72	-
11. 10. - 17. 10.	75	1 154	698	12	1	101	78	33	68	97	74	-
18. 10. - 24. 10.	80	1 064	568	16	2	80	67	58	97	127	67	-
25. 10. - 31. 10.	65	1 138	605	10	3	77	58	71	100	149	48	-
1. 11. - 7. 11.	95	1 106	546	11	2	62	46	37	81	130	45	-
8. 11. - 14. 11.	75	1 064	520	12	1	57	48	34	62	242	48	3
15. 11. - 21. 11.	53	1 117	578	6	3	49	42	31	76	159	54	-
22. 11. - 28. 11.	89	1 196	594	14	3	27	18	24	73	165	81	1
29. 11. - 5. 12.	67	1 147	455	15	4	39	27	26	60	139	56	1
6. 12. - 12. 12.	69	1 092	467	14	3	35	27	33	77	108	42	-
13. 12. - 19. 12.	48	1 088	699	18	-	31	25	28	73	120	28	-
20. 12. - 26. 12.	35	666	319	6	1	14	9	21	33	102	35	-
27. 12. - 2. 1.	43	701	231	10	4	15	12	12	27	95	17	-

Krankheiten

im Bundesgebiet ohne Berlin 1959 nach Wochen

Tularämie	Kindbett- fieber	Fieber- hafte Fehl- geburt	Malaria	Bang'sche Krankheit	Tollwut so- wie Bißver- letzungen durch toll- wütige oder tollwutver- dächtige Tiere	Papageien- Krankheit	Milz- brand	Trichi- nose	Weil'sche Krankheit	Fleck- fieber	Pocken	Zeit
-	1	-	-	4	10	5	-	-	-	-	3	28.12. - 3. 1.
-	-	2	-	3	34	7	-	-	1	-	-	4. 1. - 10. 1.
-	-	1	-	4	19	5	1	-	-	-	4	11. 1. - 17. 1.
-	-	-	-	5	12	3	1	-	-	-	4	18. 1. - 24. 1.
-	1	-	-	4	37	6	1	-	-	-	-	25. 1. - 31. 1.
-	3	1	-	3	15	9	-	-	-	-	-	1. 2. - 7. 2.
-	-	-	-	5	2	4	1	-	-	-	-	8. 2. - 14. 2.
-	1	1	-	9	17	11	-	-	-	-	-	15. 2. - 21. 2.
-	1	-	-	5	10	15	-	-	1	-	-	22. 2. - 28. 2.
-	-	1	-	5	22	9	1	-	-	-	-	1. 3. - 7. 3.
-	1	-	-	8	6	7	-	-	-	-	-	8. 3. - 14. 3.
-	-	-	-	3	15	3	-	-	-	-	-	15. 3. - 21. 3.
-	-	-	-	3	9	3	-	-	-	-	-	22. 3. - 28. 3.
-	-	1	-	7	10	12	-	-	-	-	-	29. 3. - 4. 4.
-	1	1	1	6	16	8	2	-	-	-	-	5. 4. - 11. 4.
1	-	1	-	2	9	3	1	-	-	-	-	12. 4. - 18. 4.
-	-	3	1	2	18	4	1	-	-	-	-	19. 4. - 25. 4.
-	-	1	-	5	11	3	-	-	-	-	-	26. 4. - 2. 5.
-	-	1	1	4	17	4	-	-	-	-	-	3. 5. - 9. 5.
-	-	-	-	4	13	1	-	-	3	-	-	10. 5. - 16. 5.
-	-	-	-	7	7	3	-	-	-	-	-	17. 5. - 23. 5.
-	1	-	-	12	18	16	-	-	-	-	-	24. 5. - 30. 5.
-	-	1	-	12	19	3	-	-	2	-	-	31. 5. - 6. 6.
-	1	-	1	7	14	1	-	-	-	-	-	7. 6. - 13. 6.
-	1	-	-	5	24	3	-	-	1	-	-	14. 6. - 20. 6.
-	-	1	-	6	29	2	-	-	-	-	-	21. 6. - 27. 6.
-	-	2	-	6	21	7	1	-	-	-	-	28. 6. - 4. 7.
-	1	-	-	5	6	-	-	-	-	-	-	5. 7. - 11. 7.
-	2	2	1	10	5	5	-	-	1	-	-	12. 7. - 18. 7.
-	-	3	1	9	-	2	-	-	-	-	-	19. 7. - 25. 7.
-	1	-	-	10	7	2	-	-	7	-	-	26. 7. - 1. 8.
-	3	-	1	5	26	2	-	-	5	-	-	2. 8. - 8. 8.
-	-	2	2	9	12	6	-	-	3	-	-	9. 8. - 15. 8.
-	1	3	-	4	23	4	-	-	3	-	-	16. 8. - 22. 8.
-	2	2	-	6	46	3	-	-	8	-	-	23. 8. - 29. 8.
1	-	2	1	7	5	5	-	-	1	-	-	30. 8. - 5. 9.
1	1	-	-	6	32	3	-	-	4	-	-	6. 9. - 12. 9.
-	-	-	1	7	12	4	-	-	2	1	-	13. 9. - 19. 9.
-	1	-	1	7	29	5	1	-	6	-	-	20. 9. - 26. 9.
-	1	1	-	3	23	-	-	-	1	-	-	27. 9. - 3.10.
-	-	-	-	4	21	2	-	-	3	-	-	4.10. - 10.10.
-	1	-	-	6	25	3	-	-	-	-	-	11.10. - 17.10.
-	-	1	1	3	27	2	-	-	1	1	-	18.10. - 24.10.
-	3	1	-	7	17	3	-	-	1	-	-	25.10. - 31.10.
-	2	-	-	4	48	3	-	-	2	-	-	1.11. - 7.11.
-	2	2	1	6	50	2	-	-	1	-	-	8.11. - 14.11.
-	-	-	-	5	25	2	2	-	2	-	-	15.11. - 21.11.
-	1	-	-	3	47	1	-	-	-	-	-	22.11. - 28.11.
-	1	-	-	12	9	10	-	-	1	-	-	29.11. - 5.12.
-	1	-	-	4	23	4	-	-	-	-	-	6.12. - 12.12.
-	2	-	-	1	14	20	-	-	-	-	-	13.12. - 19.12.
1	-	-	-	1	13	8	-	-	4	-	-	20.12. - 26.12.
-	-	-	-	2	40	5	-	-	-	-	-	27.12. - 2. 1.

B Meldepflichtige Krankheiten

4. Neuerkrankungen an übertragbarer Kinderlähmung in einigen Ländern 1955 bis 1959
nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppen von bis unter Jahren	1955		1956		1957		1958		1959	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Schleswig-Holstein										
0 - 1	1	1	3	3	2	4	3	1	2	1
1 - 5	18	9	34	21	24	24	25	17	6	7
5 - 10	13	11	17	19	24	9	11	16	6	2
10 - 15	10	10	11	10	11	7	5	4	3	2
15 - 20	4	-	14	6	5	6	2	3	1	1
20 - 25	-	1	2	1	5	2	4	3	-	1
25 - 30	-	-	-	-	3	1	3	2	-	2
30 - 35	-	-	2	3	2	1	-	1	-	-
35 - 40	-	-	1	-	-	1	-	-	3	-
40 - 45	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
45 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 55	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-
55 - 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	46	32	85	63	76	55	54	48	22	16

Hamburg										
0 - 1	-	-	1	2	-	-	3	2	1	2
1 - 5	4	3	9	8	6	3	9	6	7	-
5 - 10	5	2	11	7	11	5	10	5	3	4
10 - 15	3	1	7	6	7	2	2	3	4	2
15 - 20	-	1	3	1	1	1	2	1	4	2
20 - 25	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
25 - 30	-	-	1	-	1	2	3	-	2	-
30 - 35	-	2	3	1	-	1	2	1	-	2
35 - 40	-	-	3	4	-	2	-	-	2	2
40 - 45	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
45 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
50 - 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 60	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
60 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Insgesamt	12	9	38	30	27	16	32	18	26	13

Niedersachsen										
0 - 1	24	-	12	-	11	-	13	-	18	-
1 - 5	155	-	94	-	64	-	121	-	93	-
5 - 15	125	-	76	-	68	-	115	-	85	-
15 - 25	53	-	44	-	21	-	37	-	29	-
25 - 45	44	-	31	-	19	-	19	-	15	-
45 - 65	4	-	5	-	3	-	1	-	3	-
65 u. darüber	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Insgesamt	405	-	263	-	186	-	307	-	243	-

Bremen										
0 - 1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-
1 - 5	5	2	5	2	9	-	2	4	2	1
5 - 10	3	5	2	1	6	8	2	3	3	1
10 - 15	1	3	-	1	3	3	2	-	1	-
15 - 20	-	-	1	-	-	-	2	-	-	1
20 - 25	-	-	1	-	2	1	-	1	-	1
25 - 30	-	-	-	-	2	1	1	1	1	1
30 - 35	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-
35 - 40	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
50 - 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	10	12	9	4	23	13	9	10	9	5

Nordrhein-Westfalen										
0 - 1	23	16	41	35	17	-	15	-	16	-
1 - 5	190	156	354	271	154	-	99	-	117	-
5 - 15	144	95	269	224	108	-	81	-	108	-
15 - 25	44	38	90	70	49	-	43	-	54	-
25 - 45	30	29	64	51	32	-	22	-	28	-
45 und mehr	3	1	2	2	6	-	5	-	3	-
Insgesamt	434	335	820	653	366	-	265	-	326	-

B. · Meldepflichtige Krankheiten

4. · Neuerkrankungen an übertragbarer Kinderlähmung in einigen Ländern 1955 bis 1959
nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppen von bis unter Jahren	1955		1956		1957		1958		1959	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Hessen										
0 - 1	.	.	11	3	2	2	—	2	2	—
1 - 5	.	.	50	50	32	20	24	17	11	7
5 - 10	.	.	31	24	21	22	13	14	6	2
10 - 15	.	.	19	14	11	7	14	8	3	4
15 - 20	.	.	19	7	14	3	12	14	6	2
20 - 25	.	.	6	5	9	3	6	5	3	5
25 - 30	.	.	11	6	5	—	—	1	2	1
30 - 35	.	.	—	2	4	5	1	1	4	—
35 - 40	.	.	2	—	2	1	2	2	—	—
40 - 45	.	.	—	2	1	—	—	1	—	—
45 - 50	.	.	1	—	—	—	—	—	1	—
50 - 55	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—
55 - 60	.	.	—	—	1	—	—	—	—	—
60 und mehr	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—
insgesamt	.	.	150	113	102	63	72	65	38	21
Rheinland - Pfalz										
0 - 1	.	.	.	.	.	.	.	.	—	3
1 - 5	.	.	.	.	.	.	.	.	20	24
5 - 10	.	.	.	.	.	.	.	.	17	10
10 - 15	.	.	.	.	.	.	.	.	6	—
15 - 20	.	.	.	.	.	.	.	.	3	4
20 - 25	.	.	.	.	.	.	.	.	3	5
25 - 30	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3
30 - 35	.	.	.	.	.	.	.	.	—	3
35 - 40	.	.	.	.	.	.	.	.	1	—
40 - 60	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—
60 und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	1	—
insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	52	52
Baden - Württemberg										
0 - 1	.	.	.	.	13	14	3	3	13	7
1 - 5	.	.	.	.	147	93	39	32	123	99
5 - 10	.	.	.	.	80	61	16	24	59	36
10 - 15	.	.	.	.	33	27	12	3	22	14
15 - 20	.	.	.	.	36	15	7	8	11	17
20 - 25	.	.	.	.	23	5	7	4	14	17
25 - 30	.	.	.	.	18	17	4	3	11	10
30 - 35	.	.	.	.	15	11	1	—	5	6
35 - 40	.	.	.	.	3	2	1	—	1	2
40 - 45	.	.	.	.	4	—	1	—	2	2
45 - 50	.	.	.	.	1	2	—	1	1	1
50 - 55	.	.	.	.	2	1	2	—	—	—
55 - 60	.	.	.	.	—	—	—	—	1	1
60 und mehr	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
insgesamt	.	.	.	.	375	248	93	78	263	212
Bayern										
0 - 1	24	23	27	23	12	22	6	4	18	11
1 - 5	236	161	142	137	132	108	65	45	158	100
5 - 10	117	81	106	79	55	45	41	16	103	81
10 - 15	80	58	60	25	31	24	15	15	48	34
15 - 25	62	55	55	44	71	41	30	14	74	48
25 - 40	35	31	25	23	21	25	15	8	34	33
40 - 60	21	11	8	11	10	5	4	8	7	11
60 und mehr	1	2	2	—	1	—	1	—	1	—
insgesamt	576	422	425	342	333	270	177	110	443	318
Saarland										
0 - 1	—	—	—	—	8	8	1	1	—	—
1 - 5	11	16	16	21	15	18	8	9	4	1
5 - 10	7	5	14	6	7	4	10	10	4	1
10 - 15	3	2	2	7	2	3	1	1	1	—
15 - 20	2	1	3	2	1	3	2	1	—	—
20 - 25	—	1	2	1	—	—	1	1	—	—
25 - 30	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—
30 - 35	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
35 - 40	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
40 - 45	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
45 - 50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 und mehr	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
insgesamt	23	26	39	38	38	37	24	23	9	2
Berlin (West)										
0 - 1	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—
1 - 5	32	15	7	5	7	9	34	24	7	10
5 - 10	45	31	13	4	10	5	32	15	6	3
10 - 15	39	21	4	4	3	3	15	10	6	4
15 - 20	14	8	2	2	3	6	10	8	3	1
20 - 25	6	4	—	1	1	3	10	7	—	—
25 - 30	4	4	2	1	2	—	10	6	5	2
30 - 40	3	6	2	1	4	1	8	—	—	1
40 - 50	3	1	—	—	2	—	—	2	3	2
50 - 60	2	—	1	—	2	—	—	1	—	—
60 und mehr	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
insgesamt	150	90	32	18	34	27	121	73	30	25

B. Meldepflichtige Krankheiten
5. Bazillenausscheider in den Ländern 1955 bis 1959

Land	Berichts- jahr	Dauerausscheider mit Bazillen					Bemerkungen
		bakt. Lebens- mittelvergiftung	Ruhr	Typhus	Paratyphus	insgesamt	
Schleswig-Holstein . .	1955	18	20	704	588	1 330	Die Nachuntersuchungen werden teils vierteljährlich; teils halbjährlich durchgeführt.
	1956	27	16	713	613	1 369	
	1957	32	12	703	617	1 364	
	1958	38	9	704	622	1 373	
	1959	33	3	719	591	1 346	
Hamburg	1955	53	—	142	178	373	In Hamburg werden die Nachuntersuchungen regelmäßig durchgeführt nach der z. Zt. geltenden Anweisung zur Durchführung der Seuchenbekämpfung in der Hansestadt Hamburg vom 22.9.1942.
	1956	121	3	152	187	463	
	1957	118	4	160	192	474	
	1958	93	8	159	199	459	
	1959	108	2	159	197	466	
Niedersachsen	1955	.	28	1 010	837	1 875	Die Nachuntersuchungen erfolgen halbjährlich bzw. jährlich.
	1956	.	27	1 030	814	1 871	
	1957	.	27	1 076	772	1 875	
	1958	.	32	1 069	793	1 894	
	1959	.	18	1 062	873	1 953	
Bremen	1955	—	1	20	36	57	Die Nachuntersuchungen werden in der Stadt Bremen halbjährlich, in Bremerhaven in Vierteljahresabständen vorgenommen.
	1956	3	3	25	35	66	
	1957	2	3	24	35	64	
	1958	1	3	23	38	65	
	1959	1	2	26	63	92	
Nordrhein-Westfalen .	1955	—	29	1 343	1 653	3 025	In Nordrhein-Westfalen werden die Dauerausscheider regelmäßig in mindestens einjährigem Zwischenraum nachuntersucht. Wenn bei der Nachuntersuchung keine Bazillen gefunden werden, dann folgen anschließend weitere Nachuntersuchungen bis zur Klärung, ob Bazillenfreiheit endgültig anzunehmen ist. Diese Nachuntersuchungen erstrecken sich auf einen Zeitraum von mindestens 3 Jahren.
	1956	—	38	1 434	1 729	3 201	
	1957	—	37	1 510	1 652	3 199	
	1958	—	39	1 546	1 586	3 171	
	1959	—	63	1 579	1 554	3 196	
Hessen	1955	12	10	195	152	369	Der Personenkreis in Hessen wird regelmäßig nachuntersucht. Der Untersuchungsturnus ist bisher uneinheitlich. Die meisten Gesundheitsämter führen die Nachuntersuchungen vierteljährlich oder halbjährlich, dreivierteljährlich bzw. alljährlich durch, andere monatlich, zweimonatlich oder aber viermonatlich.
	1956	.	22	187	165	374	
	1957	—	24	218	164	406	
	1958	—	24	248	155	427	
	1959	—	22	213	175	410	
Rheinland-Pfalz . . .	1955	—	17	162	235	414	In Rheinland-Pfalz sind die Nachuntersuchungsabstände uneinheitlich, sie schwanken zwischen einem Monat und 1 Jahr.
	1956	4	16	174	235	429	
	1957	3	32	184	364	583	
	1958	7	28	177	257	469	
	1959	9	25	171	221	426	
Baden-Württemberg . .	1955	33	28	371	285	717	Die Zeitabstände für Nachuntersuchungen der Bazillenträger in Baden-Württemberg werden von den Gesundheitsämtern jeweils nach Art des Falles festgesetzt; sie schwanken zwischen einer Woche und einem Jahr.
	1956	34	41	429	321	825	
	1957	40	68	432	320	860	
	1958	34	54	473	337	898	
	1959	34	62	517	331	944	
Bayern ¹⁾	1955	25	1	874	441	1 341	In Bayern sind bei den Typhus- und Paratyphusbakterien-Dauerausscheidern mindestens einmal jährlich Stuhl- und Urinproben an die zuständige Staatl. Bakteriolog. Untersuchungsanstalt einzusenden. (Bay BSVI III Seite 418 vom 29.5.1957 Nr. III 3 a - 514-364 über Bekämpfung des Typhus - Typhus abdominalis und Paratyphus).
	1956	—	—	868	441	1 309	
	1957	—	—	889	457	1 346	
	1958	—	—	871	459	1 330	
	1959	—	—	867	466	1 333	
Saarland	1956	—	—	52	126	178	—
	1957	—	—	35	98	133	
	1958	—	—	54	165	219	
	1959	—	—	59	178	237	
Bundesgebiet ohne Berlin *)	1955	141	134	4 821	4 405	9 501	—
	1956	189	166	5 064	4 666	10 085	
	1957	195	207	5 231	4 671	10 304	
	1958	173	197	5 324	4 611	10 305	
	1959	185	197	5 372	4 649	10 403	
Berlin (West)	1955	14	9	594	257	874	Die Zeitabstände für Nachuntersuchungen der Bazillenträger in Berlin (West) werden von den Gesundheitsämtern jeweils nach Art des Falles festgesetzt. Bakterielle Lebensmittel-Vergiftung- und Ruhrbazillenausscheider werden bei der Seuchenabteilung der Senatsverwaltung für Gesundheitswesen ab 1959 nicht mehr registriert.
	1956	4	15	579	229	827	
	1957	11	2	629	264	906	
	1958	17	3	654	282	956	
	1959	—	—	654	268	922	

*) Bis 1955 ohne Saarland. — 1) Die Angaben über die Typhus- und Paratyphus-Dauerausscheider werden im Rahmen der verschärften Typhusbekämpfung gemeldet, und es ist anzunehmen, daß sie daher ziemlich vollständig sind. Der Anspruch auf Vollständigkeit ist aber bei den Dauerausscheidern von Erregern der bakt. Lebensmittelvergiftung und der übertragbaren Ruhr nicht gewährleistet.

C. Tuberkulose

1. Neuzugänge ¹⁾ der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1958 und 1959

Land	Jahr	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
		ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	insgesamt		
		mit Bazillennachweis	ohne Bazillennachweis	insgesamt				
Grundzahlen								
Schleswig-Holstein	1958	730	332	1 062	2 723	3 785	640	4 425
	1959	697	261	958	2 249	3 207	534	3 741
Hamburg	1958	843	321	1 164	3 737	4 901	407	5 308
	1959	685	245	930	3 231	4 161	345	4 506
Niedersachsen	1958	1 923	532	2 455	5 319	7 774	1 401	9 175
	1959	1 787	458	2 245	5 004	7 249	1 224	8 473
Bremen	1958	175	71	246	535	781	176	957
	1959	141	58	199	507	706	170	876
Nordrhein-Westfalen	1958	5 529	1 101	6 630	12 275	18 905	3 025	21 930
	1959	5 306	943	6 249	11 576	17 825	2 900	20 725
Hessen	1958	1 097	295	1 392	2 556	3 948	1 140	5 088
	1959	1 074	327	1 401	2 458	3 859	1 000	4 859
Rheinland-Pfalz	1958	1 016	375	1 391	2 561	3 952	1 151	5 103
	1959	979	267	1 246	2 268	3 514	848	4 362
Baden-Württemberg	1958	1 942	463	2 405	7 378	9 783	1 955	11 738
	1959	1 778	405	2 183	6 387	8 570	1 749	10 319
Bayern	1958	2 795	1 098	3 893	8 189	12 082	1 618	13 700
	1959	2 591	1 035	3 626	8 157	11 783	1 571	13 354
Saarland	1958	355	116	471	987	1 458	294	1 752
	1959	342	96	438	924	1 362	239	1 601
Bundesgebiet ohne Berlin . . .	1958	16 405	4 704	21 109	46 260	67 369	11 807	79 176
	1959	15 380	4 095	19 475	42 761	62 236	10 580	72 816
Berlin (West)	1958	1 178	466	1 644	3 507	5 151	417	5 568
	1959	1 120	381	1 501	3 208	4 709	401	5 110

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

Schleswig-Holstein	1958	32,2	14,6	46,8	120,0	166,8	28,2	195,0
	1959	30,5	11,4	41,9	98,5	140,4	23,4	163,8
Hamburg	1958	46,9	17,9	64,8	207,9	272,7	22,6	295,3
	1959	37,7	13,5	51,2	177,9	229,1	19,0	248,1
Niedersachsen	1958	29,6	8,2	37,8	81,8	119,5	21,5	141,1
	1959	27,4	7,0	34,4	76,7	111,1	18,8	129,9
Bremen	1958	26,1	10,6	36,7	79,8	116,5	26,2	142,7
	1959	20,6	8,5	29,1	74,1	103,2	24,9	128,1
Nordrhein-Westfalen	1958	36,1	7,2	43,3	80,1	123,4	19,7	143,1
	1959	34,1	6,1	40,2	74,4	114,6	18,6	133,2
Hessen	1958	23,7	6,4	30,1	55,3	85,4	24,7	110,1
	1959	23,0	7,0	30,0	52,6	82,6	21,4	104,0
Rheinland-Pfalz	1958	30,5	11,2	41,7	76,8	118,5	34,5	153,0
	1959	29,1	7,9	37,0	67,3	104,3	25,2	129,5
Baden-Württemberg	1958	26,4	6,3	32,7	100,1	132,8	26,5	159,3
	1959	23,7	5,4	29,1	85,1	114,2	23,3	137,6
Bayern	1958	30,3	11,9	42,2	88,7	130,8	17,5	148,4
	1959	27,8	11,1	38,9	87,5	126,4	16,8	143,2
Saarland	1958	34,5	11,3	45,7	95,8	141,5	28,5	170,1
	1959	33,2	9,3	42,5	89,6	132,0	23,2	155,2
Bundesgebiet ohne Berlin . . .	1958	37,5	9,0	40,5	88,7	129,2	22,6	151,8
	1959	29,1	7,8	36,9	81,0	117,9	20,0	138,0
Berlin (West)	1958	52,9	20,9	73,9	157,6	231,4	18,7	250,1
	1959	50,6	17,2	67,8	144,9	212,7	18,1	230,8

1) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen.

C. Tuberkulose

2. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1958 und 1959

Land	Jahr	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
		ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	insgesamt		
		mit Bazillennachweis	ohne Bazillennachweis	insgesamt				
Grundzahlen								
Schleswig-Holstein	1958	3 332	2 035	5 367	14 478	19 845	2 801	22 646
	1959	3 054	1 551	4 605	12 668	17 273	2 342	19 615
Hamburg	1958	3 972	1 717	5 689	16 965	22 654	2 035	24 689
	1959	3 924	1 540	5 464	16 349	21 813	2 093	23 906
Niedersachsen	1958	10 639	1 585	12 224	25 158	37 382	6 370	43 752
	1959	9 469	1 440	10 909	22 858	33 767	5 944	39 711
Bremen	1958	1 154	691	1 845	4 638	6 483	991	7 474
	1959	1 125	291	1 416	4 529	5 945	932	6 877
Nordrhein-Westfalen	1958	24 611	5 422	30 033	66 358	96 391	18 688	115 079
	1959	23 501	5 102	28 603	63 668	92 271	18 203	110 474
Hessen	1958	6 015	812	6 827	12 896	19 723	4 495	24 218
	1959	5 608	822	6 430	12 540	18 970	4 177	23 147
Rheinland-Pfalz	1958	5 116	2 550	7 666	14 582	22 248	4 515	26 763
	1959	4 833	2 254	7 087	13 665	20 752	4 257	25 009
Baden-Württemberg	1958	9 703	1 544	11 247	26 450	37 697	6 493	44 190
	1959	9 361	1 468	10 829	24 068	34 897	6 138	41 035
Bayern	1958	14 144	3 600	17 744	30 583	48 327	5 888	54 215
	1959	13 421	3 490	16 911	29 859	46 770	5 378	52 148
Saarland	1958	1 372	778	2 150	3 578	5 728	932	6 660
	1959	1 325	666	1 991	3 098	5 089	869	5 958
Bundesgebiet ohne Berlin . . .	1958	80 058	20 734	100 792	215 686	316 478	53 208	369 686
	1959	75 621	18 624	94 245	203 302	297 547	50 333	347 880
Berlin (West)	1958	8 182	689	8 871	21 041	29 912	2 172	32 084
	1959	7 816	629	8 445	20 870	29 315	2 023	31 338

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

Schleswig-Holstein	1958	146,4	89,4	235,8	636,2	872,0	123,1	995,1
	1959	133,4	67,7	201,1	553,2	754,3	102,3	856,6
Hamburg	1958	219,7	95,0	314,7	938,5	1 253,3	112,6	1 365,8
	1959	215,2	84,4	299,6	896,5	1 196,2	114,8	1 310,9
Niedersachsen	1958	163,3	24,3	187,6	386,1	573,7	97,8	671,5
	1959	144,8	22,0	166,8	349,6	516,4	90,9	607,4
Bremen	1958	170,3	102,0	272,3	684,6	956,9	146,3	1 103,2
	1959	162,7	42,1	204,7	654,9	859,6	134,8	994,4
Nordrhein-Westfalen	1958	159,2	35,1	194,3	429,3	623,5	120,9	744,4
	1959	150,1	32,6	182,7	406,7	589,5	116,3	705,7
Hessen	1958	129,3	17,5	146,8	277,2	424,0	96,6	520,6
	1959	119,2	17,5	136,7	266,6	403,4	88,8	492,2
Rheinland-Pfalz	1958	152,5	76,0	228,5	434,7	663,2	134,6	797,8
	1959	143,1	66,7	209,9	404,7	614,5	126,1	740,6
Baden-Württemberg	1958	130,5	20,8	151,3	355,8	507,2	87,4	594,5
	1959	123,8	19,4	143,2	318,6	461,6	81,2	542,7
Bayern	1958	152,4	38,8	191,2	329,6	520,9	63,5	584,3
	1959	143,2	37,2	180,5	297,0	499,1	57,4	556,5
Saarland	1958	131,9	74,8	206,7	344,0	550,7	89,6	640,3
	1959	127,4	64,0	191,4	383,2	489,3	83,5	572,8
Bundesgebiet ohne Berlin . . .	1958	152,5	39,5	192,0	410,9	602,9	101,4	704,3
	1959	142,6	35,1	177,7	383,2	489,3	83,5	572,8
Berlin (West)	1958	367,6	31,0	398,5	945,2	1 343,8	97,6	1 441,3
	1959	354,0	28,5	382,5	945,2	1 327,7	91,6	1 419,3

C. Tuberkulose

3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern am 31.12.1959 nach Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppen von bis unter Jahren	Tuberkulose der Atmungsorgane										Tuberkulose anderer Organe		Tuberkulose aller Formen insgesamt	
	ansteckend (offen)						nicht ansteckend (aktiv geschlossen)		insgesamt					
	mit		ohne		insgesamt									
	Bazillennachweis													
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Schleswig - Holstein

0 - 1	2	1	-	-	2	1	12	10	14	11	2	-	16	11
1 - 5	1	3	1	1	2	4	336	289	338	293	35	33	373	326
5 - 10	9	3	1	1	10	4	445	433	455	437	87	80	542	517
10 - 15	9	13	8	3	17	16	311	323	328	339	96	74	424	413
15 - 20	101	88	36	31	137	119	471	499	608	618	128	113	736	731
20 - 25	202	110	59	42	261	152	690	631	951	783	100	148	1 051	931
25 - 30	145	97	82	41	227	138	499	510	726	648	84	100	810	748
30 - 35	133	92	73	47	206	139	606	460	812	599	79	110	891	709
35 - 40	174	67	69	47	243	114	576	482	819	596	87	106	906	702
40 - 45	161	78	67	34	228	112	495	306	723	418	75	63	798	481
45 - 50	221	56	110	38	331	94	642	403	973	497	70	87	1 043	584
50 - 55	248	60	113	43	361	103	683	306	1 044	409	74	57	1 118	466
55 - 60	259	57	113	47	372	104	615	222	987	326	70	81	1 057	407
60 - 65	186	54	116	23	302	77	407	208	709	285	40	56	749	341
65 - 70	123	49	109	27	232	76	258	124	490	200	44	54	534	254
70 - 75	116	27	65	27	181	54	142	84	323	138	28	28	351	166
75 u. älter	69	40	47	30	116	70	107	83	223	153	18	35	241	188
insgesamt	2 159	895	1 069	482	3 228	1 377	7 295	5 373	10 523	6 750	1 117	1 225	11 640	7 975

Hamburg

0 - 1	-	2	-	-	-	2	10	9	10	11	-	2	10	13
1 - 5	11	7	3	4	14	11	229	204	243	215	17	11	260	226
5 - 10	13	9	3	1	16	10	659	558	675	568	34	46	709	614
10 - 15	11	15	-	2	11	17	413	306	424	323	68	40	492	363
15 - 20	58	59	30	15	88	74	406	429	494	503	49	111	543	614
20 - 25	122	108	46	43	168	151	647	682	815	833	62	120	877	953
25 - 30	133	96	58	40	191	136	625	704	816	840	65	115	881	955
30 - 35	168	123	63	43	231	166	801	803	1 032	969	52	112	1 084	1 081
35 - 40	215	140	82	62	297	202	848	809	1 145	1 011	68	105	1 213	1 116
40 - 45	176	97	63	42	239	139	583	439	822	578	64	80	886	658
45 - 50	328	138	119	44	447	182	975	576	1 422	758	80	108	1 502	866
50 - 55	369	89	128	41	497	130	1 012	443	1 509	573	74	106	1 583	679
55 - 60	399	78	175	42	574	120	936	351	1 510	471	71	81	1 581	552
60 - 65	322	74	118	42	440	116	632	264	1 072	380	54	83	1 126	463
65 - 70	217	58	71	26	288	84	382	152	670	236	38	50	708	286
70 - 75	121	32	56	15	177	47	186	99	363	146	26	42	389	188
75 - 80	61	29	22	21	83	50	80	52	163	102	11	29	174	131
80 u. älter	30	16	13	7	43	23	27	18	70	41	7	12	77	53
insgesamt	2 754	1 170	1 050	490	3 804	1 660	9 451	6 898	13 255	8 558	840	1 253	14 095	9 811

Niedersachsen

0 - 1	1	-	-	-	1	-	12	12	13	12	-	3	13	15
1 - 5	6	7	-	-	6	7	403	356	409	363	42	39	451	402
5 - 10	13	6	5	2	18	8	820	759	838	767	125	114	963	881
10 - 15	17	22	3	4	20	26	477	463	497	489	179	179	676	668
15 - 20	132	104	17	21	149	125	570	570	719	695	213	209	932	904
20 - 25	319	206	35	23	354	229	927	951	1 281	1 180	198	279	1 479	1 459
25 - 30	388	230	49	35	437	265	998	994	1 435	1 259	233	319	1 668	1 578
30 - 35	589	287	61	47	650	334	1 218	1 142	1 868	1 476	323	342	2 191	1 818
35 - 40	525	320	71	45	596	365	1 179	1 044	1 775	1 409	265	305	2 040	1 714
40 - 45	478	196	67	30	545	226	836	678	1 381	904	184	204	1 565	1 108
45 - 50	704	245	98	44	802	289	1 232	687	2 034	976	222	265	2 256	1 241
50 - 55	905	206	106	49	1 011	255	1 214	584	2 225	839	239	217	2 464	1 056
55 - 60	900	192	116	39	1 016	231	1 188	444	2 204	675	174	193	2 378	868
60 - 65	708	195	93	51	801	246	913	367	1 714	613	152	194	1 866	807
65 - 70	481	162	80	46	561	208	520	301	1 081	509	76	141	1 157	650
70 - 75	346	157	67	30	413	187	322	215	735	402	54	102	789	504
75 - 80	192	94	42	24	234	118	203	114	437	232	34	63	471	295
80 u. älter	73	63	24	16	97	79	86	59	183	138	24	39	207	177
insgesamt	6 777	2 692	934	506	7 711	3 198	13 118	9 740	20 829	12 938	2 737	3 207	23 566	16 145

Bremen

0 - 1	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-	-	-	5	
1 - 5	2	1	-	1	2	2	58	60	60	62	5	7	65	69
5 - 10	5	2	-	3	5	5	152	106	157	111	19	16	176	127
10 - 15	7	5	-	4	7	9	110	64	117	73	26	28	143	101
15 - 20	17	19	6	3	23	22	122	144	145	166	40	40	185	206
20 - 25	38	25	12	9	50	34	180	204	230	238	37	51	267	289
25 - 30	58	32	16	10	74	42	242	217	316	259	48	63	364	322
30 - 35	74	41	17	16	91	57	273	228	364	285	46	55	410	340
35 - 40	70	36	16	16	86	52	280	199	366	251	54	50	420	301
40 - 45	49	26	12	6	61	32	245	164	306	196	29	42	335	238
45 - 50	69	38	17	9	86	47	241	161	327	208	28	52	355	260
50 - 55	91	27	22	12	113	39	238	130	351	169	27	20	378	189
55 - 60	108	22	20	5	128	27	187	96	315	123	26	26	341	149
60 - 65	80	26	17	3	97	29	84	52	181	81	16	16	197	97
65 - 70	49	17	16	2	65	19	67	52	132	71	14	15	146	86
70 - 75	51	9	12	3	63	12	55	41	118	53	11	8	129	61
75 - 80	14	8	2	1	16	9	35	7	51	16	6	6	57	22
80 u. älter	4	5	2	1	6	6	23	7	29	13	3	2	32	15
insgesamt	786	339	187	104	973	443	2 592	1 937	3 565	2 380	435	497	4 000	2 877

Nordrhein - Westfalen

0 - 1	3	-	-	1	3	1	141	107	144	108	20	24	164	132
1 - 5	33	18	12	14	45	32	1 941	1 960	1 986	1 992	159	167	2 145	2 159
5 - 10	22	20	28	20	50	40	3 144	2 685	3 194	2 725	405	390	3 599	3 115
10 - 15	54	78	43	32	97	110	1 700	1 588	1 797	1 698	509	546	2 306	2 244

C. Tuberkulose

3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern am 31.12.1959 nach Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppen von bis unter Jahren	Tuberkulose der Atmungsorgane										Tuberkulose anderer Organe		Tuberkulose aller Formen insgesamt														
	ansteckend (offen)					nicht ansteckend (aktiv geschlossen)		insgesamt																			
	mit		ohne		insgesamt																						
	Bazillennachweis																										
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich													
Nordrhein - Westfalen																											
15 - 20	415	363	82	108	497	471	2 015	1 963	2 512	2 434	655	729	3 167	3 163													
20 - 25	920	569	170	162	1 090	731	2 751	2 759	3 841	3 490	762	917	4 603	4 407													
25 - 30	1 156	775	252	170	1 408	945	2 866	2 775	4 274	3 720	733	1 064	5 007	4 784													
30 - 35	1 487	837	310	236	1 797	1 073	3 111	2 621	4 908	3 694	809	1 143	5 717	4 837													
35 - 40	1 656	826	291	219	1 947	1 045	2 850	2 360	4 797	3 405	763	1 008	5 560	4 413													
40 - 45	1 317	614	241	179	1 558	793	2 377	1 634	3 935	2 427	646	805	4 581	3 232													
45 - 50	1 881	576	300	144	2 181	720	3 004	1 654	5 185	2 374	702	829	5 887	3 203													
50 - 55	2 251	476	419	156	2 670	632	3 477	1 302	6 147	1 934	622	688	6 769	2 622													
55 - 60	2 168	433	371	121	2 539	554	3 180	1 008	5 719	1 562	490	610	6 209	2 172													
60 - 65	1 661	388	333	120	1 994	508	2 240	745	4 234	1 253	366	443	4 600	1 696													
65 - 70	933	248	199	88	1 132	336	1 203	602	2 335	938	224	279	2 559	1 217													
70 - 75	582	231	96	49	678	280	767	419	1 445	699	123	241	1 568	940													
75 - 80	265	102	60	37	325	139	336	202	661	341	89	131	750	472													
80 u. älter	98	45	25	14	123	59	124	57	247	116	37	75	284	191													
insgesamt	16 902	6 599	3 232	1 870	20 134	8 469	37 227	26 441	57 361	34 910	8 114	10 089	65 475	44 999													
Hessen																											
0 - 1	-	-	-	-	-	-	8	7	8	7	-	1	8	8													
1 - 5	5	3	-	-	5	3	244	235	249	238	40	26	289	264													
5 - 10	5	12	-	-	5	12	416	363	421	375	83	65	504	440													
10 - 15	6	10	3	2	9	12	269	192	278	204	96	96	374	300													
15 - 20	77	60	7	13	84	73	281	261	365	334	106	156	471	490													
20 - 25	217	135	27	30	244	165	505	489	749	654	135	164	884	818													
25 - 30	224	145	30	21	254	166	560	507	814	560	132	194	946	867													
30 - 35	354	211	35	28	389	239	724	581	1 113	820	197	228	1 310	1 048													
35 - 40	355	179	42	35	397	214	692	617	1 089	831	203	250	1 292	1 081													
40 - 45	265	109	27	20	292	129	487	339	779	468	143	158	922	626													
45 - 50	430	126	56	11	486	137	692	340	1 178	477	162	189	1 340	666													
50 - 55	508	130	60	25	568	155	710	297	1 278	452	169	174	1 447	626													
55 - 60	557	109	62	23	619	132	717	245	1 336	377	143	184	1 479	561													
60 - 65	454	108	69	18	523	126	568	201	1 091	327	113	124	1 204	451													
65 - 70	282	118	60	17	342	135	303	160	645	295	73	121	718	416													
70 - 75	158	78	31	17	189	95	170	100	359	195	49	85	408	280													
75 - 80	64	52	20	8	84	60	87	75	171	135	29	45	200	180													
80 u. älter	38	24	18	7	56	31	59	39	115	70	19	25	134	95													
insgesamt	3 999	1 609	547	275	4 546	1 884	7 492	5 048	12 038	6 932	1 892	2 285	13 930	9 217													
Rheinland - Pfalz																											
0 - 1	-	-	-	-	-	-	14	14	14	14	1	-	15	14													
1 - 5	4	3	6	1	10	4	405	345	415	349	59	58	474	407													
5 - 10	-	1	7	7	7	8	709	585	716	593	119	133	835	726													
10 - 15	5	7	12	4	17	11	458	429	475	440	162	137	637	577													
15 - 20	64	53	42	23	106	76	308	297	414	373	116	139	530	512													
20 - 25	172	93	84	51	256	144	517	493	773	637	140	195	913	832													
25 - 30	264	131	125	77	389	208	574	560	963	768	173	212	1 136	980													
30 - 35	336	149	171	88	507	237	739	581	1 246	818	201	254	1 447	1 072													
35 - 40	341	165	139	72	480	237	750	594	1 230	831	221	217	1 451	1 048													
40 - 45	289	113	111	58	400	171	568	393	968	564	133	196	1 101	760													
45 - 50	384	125	158	54	542	179	706	402	1 248	581	143	167	1 391	748													
50 - 55	464	84	180	61	644	145	693	328	1 337	473	162	181	1 499	654													
55 - 60	509	75	223	50	732	125	619	253	1 351	378	126	145	1 477	523													
60 - 65	385	63	155	42	540	105	470	202	1 010	307	92	110	1 102	417													
65 - 70	230	53	100	31	330	84	256	129	586	213	43	86	629	299													
70 - 75	124	44	59	20	183	64	123	60	306	124	23	51	329	175													
75 - 80	55	25	19	14	74	39	46	23	120	62	18	27	138	89													
80 u. älter	15	8	5	5	20	13	17	5	37	18	3	14	40	32													
insgesamt	3 641	1 192	1 596	658	5 237	1 850	7 972	5 693	13 209	7 543	1 935	2 322	15 144	9 865													
Baden - Württemberg																											
0 - 1	1	1	-	-	1	1	14	10	15	11	-	1	15	12													
1 - 5	12	11	1	-	13	11	548	470	561	481	42	42	603	523													
5 - 10	9	11	-	2	9	13	936	845	945	858	151	132	1 096	990													
10 - 15	15	25	-	6	15	31	522	507	537	538	138	143	675	681													
15 - 20	154	133	12	18	166	151	647	680	813	831	160	218	973	1 049													
20 - 25	402	248	51	36	433	284	1 175	1 245	1 628	1 529	239	300	1 867	1 829													
25 - 30	458	245	37	35	495	280	1 118	1 129	1 613	1 409	225	343	1 838	1 752													
30 - 35	573	306	66	30	639	336	1 249	1 132	1 888	1 468	324	337	2 212	1 805													
35 - 40	612	282	63	44	675	326	1 142	1 047	1 817	1 373	306	389	2 123	1 762													
40 - 45	377	178	53	37	430	215	820	585	1 250	802	183	215	1 433	1 017													
45 - 50	752	225	97	51	849	276	1 142	717	1 991	991	255	267	2 246	1 258													
50 - 55	886	213	124	45	1 010	258	1 214	551	2 224	809	246	251	2 479	1 060													
55 - 60	915	163	140	32	1 055	195	1 189	431	2 244	626	195	215	2 430	841													
60 - 65	687	145	137	52	824	197	898	363	1 722	560	118	171	1 840	731													
65 - 70	428	132	73	45	501	177	498	272	999	449	81	132	1 080	581													
70 - 75	301	106	60	36	361	142	300	204	661	346	60	104	721	450													
75 - 80	158	77	33	20	191	97	172	129	363	226	30	66	393	292													
80 u. älter	72	48	17	15	89	63	95	72	184	135	21	38	205	173													
insgesamt	6 812	2 549	964	504	7 776	3 053	13 679	10 389	21 455	13 442	2 774	3 364	24 229	16 806													
Bayern																											
0 - 1	1	-	-	-	1	-	24	14	25	14	2	-	27	14													
1 - 5	4	3	1	-	5	3	831	837	836	840	100	89	936	929													
5 - 10	2	2	4	2	6	4	1 241	1 082	1 247	1 086	225	182	1 472	1 268													
10 - 15	14	15	3	7	17	22	557	581	574	603	199	182	773	785													
15 - 20	146	173	21	33	167	206	571	591	738	797	139	138	877	935													
20 - 25	358	285	69	52	427	337	872	962	1 299	1 299	134	206	1 433	1 505													
25 - 30	487	318	86	55	573	373	948	974	1 521	1 347	163	197	1 684	1 544													

C. Tuberkulose

3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern am 31.12.1959 nach Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppen von bis unter Jahren	Tuberkulose der Atmungsorgane										Tuberkulose anderer Organe		Tuberkulose aller Formen insgesamt														
	ansteckend (offen)					nicht ansteckend (aktiv geschlossen)		insgesamt																			
	mit		ohne		insgesamt																						
	Bazillennachweis																										
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich													
Bayern																											
30 - 35	638	360	122	87	760	447	1 219	1 178	1 979	1 625	222	229	2 201	1 854													
35 - 40	804	371	141	100	945	471	1 319	1 187	2 264	1 658	242	249	2 506	1 907													
40 - 45	587	264	129	64	716	328	951	747	1 667	1 075	137	172	1 804	1 247													
45 - 50	1 171	298	228	95	1 399	393	1 577	887	2 976	1 280	197	229	3 173	1 509													
50 - 55	1 520	310	300	87	1 620	397	1 834	858	3 454	1 255	188	234	3 642	1 489													
55 - 60	1 511	328	347	111	1 858	439	1 847	843	3 705	1 282	182	235	3 887	1 517													
60 - 65	1 203	306	310	125	1 513	431	1 424	728	2 937	1 159	155	203	3 092	1 362													
65 - 70	709	253	219	109	928	362	831	536	1 759	928	68	143	1 827	1 071													
70 - 75	446	211	173	109	619	320	560	433	1 179	753	67	114	1 246	867													
75 - 80	247	121	132	73	379	194	292	255	671	449	39	65	710	514													
80 u. älter	101	54	61	35	162	89	138	100	300	189	19	33	319	222													
insgesamt	9 749	3 672	2 346	1 144	12 095	4 816	17 036	12 823	29 131	17 639	2 478	2 900	31 609	20 539													
Saarland																											
0 - 1	-	-	-	-	-	-	8	5	8	5	-	-	8	5													
1 - 5	2	1	2	-	4	1	136	107	140	108	12	13	152	121													
5 - 10	1	2	1	-	2	2	195	152	197	154	21	31	218	185													
10 - 15	-	4	1	2	1	6	72	67	73	73	19	40	92	113													
15 - 20	25	12	12	10	37	22	124	106	161	128	39	35	200	163													
20 - 25	59	30	20	27	79	57	140	160	219	217	24	51	243	268													
25 - 30	60	39	20	13	80	52	154	117	234	169	31	48	265	217													
30 - 35	58	28	23	33	81	61	171	107	252	168	50	42	302	210													
35 - 40	62	35	40	26	102	61	130	95	232	156	37	44	269	200													
40 - 45	57	24	24	10	81	34	122	45	203	79	27	34	230	113													
45 - 50	97	27	63	16	160	43	148	50	308	93	33	38	341	131													
50 - 55	190	21	66	12	256	33	184	55	440	88	32	38	472	126													
55 - 60	194	13	73	20	267	33	155	49	422	82	31	25	453	107													
60 - 65	104	14	45	20	149	34	93	23	242	57	11	16	253	73													
65 - 70	61	22	30	10	91	32	43	24	134	56	9	14	143	70													
70 - 75	42	7	19	9	61	16	28	8	89	24	7	9	96	33													
75 - 80	20	8	7	2	28	10	16	4	44	14	2	3	46	17													
80 u. älter	6	-	7	2	13	2	3	2	16	4	1	2	17	6													
insgesamt	1 038	287	454	212	1 492	499	1 922	1 176	3 414	1 675	386	483	3 800	2 158													
Bundesgebiet ohne Berlin																											
0 - 1	8	4	-	1	8	5	243	193	251	198	25	31	276	229													
1 - 5	80	57	26	21	106	78	5 131	4 863	5 237	4 941	511	485	5 748	5 426													
5 - 10	79	68	49	38	128	106	8 717	7 568	8 845	7 674	1 269	1 189	10 114	8 863													
10 - 15	138	194	73	66	211	260	4 889	4 520	5 100	4 780	1 492	1 465	6 592	6 245													
15 - 20	1 189	1 064	265	275	1 454	1 339	5 515	5 540	6 969	6 879	1 645	1 888	8 614	8 767													
20 - 25	2 809	1 809	573	475	3 382	2 284	8 404	8 576	11 786	10 860	1 831	2 431	13 117	13 291													
25 - 30	3 373	2 108	755	497	4 128	2 605	8 584	8 487	12 712	11 092	1 887	2 655	14 599	13 747													
30 - 35	4 410	2 434	941	655	5 351	3 089	10 111	8 833	15 462	11 922	2 303	2 852	17 765	14 774													
35 - 40	4 814	2 421	954	666	5 768	3 087	9 766	8 434	15 534	11 521	2 246	2 723	17 780	14 244													
40 - 45	3 756	1 699	794	480	4 550	2 179	7 484	5 332	12 034	7 511	1 621	1 969	13 655	9 480													
45 - 50	6 037	1 854	1 246	506	7 283	2 360	10 359	5 875	17 642	8 235	1 892	2 231	19 534	10 466													
50 - 55	7 232	1 518	1 518	531	8 750	2 147	11 259	4 854	20 009	7 001	1 833	1 966	21 842	8 967													
55 - 60	7 520	1 470	1 640	490	9 160	1 960	10 633	3 942	19 793	5 902	1 508	1 795	21 301	7 697													
60 - 65	5 790	1 373	1 393	496	7 183	1 869	7 729	3 153	14 912	5 022	1 117	1 416	16 029	6 438													
65 - 70	3 513	1 112	957	401	4 470	1 513	4 361	2 382	8 831	3 895	670	1 035	9 501	4 930													
70 - 75	2 287	902	638	315	2 925	1 217	2 653	1 663	5 578	2 880	448	784	6 026	3 664													
75 u. älter	1 582	819	557	332	2 139	1 151	1 946	1 303	4 085	2 454	410	710	4 495	3 164													
insgesamt	54 617	21 004	12 379	6 245	66 996	27 249	117 784	85 518	184 780	112 767	22 708	27 625	207 488	140 392													
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner																											
0 - 1	4,7	0,9	-	0,2	1,7	1,1	52,3	43,9	54,0	45,1	5,4	7,1	59,4	52,1													
1 - 5	4,7	3,6	1,5	1,3	6,3	4,9	303,2	303,1	309,5	307,9	30,2	30,2	339,7	338,2													
5 - 10	4,0	3,7	2,5	2,0	6,5	5,7	445,7	406,8	452,2	412,4	64,9	63,9	517,1	476,4													
10 - 15	8,0	11,8	4,2	4,0	12,3	15,8	284,4	274,5	296,6	290,3	86,8	89,0	383,4	379,2													
15 - 20	56,6	32,8	12,6	13,6	69,3	66,4	262,7	274,8	332,0	341,2	78,4	93,7	410,3	434,9													
20 - 25	122,2	82,0	24,9	21,5	147,2	103,5	365,7	388,6	512,9	492,1	79,7	110,1	592,6	602,2													
25 - 30	187,0	120,9	41,9	28,5	228,8	149,4	475,9	486,9	704,7	636,3	104,6	152,3	809,3	788,7													
30 - 35	248,4	128,6	53,0	34,6	301,4	163,2	569,5	466,7	870,9	629,9	129,7	150,7	1 000,6	780,6													
35 - 40	307,9	113,3	61,0	31,2	358,9	144,5	624,6	394,8	993,5	539,2	143,6	127,5	1 137,1	666,7													
40 - 45	64,5	121,2	77,1	34,2	441,6	155,4	726,3	380,3	1 167,9	535,7	157,3	140,4	1 325,2	676,1													
45 - 50	366,1	85,5	75,6	23,3	441,7	108,8	628,2	271,0	1 069,9	379,8	114,7	102,9	1 184,7	482,7													
50 - 55	411,6	75,6	86,4	24,8	498,0	100,4	640,8	227,0	1 138,8	327,4	104,3	91,9	1 243,1	419,4													
55 - 60	452,1	77,2	98,6	25,7	550,7	103,0	639,2	207,1	1 189,9	310,1	90,7	94,3	1 280,6	404,4													
60 - 65	476,5	84,5	114,7	30,5	591,2	115,1	636,1	194,1	1 227,3	309,2	91,9	87,2	1 319,3	396,3													
65 - 70	405,4	86,6	110,4	31,2	515,9	117,8	503,3	185,4	1 019,2	303,2	77,3	80,6	1 096,5	383,8													
70 - 75	344,2	93,6	96,0	32,9	440,2	127,3	399,3	174,0	839,6	301,3	67,4	82,0	907,0	383,3													
75 u. älter	208,7	78,7	73,5	31,6	282,1	109,7	256,7	124,2	538,7	233,8	93,6	67,7	417,3	301,5													
insgesamt	218,7	74,8	49,6	22,2	268,2	97,1	471,6	304,6	739,8	401,7	90,9	98,4	830,7	500,1													
Berlin (West)																											
0 - 5	17	11	9	4	26	15	241	224	267	239	18	17	285	256													
5 - 15	26	24	10	16	36	40	556	549	592	589	125	148	717	737													
15 - 20	91	104	10	18	101	122	375	495	476	617	92	72	568	689													
20 - 25	193	169	26	21	219	190	689	839	908	1 029	56	76	964	1 105													
25 - 30	234	189	15	25	249	214	766	910	1 015	1 124	52	86	1 067	1 210													
30 - 40	657	554	45	55	702	609	1 692	2 021	2 394	2 630	106	179	2 500	2 809													
40 - 50	871	504	53	34	924	538	1 895	1 595	2 819	2 133	110	151	2 929	2 284													
50 - 60	1 613	435	89	33	1 702	468	2 754	1 459	4 456	1 927	131	208	4 587	2 135													
60 u. älter																											

C. Tuberkulose

4. Neuzugänge¹⁾ der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1959 nach Vierteljahren²⁾

Land	Vierteljahr	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
		ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	insgesamt		
		mit Bazillennachweis	ohne Bazillennachweis	insgesamt				
Schleswig-Holstein	I. Vierteljahr	170	67	237	568	805	122	927
	II. "	191	80	271	654	925	166	1 091
	III. "	155	59	214	528	742	138	880
	IV. "	181	55	236	499	735	108	843
Hamburg	I. Vierteljahr	346	198	544	1 296	1 840	89	1 929
	II. "	339	227	566	1 004	1 570	83	1 653
	III. "	185	53	238	804	1 042	92	1 134
	IV. "	148	42	190	737	927	87	1 014
Niedersachsen	I. Vierteljahr	452	115	567	1 238	1 805	305	2 110
	II. "	466	110	576	1 318	1 894	343	2 237
	III. "	430	123	553	1 297	1 850	311	2 161
	IV. "	439	110	549	1 151	1 700	265	1 965
Bremen	I. Vierteljahr	39	16	55	129	184	40	224
	II. "	39	8	47	141	188	54	242
	III. "	26	20	46	122	168	49	217
	IV. "	37	14	51	115	166	27	193
Nordrhein-Westfalen	I. Vierteljahr	1 224	199	1 423	2 846	4 269	702	4 971
	II. "	1 392	237	1 629	3 037	4 666	744	5 410
	III. "	1 326	265	1 591	2 817	4 408	742	5 150
	IV. "	1 364	242	1 606	2 877	4 483	712	5 195
Hessen	I. Vierteljahr	267	88	355	609	964	249	1 213
	II. "	295	74	369	653	1 022	263	1 285
	III. "	271	92	363	609	972	271	1 243
	IV. "	241	73	314	587	901	217	1 118
Rheinland-Pfalz	I. Vierteljahr	228	76	304	528	832	212	1 044
	II. "	230	59	289	626	915	249	1 164
	III. "	260	57	317	589	906	187	1 093
	IV. "	261	75	336	525	861	200	1 061
Baden-Württemberg	I. Vierteljahr	433	110	543	1 712	2 255	450	2 705
	II. "	461	101	562	1 684	2 246	394	2 640
	III. "	472	107	579	1 494	2 073	401	2 474
	IV. "	412	87	499	1 497	1 996	504	2 500
Bayern	I. Vierteljahr	674	262	936	2 144	3 080	404	3 484
	II. "	662	320	982	2 281	3 263	427	3 690
	III. "	620	201	821	1 731	2 552	384	2 936
	IV. "	635	252	887	2 001	2 888	356	3 244
Saarland	I. Vierteljahr	90	32	122	238	360	56	416
	II. "	95	23	118	284	402	58	460
	III. "	69	21	90	208	298	62	360
	IV. "	88	20	108	194	302	63	365
Bundesgebiet ohne Berlin . . .	I. Vierteljahr	3 923	1 163	5 086	11 308	16 394	2 629	19 023
	II. "	4 170	1 239	5 409	11 682	17 091	2 781	19 872
	III. "	3 814	998	4 812	10 199	15 011	2 637	17 648
	IV. "	3 806	970	4 776	10 183	14 959	2 539	17 498
Berlin (West)	I. Vierteljahr	284	94	378	783	1 161	97	1 258
	II. "	297	99	396	831	1 227	116	1 343
	III. "	302	87	389	792	1 181	96	1 277
	IV. "	237	101	338	802	1 140	92	1 232

1) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. — 2) Die Summe der vier Vierteljahre ergibt infolge Berichtigung nicht immer die Jahressumme.

C. Tuberkulose

5. Bestand¹⁾ der an aktiver Tuberkulose Erkrankten in den Ländern 1959 nach Vierteljahren

Land	Vierteljahr	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
		ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	insgesamt		
		mit Bazillen-nachweis	ohne Bazillen-nachweis	insgesamt				
Schleswig-Holstein	I. Vierteljahr	3 224	1 941	5 165	14 169	19 334	2 696	22 030
	II. "	3 148	1 760	4 908	13 634	18 542	2 554	21 096
	III. "	3 099	1 712	4 811	13 375	18 186	2 512	20 698
	IV. "	3 054	1 551	4 605	12 668	17 273	2 342	19 615
Hamburg	I. Vierteljahr	3 956	1 667	5 623	16 939	22 562	2 043	24 605
	II. "	3 990	1 667	5 657	16 689	22 346	2 053	24 399
	III. "	4 007	1 598	5 605	16 566	22 171	2 081	24 252
	IV. "	3 924	1 540	5 464	16 349	21 813	2 093	23 906
Niedersachsen	I. Vierteljahr	10 339	1 526	11 865	24 708	36 573	6 254	42 827
	II. "	10 168	1 490	11 658	24 197	35 855	6 238	42 093
	III. "	9 973	1 507	11 480	23 790	35 270	6 236	41 506
	IV. "	9 469	1 440	10 909	22 858	33 767	5 944	39 711
Bremen	I. Vierteljahr	1 127	606	1 733	4 585	6 318	959	7 277
	II. "	1 158	408	1 566	4 642	6 208	952	7 160
	III. "	1 141	337	1 478	4 625	6 103	959	7 062
	IV. "	1 125	291	1 416	4 529	5 945	932	6 877
Nordrhein-Westfalen	I. Vierteljahr	24 096	5 239	29 335	65 351	94 686	18 427	113 113
	II. "	23 952	5 233	29 185	65 311	94 496	18 531	113 027
	III. "	23 863	5 219	29 082	64 569	93 651	18 564	112 215
	IV. "	23 501	5 102	28 603	63 668	92 271	18 203	110 474
Hessen	I. Vierteljahr	5 821	796	6 617	12 721	19 338	4 366	23 704
	II. "	5 868	805	6 673	12 736	19 409	4 384	23 793
	III. "	5 829	817	6 646	12 744	19 390	4 392	23 782
	IV. "	5 605	819	6 424	12 553	18 977	4 184	23 161
Rheinland-Pfalz	I. Vierteljahr	5 082	2 473	7 555	14 285	21 840	4 476	26 316
	II. "	5 054	2 398	7 452	14 208	21 660	4 522	26 182
	III. "	5 039	2 341	7 380	14 091	21 471	4 520	25 991
	IV. "	4 838	2 255	7 093	13 679	20 772	4 262	25 034
Baden-Württemberg	I. Vierteljahr	9 644	1 544	11 188	25 819	37 007	6 381	43 388
	II. "	9 677	1 547	11 224	25 716	36 940	6 404	43 344
	III. "	9 668	1 557	11 225	25 365	36 590	6 402	42 992
	IV. "	9 361	1 468	10 829	24 068	34 897	6 138	41 035
Bayern	I. Vierteljahr	13 969	3 588	17 557	30 434	47 991	5 765	53 756
	II. "	13 875	3 640	17 515	30 862	48 377	5 817	54 194
	III. "	13 745	3 600	17 345	30 656	48 001	5 810	53 811
	IV. "	13 421	3 490	16 911	29 859	46 770	5 378	52 148
Saarland	I. Vierteljahr	1 395	731	2 126	3 507	5 633	907	6 540
	II. "	1 416	723	2 139	3 638	5 777	925	6 702
	III. "	1 388	715	2 103	3 350	5 453	902	6 355
	IV. "	1 325	666	1 991	3 098	5 089	869	5 958
Bundesgebiet ohne Berlin . . .	I. Vierteljahr	78 653	20 111	98 764	212 518	311 282	52 274	363 556
	II. "	78 306	19 671	97 977	211 633	309 610	52 380	361 990
	III. "	77 752	19 403	97 155	209 131	306 286	52 378	358 664
	IV. "	75 623	18 622	94 245	203 329	297 574	50 345	347 919
Berlin (West)	I. Vierteljahr	8 073	672	8 745	21 091	29 836	2 162	31 998
	II. "	8 059	657	8 716	21 286	30 002	2 179	32 181
	III. "	8 040	641	8 681	21 283	29 964	2 107	32 071
	IV. "	7 951	633	8 584	21 005	29 589	2 037	31 626

1) Bestand am Ende des jeweiligen Vierteljahres.

1. Die Sterbefälle¹⁾ 1959 im Bundesgebiet ohne

a) Grund

Nr. der internationalen Liste B	Todesursache Nr. des deutschen Verzeichnisses von 1958	Gestorbene Personen insgesamt	Gestorbene davon im Alter							
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage						
				7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 010)	7 967	5 838	—	6	12	—	5	13	36
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	699	355	1	3	18	11	4	11	17
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	656	371	3	8	2	—	—	1	—
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	40	16	—	1	—	1	1	1	2
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	8	6	—	—	1	1	—	—	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten (091, 137)	19	10	—	—	3	—	—	1	1
B 8	Diphtherie (111)	57	27	—	5	8	3	2	1	2
B 9	Keuchhusten (132)	371	186	—	136	49	1	—	—	—
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	116	56	—	20	19	2	—	2	2
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen (151)	172	108	—	3	20	13	6	16	16
B 13	Pocken (161)	1	—	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	149	78	1	24	47	4	—	1	—
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	2	2	—	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (181)	6	6	—	—	—	—	—	—	—
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	1 280	658	10	74	58	25	19	15	19
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	107 304	52 918	1	28	168	147	101	177	211
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	5 504	2 480	—	10	28	32	18	21	23
B 20	Diabetes mellitus (331)	6 615	2 224	1	3	7	2	3	10	14
B 21	Anämien (861, 865)	1 087	437	—	1	6	3	2	5	6
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371, 372)	90 321	39 850	—	4	8	12	7	18	22
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis (381)	797	466	2	133	49	12	10	19	13
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung (401, 402, 411)	199	67	—	—	1	1	4	3	3
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	583	215	—	—	—	—	2	—	1
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	95 767	53 083	—	11	12	3	11	36	74
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	10 318	5 246	1	8	13	5	10	29	25
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	7 287	2 578	—	—	—	—	1	—	—
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	2 411	1 018	—	—	—	—	3	2	—
B 30	Grippe (521, 522)	3 956	1 841	2	188	77	10	5	15	14
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	17 582	9 022	—	1 216	246	30	25	37	35
B 32	Bronchitis (541, 549)	7 138	4 690	2	108	30	2	3	5	—
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	3 079	2 492	—	—	—	1	2	8	16
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	2 034	1 155	1	4	52	34	22	39	36
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß (641, 651)	5 510	2 643	9	137	51	18	10	19	13
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (621, 661)	2 093	1 053	—	297	103	12	4	9	6
B 37	Lebercirrhose (672)	8 998	5 764	1	6	1	2	2	6	7
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	4 078	2 074	—	5	3	9	13	36	72
B 39	Prostatahypertrophie (721)	5 768	5 768	—	—	—	—	—	—	—
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindungen und im Wochenbett (751-755, 759, 761-763, 771-779)	1 009	—	—	—	—	—	—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	5 317	2 831	1 041	1 365	176	59	33	34	19
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	5 393	3 306	3 064	242	—	—	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	1 099	643	237	406	—	—	—	—	—
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851-853, 859)	14 132	7 958	6 390	1 568	—	—	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistessstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 893-899)	39 386	18 057	27	264	98	20	8	44	60
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	64 495	32 537	32	744	436	145	111	179	236
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	13 067	10 445	—	8	271	347	147	1 066	1 983
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 942, 951-959, 961-964, 968, 969)	16 629	10 036	14	311	536	298	206	657	783
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	9 888	6 374	—	—	—	—	27	319	508
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	565	361	34	12	14	9	9	22	41
B 1-BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	570 952	297 349	10 874	7 359	2 623	1 274	836	2 877	4 316

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen
zahlen

männliche Personen															Nr. der inter- natio- nalen Liste B
von bis unter Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
99	227	273	180	425	713	982	954	696	585	381	204	39	8	—	B 1
8	18	23	12	28	37	28	37	28	32	23	13	1	?	—	B 2
1	5	13	8	13	26	66	73	73	44	31	3	1	—	—	B 3
1	—	2	1	1	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	— 2	—	—	—	—	B 6
—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	B 7
—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	B 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 9
1	—	—	—	1	—	5	—	2	2	—	—	—	—	—	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
11	7	6	2	—	4	1	2	—	—	1	—	—	—	—	B 12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	B 14
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
—	1	—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	B 16
18	28	25	23	33	39	59	41	41	48	45	23	14	1	—	B 17
273	364	499	587	1 837	3 724	6 581	7 698	8 135	8 582	7 400	4 740	1 453	212	—	B 18
26	49	45	67	124	212	310	323	306	308	287	211	69	11	—	B 19
21	13	36	21	48	96	214	223	348	453	412	239	57	3	—	B 20
5	7	6	3	14	23	36	52	55	61	70	54	26	2	—	B 21
26	41	86	109	363	904	2 011	3 119	4 843	7 432	9 151	7 802	3 179	713	—	B 22
19	13	18	15	22	35	36	22	22	19	6	1	—	—	—	B 23
2	1	3	1	3	6	7	7	11	6	4	3	1	—	—	B 24
1	3	11	6	14	23	32	25	25	24	21	21	6	—	—	B 25
99	234	396	545	1 719	3 582	5 913	6 783	7 697	8 439	8 179	6 203	2 600	547	—	B 26
21	37	44	62	134	288	508	619	735	893	890	657	225	42	—	B 27
2	3	8	12	41	120	243	322	369	523	465	335	117	17	—	B 28
4	7	11	13	32	64	103	117	148	168	154	134	52	6	—	B 29
10	13	12	11	35	44	104	111	153	233	311	287	151	55	—	B 30
23	30	39	50	141	257	450	594	791	1 206	1 423	1 461	744	224	—	B 31
2	1	5	10	59	177	410	551	581	672	747	786	421	118	—	B 32
44	47	90	89	202	348	376	334	303	266	203	127	33	3	—	B 33
36	41	38	41	65	102	125	85	115	114	108	69	24	4	—	B 34
16	25	29	31	76	117	211	263	282	355	440	344	154	43	—	B 35
10	7	4	10	20	40	63	63	61	69	101	107	44	23	—	B 36
16	42	70	105	315	614	889	945	881	849	623	294	87	9	—	B 37
80	82	106	64	165	232	292	227	180	204	156	107	34	7	—	B 38
2	1	—	—	—	15	77	216	475	1 006	1 501	1 503	786	186	—	B 39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 40
18	12	14	8	10	15	11	10	5	1	—	—	—	—	—	B 41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 44
58	83	95	103	302	500	695	809	987	1 637	2 668	4 566	3 454	1 577	2	B 45
230	299	406	380	1 003	1 822	3 051	3 446	3 823	4 273	4 835	4 389	2 131	566	—	B 46
920	605	550	361	618	707	718	554	436	411	395	261	72	15	—	BE 47
547	451	402	272	503	645	696	585	484	540	734	754	436	179	3	BE 48
423	420	377	334	630	827	849	547	371	296	234	153	44	13	2	BE 49
26	23	19	17	25	32	19	15	17	16	9	1	1	—	—	BE 50
3 099	3 240	3 766	3 553	9 023	16 396	26 173	29 774	33 483	39 770	42 012	35 852	16 456	4 586	7	B 1. BE 50

1. Die Sterbefälle ¹⁾ 1959 im Bundesgebiet ohne
a) Grund

Nr. der internationalen Liste B	Todesursache Nr. des deutschen Verzeichnisses von 1958	Gestorbene davon im Alter							
		insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 010)	2 129	—	4	13	—	2	10	43
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	344	—	9	22	14	7	8	9
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	285	—	6	—	1	1	1	1
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	24	—	—	1	—	—	1	—
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	2	—	—	—	—	—	—	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten (091, 137)	9	—	—	6	1	—	—	—
B 8	Diphtherie (111)	30	—	2	8	9	1	—	1
B 9	Keuchhusten (132)	185	—	139	45	1	—	—	—
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	60	—	18	21	4	2	2	2
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Polioomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen (151)	64	—	3	6	6	11	2	8
B 13	Pocken (161)	1	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	71	1	18	39	8	3	1	1
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (181)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	622	3	58	33	11	5	5	16
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	54 386	1	29	147	110	92	109	184
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	3 024	—	16	33	26	20	21	31
B 20	Diabetes mellitus (331)	4 391	—	1	5	10	9	7	20
B 21	Anämien (861, 865)	650	—	1	5	1	5	4	3
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371, 372)	50 471	—	4	6	5	10	11	17
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis (381)	331	3	103	38	11	7	9	6
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung (401, 402, 411)	132	—	—	—	3	4	1	2
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	368	—	—	—	—	2	4	1
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	42 684	—	13	14	5	12	28	41
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	5 072	1	12	11	7	10	10	14
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	4 709	—	—	—	—	—	1	—
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	1 393	—	—	—	—	—	—	3
B 30	Grippe (521, 522)	2 115	—	132	73	11	9	11	9
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	8 560	—	925	182	29	26	27	33
B 32	Bronchitis (541, 549)	2 448	—	70	19	2	3	2	3
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	587	—	1	—	—	1	1	1
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	879	—	1	44	32	18	23	30
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschuß (641, 651)	2 867	4	72	26	8	7	19	25
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (621, 661)	1 040	—	213	90	11	4	7	7
B 37	Lebercirrhose (672)	3 234	—	4	4	4	5	2	6
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	2 004	—	2	10	10	15	40	58
B 39	Prostatahypertrophie (721)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett (751-755, 759, 761-763, 771-779)	1 009	—	—	—	—	1	31	167
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	2 486	919	1 167	156	49	35	25	21
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	2 087	1 923	164	—	—	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	456	163	293	—	—	—	—	—
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851-853, 859)	6 174	4 996	1 178	—	—	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 893-899)	21 329	17	149	83	16	9	31	29
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	31 958	28	534	328	122	85	149	218
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	2 622	—	5	168	155	68	214	186
BE 48	Sonstige Unfälle einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 942, 951-959, 961-964, 968, 969)	6 593	15	209	331	80	50	74	57
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	3 514	—	—	—	—	15	150	159
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	204	33	8	13	6	2	14	21
B 1- BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	273 603	8 107	5 563	1 980	768	556	1 055	1 433

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen
zahlen

weibliche Personen															Nr. der inter- natio- nalen Liste B
von bis unter Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
93	146	171	100	150	160	158	178	260	269	217	118	34	3	—	B 1
14	10	13	11	17	16	25	36	30	38	33	22	7	3	—	B 2
—	4	6	11	20	29	35	55	38	40	21	12	3	1	—	B 3
—	1	1	2	3	—	5	3	2	3	2	—	—	—	—	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 6
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	B 7
—	1	1	—	1	1	—	2	1	1	—	1	—	—	—	B 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 9
—	—	2	—	—	—	3	1	1	1	3	—	—	—	—	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
8	6	6	3	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	B 12
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 16
14	14	21	13	34	36	44	64	63	64	53	43	21	7	—	B 17
231	510	1 183	1 370	3 090	4 530	5 755	6 966	7 814	8 240	7 406	4 663	1 632	324	—	B 18
39	54	109	113	301	285	231	293	308	371	383	256	108	26	—	B 19
20	17	23	20	59	146	274	530	823	969	840	487	117	14	—	B 20
4	11	15	8	22	17	41	54	81	108	124	106	35	5	—	B 21
18	40	71	112	451	986	1 739	3 290	6 029	9 657	12 250	10 278	4 381	1 116	—	B 22
5	9	8	5	12	14	21	28	27	10	10	3	2	—	—	B 23
2	1	2	4	10	4	12	19	17	13	9	25	3	1	—	B 24
2	7	10	6	16	22	41	40	55	59	59	31	11	2	—	B 25
70	151	264	282	796	1 266	2 145	3 615	5 490	7 861	9 071	7 467	3 273	814	—	B 26
24	33	51	55	125	204	268	432	701	912	1 038	775	326	63	—	B 27
4	3	4	14	49	112	190	411	715	1 049	1 121	754	240	42	—	B 28
2	6	3	14	35	67	75	124	207	268	283	209	81	16	—	B 29
12	9	18	10	29	37	68	94	191	302	408	406	203	83	—	B 30
33	39	54	42	91	181	261	395	705	1 184	1 663	1 589	830	271	—	B 31
4	1	—	4	13	28	66	116	199	338	541	561	351	127	—	B 32
4	4	13	8	35	37	56	73	82	99	90	57	21	4	—	B 33
19	24	30	27	48	71	78	84	107	96	79	49	16	3	—	B 34
22	17	43	40	111	146	168	263	340	462	506	361	180	47	—	B 35
6	10	13	6	18	20	40	52	68	96	148	126	83	22	—	B 36
4	20	30	37	130	254	336	475	562	573	433	256	85	14	—	B 37
47	71	86	71	134	181	210	241	266	252	170	97	37	6	—	B 38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 39
215	268	252	65	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 40
19	12	15	10	15	17	11	11	2	—	2	—	—	—	—	B 41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 44
20	3	53	44	138	166	284	456	767	1 654	3 550	6 245	4 953	2 631	3	B 45
240	330	557	501	1 067	1 516	1 973	2 603	3 455	4 430	5 263	5 067	2 666	826	—	B 46
109	100	88	78	144	142	188	183	208	209	207	128	36	6	—	BE 47
41	60	55	61	99	141	170	261	394	704	1 142	1 427	893	329	—	BE 48
159	179	251	225	393	440	433	350	337	207	118	71	18	8	1	BE 49
14	11	14	8	14	11	13	10	4	3	3	2	—	—	—	BE 50
1 525	2 210	3 536	3 380	7 683	11 285	15 418	21 808	30 351	40 543	47 246	41 692	20 646	6 814	4	B 1- BE 50

1. Die Sterbefälle¹⁾ 1959 im Bundesgebiet ohne
b) Verhältniszahlen auf

Nr. der inter- nation- alen Liste B	Todesursache Nr. des deutschen Verzeichnisses von 1958	Gestor- bene Personen ins- gesamt	Gestorbene davon im Alter														
			ins- gesamt	0 Tage bis unter 7 Tage		7 Tage bis unter 1 Jahr		1 bis unter 5		5 bis unter 10		10 bis unter 15		15 bis unter 20		20 bis unter 25	
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 910)	15,1	23,5			1,3		0,7	—		0,3		0,6		1,6		
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	1,3	1,4			0,8		1,1	0,6		0,2		0,5		0,8		
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	1,2	1,5			2,3		0,1	—		—		0,05		—		
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	0,1	0,1			0,2		—	0,1		0,1		0,05		0,1		
B 5	Cholera (081)	—	—			—		—	—		—		—		—		
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	0,02	0,02			—		0,1	0,1		—		—		—		
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrank- heiten (091, 137)	0,04	0,04			—		0,2	—		—		0,05		0,04		
B 8	Diphtherie (111)	0,1	0,1			1,0		0,5	0,2		0,1		0,05		0,1		
B 9	Keuchhusten (132)	0,7	0,7			28,3		2,9	0,1		—		—		—		
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	0,2	0,2			4,2		1,1	0,1		—		0,1		0,1		
B 11	Pest (133)	—	—			—		—	—		—		—		—		
B 12	Polioomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfol- gen (151)	0,3	0,4			0,6		1,2	0,7		0,4		0,7		0,7		
B 13	Pocken (161)	0,00	—			—		—	—		—		—		—		
B 14	Masern (162)	0,3	0,3			5,2		2,8	0,2		—		0,05		—		
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	0,00	0,01			—		—	—		—		—		—		
B 16	Malaria (181)	0,01	0,02			—		—	—		—		—		—		
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	2,4	2,6			17,5		3,5	1,3		1,1		0,7		0,8		
B 18	Rosartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphati- schen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	203,3	213,1			6,0		10,1	7,5		5,9		8,2		9,4		
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	10,4	10,0			2,1		1,7	1,6		1,1		1,0		1,0		
B 20	Diabetes mellitus (331)	12,5	9,0			0,8		0,4	0,1		0,2		0,5		0,6		
B 21	Anämien (861, 865)	2,1	1,8			0,2		0,4	0,2		0,1		0,2		0,3		
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensys- tems (371, 372)	171,1	160,5			0,8		0,5	0,6		0,4		0,8		1,0		
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Menin- gitis (381)	1,5	1,9			28,1		2,9	0,6		0,6		0,9		0,6		
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteili- gung (401, 402, 411)	0,4	0,3			—		0,1	0,1		0,2		0,1		0,1		
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	1,1	0,9			—		—	—		0,1		—		0,04		
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	181,5	213,7			2,3		0,7	0,2		0,6		1,7		3,3		
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	19,5	21,1			1,9		0,8	0,3		0,6		1,3		1,1		
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	13,8	10,4			—		—	—		0,1		—		—		
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	4,6	4,1			—		—	—		0,2		0,1		—		
B 30	Grippe (521, 522)	7,5	7,4			39,6		4,6	0,5		0,3		0,7		0,6		
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	33,3	36,3			253,3		14,7	1,5		1,5		1,7		1,6		
B 32	Bronchitis (541, 549)	13,5	18,9			22,9		1,8	0,1		0,2		0,2		—		
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	5,8	10,0			—		—	0,1		0,1		0,4		0,7		
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	3,9	4,7			1,0		3,1	1,7		1,3		1,8		1,6		
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß (641, 651)	10,4	10,6			30,4		3,1	0,9		0,6		0,9		0,6		
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wo- chen und darüber (621, 661)	4,0	4,2			61,9		6,2	0,6		0,2		0,4		0,3		
B 37	Lebercirrhose (672)	17,0	23,2			1,5		0,1	0,1		0,1		0,3		0,3		
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	7,7	8,4			1,0		0,2	0,5		0,8		1,7		3,2		
B 39	Prostatahypertrophie (721)	10,9	23,2			—		—	—		—		—		—		
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett (751-755, 759, 761-763, 771-779)	108,4	—			—		—	—		—		—		—		
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	10,1	11,4			501,3		10,5	3,0		1,9		1,6		0,8		
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	10,2	13,3			688,8		—	—		—		—		—		
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	2,1	2,6			134,0		—	—		—		—		—		
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851- 853, 859)	26,8	32,0			1 658,0		—	—		—		—		—		
B 45	Altersschwache ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft be- zeichnete Todesursachen (891, 893-899)	74,6	72,7			60,6		5,9	1,0		0,5		2,0		2,7		
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	122,2	131,0			161,7		26,1	7,4		6,5		8,3		10,5		
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	24,8	42,1			1,7		16,2	17,8		8,6		49,3		88,6		
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 942, 951-959, 961-964, 968, 969)	31,5	40,4			67,7		32,1	15,3		12,1		30,4		35,0		
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	18,7	25,7			—		—	—		1,6		14,8		22,7		
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	1,1	1,5			9,6		0,8	0,5		0,5		1,0		1,8		
B 1- BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	1 081,8	1 197,3			3 798,7		156,9	65,3		49,0		133,2		192,9		

1) Ohne Torgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen
100 000 Einwohner

mannliche Personen															Nr. der inter- natio- nalen Liste B
von	bis unter	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	und mehr	
25	30	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	bis unter	unbe-	
30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	und	kannt	
5,6	13,1	17,7	17,0	25,4	40,4	59,8	80,7	80,7	88,4	86,9	88,0	56,4	64,9	-	B 1
0,4	1,0	1,5	1,1	1,7	2,1	1,7	3,1	3,2	4,8	5,2	5,6	1,4	16,2	-	B 2
0,1	0,3	0,8	0,8	0,8	1,5	4,0	6,2	8,5	6,6	7,1	1,3	1,4	-	-	B 3
0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3	-	-	-	-	-	B 4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 5
-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,5	-	-	-	-	B 6
-	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-	B 7
-	-	0,2	-	0,1	-	0,1	-	-	-	0,2	-	-	-	-	B 8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 9
0,1	-	-	-	0,1	-	0,3	-	0,2	0,3	-	-	-	-	-	B 10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 11
0,6	0,4	0,4	0,2	-	0,2	0,1	0,2	-	-	0,2	-	-	-	-	B 12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 13
-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	B 14
-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 15
-	0,1	-	-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	B 16
1,0	1,6	1,6	2,2	2,0	2,2	3,6	3,5	4,8	7,3	10,3	9,9	20,3	8,1	-	B 17
15,3	21,0	32,4	55,4	109,9	211,0	401,0	651,2	943,8	1 296,5	1 688,2	2 044,6	2 102,1	1 718,5	-	B 18
1,5	2,8	2,9	6,3	7,4	12,0	18,9	27,3	35,5	46,5	65,5	91,0	99,8	89,2	-	B 19
1,2	0,7	2,3	2,0	2,9	5,4	13,0	18,9	40,4	68,4	94,0	103,1	82,5	24,3	-	B 20
0,3	0,4	0,4	0,3	0,8	1,3	2,2	4,4	6,4	9,2	16,0	23,3	37,6	16,2	-	B 21
1,5	2,4	5,6	10,3	21,7	51,2	122,5	263,9	561,9	1 122,8	2 087,7	3 365,4	4 599,1	5 779,8	-	B 22
1,1	0,7	1,2	1,4	1,3	2,0	2,2	1,9	2,6	2,9	1,4	0,4	-	-	-	B 23
0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,3	0,4	0,6	1,3	0,9	0,9	1,3	1,4	-	-	B 24
0,1	0,2	0,7	0,6	0,8	1,3	1,9	2,1	2,9	3,6	4,8	9,1	8,7	-	-	B 25
5,6	13,5	25,7	51,4	102,9	202,9	360,3	573,8	893,0	1 274,9	1 865,9	2 675,7	3 761,5	4 434,2	-	B 26
1,2	2,1	2,9	5,9	8,0	16,3	31,0	52,4	85,3	134,9	203,0	283,4	325,5	340,5	-	B 27
0,1	0,2	0,5	1,1	2,5	6,8	14,8	27,2	42,8	79,0	106,1	144,5	169,3	137,8	-	B 28
0,2	0,4	0,7	1,2	1,9	3,6	6,3	9,9	17,2	25,4	35,1	57,8	75,2	48,6	-	B 29
0,6	0,7	0,8	1,0	2,1	2,5	6,3	9,4	17,8	35,2	71,0	123,8	218,5	445,8	-	B 30
1,3	1,7	2,5	4,7	8,4	14,6	27,4	50,3	91,8	182,2	324,6	630,2	1 076,4	1 815,8	-	B 31
0,1	0,1	0,3	0,9	3,5	10,0	25,0	46,6	67,4	101,5	170,4	339,0	609,1	956,5	-	B 32
2,5	2,7	5,8	8,4	12,1	19,7	22,9	28,3	35,2	40,2	46,3	54,8	47,7	24,3	-	B 33
2,0	2,4	2,5	3,9	3,9	5,8	7,6	7,2	13,3	17,2	24,6	29,8	34,7	32,4	-	B 34
0,9	1,4	1,9	2,9	4,5	6,6	12,9	22,2	32,7	53,6	100,4	148,4	222,8	348,6	-	B 35
0,6	0,4	0,3	0,9	1,2	2,3	3,8	5,3	7,1	10,4	23,0	46,2	63,7	186,4	-	B 36
0,9	2,4	4,5	9,9	18,9	34,8	54,2	79,9	102,2	128,3	142,1	126,8	125,9	73,0	-	B 37
4,5	4,7	6,9	6,0	9,9	13,1	17,8	19,2	20,9	30,8	35,6	46,2	49,2	56,7	-	B 38
0,1	0,1	-	-	-	0,8	4,7	18,3	55,1	152,0	342,4	648,3	1 137,1	1 507,8	-	B 39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 40
1,0	0,7	0,9	0,8	0,6	0,8	0,7	0,8	0,6	0,2	-	-	-	-	-	B 41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 44
3,3	4,8	6,2	9,7	18,1	28,3	42,4	68,4	114,5	247,3	608,7	1 969,5	4 997,0	12 783,7	-	B 45
12,9	17,2	26,3	35,9	60,0	103,2	185,9	291,5	443,5	645,6	1 103,0	1 893,2	3 083,0	4 588,2	-	B 46
51,6	34,9	35,7	34,1	37,0	40,1	43,8	46,9	50,6	62,1	90,1	112,6	104,2	121,6	-	BE 47
30,7	26,0	26,1	25,7	30,1	36,5	42,4	49,5	56,2	81,6	167,5	325,2	630,8	1 451,0	-	BE 48
23,7	24,2	24,4	31,5	37,7	46,8	51,7	46,3	43,0	44,7	53,4	66,0	63,7	105,4	-	BE 49
1,5	1,3	1,2	1,6	1,5	1,8	1,2	1,3	2,0	2,4	2,1	0,4	1,4	-	-	BE 50
173,8	186,9	244,2	335,3	540,0	928,8	1 594,9	2 518,8	3 884,5	6 008,3	9 584,4	15 464,8	23 807,2	37 175,7	-	B 1-BE 50

1. Die Sterbefälle ¹⁾ 1959 im Bundesgebiet ohne
b) Verhältniszahlen auf

Nr. der inter- nation- alen Liste B	Todesursache Nr. des deutschen Verzeichnisses von 1958	ins- gesamt	Gestorbene davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 010)	7,6	0,9	0,8	—	0,1	0,5	2,0	
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	1,2	2,0	1,4	0,8	0,4	0,4	0,4	
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	1,0	1,3	—	0,1	0,1	0,05	0,05	
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	0,1	—	0,1	—	—	0,05	—	
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—	
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	0,01	—	—	—	—	—	—	
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten (091, 137)	0,03	—	0,4	0,1	—	—	—	
B 8	Diphtherie (111)	0,1	0,4	0,5	0,5	0,1	—	0,05	
B 9	Keuchhusten (132)	0,7	30,8	2,8	0,1	—	—	—	
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	0,2	4,0	1,3	0,2	0,1	0,1	0,1	
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—	
B 12	Polioomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen (151)	0,2	0,7	0,4	0,3	0,7	0,1	0,4	
B 13	Pocken (161)	0,00	—	—	—	—	—	—	
B 14	Masern (162)	0,3	4,2	2,5	0,4	0,2	0,05	0,05	
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	—	—	—	—	—	—	—	
B 16	Malaria (181)	—	—	—	—	—	—	—	
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	2,2	13,5	2,1	0,6	0,3	0,2	0,7	
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	194,6	6,7	9,3	5,9	5,6	5,3	8,5	
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	10,8	3,5	2,1	1,4	1,2	1,0	1,4	
B 20	Diabetes mellitus (331)	15,7	0,2	0,3	0,5	0,5	0,3	0,9	
B 21	Anämien (861, 865)	2,3	0,2	0,3	0,1	0,3	0,2	0,1	
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371, 372)	180,6	0,9	0,4	0,3	0,6	0,5	0,8	
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis (381)	1,2	23,5	2,4	0,6	0,4	0,4	0,3	
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung (401, 402, 411)	0,5	—	—	0,2	0,2	0,05	0,1	
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	1,3	—	—	—	0,1	0,2	0,05	
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	152,7	2,9	0,9	0,3	0,7	1,3	1,9	
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	18,2	2,9	0,7	0,4	0,6	0,5	0,6	
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	16,9	—	—	—	—	0,05	—	
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	5,0	—	—	—	—	—	0,1	
B 30	Grippe (521, 522)	7,6	29,3	4,6	0,6	0,5	0,5	0,4	
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	30,6	205,1	11,5	1,6	1,6	1,3	1,5	
B 32	Bronchitis (541, 549)	8,8	15,5	1,2	0,1	0,2	0,1	0,1	
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	2,1	0,2	—	—	0,1	0,05	0,05	
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	3,1	0,2	2,8	1,7	1,1	1,1	1,4	
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß (641, 651)	10,3	16,9	1,6	0,4	0,4	0,9	1,2	
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (621, 661)	3,7	47,2	5,7	0,6	0,2	0,3	0,3	
B 37	Lebercirrhose (672)	11,6	0,9	0,3	0,2	0,3	0,1	0,3	
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	7,2	0,4	0,6	0,5	0,9	1,9	2,7	
B 39	Prostatahypertrophie (721)	—	—	—	—	—	—	—	
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett (751-755, 759, 761-763, 771-779) 2)	108,4	—	—	—	47,6	—	57,1	
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	8,9	462,6	9,8	2,6	2,1	1,2	1,0	
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	7,5	462,8	—	—	—	—	—	
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	1,6	101,1	—	—	—	—	—	
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851-853, 859)	22,1	1 369,1	—	—	—	—	—	
B 45	Altersschwache ohne Geistessstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 893-899)	76,3	36,8	5,2	0,9	0,5	1,5	1,3	
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	114,4	124,6	20,7	6,6	5,2	7,2	10,1	
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	9,4	1,1	10,6	8,3	4,2	10,3	8,6	
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 942, 951-959, 961-964, 968, 969)	23,6	49,7	20,9	4,3	3,1	3,6	2,6	
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	12,6	—	—	—	0,9	7,2	7,4	
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	0,7	9,1	0,8	0,3	0,1	0,7	1,0	
B 1 - BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	979,1	3 031,3	124,9	41,4	34,0	50,8	66,4	

¹⁾ Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — ²⁾ Bezogen auf Lebendgeborene nach den Altersjahren der Mutter.

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen
100 000 Einwohner

weibliche Personen															Nr. der inter- nation- alen Liste B
von	bis unter	Jahren	von	bis unter	Jahren	von	bis unter	Jahren	von	bis unter	Jahren	von	bis unter	Jahren	
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
5,4	7,6	8,1	6,9	6,9	7,6	8,4	11,1	20,5	28,6	36,1	37,8	35,5	14,2	-	B 1
0,8	0,5	0,6	0,8	0,8	0,8	1,3	2,2	2,4	4,0	5,5	7,1	7,3	14,2	-	B 2
-	0,2	0,3	0,8	0,9	1,4	1,9	3,4	3,0	4,3	3,5	3,8	3,1	4,7	-	B 3
-	0,1	0,05	0,1	0,1	-	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	-	-	-	-	B 4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 5
-	-	-	-	0,05	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 6
-	-	-	-	-	0,05	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	B 7
-	0,1	0,05	-	0,05	0,05	-	0,1	0,1	0,1	-	0,3	-	-	-	B 8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 9
-	-	0,1	-	-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,5	-	-	-	-	B 10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 11
0,5	0,3	0,3	0,2	0,1	-	-	-	0,2	0,1	-	-	-	-	-	B 12
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 16
0,8	0,7	1,0	0,9	1,6	1,7	2,3	4,0	5,0	6,8	8,8	13,8	21,9	33,2	-	B 17
13,4	26,7	56,1	95,0	141,9	213,8	305,9	434,9	617,4	877,3	1 232,7	1 495,3	1 703,0	1 535,3	-	B 18
2,3	2,8	5,2	7,8	13,8	13,4	12,3	18,3	24,3	39,5	63,8	82,1	112,7	123,2	-	B 19
1,2	0,9	1,1	1,4	2,7	6,9	14,6	33,1	65,0	103,2	139,8	156,2	122,1	66,3	-	B 20
0,2	0,6	0,7	0,6	1,0	0,8	2,2	3,4	6,4	11,5	20,6	34,0	36,5	23,7	-	B 21
1,0	2,1	3,4	7,8	20,7	46,5	92,4	205,4	476,3	1 028,1	2 039,0	3 295,8	4 571,5	5 288,3	-	B 22
0,3	0,5	0,4	0,3	0,6	0,7	1,1	1,7	2,1	1,1	1,7	1,0	2,1	-	-	B 23
0,1	0,1	0,1	0,3	0,5	0,2	0,6	1,2	1,3	1,4	1,5	8,0	3,1	4,7	-	B 24
0,1	0,4	0,5	0,4	0,7	1,0	2,2	2,5	4,3	6,3	9,8	9,9	11,5	9,5	-	B 25
4,4	7,9	12,5	19,6	36,6	59,7	114,0	225,7	433,8	836,9	1 509,9	2 394,4	3 415,3	3 857,3	-	B 26
1,4	1,7	2,4	3,8	5,7	9,6	14,2	27,0	55,4	97,1	172,8	248,5	340,2	298,5	-	B 27
0,2	0,2	0,2	1,0	2,3	5,3	10,1	25,7	56,5	111,7	186,6	241,8	250,4	199,0	-	B 28
0,1	0,3	0,1	1,0	1,6	3,2	4,0	7,7	16,4	28,5	47,1	67,0	84,5	75,8	-	B 29
0,7	0,5	0,9	0,7	1,3	1,7	3,6	5,9	15,1	32,2	67,9	130,2	211,8	393,3	-	B 30
1,9	2,0	2,6	2,9	4,2	8,5	13,9	24,7	55,7	126,1	276,8	509,5	866,1	1 284,2	-	B 31
0,2	0,1	-	0,3	0,6	1,3	3,5	7,2	15,7	36,0	90,0	179,9	366,3	601,8	-	B 32
0,2	0,2	0,6	0,6	1,6	1,7	3,0	4,6	6,5	10,5	15,0	18,3	21,9	19,0	-	B 33
1,1	1,3	1,4	1,9	2,2	3,4	4,1	5,2	8,5	10,2	13,1	15,7	16,7	14,2	-	B 34
1,3	0,9	2,0	2,8	5,1	6,9	8,9	16,4	26,9	49,2	84,2	115,8	187,8	222,7	-	B 35
0,3	0,5	0,6	0,4	0,8	0,9	2,1	3,2	5,4	10,2	24,6	40,4	86,6	104,3	-	B 36
0,2	1,0	1,4	2,6	6,0	12,0	17,9	29,7	44,4	61,0	72,1	82,1	88,7	66,3	-	B 37
2,7	3,7	4,1	4,9	6,2	8,5	11,2	15,0	21,0	26,8	28,3	31,1	38,6	28,4	-	B 38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 39
81,5	145,2	245,9	355,1	504,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 40
1,1	0,6	0,7	0,7	0,8	0,6	0,6	0,1	0,2	-	0,3	-	-	-	-	B 41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 44
1,2	1,6	2,5	3,1	6,3	7,8	15,1	28,5	60,6	176,1	590,9	2 002,6	5 168,4	12 467,4	-	B 45
13,9	17,3	26,4	34,7	49,0	71,5	104,9	162,5	273,0	471,6	876,0	1 624,8	2 781,9	3 914,1	-	B 46
6,3	5,2	4,2	5,4	6,6	6,7	10,0	11,4	16,4	22,3	34,5	41,0	37,6	28,4	-	BE 47
2,4	3,1	2,6	4,2	4,5	6,7	9,0	16,3	31,1	75,0	190,1	457,6	931,8	1 559,0	-	BE 48
9,2	9,4	11,9	15,6	18,1	20,8	23,0	21,8	26,6	22,0	19,6	22,8	18,8	37,9	-	BE 49
0,8	0,6	0,7	0,6	0,6	0,5	0,7	0,6	0,3	0,3	0,5	0,6	-	-	-	BE 50
88,2	115,7	167,6	234,4	352,9	532,5	819,6	1 361,4	2 398,0	4 316,4	7 864,1	13 369,2	21 543,7	32 289,2	-	B 1 - BE 50

2. Die Sterbefälle 1959¹⁾ im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Gestorbene							
			insgesamt	davon im						
				0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
0										Infektiöse und
000	Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen	696	675	-	-	-	-	-	-	-
010	Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen	7 271	5 163	-	6	12	-	5	13	36
00,01	Tuberkulose der Atmungsorgane	7 967	5 838	-	6	12	-	5	13	36
021	Himnhauttuberkulose	127	67	1	-	13	8	2	5	4
022	Himnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose	13	6	-	-	3	-	1	-	-
023	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven	15	10	-	-	1	-	-	-	2
024	Miliartuberkulose	85	44	-	2	1	1	-	2	3
02	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose	240	127	1	2	18	9	3	7	9
031	Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose	57	25	-	1	-	1	1	1	-
032	Knochen- und Gelenktuberkulose	180	90	-	-	-	1	-	1	5
033	Hauttuberkulose	20	3	-	-	-	-	-	-	-
034	Tuberkulose des Lymphsystems	33	13	-	-	-	-	-	1	-
035	Tuberkulose der Ham- und Geschlechtsorgane	137	82	-	-	-	-	-	1	2
036	Augentuberkulose	2	-	-	-	-	-	-	-	-
037	Nebennierentuberkulose	14	9	-	-	-	-	-	-	-
038	Ohrentuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	-	-
039	Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose	16	6	-	-	-	-	-	-	1
03	Aktive Tuberkulose sonstiger Organe	459	228	-	1	-	2	1	4	8
00-03	Tuberkulose insgesamt	8 666	6 193	1	9	30	11	9	24	53
051	Angeborene Syphilis	24	15	3	8	-	-	-	-	-
052	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis	4	2	-	-	-	-	-	-	-
053	Aortenaneurysma	107	72	-	-	-	-	-	-	-
054	Tabes dorsalis	111	71	-	-	1	-	-	-	-
055	Progressive Paralyse	136	78	-	-	-	-	-	-	-
059	Sonstige Formen der Syphilis	274	133	-	-	1	-	-	1	-
05	Syphilis	656	371	3	8	2	-	-	1	-
061	Gonorrhoe der Ham- und Geschlechtsorgane	2	2	-	-	-	-	-	1	-
063	Sonstige Formen der Gonorrhoe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
069	Sonstige Geschlechtskrankheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten	2	2	-	-	-	-	-	1	-
071	Typhus (Typhus abdominalis)	40	16	-	1	-	1	1	1	2
072	Paratyphus	36	21	-	5	1	-	-	1	-
073	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe	20	8	-	2	-	-	-	-	1
07	Typhus und Paratyphus	96	45	-	8	1	1	1	2	3
081	Cholera	-	-	-	-	-	-	-	-	-
082	Brucellosen	4	2	-	-	-	-	-	-	-
083	Übertragbare Ruhr	8	6	-	-	1	1	-	-	-
084	Bakterielle Lebensmittelvergiftung (ausschl. durch Salmo- nellaninfektion Pos.-Nr. 073, durch Giftstoffe Pos.-Nr. 961)	16	7	-	-	-	-	-	-	-
08	Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Ver- dauungstrakt entstehen	28	15	-	-	1	1	-	-	-
09 091	Scharlach	9	5	-	-	2	-	-	1	-
0	Obergruppe 0 insgesamt	9 457	6 631	4	25	36	13	10	29	56

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
parasitäre Krankheiten															0
-	1	3	6	37	97	155	145	100	77	46	7	1	-	-	000
99	226	270	174	388	616	827	809	596	508	335	197	38	8	-	010
99	227	273	180	425	713	982	954	696	585	381	204	39	8	-	00,01
5	3	4	4	5	2	6	3	1	1	-	-	-	-	-	021
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	022
-	-	-	-	1	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	023
1	5	1	2	3	2	6	3	3	5	2	1	-	1	-	024
6	9	5	6	9	7	12	7	5	6	4	1	-	1	-	02
1	2	1	1	-	3	1	4	3	3	1	1	-	-	-	031
1	4	10	1	4	9	7	9	6	13	11	8	-	-	-	032
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	033
-	-	-	-	-	2	-	3	2	2	2	-	1	-	-	034
-	3	4	4	14	15	6	12	8	8	4	1	-	-	-	035
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	036
-	-	3	-	1	1	2	-	2	-	-	-	-	-	-	037
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	038
-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	2	-	-	-	039
2	9	18	6	19	30	16	30	23	26	19	12	1	1	-	03
107	245	296	192	453	750	1 010	991	724	617	404	217	40	10	-	00-03
-	-	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	051
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	052
-	-	4	1	2	4	16	16	11	11	7	-	-	-	-	053
-	-	1	-	-	6	12	10	18	12	9	2	-	-	-	054
1	5	4	4	2	9	12	20	9	7	5	-	-	-	-	055
-	-	2	3	9	7	26	26	32	14	10	1	1	-	-	059
1	5	13	8	13	26	66	73	73	44	31	3	1	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	063
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	069
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	06
1	-	2	1	1	2	-	1	-	2	-	-	-	-	-	071
-	-	1	2	-	-	2	3	1	2	2	1	-	-	-	072
2	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	073
3	-	4	3	1	2	3	4	1	5	2	1	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	081
-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	082
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	083
-	-	-	2	-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	084
-	1	-	3	-	-	4	-	3	-	2	-	-	-	-	08
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09 091
111	251	314	206	468	778	1 083	1 069	801	666	439	221	41	10	-	0

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Ges. orbene							
			insgesamt	davon im						
				0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
1										noch: Infektiose und
10	101 Sepsis	326	171	2	27	15	5	6	3	4
11	111 Diphtherie	57	27	-	5	8	3	2	1	2
12	121 Meningokokken-Infektion	116	56	-	20	19	2	-	2	2
	131 Erysipel	102	33	2	-	7	-	-	-	-
	132 Keuchhusten	371	186	-	136	49	1	-	-	-
	133 Pest	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	134 Lepra	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	135 Tetanus	210	130	1	3	9	10	6	7	9
	136 Milzbrand	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	137 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten	10	5	-	-	1	-	-	-	1
	139 Sonstige bakterielle Krankheiten	19	15	3	-	-	-	-	-	1
13	Sonstige bakterielle Krankheiten	713	369	6	139	66	11	6	7	11
	141 Weil'sche Krankheit	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	142 Sonstige Leptospirosen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	149 Sonstige Spirochätenkrankheiten	3	2	-	-	-	-	-	-	-
14	Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis	7	6	-	-	-	-	-	-	7
	151 Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung)	172	108	-	3	20	13	6	16	16
	152 Spätfolgen der Poliomyelitis	30	22	-	-	-	2	3	-	-
	153 Übertragbare Gehirnentzündung	74	45	1	14	8	3	2	2	2
	154 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung	69	40	-	-	3	1	-	-	1
15	Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung	345	215	1	17	31	19	11	18	19
	161 Pocken	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	162 Masern	149	78	1	24	47	4	-	1	-
	163 Gelbfieber	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	164 Übertragbare Hepatitis	102	52	1	3	1	1	1	-	1
	165 Tollwut	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	166 Trachom	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	167 Papageienkrankheit	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	169 Sonstige Viruskrankheiten (ausschl. Virusgrippe Pos.-Nr. 521 und Viruspneumonie Pos.-Nr. 538)	138	53	-	15	10	2	1	-	-
16	Sonstige Viruskrankheiten	392	185	2	42	58	7	2	1	1
	171 Fleckfieber	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	172 Sonstige Rickettsiosen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	2	2	-	-	-	-	-	-	-
18	181 Malaria	6	6	-	-	-	-	-	-	-
	191 Bilharziose	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	192 Fehinokokkenkrankheit	20	11	-	-	-	-	-	-	-
	193 Filariose	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	194 Trichinose	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	195 Hakenwurmkrankheit	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	196 Sonstige Wurmkrankheiten	5	3	-	-	1	1	-	-	-
	197 Aktinomykose	8	4	-	-	1	-	-	-	-
	199 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	89	31	-	5	2	-	-	1	-
19	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	122	49	-	5	4	1	-	1	-
1	Obergruppe 1 insgesamt	2 086	1 086	11	255	201	48	27	33	39
0-1	Obergruppen 0 und 1 insgesamt	11 543	7 717	15	280	237	61	37	62	95

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	

parasitäre Krankheiten

4	7	5	5	8	11	17	8	14	11	9	6	4	-	-	10	101
-	-	3	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	11	111
1	-	-	-	1	-	5	-	2	2	-	-	-	-	-	12	121
-	-	1	-	-	2	-	1	5	3	5	5	1	1	-		131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		134
4	10	3	5	6	8	12	8	7	13	5	3	1	-	-		135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		136
-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-		137
-	-	-	-	2	-	3	-	1	1	3	1	-	-	-		139
4	10	4	5	8	10	16	9	13	18	14	9	2	1	-	13	
1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		142
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		149
1	-	-	2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	14	
11	7	6	2	-	4	1	2	-	-	1	-	-	-	-		151
1	1	5	3	2	2	1	-	1	-	-	-	1	-	-		152
1	1	1	-	3	-	1	2	2	1	-	1	-	-	-		153
-	1	2	-	5	7	7	6	3	3	1	-	-	-	-		154
13	10	14	5	10	13	10	10	6	4	2	1	1	-	-	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		161
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		163
1	6	-	1	3	3	5	4	3	6	9	1	2	-	-		164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		166
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		167
-	-	1	-	1	-	2	2	-	2	8	4	5	-	-		169
1	6	1	1	4	3	8	7	4	8	17	5	7	-	-	16	
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		172
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
-	1	-	-	-	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	18	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		191
1	1	3	-	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-		192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		194
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		195
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		196
-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-		197
2	-	2	2	2	2	2	2	2	3	3	1	-	-	-		199
4	1	5	2	2	6	2	5	3	4	3	1	-	-	-	19	
28	35	33	20	35	47	60	40	43	48	46	22	14	1	-	1	
139	286	347	226	503	825	1 143	1 109	844	714	485	243	55	11	-	0-1	

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Gestorbene davon im								
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
2											Neubildungen
201	Bösartige Neubildungen der Lippe	92	80	-	-	-	-	-	-	-	-
202	" " der Zunge	195	144	-	-	-	-	-	-	-	2
209	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachen- höhle	510	330	-	-	1	3	3	1	-	-
20	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	797	554	-	-	1	3	3	1	-	2
211	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre	1 838	1 317	-	-	-	-	1	-	-	-
212	" " des Magens	24 627	13 528	-	-	1	1	2	-	-	6
213	" " des Dünndarms, einschl. Zwölffinger- darms	211	110	-	1	1	-	-	1	-	-
214	" " des Dickdarms	5 394	2 518	-	-	-	1	2	1	1	1
215	" " des Mastdarms	4 607	2 565	-	-	-	-	-	-	-	2
216	" " der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)	5 365	1 755	-	-	1	1	1	1	2	2
217	" " der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär o. sekundär)	2 903	1 210	-	-	-	1	-	2	2	-
218	" " der Bauchspeicheldrüse	2 937	1 557	-	1	-	-	-	-	-	-
219	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)	3 693	1 514	-	1	1	-	-	3	3	-
21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	51 575	26 074	-	3	4	4	6	8	16	-
221	Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs	182	124	-	-	-	1	-	-	-	-
222	" " des Kehlkopfes	704	622	-	-	-	-	1	-	-	-
223	" " der Luftröhre, Bronchien u. der Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)	12 811	10 943	-	-	2	4	3	3	10	-
224	" " des Mittelfells	239	163	-	-	1	-	-	-	-	-
229	" " der Brustorgane (sekundärer Sitz)	70	32	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane	14 006	11 884	-	-	3	5	4	3	10	-
231	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse	6 786	73	-	-	-	-	-	-	-	-
232	" " des Gebärmutterhalses	1 473	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter	3 718	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	Bösartige Neubildungen des Eierstocks und sonstiger weib- licher Geschlechtsorgane	5 580	-	-	-	-	-	-	-	-	1
236	" " der Prostata	4 013	4 013	-	-	-	-	-	-	-	-
237	" " des Hodens	251	251	-	-	2	2	-	7	21	-
238	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Ge- schlechtsorgane	104	104	-	-	-	-	-	1	3	-
239	Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Hamorgane	4 463	2 965	-	2	12	11	1	2	2	-
23	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	26 388	7 406	-	2	14	13	1	10	27	-
241	Bösartige Neubildungen der Haut	1 030	455	-	1	1	2	-	3	6	-
242	" " des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems	1 293	710	-	2	14	17	13	20	19	-
243	" " der Schilddrüse	592	199	1	-	-	-	2	1	1	-
244	" " sonstiger endokriner Drüsen	177	96	-	-	2	1	-	-	-	-
245	" " der Knochen, einschl. Kieferknochen	1 097	575	-	1	6	2	16	24	18	-
246	" " des Bindegewebes	143	68	-	-	1	-	1	2	2	-
248	" " des Auges	75	42	-	-	5	-	-	-	1	-
249	" " sonstigen und unbekannten Sitzes	4 797	2 018	-	-	6	12	5	18	20	-
24	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes	9 204	4 163	1	4	35	34	37	68	68	-
20-24	Hauptgruppe 20-24 insgesamt	101 970	50 081	1	9	57	59	51	90	123	-
251	Lymphosarkom und Retikulosarkom	738	401	-	2	4	8	2	4	9	-
252	Lymphogranulomatose	986	576	-	1	5	7	5	16	31	-
253	Leukämie und Aleukämie	3 018	1 562	-	14	99	72	42	65	45	-
259	Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	592	298	-	2	3	1	1	2	3	-
25	Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	5 334	2 837	-	19	111	88	50	87	88	-
261	Gutartige Neubildungen des Eierstocks	161	-	-	-	-	-	-	-	-	-
262	" " der Gebärmutter	345	-	-	-	-	-	-	-	-	-
263	Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Ge- schlechtsorgane	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
264	Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems	192	95	-	-	5	3	3	4	4	-
269	" " sonstigen und unbekannten Sitzes	398	209	-	2	2	1	1	1	2	-
26	Gutartige Neubildungen	1 109	304	-	2	7	4	4	5	6	-
270	Neubildungen unbekannten Charakters der Mundhöhle und des Rachens	14	8	-	-	-	-	-	-	-	-
271	" " " der Verdauungsorgane	1 129	508	-	1	-	1	-	1	-	-
272	" " " der Atmungsorgane	759	567	-	-	-	3	-	-	-	-
273	" " " der Brustdrüse	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
274	" " " der Harn- und Ge- schlechtsorgane	610	225	-	3	4	-	-	-	1	-
275	" " " der lymphatischen und blutbildenden Organe	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-
276	" " " des Gehirns und sonst. Teile des Nervensyst.	1 239	628	-	2	15	22	14	15	16	-
279	" " " sonst. u. unbek. Sitzes	634	238	-	2	2	2	-	-	-	-
27	Neubildungen unbekannten Charakters	4 395	2 176	-	8	21	28	14	16	17	-
2	Obergruppe 2 insgesamt	112 808	55 398	1	38	196	179	119	198	234	-

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
(Tumoren)															2
1	-	-	-	1	3	8	6	10	8	11	15	15	2	-	201
-	3	3	2	1	10	9	26	23	23	17	21	3	1	-	202
2	1	4	6	12	27	46	46	47	37	44	39	8	3	-	209
3	4	7	8	14	40	63	78	80	68	72	75	26	6	-	20
-	-	4	8	20	61	141	186	212	209	215	188	60	12	-	211
15	45	69	122	402	826	1 463	1 817	2 078	2 466	2 299	1 446	428	42	-	212
-	1	1	3	10	5	10	13	24	21	16	3	-	-	-	213
5	16	29	23	71	138	247	314	382	472	422	291	91	12	-	214
3	6	17	15	51	123	248	324	371	544	464	287	92	18	-	215
1	4	11	18	40	109	230	250	290	321	246	172	46	11	-	216
1	3	5	7	31	65	135	169	197	210	218	126	31	7	-	217
4	12	14	26	75	134	248	260	267	258	164	70	23	1	-	218
6	8	16	15	40	74	138	182	218	247	299	193	58	12	-	219
35	95	166	237	740	1 535	2 860	3 515	4 039	4 748	4 343	2 776	829	115	-	21
1	3	1	2	5	11	14	17	16	14	23	13	2	1	-	221
1	-	5	4	25	50	95	95	105	98	81	48	11	3	-	222
13	23	65	93	433	1 195	2 098	2 352	2 088	1 393	779	315	69	5	-	223
2	1	-	4	9	19	28	37	30	17	10	4	1	-	-	224
-	-	-	-	1	5	10	5	4	2	3	2	-	-	-	229
17	27	71	103	473	1 280	2 245	2 506	2 243	1 524	896	382	83	9	-	22
-	-	-	1	4	5	8	13	6	12	10	11	2	-	-	231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	1	1	4	23	42	143	306	497	922	1 045	748	245	35	-	236
32	22	25	10	16	17	20	14	20	20	5	12	6	-	-	237
-	1	1	1	5	7	7	10	7	19	21	12	7	2	-	238
9	15	17	37	106	203	367	423	459	449	417	313	102	18	-	239
41	39	45	53	154	274	545	766	989	1 422	1 498	1 096	362	55	-	23
16	14	15	13	20	36	47	39	30	49	53	57	41	12	-	241
21	31	37	41	115	105	127	82	39	16	7	1	3	-	-	242
-	1	2	4	13	14	27	29	31	35	19	17	2	2	-	243
5	2	3	-	4	11	13	15	7	14	8	7	1	-	-	244
15	11	6	8	30	36	62	66	80	83	54	41	15	1	-	245
3	3	4	4	7	3	5	6	9	7	6	5	-	-	-	246
-	-	1	1	3	3	5	5	6	4	5	3	-	-	-	248
23	27	28	31	93	150	250	273	265	315	237	186	70	9	-	249
83	89	96	102	285	358	536	515	467	523	389	317	132	24	-	24
179	254	385	503	1 666	3 487	6 249	7 380	7 818	8 285	7 198	4 646	1 432	209	-	20 - 24
8	20	23	12	26	45	53	46	49	45	28	12	4	1	-	251
44	36	44	24	55	60	94	52	43	30	21	8	-	-	-	252
37	50	45	41	75	105	145	166	173	177	131	63	16	1	-	253
5	4	2	7	15	27	40	54	52	45	22	11	1	1	-	259
94	110	114	84	171	237	332	318	317	297	202	94	21	3	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
4	8	3	7	6	11	18	6	8	1	2	2	-	-	-	264
1	7	3	8	7	15	27	23	25	27	26	23	6	2	-	269
5	15	6	15	13	26	45	29	33	28	28	25	6	2	-	26
-	-	-	-	-	-	1	-	2	1	2	1	1	-	-	270
-	3	5	3	16	20	36	55	63	99	81	87	33	4	-	271
2	-	2	6	16	46	80	108	105	81	73	34	9	2	-	272
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	273
-	-	-	1	5	7	11	29	31	43	43	31	14	2	-	274
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	275
17	30	30	40	67	102	123	77	42	7	7	1	1	-	-	276
2	1	2	2	7	11	14	25	29	49	52	32	5	1	-	279
21	34	39	52	111	186	265	294	273	280	259	186	63	9	-	27
299	413	544	684	1 961	3 936	6 891	8 021	8 441	8 890	7 687	4 951	1 522	223	-	2

Pos -Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestör- bene Personen insgesamt	Gestorbene davon im								
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
3	Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion,										
30	301 Asthma bronchiale	5 014	3 249	—	3	8	2	3	4	10	
31	319 Sonstige allergische Krankheiten	20	12	—	—	4	—	—	—	—	
	321 Nichttoxischer Kropf	404	85	—	1	—	—	—	1	3	
	322 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf	232	40	—	—	—	1	—	3	—	
	329 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse	78	25	2	2	—	3	—	—	3	
32	Krankheiten der Schilddrüse	714	150	2	3	—	4	—	4	6	
33	331 Diabetes mellitus	6 615	2 224	1	3	7	2	3	10	14	
	341 Krankheiten der Nebenschilddrüsen	12	—	—	—	—	—	—	—	—	
	342 Krankheiten der Hypophyse	51	20	—	—	—	2	—	1	—	
	343 Krankheiten des Thymus	220	133	9	103	16	—	—	2	2	
	344 Krankheiten der Nebennieren	97	38	—	2	—	—	—	1	1	
	345 Funktionsstörungen der Ovarien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	346 Funktionsstörungen der Hoden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	349 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen	26	6	—	—	1	—	—	—	1	
34	Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschl. Keimdrüsen	406	197	9	105	17	2	—	4	4	
	351 Rachitis, einschl. Spätfolgen	102	61	—	52	4	1	—	—	—	
	352 Osteomalacie	15	3	—	—	—	—	—	—	—	
	355 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände	52	28	—	—	9	—	—	—	—	
	356 Gicht	44	9	—	—	—	—	—	—	—	
	359 Sonstige Stoffwechselkrankheiten	201	102	—	4	11	2	—	—	2	
35	Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten	414	203	—	56	24	3	—	—	2	
	361 Schizophrenie	418	150	—	—	—	—	—	3	7	
	362 Manisch-depressives Irresein	29	7	—	—	—	—	—	—	1	
	364 Sonstige Psychosen	283	139	—	—	—	—	—	—	3	
	365 Alkoholismus	240	191	—	—	—	—	—	—	1	
	366 Schwachsinn	287	136	13	33	17	15	5	8	12	
	369 Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen	106	43	—	—	1	—	2	1	—	
36	Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen	1 363	666	13	33	18	15	7	12	24	
	371 Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	77 597	33 922	—	4	7	12	7	18	22	
	372 Cerebralsklerose	12 724	5 928	—	—	1	—	—	—	—	
37	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	90 321	39 850	—	4	8	12	7	18	22	
	381 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis	797	466	2	133	49	12	10	19	13	
	382 Nichtübertragbare Gehirnentzündung	702	349	1	87	47	17	12	13	7	
	383 Multiple Sklerose	1 085	438	—	—	—	—	—	3	7	
	384 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems	250	150	—	15	26	3	5	8	8	
	385 Epilepsie	952	509	—	2	19	12	20	41	49	
	389 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	2 947	1 527	—	28	71	27	19	35	25	
38	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	6 733	3 439	3	265	212	71	66	119	109	
39	399 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	144	66	—	—	5	1	—	—	—	
3	Obergruppe 3 insgesamt	111 744	50 056	28	472	303	112	86	171	192	

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	

Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems															3
12	12	15	16	68	200	376	512	534	523	503	330	104	14	-	30 301
-	-	-	1	1	4	1	-	1	-	-	-	-	-	-	31 319
-	3	-	1	8	4	12	17	11	4	12	5	3	-	-	321
2	2	-	1	3	9	3	6	3	3	2	2	-	-	-	322
-	-	2	-	4	1	2	1	2	3	-	-	-	-	-	329
2	5	2	2	15	14	17	24	16	10	14	7	3	-	-	32
21	13	36	21	48	96	214	223	348	453	412	239	57	3	-	33 331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	341
1	2	1	-	3	2	1	6	1	-	-	-	-	-	-	342
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	343
1	2	2	3	5	6	1	9	2	3	-	-	-	-	-	344
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	345
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	346
-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	349
3	4	3	3	10	8	3	15	3	3	-	1	-	-	-	34
-	-	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	351
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	352
1	-	1	-	2	3	5	3	3	-	-	1	-	-	-	355
-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	2	2	-	1	-	356
3	1	4	1	6	10	9	17	17	9	4	1	1	-	-	359
4	1	6	1	8	14	16	20	22	13	7	4	1	1	-	35
6	7	12	7	12	17	11	20	11	9	16	8	4	-	-	361
1	-	-	1	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	362
2	13	8	6	22	23	30	13	10	5	2	1	1	-	-	364
4	9	10	11	28	41	32	16	22	7	4	5	1	-	-	365
5	4	4	3	5	3	3	4	2	-	-	-	-	-	-	366
2	3	1	3	4	9	6	2	4	3	2	-	-	-	-	369
20	36	35	31	71	94	83	57	49	24	24	14	6	-	-	36
25	41	85	107	356	865	1 925	2 894	4 380	6 445	7 595	6 248	2 358	528	-	371
1	-	1	2	7	39	86	225	463	987	1 556	1 554	821	185	-	372
26	41	86	109	363	904	2 011	3 119	4 843	7 432	9 151	7 802	3 179	713	-	37
19	13	18	15	22	35	36	22	22	19	6	1	-	-	-	381
11	5	14	6	23	26	28	25	11	12	3	-	1	-	-	382
7	12	23	30	52	77	71	56	38	25	16	14	4	3	-	383
4	7	10	2	7	12	15	11	8	3	4	2	-	-	-	384
38	42	46	22	46	38	35	32	22	19	16	7	3	-	-	385
15	19	21	28	67	109	179	209	210	218	160	68	16	3	-	389
94	98	132	103	217	297	364	355	311	296	205	92	24	6	-	38
-	3	1	1	7	3	9	10	10	7	4	3	1	-	-	39 399
182	213	316	288	808	1 634	3 094	4 335	6 137	8 761	10 320	8 492	3 375	737	-	3

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Gestorbene							
			insgesamt	davon im						
				0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
4										
										Krankheiten des
401	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung	8	3	—	—	1	—	—	—	—
402	Chorea minor (Veitstanz)	11	3	—	—	—	—	1	—	—
40	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	19	6	—	—	1	—	1	—	—
41 411	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung .	180	61	—	—	—	1	3	3	3
421	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut	173	61	—	—	—	—	2	—	1
422	Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen	350	124	—	—	—	—	—	—	—
423	Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen	4	3	—	—	—	—	—	—	—
429	Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen	56	27	—	—	—	—	—	—	—
42	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen	583	215	—	—	—	—	2	—	1
431	Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut	312	160	—	—	3	1	2	16	6
432	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkran- kungen	125	57	1	2	—	1	—	1	—
433	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrank- ungen	13	8	—	—	—	—	—	—	—
43	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen . . .	450	225	1	2	3	2	2	17	6
44 441	Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	2 011	1 018	—	—	1	1	3	2	4
451	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut	5 847	2 420	—	5	6	2	9	27	32
452	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	42 883	19 517	—	6	6	—	1	3	22
455	Erkrankungen der Herzkranzgefäße	47 037	31 146	—	—	—	1	1	6	20
459	Sonstige Herzerkrankungen	7 857	4 003	—	6	9	2	5	10	15
45	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen . . .	103 624	57 086	—	17	21	5	16	46	89
461	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung	6 638	2 278	—	—	—	—	1	—	—
462	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose	649	300	—	—	—	—	—	—	—
463	Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens	1 516	597	—	—	—	—	—	—	—
464	Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens	895	421	—	—	—	—	3	2	—
46	Bluthochdruck (einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthoch- druck“)	9 698	3 596	—	—	—	—	4	2	—
471	Blutunterdruck	24	16	—	—	—	—	—	—	1
472	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	74	47	—	—	—	1	—	—	1
47	Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	98	63	—	—	—	1	—	—	2
481	Allgemeine Arteriosklerose	14 025	6 664	—	—	—	—	—	—	—
482	Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches	204	137	—	—	1	—	—	1	—
483	Arterielle Embolie und Thrombose	1 104	496	—	—	1	—	—	2	3
484	Gangran o.n.A.	528	277	—	—	—	—	—	1	—
489	Sonstige Krankheiten der Arterien	590	422	—	1	—	—	—	1	1
48	Krankheiten der Arterien	16 451	7 996	—	1	2	—	—	5	4
491	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt	1 603	709	—	—	—	1	—	2	1
495	Sonstige Krankheiten der Venen	2 752	1 023	—	—	—	1	—	—	4
498	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten	36	14	—	—	1	1	—	—	—
49	Krankheiten der Venen und Lymphknoten	4 391	1 746	—	—	1	3	—	2	5
4	Obergruppe 4 insgesamt	137 505	72 012	1	20	29	13	31	77	114

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen																Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren																
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt		
Kreislaufsystems																4
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	401
-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	402
-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	40
2	1	3	1	2	5	7	6	11	5	4	3	1	-	-	-	41 411
1	-	7	4	10	11	10	4	7	4	-	-	-	-	-	-	421
-	2	3	2	4	10	13	17	16	15	20	17	5	-	-	-	422
-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	423
-	1	-	-	-	2	8	4	1	5	1	4	1	-	-	-	429
1	3	11	6	14	23	32	25	25	24	21	21	6	-	-	-	42
10	4	14	12	18	22	17	17	6	4	4	4	-	-	-	-	431
-	1	1	-	4	6	8	5	7	9	4	7	-	-	-	-	432
-	-	-	-	1	1	1	2	1	-	1	1	-	-	-	-	433
10	5	15	12	23	29	26	24	14	13	9	12	-	-	-	-	43
4	5	6	9	26	67	102	115	159	164	182	125	36	7	-	-	44 441
46	91	100	95	194	280	350	291	272	232	197	144	45	2	-	-	451
10	29	47	67	199	543	1 199	1 597	2 260	3 276	4 189	3 842	1 816	405	-	-	452
43	114	249	383	1 326	2 759	4 364	4 895	5 165	4 931	3 793	2 217	739	140	-	-	455
7	27	23	41	85	192	380	480	562	716	699	520	189	35	-	-	459
106	261	419	586	1 804	3 774	6 293	7 263	8 259	9 155	8 878	6 723	2 789	582	-	-	45
-	2	6	7	27	89	202	277	332	467	432	311	108	17	-	-	461
2	1	2	5	14	31	41	45	37	56	33	24	9	-	-	-	462
-	3	2	2	13	30	46	68	98	107	101	92	32	3	-	-	463
4	4	9	11	19	34	57	49	50	61	53	42	20	3	-	-	464
6	10	19	25	73	184	346	439	517	691	619	469	169	23	-	-	46
-	-	-	1	-	-	2	1	3	2	2	2	2	-	-	-	471
-	-	1	-	1	5	6	5	3	5	12	5	2	-	-	-	472
-	-	1	1	1	5	8	6	6	7	14	7	4	-	-	-	47
-	3	2	1	6	35	95	201	422	902	1 570	1 957	1 139	331	-	-	481
3	1	2	1	3	14	12	24	25	21	16	12	1	-	-	-	482
1	4	5	5	22	24	52	70	65	81	82	51	24	4	-	-	483
-	-	-	1	2	5	7	13	20	34	67	80	36	11	-	-	484
-	6	13	9	27	50	70	59	48	44	48	28	14	3	-	-	489
4	14	22	17	60	128	236	367	580	1 082	1 783	2 128	1 214	349	-	-	48
1	8	13	18	30	50	83	96	115	114	108	54	12	3	-	-	491
4	10	16	19	47	65	102	139	164	168	147	91	35	11	-	-	495
-	1	1	-	-	-	1	1	1	2	1	2	-	2	-	-	498
5	19	30	37	77	115	186	236	280	284	256	147	47	16	-	-	49
138	318	526	694	2 081	4 331	7 236	8 482	9 851	11 426	11 766	9 635	4 266	977	-	-	4

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Gestorbene davon im							
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
5										Krankheiten der
501	Akute Mandelentzündung	187	86	—	8	11	5	1	6	6
502	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	48	31	—	—	11	4	3	1	3
503	Peritonsillarabszeß	23	10	—	—	1	—	—	—	3
50	Erkrankungen der Mandeln	258	127	—	8	23	9	4	7	12
51	511 Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	1 725	824	—	180	56	5	1	4	2
521	Virusgrippe	184	92	—	22	12	1	—	2	2
522	Sonstige Grippeformen	3 772	1 749	2	166	65	9	5	13	12
52	Grippe	3 956	1 841	2	188	77	10	5	15	14
531	Lobarpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	2 620	1 418	—	215	44	7	8	12	8
533	Brochopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	5 142	2 692	—	339	81	6	5	3	9
538	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	9 820	4 912	—	662	121	17	12	22	18
53	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	17 582	9 022	—	1 216	246	30	25	37	35
541	Akute Bronchitis	527	291	2	83	19	—	2	3	—
549	Chronische und n. n. bez. Bronchitis	6 611	4 399	—	25	11	2	1	2	—
54	Bronchitis	7 138	4 690	2	108	30	2	3	5	—
551	Pleuraempyem	162	104	—	10	4	—	—	—	2
552	Lungenabszeß	254	199	—	5	2	1	—	1	1
55	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	416	303	—	15	6	1	—	1	3
56	561 Pleuritis	652	336	—	8	—	—	2	1	—
571	Krankheiten der oberen Luftwege	121	69	—	7	14	2	—	1	1
572	Silikose der Lungen	2 104	2 081	—	—	—	—	—	—	—
573	Sonstige Staubkrankheiten der Lungen	10	10	—	—	—	—	—	—	—
574	Bronchiektasie	756	502	—	—	2	1	—	2	—
575	Lungenempysem	2 532	1 871	—	2	—	—	—	1	—
579	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	2 133	1 084	—	14	4	5	2	4	2
57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	7 656	5 617	—	23	20	8	2	8	3
5	Obergruppe 5 insgesamt	39 383	22 760	4	1 746	458	65	42	78	69
6										Krankheiten der
601	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates	22	11	—	2	1	—	—	—	—
602	Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	278	142	—	3	1	1	—	1	—
60	Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	300	153	—	5	2	1	—	1	—
611	Magengeschwür	2 270	1 802	—	—	—	1	2	7	9
612	Zwölffingerdarmgeschwür	809	690	—	—	—	—	—	1	7
61	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	3 079	2 492	—	—	—	1	2	8	16
621	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms	218	119	—	4	3	—	—	—	—
629	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	573	365	—	—	9	—	—	—	—
62	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	791	484	—	4	12	—	—	—	—
631	Akute und n. n. bez. Blinddarm-entzündung	816	429	1	2	10	9	7	16	12
632	Akute und n. n. bez. Blinddarm-entzündung mit Bauchfell-entzündung	1 158	699	—	2	40	23	15	22	24
639	Sonstige Krankheiten des Blinddarms	60	27	—	—	2	2	—	1	—
63	Blinddarm-entzündung	2 034	1 155	1	4	52	34	22	39	36
64	641 Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	1 969	1 010	4	37	22	4	—	2	4
65	651 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches	3 541	1 633	5	100	29	14	10	17	9
661	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	1 875	934	—	293	100	12	4	9	6
663	Bauchfellentzündung	586	294	3	12	10	5	3	1	4
669	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	522	296	4	9	6	1	1	2	3
66	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	2 983	1 524	7	314	116	18	8	12	13
671	Akute subakute gelbe Leberatrophie	650	321	—	2	3	4	3	1	2
672	Lebercirrhose	8 998	5 764	1	6	1	2	2	6	7
679	Sonstige Krankheiten der Leber	1 821	890	—	7	—	2	2	1	4
67	Krankheiten der Leber	11 469	6 975	1	15	4	8	7	8	13
681	Gallensteinleiden	2 162	565	—	—	—	—	—	—	1
682	Gallenblasenentzündung	2 292	657	—	1	—	—	—	—	—
689	Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge	529	152	—	—	—	—	—	—	1
68	Krankheiten der Gallenblase	4 983	1 374	—	1	—	—	—	—	2
69	691 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	876	372	—	11	5	—	—	1	4
6	Obergruppe 6 insgesamt	32 025	17 172	18	491	242	80	49	88	97

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
Atmungsorgane															5
7 1	7 1	4 1	3 1	2 1	5 2	5 2	4 1	1 —	4 —	3 —	2 —	2 —	— —	— —	501
8 —	9 1	5 —	4 —	3 —	8 1	9 2	5 1	1 —	4 —	3 —	3 —	2 —	— —	— —	502
4	5	4	3	12	13	36	38	61	67	116	128	66	23	—	503
5 5 10	1 12 13	— 12 12	— 11 11	1 34 35	6 38 44	7 97 104	4 107 111	2 151 153	8 225 233	9 302 311	7 280 287	1 150 151	2 53 55	— — —	51
4	8	11	11	44	73	137	132	136	172	186	140	55	15	—	511
8	10	14	6	24	56	98	166	228	377	454	64	265	79	—	521
11	12	14	33	73	128	215	296	427	657	783	857	424	130	—	522
23	30	39	50	141	257	450	594	791	1 206	1 423	1 461	744	224	—	52
1 1 2	— 1 1	— 5 5	— 10 10	5 54 59	6 171 177	9 401 410	13 538 551	18 563 581	23 649 672	31 716 747	41 745 786	27 394 421	8 110 118	— — —	53
3 2 5	1 — 1	5 3 8	6 1 7	6 18 24	8 19 27	8 20 28	10 39 49	18 39 57	10 24 34	9 13 22	3 10 13	1 1 2	— — —	— — —	54
5	4	4	4	12	17	22	35	52	51	60	40	15	4	—	55
3 3 —	3 — —	2 2 —	1 4 —	1 45 —	3 201 2	3 507 2	8 430 3	7 361 2	4 288 1	6 170 1	3 54 —	— 14 —	— 2 —	— — —	56
3 1 7 17 74	3 — — 11 74	7 — 5 16 93	9 6 5 25 114	23 32 23 124 410	27 95 30 357 900	61 95 58 858 1 917	75 313 88 917 2 300	80 310 119 879 2 575	65 298 154 810 3 077	66 295 207 745 3 427	55 196 218 526 3 244	21 76 106 217 1 618	2 19 28 51 475	— — — — —	57
															5

Verdaungsorgane															6
1	-	-	1	-	2	1	-	2	1	-	-	-	-	-	601
-	2	2	3	10	13	13	15	14	14	20	17	11	2	-	602
1	2	2	4	10	15	14	15	16	15	20	17	11	2	-	60
20	30	49	51	132	240	279	246	232	209	161	103	30	1	-	611
24	17	41	38	70	108	97	88	71	57	42	24	3	2	-	612
44	47	90	89	202	348	376	334	303	266	203	127	33	3	-	61
2	2	1	-	5	3	14	10	10	10	20	24	8	3	-	621
3	4	4	6	15	39	41	49	47	53	51	28	13	3	-	629
5	6	5	6	20	42	55	59	57	63	71	52	21	6	-	62
14	20	16	15	22	48	36	33	49	39	42	26	10	2	-	631
22	20	19	25	43	49	85	52	66	73	63	41	14	1	-	632
-	1	3	1	-	5	4	-	-	2	3	2	-	1	-	639
36	41	38	41	65	102	125	85	115	114	108	69	24	4	-	63
3	2	9	5	23	28	76	84	110	157	181	156	76	27	-	64 641
13	23	20	26	53	89	135	179	172	198	259	188	78	16	-	65 651
8	5	3	10	15	37	49	53	51	59	81	83	36	20	-	661
5	4	6	8	20	22	46	34	26	29	29	22	4	1	-	663
2	6	5	10	8	25	26	20	35	39	44	40	10	-	-	669
15	15	14	28	43	84	121	107	112	127	154	145	50	21	-	66
5	6	13	4	24	35	47	44	40	34	29	16	9	-	-	671
16	42	70	105	315	614	889	945	881	849	623	294	87	9	-	672
4	4	8	14	35	70	97	97	123	151	120	100	39	12	-	679
25	52	91	123	374	719	1 033	1 086	1 044	1 034	772	410	135	21	-	67
5	7	15	16	31	56	73	89	90	65	59	38	16	4	-	681
2	3	7	4	20	48	74	63	90	114	99	86	41	5	-	682
-	2	-	4	2	3	20	21	22	27	23	19	6	2	-	689
7	12	22	24	53	107	167	173	202	206	181	143	63	11	-	68
7	8	10	16	25	37	49	59	50	43	26	14	7	-	-	69 691
156	208	301	362	868	1 571	2 151	2 181	2 181	2 223	1 975	1 321	498	111	-	6

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur-sachenver-zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor-bene Personen insgesamt	Gestorbene davon im								
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
7	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei										
701	Akute Nephritis	146	83	-	2	-	3	1	3	10	
702	Chronische Nephritis	1 964	1 039	-	2	2	2	7	17	50	
703	Sonstige Formen der Nephritis	394	187	-	1	-	1	2	5	4	
704	Nephrose	357	166	-	-	-	2	2	4	1	
705	Sonstige degenerative Nierenkrankheiten	1 217	599	-	-	1	1	1	7	7	
70	Nephritis und Nephrose	4 078	2 074	-	5	3	9	13	36	72	
711	Infektiöse Nierenkrankheiten	1 457	635	-	1	3	2	-	1	6	
712	Nieren- und Harnblasensteinleiden	1 051	646	-	2	4	2	-	-	8	
713	Harnblasenentzündung	216	133	-	-	-	-	-	-	-	
719	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	1 172	740	-	1	4	2	3	1	5	
71	Sonstige Krankheiten der Harnorgane (ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten)	3 896	2 154	-	4	11	6	3	2	19	
721	Prostatahypertrophie	5 768	5 768	-	-	-	-	-	-	-	
728	Männliche Sterilität	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
729	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	177	177	-	-	2	-	-	-	-	
72	Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane (ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten)	5 945	5 945	-	-	2	-	-	-	-	
73	731 Krankheiten der Brustdrüse (einschl. Krankheiten der Brustdrüse bei Männern)	5	2	-	-	-	-	-	-	-	
741	Entzündung der Eileiter und Eierstöcke	53	-	-	-	-	-	-	-	-	
742	Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke	12	-	-	-	-	-	-	-	-	
743	Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums	13	-	-	-	-	-	-	-	-	
744	Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva	16	-	-	-	-	-	-	-	-	
745	Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane	270	-	-	-	-	-	-	-	-	
746	Sonstige Krankheiten der Gebärmutter	24	-	-	-	-	-	-	-	-	
747	Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden	17	-	-	-	-	-	-	-	-	
748	Weibliche Sterilität	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
749	Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	33	-	-	-	-	-	-	-	-	
74	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett)	442	-	-	-	-	-	-	-	-	
751	Infektionen in der Schwangerschaft	8	-	-	-	-	-	-	-	-	
752	Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft	73	-	-	-	-	-	-	-	-	
753	Sonstige Schwangerschaftstoxikosen	57	-	-	-	-	-	-	-	-	
754	Blutungen in der Schwangerschaft	15	-	-	-	-	-	-	-	-	
755	Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)	50	-	-	-	-	-	-	-	-	
759	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft	56	-	-	-	-	-	-	-	-	
75	Komplikationen in der Schwangerschaft	259	-	-	-	-	-	-	-	-	
761	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose	71	-	-	-	-	-	-	-	-	
762	Fehlgeburt mit Sepsis	64	-	-	-	-	-	-	-	-	
763	Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis	8	-	-	-	-	-	-	-	-	
76	Fehlgeburt	143	-	-	-	-	-	-	-	-	
771	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt	44	-	-	-	-	-	-	-	-	
772	Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett	56	-	-	-	-	-	-	-	-	
773	Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett	16	-	-	-	-	-	-	-	-	
774	Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia	45	-	-	-	-	-	-	-	-	
775	Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung	95	-	-	-	-	-	-	-	-	
776	Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes	82	-	-	-	-	-	-	-	-	
777	Thrombose und Embolie im Wochenbett	89	-	-	-	-	-	-	-	-	
778	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
779	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	177	-	-	-	-	-	-	-	-	
77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	607	-	-	-	-	-	-	-	-	
75-77	Hauptgruppen 75-77 insgesamt	1 009	-	-	-	-	-	-	-	-	
781	Furunkel und Karbunkel	99	52	-	13	-	2	-	-	1	
782	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes	174	96	-	7	1	-	-	3	1	
783	Akute Lymphdrüsenentzündung	5	1	-	-	1	-	-	-	-	
789	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	19	12	-	6	-	-	-	-	-	
78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	297	161	-	26	2	2	-	3	2	
79	799 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	272	102	-	7	3	-	-	1	2	
7	Obergruppe 7 insgesamt	15 944	10 438	-	42	21	17	16	42	95	

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von bis unter Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	

Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

7

7	2	7	7	5	3	9	7	4	5	4	4	-	-	-	701
49	56	66	35	93	140	157	112	76	64	62	35	11	3	-	702
4	4	9	3	8	19	26	12	19	20	17	22	10	1	-	703
6	3	8	6	10	11	23	21	13	31	17	6	2	-	-	704
14	17	16	13	49	59	77	75	68	34	56	40	11	3	-	705
80	82	106	64	165	232	292	227	180	204	156	107	34	7	-	70
5	4	15	9	18	34	52	41	76	105	118	95	36	14	-	711
6	10	18	10	27	48	88	93	96	80	75	54	23	2	-	712
-	-	-	1	2	2	3	7	10	8	30	42	24	4	-	713
7	8	10	9	22	28	53	59	95	102	124	135	59	13	-	719
18	22	43	29	69	112	196	200	277	295	347	326	142	33	-	71
2	1	-	-	-	15	77	216	475	1 006	1 501	1 503	786	186	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	728
-	-	-	-	-	3	9	10	15	27	45	38	23	5	-	729
2	1	-	-	-	18	86	226	490	1 033	1 546	1 541	809	191	-	72
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	742
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	743
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	744
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	745
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	746
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	747
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	748
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	749
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	752
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	753
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	754
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	755
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	759
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	761
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	762
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	763
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	772
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	773
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	774
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	775
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	776
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	777
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	778
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	779
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75-77
1	1	-	-	2	3	5	3	4	6	5	3	1	2	-	781
2	-	4	2	3	5	9	7	7	15	11	12	6	1	-	782
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	783
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	2	1	-	-	789
3	1	4	2	5	10	14	10	11	21	17	17	8	3	-	78
1	-	1	2	5	5	10	6	7	10	14	19	4	5	-	79
104	106	154	97	244	377	598	669	965	1 563	2 081	2 011	997	239	-	7

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Gestorbene davon im							
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
8	Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten des Blutes									
801	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen	638	196	—	—	—	—	1	—	—
802	Chronischer Gelenk rheumatismus	722	197	—	—	—	—	1	—	2
80	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen (ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenk rheumatismus Pos.-Nr. 401)	1 360	393	—	—	—	—	2	—	2
81	811 Muskel rheumatismus	47	13	—	—	—	—	1	—	—
821	Osteomyelitis und Periostitis	151	100	—	4	3	2	3	2	2
822	Deformaten von Rumpf und Gliedmaßen	127	50	—	—	—	—	—	2	—
829	Sonstige Krankheiten der Muskel und Bewegungsorgane	274	130	—	5	1	2	9	4	2
82	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	552	280	—	9	4	4	12	8	4
830	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)	236	83	72	9	1	1	—	—	—
831	Spina bifida und Meningocele	672	283	75	197	7	1	1	—	—
832	Angeborener Wasserkopf	417	217	65	108	38	2	1	—	1
833	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane	127	69	18	28	10	5	3	4	—
834	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems	2 336	1 284	412	645	78	39	23	26	14
835	Hasenscharte und Gaumenspalte	81	50	19	28	3	—	—	—	—
836	Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane	567	353	116	213	10	5	1	1	—
837	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane	168	100	12	33	8	5	3	1	3
838	Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke	82	44	21	13	5	—	—	1	—
839	Sonstige angeborene Mißbildungen	631	348	231	91	16	1	1	1	1
83	Angeborene Mißbildungen	5 317	2 831	1 041	1 365	176	59	33	34	19
841	Geburtsverletzungen der Neugeborenen	3 477	2 191	2 043	148	—	—	—	—	—
842	Asphyxie während und nach der Geburt	1 916	1 115	1 021	94	—	—	—	—	—
843	Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen	191	118	9	109	—	—	—	—	—
844	Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen	675	387	209	178	—	—	—	—	—
845	Sonstige Infektionen der Neugeborenen	233	138	19	119	—	—	—	—	—
846	Erythroblastose der Neugeborenen	466	282	191	91	—	—	—	—	—
847	Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen	1 132	664	7	657	—	—	—	—	—
849	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit	357	181	129	52	—	—	—	—	—
84	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	8 447	5 076	3 628	1 448	—	—	—	—	—
851	Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2 500 g)	1 069	598	538	60	—	—	—	—	—
852	Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2 500 g)	8 781	4 924	4 566	358	—	—	—	—	—
853	Mehrlingsgeburt	1 639	888	826	62	—	—	—	—	—
859	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	688	421	133	288	—	—	—	—	—
85	Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	12 177	6 831	6 063	768	—	—	—	—	—
861	Perniziöse Anämie	444	161	—	1	1	1	1	1	—
865	Sonstige Formen der Anämie	643	276	—	—	5	2	1	4	6
868	Hamophilie	27	24	—	1	3	2	1	—	4
869	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	524	231	—	3	5	2	4	3	8
86	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	1 638	692	—	5	14	7	7	8	18
871	Entzündliche Augenkrankheiten	9	7	—	2	—	—	—	—	—
872	Grauer Star (Katarakt)	11	2	—	—	—	—	—	—	—
873	Grüner Star (Glaukom)	5	—	—	—	—	—	—	—	—
879	Sonstige Augenkrankheiten	6	1	—	—	—	—	—	—	—
87	Augenkrankheiten	31	10	—	2	—	—	—	—	—
881	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes	228	147	—	76	24	3	4	3	2
889	Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	11	7	—	2	—	—	—	—	—
88	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	239	154	—	78	24	3	4	3	2
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	28 074	11 356	—	—	—	—	—	—	—
892	Altersschwäche mit Geistesstörung	657	243	—	—	—	—	—	—	—
893	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie o. n. A.	359	204	18	152	24	4	1	2	—
894	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können	103	59	—	14	8	3	2	4	2
895	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können	6 960	4 015	1	29	11	3	3	12	24
896	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können	121	76	1	7	2	—	—	1	1
897	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können	556	306	2	16	—	—	—	1	3
898	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können	128	85	—	1	1	—	—	—	—
899	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	3 085	1 956	5	45	52	10	2	24	30
89	Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	40 043	18 300	27	264	98	20	8	44	60
8	Obergruppe 8 insgesamt	69 851	34 580	10 759	3 939	316	93	67	97	105

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen															
1	1	5	3	4	10	15	18	25	32	29	25	21	6	-	801
-	1	3	1	2	13	27	18	24	34	27	31	11	2	-	802
1	2	8	4	6	23	42	36	49	66	56	56	32	8	-	80
-	-	-	-	1	-	2	1	3	-	1	3	1	-	-	81 811
1	2	8	2	7	6	12	11	12	12	3	8	-	-	-	821
-	2	3	3	6	6	8	4	2	6	6	2	-	-	-	822
2	3	1	3	5	11	13	13	13	11	18	7	5	2	-	829
3	7	12	8	18	23	33	28	27	29	27	17	5	2	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	830
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	833
11	8	8	3	6	5	4	1	-	1	-	-	-	-	-	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	835
2	1	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	836
1	-	2	3	4	10	7	6	2	-	-	-	-	-	-	837
-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	838
1	2	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	839
18	12	14	8	10	15	11	10	5	1	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	841
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	842
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	843
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	844
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	845
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	846
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	847
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	849
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	852
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	2	2	-	2	3	9	17	14	27	38	31	10	1	-	861
5	5	4	3	12	20	27	35	41	34	32	23	16	1	-	865
2	3	-	2	1	-	2	-	2	1	-	-	-	-	-	868
1	6	1	6	16	25	31	28	31	25	25	9	2	-	-	869
8	16	7	11	31	48	69	80	88	87	95	63	28	2	-	86
1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	871
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	872
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	873
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	879
1	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	3	-	-	-	87
2	2	1	-	3	1	5	3	6	3	2	4	2	1	-	881
-	1	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	-	-	-	889
2	3	1	-	3	1	5	4	7	5	2	4	2	1	-	88
-	-	-	-	-	-	-	-	176	680	1 846	3 950	3 190	1 514	-	891
-	-	-	-	-	1	3	7	14	28	50	74	50	16	-	892
-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	893
1	-	2	4	5	3	1	3	2	1	3	1	-	-	-	894
25	42	49	55	175	308	403	526	508	632	542	435	191	41	-	895
1	1	1	-	3	2	13	8	9	8	5	11	2	-	-	896
5	3	2	2	15	19	32	33	33	51	41	36	10	2	-	897
-	2	1	1	1	2	7	3	8	11	19	16	9	3	-	898
26	35	39	41	103	165	239	236	251	253	212	117	52	17	2	899
58	83	95	103	302	501	698	816	1 001	1 665	2 718	4 640	3 504	1 593	2	89
91	123	137	134	372	611	861	976	1 181	1 853	2 899	4 786	3 572	1 606	2	8

D. Todes
2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses 1958	Todesursache	Gestorbene Personen insgesamt	Gestorbene davon im								
			insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
9	Unfälle, Vergiftungen und Gewalttät										
90	901 Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs . .	13 067	10 445	-	8	271	347	147	1 066	1 983	
	911 Eisenbahnunfälle	472	407	-	-	3	9	9	28	48	
	912 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle	582	419	-	-	16	8	14	18	18	
	913 Wasserfahrzeugunfälle	68	66	-	-	1	1	2	10	13	
	914 Luftfahrzeugunfälle	82	77	-	-	-	-	-	-	12	
	919 Verkehrsunfälle o. n. A.	76	57	-	-	1	-	3	8	4	
91	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	1 280	1 026	-	-	21	18	28	64	95	
	921 Sturz aus der Höhe	2 545	1 694	1	10	25	24	18	97	96	
	922 Sturz auf gleicher Ebene	4 792	1 538	-	-	4	3	1	3	12	
	929 Sturz o. n. A.	976	288	-	-	1	1	-	2	1	
92	Unfälle durch Sturz	8 313	3 520	1	10	30	28	19	102	109	
	930 Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge	80	79	-	-	-	1	-	6	16	
	931 Unfälle durch Maschinen	412	375	-	1	19	11	4	15	44	
	932 Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials	350	225	-	10	18	7	4	15	17	
	933 Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer	443	244	-	20	155	5	1	3	4	
	935 Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge	27	22	-	-	-	3	3	3	2	
	936 Unfälle durch elektrischen Strom	272	233	-	1	5	2	5	38	41	
	937 Unfälle durch Feuerwaffen	101	96	-	-	1	7	3	16	16	
93	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge	1 685	1 274	-	32	198	36	20	96	140	
	941 Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen	43	29	-	9	9	-	-	-	1	
	942 Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen	61	26	4	2	2	-	-	1	1	
94	Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen	104	55	4	11	11	-	-	1	2	
	951 Schlag durch sturzenden oder geworfenen Gegenstand	395	367	-	1	8	14	5	27	35	
	952 Mechanisches Ersticken	659	433	7	232	55	17	7	8	14	
	953 Ertrinken	1 479	1 261	-	4	148	153	105	228	194	
	954 Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung	69	45	-	9	2	-	1	1	2	
	955 Unfälle durch ungewöhnliche Kälte	30	22	-	-	-	-	-	-	2	
	956 Verhungern und Verdursten	6	4	-	-	1	-	-	-	-	
	957 Unfälle durch Blitzschlag	43	35	-	-	-	2	1	7	8	
	958 Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen	267	230	-	-	2	1	-	2	7	
	959 Sonstige Unfälle	1 617	1 360	1	9	32	26	17	104	142	
95	Sonstige Unfälle	4 565	3 757	8	255	248	213	136	377	404	
	961 Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe	16	7	-	-	1	1	-	1	-	
	962 Alkoholvergiftung (Unfall)	75	62	-	-	2	-	-	4	12	
	963 Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe	166	106	-	3	17	1	-	3	3	
	964 Bleivergiftung	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	968 Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas	323	153	1	-	2	1	3	5	6	
	969 Vergiftung durch sonstige Gase und Dämpfe	101	75	-	-	6	-	-	4	12	
96	Vergiftungen (Unfälle)	682	404	1	3	28	3	3	17	33	
90-96	Hauptgruppen 90-96 insgesamt	29 696	20 481	14	319	807	645	353	1 723	2 766	

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen																Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von . . . bis unter . . . Jahren																
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt		
wirkungen nach äußeren Ursachen																9
920	605	550	361	618	707	718	554	436	411	395	261	72	15	-	90	901
37	25	32	24	44	40	46	31	7	5	8	8	2	1	-		911
12	11	7	13	21	42	38	48	44	33	40	26	7	3	-		912
9	4	6	1	5	7	2	4	1	-	-	-	-	-	-		913
9	9	23	10	5	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-		914
2	1	2	2	3	3	5	4	1	3	6	9	-	-	-		919
69	50	70	50	78	96	95	88	53	41	54	43	9	4	-	91	
62	60	56	37	83	131	167	153	137	148	184	125	60	20	-		921
5	9	4	5	13	36	49	57	89	170	276	405	271	126	-		922
2	2	1	2	2	2	4	9	16	26	60	85	58	14	-		929
69	71	61	44	98	169	220	219	242	344	520	615	389	160	-	92	
12	4	4	6	6	7	9	4	2	1	-	1	-	-	-		930
27	36	37	25	45	34	41	21	8	5	2	-	-	-	-		931
22	14	9	9	8	20	14	4	8	12	17	11	6	-	-		932
2	5	2	2	3	7	3	6	4	2	8	6	5	1	-		933
1	-	-	1	1	2	2	2	1	1	-	-	-	-	-		935
38	28	18	9	17	13	9	7	2	-	-	-	-	-	-		936
17	7	5	3	4	5	3	7	2	-	-	-	-	-	-		937
119	94	75	55	84	88	81	51	27	21	27	18	11	1	-	93	
-	-	1	-	-	1	2	2	2	2	-	-	-	-	-		941
-	-	-	-	2	2	4	1	3	2	1	-	1	-	-		942
-	-	1	-	2	3	6	3	5	4	1	-	1	-	-	94	
30	35	24	15	30	50	32	32	12	6	6	3	2	-	-		951
13	14	7	2	6	11	14	11	5	5	3	2	-	-	-		952
74	42	32	21	37	38	42	41	30	24	27	14	3	1	3		953
1	1	-	1	1	7	6	3	2	5	3	-	-	-	-		954
-	-	-	1	2	2	1	3	6	1	3	1	-	-	-		955
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-		956
2	1	1	2	3	3	1	2	1	-	1	-	-	-	-		957
6	14	19	16	19	23	33	27	25	19	14	2	1	-	-		958
142	115	92	52	118	123	129	81	45	42	41	31	12	6	-		959
268	222	175	110	216	257	258	200	127	102	100	53	18	7	3	95	
1	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		961
3	-	7	2	4	5	6	4	8	2	1	1	-	1	-		962
3	4	7	6	8	8	11	9	6	4	5	3	3	2	-		963
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		964
6	6	1	1	8	11	10	8	13	21	25	18	3	4	-		968
9	4	4	4	5	8	8	2	2	1	1	3	2	-	-		969
22	14	20	13	25	32	36	24	30	28	32	25	8	7	-	96	
1 467	1 056	952	633	1 121	1 352	1 414	1 139	920	951	1 129	1 015	508	194	3	90-96	

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestor- bene Personen insgesamt	Gestorbene							
			insgesamt	davon im						
				0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25

9

noch: Unfälle, Vergiftungen und Gewaltein

970	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel	933	437	-	-	-	-	2	23	48
971	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas	1 112	510	-	-	-	-	1	23	43
972	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste, flüssige und gasförmige Stoffe	1 127	696	-	-	-	-	4	51	92
973	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln	4 444	3 334	-	-	-	-	17	137	169
974	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken	796	356	-	-	-	-	-	16	32
975	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe	341	329	-	-	-	-	2	22	52
976	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge	195	146	-	-	-	-	-	3	3
977	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe	406	183	-	-	-	-	-	5	22
978	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen	388	303	-	-	-	-	1	36	42
979	Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise	146	80	-	-	-	-	-	3	5
97	Selbstmord und Selbstbeschädigung	9 888	6 374	-	-	-	-	27	319	508
981	Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person	32	21	-	3	5	4	5	1	-
982	Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen	58	33	-	2	-	1	1	2	3
983	Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen	94	62	1	-	2	2	1	9	20
984	Überfall auf sonstige Art und Weise	328	194	33	7	7	2	2	8	14
985	Schadensfall durch Eingreifen der Polizei	10	8	-	-	-	-	-	2	4
986	Gerichtlich angeordnete Hinrichtung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person	522	318	34	12	14	9	9	22	41
991	Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshandlungen	42	42	-	-	-	-	-	-	-
999	Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen	1	1	-	-	-	-	-	-	-
99	Schadensfälle bei Kriegshandlungen (ausgenommen Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt)	43	43	-	-	-	-	-	-	-
9	Obergruppe 9 insgesamt	40 149	27 216	48	331	821	654	389	2 064	3 315

Über

0-1	Obergruppe 0 und 1	11 543	7 717	15	280	237	61	37	62	95
2	" 2	112 808	55 398	1	38	196	179	119	198	234
3	" 3	111 744	50 056	28	472	303	112	86	171	192
4	" 4	137 505	72 012	1	20	29	13	31	77	114
5	" 5	39 383	22 760	4	1 746	458	65	42	78	69
6	" 6	32 025	17 172	18	491	242	80	49	88	97
7	" 7	15 944	10 438	-	42	21	17	16	42	95
8	" 8	69 851	34 580	10 759	3 939	316	93	67	97	105
9	" 9	40 149	27 216	48	331	821	654	389	2 064	3 315
0-9	Insgesamt	570 952	297 349	10 874	7 359	2 623	1 274	836	2 877	4 316

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

männliche Personen														Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
Alter von bis unter Jahren														
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr		unbe- kannt

wirkungen nach äußeren Ursachen

9

30	32	21	29	46	62	49	32	27	15	10	8	1	1	1	970
46	52	39	36	68	60	48	31	23	14	16	8	2	-	-	971
74	71	60	43	74	66	71	37	32	10	8	3	-	-	-	972
161	157	179	148	320	484	511	335	233	191	158	93	30	10	1	973
20	12	13	16	24	43	52	37	23	28	19	14	6	1	-	974
37	43	23	15	27	32	29	25	9	8	2	3	-	-	-	975
7	9	9	5	19	13	29	20	8	7	5	7	2	-	-	976
11	12	7	14	13	22	17	13	11	14	9	11	2	-	-	977
30	24	20	25	28	37	32	11	3	5	6	2	1	-	-	978
7	8	6	3	11	8	11	6	2	4	1	4	-	1	-	979
423	420	377	334	630	827	849	547	371	296	234	153	44	13	2	97
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	981
6	2	2	2	7	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	982
10	6	3	2	1	2	2	-	-	-	1	-	-	-	-	983
10	10	9	10	10	21	11	11	9	11	7	1	1	-	-	984
-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	985
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	986
26	19	15	14	19	25	16	12	9	11	9	1	1	-	-	98
-	4	4	2	6	7	3	3	8	5	-	-	-	-	-	991
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	999
-	4	4	3	6	7	3	3	8	5	-	-	-	-	-	99
1 916	1 499	1 348	984	1 776	2 211	2 282	1 701	1 308	1 263	1 372	1 169	553	207	5	9

sicht

139	286	347	226	503	825	1 143	1 109	844	714	485	243	55	11	-	0-1
299	413	544	654	1 961	3 936	6 891	8 021	8 441	8 890	7 687	4 951	1 522	223	-	2
182	213	316	288	808	1 634	3 094	4 335	6 137	8 761	10 320	8 492	3 375	737	-	3
138	318	526	694	2 081	4 331	7 236	8 482	9 851	11 426	11 766	9 635	4 266	977	-	4
74	74	93	114	410	900	1 917	2 300	2 575	3 077	3 427	3 244	1 618	475	-	5
156	208	301	362	868	1 571	2 151	2 181	2 181	2 223	1 975	1 321	498	111	-	6
104	106	154	97	244	377	598	669	965	1 563	2 081	2 011	997	239	-	7
91	123	137	134	372	611	861	976	1 181	1 853	2 899	4 786	3 572	1 606	2	8
1 916	1 499	1 348	984	1 776	2 211	2 282	1 701	1 308	1 263	1 372	1 169	553	207	5	9
3 099	3 240	3 766	3 553	9 023	16 396	26 173	29 774	33 483	39 770	42 012	35 852	16 456	4 586	7	0-9

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	insgesamt	Gestorbene davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
0									Infektiöse und
000	Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen	21	—	—	—	—	—	—	—
010	Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen	2 108	—	4	13	—	2	10	43
00,01	Tuberkulose der Atmungsorgane	2 129	—	4	13	—	2	10	43
021	Hirnhauttuberkulose	60	—	4	18	9	5	3	3
022	Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose	7	—	1	1	1	—	—	—
023	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven	5	—	—	—	—	—	—	—
024	Miliartuberkulose	41	—	3	2	3	—	2	1
02	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose	113	—	8	21	13	6	5	4
031	Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose	32	—	—	—	—	—	2	2
032	Knochen- und Gelenktuberkulose	90	—	—	—	—	1	—	1
033	Hauttuberkulose	17	—	—	—	—	—	—	1
034	Tuberkulose des Lymphsystems	20	—	—	1	—	—	—	—
035	Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane	55	—	—	—	—	—	—	1
036	Augentuberkulose	2	—	—	—	—	—	—	—
037	Nebennierentuberkulose	5	—	—	—	—	—	—	—
038	Ohrentuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—
039	Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose	10	—	1	—	1	—	1	—
03	Aktive Tuberkulose sonstiger Organe	231	—	1	1	1	1	3	5
00 - 03	Tuberkulose insgesamt	2 473	—	13	35	14	9	18	52
051	Angeborene Syphilis	9	—	6	—	1	—	—	—
052	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis	2	—	—	—	—	—	—	—
053	Aortenaneurysma	35	—	—	—	—	—	1	—
054	Tabes dorsalis	40	—	—	—	—	—	—	—
055	Progressive Paralyse	58	—	—	—	—	—	—	1
059	Sonstige Formen der Syphilis	141	—	—	—	—	1	—	—
05	Syphilis	285	—	6	—	1	1	1	1
061	Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—
063	Sonstige Formen der Gonorrhoe	—	—	—	—	—	—	—	—
069	Sonstige Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
06	Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
071	Typhus (Typhus abdominalis)	24	—	—	1	—	—	1	—
072	Paratyphus	15	—	3	—	—	—	—	1
073	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe	12	—	3	—	—	—	—	—
07	Typhus und Paratyphus	51	—	6	1	—	—	1	1
081	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
082	Brucellosen	2	—	—	—	—	—	—	—
083	Übertragbare Ruhr	2	—	—	—	—	—	—	—
084	Bakterielle Lebensmittelvergiftung (ausschl. durch Salmo- nellainfektion Pos.-Nr. 073, durch Giftstoffe Pos. Nr. 961)	9	—	1	1	—	—	—	1
08	Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Ver- dauungstrakt entstehen	13	—	1	1	—	—	—	1
09 091	Scharlach	4	—	—	2	1	—	—	—
0	Obergruppe 0 insgesamt	2 826	—	26	39	16	10	20	55

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von bis unter Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
parasitäre Krankheiten															0
-	-	-	-	-	3	4	3	6	3	1	1	-	-	-	000
93	146	171	100	150	157	154	175	254	266	216	117	34	3	-	010
93	146	171	100	150	160	158	178	260	269	217	118	34	3	-	00,01
6	4	2	1	1	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	021
1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	022
1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	023
2	1	2	-	2	2	-	4	7	5	3	1	1	-	-	024
10	5	4	3	3	2	1	6	10	5	4	2	1	-	-	02
-	3	1	1	4	3	5	3	2	2	2	1	1	-	-	031
1	-	1	3	7	4	10	14	9	14	13	9	2	1	-	032
1	-	-	1	-	1	-	-	1	2	4	3	1	2	-	033
-	-	-	-	-	1	-	2	-	4	7	3	2	-	-	034
1	2	6	3	2	4	7	7	7	9	3	3	-	-	-	035
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	036
1	-	1	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	037
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	038
-	-	-	-	1	1	1	2	-	1	-	1	-	-	-	039
4	5	9	8	14	14	24	30	20	33	29	20	6	3	-	03
107	156	184	111	167	176	183	214	290	307	250	140	41	6	-	00-03
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	051
-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	052
-	-	-	-	2	1	4	8	1	10	3	4	1	-	-	053
-	-	-	1	1	2	4	9	6	9	4	3	1	-	-	054
-	2	2	3	7	5	7	12	9	6	3	1	-	-	-	055
-	1	4	7	9	21	19	26	22	15	11	4	1	-	-	059
-	4	6	11	20	29	35	55	38	40	21	12	3	1	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	063
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	069
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	1	1	2	3	-	5	3	2	3	2	-	-	-	-	071
1	-	-	-	1	2	1	1	-	-	3	2	-	-	-	072
-	-	-	-	1	1	-	1	-	3	1	2	-	-	-	073
1	1	1	2	5	3	6	5	2	6	6	4	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	081
-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	082
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	083
-	-	1	-	-	2	1	-	2	-	-	-	-	-	-	084
-	-	1	-	2	3	2	-	2	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09 091
108	161	192	124	194	212	226	274	332	353	277	156	44	7	-	0

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur-sachenver-zeichnisses 1958	Todesursache	insgesamt	Gestorbene davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
1			noch: Infektiöse und						
10	101 Sepsis	155	-	22	10	2	1	3	4
11	111 Diphtherie	30	-	2	8	9	1	-	1
12	121 Meningokokken-Infektion	60	-	18	21	4	2	2	2
	131 Erysipel	69	-	1	-	-	-	-	-
	132 Keuchhusten	185	-	139	45	1	-	-	-
	133 Pest	-	-	-	-	-	-	-	-
	134 Lepra	1	-	-	-	-	-	-	-
	135 Tetanus	80	1	3	6	5	2	-	2
	136 Milzbrand	-	-	-	-	-	-	-	-
	137 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten ..	5	-	-	4	-	-	-	-
	139 Sonstige bakterielle Krankheiten	4	-	-	-	-	-	-	-
13	Sonstige bakterielle Krankheiten	344	1	143	55	6	2	-	2
	141 Weil'sche Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	-
	142 Sonstige Leptospirosen	-	-	-	-	-	-	-	-
	149 Sonstige Spirochatenkrankheiten ..	1	-	-	-	-	-	-	-
14	Spirochatenkrankheiten, ausgenommen Syphilis	1	-	-	-	-	-	-	-
	151 Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung)	64	-	3	6	6	11	2	8
	152 Spätfolgen der Poliomyelitis	8	-	-	-	-	-	-	1
	153 Übertragbare Gehirnentzündung	29	1	9	4	1	1	1	1
	154 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung	29	-	-	-	1	-	1	-
15	Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung	130	1	12	10	8	12	4	10
	161 Pocken	1	-	-	-	-	-	-	-
	162 Masern	71	1	18	39	8	3	1	1
	163 Gelbfieber	-	-	-	-	-	-	-	-
	164 Übertragbare Hepatitis	50	-	1	-	-	1	-	2
	165 Tollwut	-	-	-	-	-	-	-	-
	166 Trachom	-	-	-	-	-	-	-	-
	167 Papageienkrankheit	-	-	-	-	-	-	-	-
	169 Sonstige Viruskrankheiten (ausschl. Virusgrippe Pos.-Nr. 521 und Viruspneumonie Pos.-Nr. 538)	85	-	9	7	1	-	-	2
16	Sonstige Viruskrankheiten	207	1	28	46	9	4	1	5
	171 Fleckfieber	-	-	-	-	-	-	-	-
	172 Sonstige Rickettsiosen	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	-	-	-	-	-	-	-	-
18	181 Malaria	-	-	-	-	-	-	-	-
	191 Bilharziose	-	-	-	-	-	-	-	-
	192 Echinokokkenkrankheit	9	-	-	-	-	-	-	-
	193 Filariose	-	-	-	-	-	-	-	-
	194 Trichinose	-	-	-	-	-	-	-	-
	195 Hakenwurmkrankheit	-	-	-	-	-	-	-	-
	196 Sonstige Wurmkrankheiten	2	-	-	-	-	-	-	-
	197 Aktinomykose	4	-	-	-	-	-	-	-
	199 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	58	1	6	5	1	-	-	2
19	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	73	1	6	5	1	-	-	2
1	Obergruppe 1 insgesamt	1 000	4	231	155	39	22	10	26
0-1	Obergruppen 0 und 1 insgesamt	3 826	4	257	194	55	32	30	81

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
parasitäre Krankheiten															1
3	5	2	7	10	7	9	17	14	15	10	10	4	-	-	10 101
-	1	1	-	1	1	-	2	1	1	-	1	-	-	-	11 111
-	-	2	-	-	-	3	1	1	1	3	-	-	-	-	12 121
-	-	1	-	2	6	5	4	6	13	14	10	5	2	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	134
6	1	5	1	3	7	6	12	9	6	4	1	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	139
6	1	6	1	5	14	12	16	16	21	19	11	5	2	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
8	6	6	3	2	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	151
-	1	1	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	152
2	1	-	-	2	1	2	1	2	-	-	-	-	-	-	153
1	-	-	-	3	3	4	6	6	2	1	1	-	-	-	154
11	8	7	4	7	4	8	8	11	3	1	1	-	-	-	15
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
-	1	4	1	5	3	2	6	8	4	6	-	5	1	-	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	166
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167
-	1	-	1	3	-	2	5	4	13	11	15	7	4	-	169
1	2	4	2	8	3	4	11	12	17	17	15	12	5	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18 181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
1	1	2	1	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	194
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	196
-	-	-	-	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	197
-	2	5	1	1	3	8	10	6	4	1	2	-	-	-	199
1	4	7	2	2	3	9	10	10	6	2	2	-	-	-	19
22	21	29	16	34	32	45	65	65	64	52	40	21	7	-	1
130	182	221	140	228	244	271	339	397	417	329	196	65	14	-	0-1

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	insgesamt	Gestorbene							
			davon im Alter							
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
2										Neubildungen
201	Bösartige Neubildungen der Lippe	12	-	-	-	-	-	-	-	-
202	" " der Zunge	51	-	-	-	-	-	-	-	1
209	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachen- höhle	180	-	-	2	1	-	1	1	1
20	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	243	-	-	2	1	-	1	2	
211	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre	521	-	-	-	1	-	-	-	-
212	" " des Magens	11 099	-	1	-	-	-	-	-	3
213	" " des Dunndarms, einschl. Zwölffinger- darms	101	-	-	-	-	-	-	-	-
214	" " des Dickdarms	2 876	-	-	-	1	1	-	-	3
215	" " des Mastdarms	2 042	-	-	-	1	-	-	-	1
216	" " der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)	3 610	1	-	2	-	-	1	1	1
217	" " der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär o. sekundär)	1 693	-	1	3	1	-	1	1	1
218	" " der Bauchspeicheldrüse	1 380	-	-	-	1	-	-	-	-
219	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)	2 179	-	1	2	-	-	1	1	1
21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	25 501	1	3	7	5	1	3	10	
221	Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs	58	-	-	-	-	-	-	-	2
222	" " des Kehlkopfes	82	-	-	1	-	-	-	-	-
223	" " der Luftröhre, Bronchien u. der Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)	1 868	-	-	-	2	1	1	1	3
224	" " des Mittelfells	76	-	-	1	1	-	1	-	-
229	" " der Brustorgane (sekundärer Sitz)	38	-	-	-	-	1	-	-	-
22	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane	2 122	-	-	2	3	2	2	5	
231	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse	6 713	-	-	-	-	-	-	-	2
232	" " des Gebärmutterhalses	1 473	-	-	-	-	-	-	-	3
233	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter	3 718	-	-	-	-	-	1	7	7
235	Bösartige Neubildungen des Eierstocks und sonstiger weib- licher Geschlechtsorgane	5 580	-	-	-	6	6	11	19	19
236	" " der Prostata	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	" " des Hodens	-	-	-	-	-	-	-	-	-
238	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Ge- schlechtsorgane	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239	Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane	1 498	-	6	18	8	2	2	5	5
23	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	18 982	-	6	18	14	8	14	36	
241	Bösartige Neubildungen der Haut	575	-	-	-	-	2	2	6	6
242	" " des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems	583	-	3	13	16	12	8	12	12
243	" " der Schilddrüse	393	-	-	-	-	-	-	2	2
244	" " sonstiger endokriner Drüsen	81	-	-	-	-	-	-	-	-
245	" " der Knochen, einschl. Kieferknochen	522	-	-	2	4	6	14	12	12
246	" " des Bindegewebes	75	-	1	1	-	-	2	3	3
248	" " des Auges	33	-	-	3	2	-	-	-	-
249	" " sonstigen und unbekannten Sitzes	2 779	-	3	9	4	11	15	12	12
24	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes	5 041	-	7	28	26	31	41	47	
20-24	Hauptgruppen 20-24 insgesamt	51 889	1	16	57	49	42	61	100	
251	Lymphosarkom und Retikulosarkom	337	-	-	8	4	5	10	8	8
252	Lymphogranulomatose	410	-	-	1	1	8	11	31	31
253	Leukämie und Aleukämie	1 456	-	11	80	55	36	27	43	43
259	Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	294	-	2	1	1	1	-	2	2
25	Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	2 497	-	13	90	61	50	48	84	
261	Gutartige Neubildungen des Eierstocks	161	-	-	-	-	-	3	5	5
262	" " der Gebärmutter	345	-	-	-	-	-	-	1	1
263	Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Ge- schlechtsorgane	13	-	-	-	-	-	-	1	1
264	Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems	97	-	1	1	2	4	1	6	6
269	" " sonstigen und unbekannten Sitzes	189	-	7	1	1	3	1	1	1
26	Gutartige Neubildungen	805	-	8	2	3	7	5	14	
270	Neubildungen unbekannten Charakters der Mundhöhle und des Rachens	6	-	-	-	-	-	-	-	-
271	" " der Verdauungsorgane	621	-	-	-	-	-	1	2	2
272	" " der Atmungsorgane	192	-	2	3	-	-	1	-	-
273	" " der Brustdrüse	4	-	-	-	-	-	-	-	-
274	" " der Harn- und Ge- schlechtsorgane	385	-	-	1	1	-	-	3	3
275	" " der lymphatischen und blutbildenden Organe	4	-	-	-	-	-	1	-	-
276	" " des Gehirns und sonst. Teile des Nervensyst.	611	-	-	25	21	12	13	11	11
279	" " sonst. u. unbek. Sitzes	396	-	6	2	1	1	-	1	1
27	Neubildungen unbekannten Charakters	2 219	-	8	31	23	13	16	17	
2	Obergruppe 2 insgesamt	57 410	1	45	180	136	112	130	215	

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
(Tumoren)															2
1	1	1	6	8	11	20	21	32	21	27	17	8	1	-	201
2	2	2	6	9	16	23	26	40	34	39	25	11	2	-	202
15	44	94	121	278	470	795	1 210	1 704	2 168	2 211	1 398	502	85	-	209
5	12	32	42	110	197	248	381	450	499	471	293	118	13	-	211
2	5	24	31	74	153	208	278	344	355	279	211	64	12	-	212
1	3	9	21	82	176	307	510	640	681	647	376	136	16	-	213
1	5	8	16	40	70	115	202	269	335	300	243	72	10	-	214
1	3	11	15	45	94	158	234	249	262	201	75	26	5	-	215
2	11	15	20	73	109	171	279	298	355	420	292	105	24	-	216
27	85	199	272	718	1 288	2 043	3 157	4 036	4 773	4 648	2 983	1 058	184	-	217
1	-	2	-	4	3	2	11	8	8	6	7	3	2	-	218
1	-	1	4	-	7	9	9	11	9	17	9	3	1	-	219
7	11	30	47	92	173	274	298	320	289	211	92	10	7	-	221
1	2	5	4	-	7	11	8	11	12	6	5	-	1	-	222
2	1	-	-	2	2	3	6	4	8	5	4	-	-	-	223
11	14	38	55	98	192	299	332	354	326	245	117	16	11	-	224
14	55	187	278	656	852	905	910	830	771	610	441	163	39	-	225
17	49	135	160	226	225	201	152	135	85	55	21	6	3	-	226
21	69	167	161	408	468	525	500	486	374	298	169	56	8	-	227
21	62	184	208	511	729	770	789	743	669	503	256	82	11	-	228
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
2	7	17	23	47	106	151	189	236	279	212	136	44	8	-	231
75	242	690	830	1 848	2 380	2 552	2 540	2 430	2 178	1 678	1 023	351	69	-	232
7	18	21	13	33	33	42	38	39	52	85	92	61	31	-	233
15	18	34	36	66	104	95	85	27	15	14	5	3	2	-	234
1	1	4	10	11	30	46	43	75	64	62	36	8	-	-	235
1	1	4	6	4	6	13	12	10	8	6	5	4	1	-	236
4	6	17	8	17	40	54	67	65	98	59	35	12	2	-	237
2	2	3	5	4	5	11	6	7	9	5	5	3	1	-	238
1	-	-	-	1	1	6	1	3	6	3	-	-	-	-	239
12	27	57	51	140	231	292	340	427	409	380	268	76	15	-	240
43	73	140	129	276	450	559	592	653	661	617	449	167	52	-	241
158	416	1 069	1 292	2 949	4 326	5 476	6 647	7 513	7 972	7 227	4 597	1 603	318	-	242
6	6	20	9	18	19	35	48	46	50	28	10	6	1	-	243
31	32	33	15	34	36	46	40	44	20	13	8	3	3	-	244
35	50	57	44	76	117	155	189	160	155	105	43	17	1	-	245
1	6	4	10	13	32	43	42	51	43	33	5	3	1	-	246
73	94	114	78	141	204	279	319	301	268	179	66	29	6	-	247
4	6	19	5	15	17	10	15	17	17	15	12	-	1	-	248
4	10	28	48	128	74	11	11	7	10	8	2	2	1	-	249
-	1	1	1	1	3	1	1	1	1	1	-	-	-	-	250
1	3	7	5	17	13	12	11	7	4	1	-	1	-	-	251
2	7	7	9	13	19	17	18	21	25	20	13	4	-	-	252
11	27	62	68	174	126	51	56	53	57	45	27	7	2	-	253
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-	-	254
1	2	3	-	15	12	26	56	72	128	143	98	50	13	-	255
1	2	1	1	9	12	16	27	25	39	29	17	5	2	-	256
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	1	-	257
1	3	16	12	22	22	27	43	51	63	57	49	11	3	-	258
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	259
22	20	26	29	76	101	89	70	58	17	13	5	3	-	-	260
4	-	1	2	5	12	22	40	48	67	90	57	32	5	-	261
28	27	47	45	127	159	180	237	255	314	338	229	101	24	-	262
270	564	1 292	1 483	3 391	4 815	5 986	7 259	8 122	8 611	7 789	4 919	1 740	350	-	2

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestorbene								
		insgesamt •	davon im Alter							
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	
3	Allergische Krankheiten Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion,									
30	301 Asthma bronchiale	1 765	—	—	8	3	1	5	10	
31	319 Sonstige allergische Krankheiten	8	—	—	—	—	—	—	1	
	321 Nichttoxischer Kropf	319	—	—	—	—	1	3	5	
	322 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf	192	—	—	—	—	1	2	4	
	329 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse	53	2	1	1	—	1	1	—	
32	Krankheiten der Schilddrüse	564	2	1	1	—	3	6	9	
33	331 Diabetes mellitus	4 391	—	1	5	10	9	7	20	
	341 Krankheiten der Nebenschilddrüsen	12	—	—	—	—	—	—	—	
	342 Krankheiten der Hypophyse	31	—	—	—	—	—	2	1	
	343 Krankheiten des Thymus	87	3	75	6	3	—	—	—	
	344 Krankheiten der Nebennieren	59	—	4	3	—	1	3	—	
	345 Funktionsstörungen der Ovarien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	346 Funktionsstörungen der Hoden	—	—	—	—	—	—	—	—	
	349 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen	20	—	—	—	—	—	1	—	
34	Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschl. Keimdrüsen	209	3	79	9	3	1	6	1	
	351 Rachitis, einschl. Spätfolgen	41	—	35	4	—	—	—	—	
	352 Osteomalacie	12	—	—	—	—	—	—	—	
	355 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände	24	—	—	6	—	—	—	1	
	356 Gicht	35	—	—	—	—	—	—	—	
	359 Sonstige Stoffwechselkrankheiten	99	—	4	1	1	—	1	4	
35	Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten	211	—	39	11	1	—	1	5	
	361 Schizophrenie	268	—	—	—	—	—	5	4	
	362 Manisch-depressives Irresein	22	—	—	—	—	—	1	—	
	364 Sonstige Psychosen	144	—	—	—	—	—	—	1	
	365 Alkoholismus	49	—	—	—	—	—	—	—	
	366 Schwachsinn	151	16	38	12	9	5	8	11	
	369 Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen	63	—	—	—	—	—	3	3	
36	Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen	697	16	38	12	9	5	17	19	
	371 Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	43 675	—	4	5	5	10	11	16	
	372 Cerebralsklerose	6 796	—	—	1	—	—	—	1	
37	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	50 471	—	4	6	5	10	11	17	
	381 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis	331	3	103	38	11	7	9	6	
	382 Nichtübertragbare Gehirnentzündung	353	—	80	65	17	4	7	9	
	383 Multiple Sklerose	647	—	—	—	—	—	3	4	
	384 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems	100	—	11	18	8	4	3	3	
	385 Epilepsie	443	—	2	12	11	16	26	47	
	389 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	1 420	—	15	47	24	17	18	15	
38	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	3 294	3	211	180	71	48	66	84	
39	399 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	78	—	—	1	2	—	—	—	
3	Obergruppe 3 insgesamt	61 688	24	373	233	104	77	119	166	

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen														Pos. - Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von . . . bis unter . . . Jahren														
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt

Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems

3

11	16	17	16	59	85	124	172	219	312	335	249	101	22	-	30	301
-	1	1	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-	-	31	319
5	4	6	7	20	18	28	42	49	55	49	18	8	1	-		321
3	12	8	8	16	25	22	20	27	18	15	7	4	-	-		322
-	3	-	1	3	4	7	7	11	6	2	3	-	-	-		329
8	19	14	16	39	47	57	69	87	79	66	28	12	1	-	32	
20	17	23	20	59	146	274	530	823	969	840	487	117	14	-	33	331
-	1	2	-	-	2	2	3	2	-	-	-	-	-	-		341
1	1	1	2	3	2	2	3	6	-	6	-	1	-	-		342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		343
1	2	4	4	3	8	5	4	6	3	4	3	1	-	-		344
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		345
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		346
1	-	7	1	-	3	4	-	1	2	-	-	-	-	-		349
3	4	14	7	6	15	13	10	15	5	10	3	2	-	-	34	
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		351
-	-	-	-	-	-	-	-	1	4	5	2	-	-	-		352
1	-	2	2	1	3	1	1	2	1	1	-	2	-	-		355
-	-	-	-	-	1	2	-	9	6	9	5	3	-	-		356
1	3	3	8	4	11	11	15	11	14	3	2	2	-	-		359
2	3	5	10	5	16	15	16	23	25	18	9	7	-	-	35	
5	10	24	18	30	35	28	22	32	24	18	10	2	1	-		361
-	1	-	1	1	2	2	5	2	4	2	-	1	-	-		362
3	1	11	6	13	21	23	17	17	13	7	7	3	1	-		364
1	1	3	3	4	12	13	4	3	4	1	-	-	-	-		365
9	3	6	5	7	6	3	6	3	1	2	-	-	1	-		366
2	3	4	4	3	3	9	9	8	5	6	1	-	-	-		369
20	19	48	37	58	79	78	63	65	51	36	18	6	3	-	36	
18	40	71	111	442	974	1 679	3 104	5 547	8 582	10 513	8 357	3 382	804	-		371
-	-	-	1	9	12	60	186	482	1 075	1 737	1 921	999	312	-		372
18	40	71	112	451	986	1 739	3 290	6 029	9 657	12 250	10 278	4 381	1 116	-	37	
5	9	8	5	12	14	21	28	27	10	10	3	2	-	-		381
12	7	13	10	22	24	33	18	16	11	3	2	-	-	-		382
14	35	51	57	93	94	89	59	56	40	25	19	5	3	-		383
3	4	4	3	4	10	7	2	8	5	1	1	1	-	-		384
37	38	55	18	33	36	41	24	16	16	9	5	1	-	-		385
12	19	18	22	52	85	153	204	226	197	174	92	27	3	-		389
83	112	149	115	216	263	344	335	349	279	222	122	36	6	-	38	
-	-	3	2	5	8	8	11	6	14	7	7	3	1	-	39	399
165	231	345	335	898	1 645	2 653	4 497	7 618	11 391	13 784	11 202	4 665	1 163	-	3	

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses 1958	Todesursache	Gestorbene							
		insgesamt	davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
4									Krankheiten des
401	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung	5	-	-	-	-	-	-	-
402	Chorea minor (Veitstanz)	8	-	-	-	-	1	-	-
40	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	13	-	-	-	-	1	-	-
41	411 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung	119	-	-	-	3	3	1	2
421	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut	112	-	-	-	-	2	3	1
422	Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen	226	-	-	-	-	-	1	-
423	Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen	1	-	-	-	-	-	-	-
429	Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen	29	-	-	-	-	-	-	-
42	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen	368	-	-	-	-	2	4	1
431	Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut	152	-	2	1	3	6	4	6
432	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	68	-	6	3	1	2	-	1
433	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen	5	-	-	-	1	-	-	-
43	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen	225	-	8	4	5	8	4	7
44	441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	993	1	1	-	-	-	1	-
451	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut	3 427	-	1	10	2	7	14	26
452	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	23 366	-	12	4	3	3	10	4
455	Erkrankungen der Herzkranzgefäße	15 891	-	-	-	-	2	4	11
459	Sonstige Herzerkrankungen	3 854	-	3	7	2	2	5	7
45	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen	46 538	-	16	21	7	14	33	48
461	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung	4 360	-	-	-	-	-	1	-
462	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose	345	-	-	-	-	-	-	-
463	Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens	919	-	-	-	-	-	-	-
464	Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens	474	-	-	-	-	-	-	3
46	Bluthochdruck (einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“)	6 102	-	-	-	-	-	1	3
471	Blutunterdruck	8	-	-	-	-	-	-	-
472	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	27	-	-	-	-	-	-	-
47	Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	35	-	-	-	-	-	-	-
481	Allgemeine Arteriosklerose	7 361	-	-	-	-	-	-	-
482	Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches	67	-	-	1	-	-	-	-
483	Arterielle Embolie und Thrombose	608	-	-	-	-	1	-	-
484	Gangrän o.n.A.	251	-	-	-	-	-	-	-
489	Sonstige Krankheiten der Arterien	168	-	-	-	-	-	2	2
48	Krankheiten der Arterien	8 455	-	-	1	-	1	2	2
491	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt	894	-	1	-	-	1	1	3
495	Sonstige Krankheiten der Venen	1 729	-	-	-	1	-	1	3
498	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten	22	-	-	-	-	1	-	1
49	Krankheiten der Venen und Lymphknoten	2 645	-	1	-	1	2	2	7
4	Obergruppe 4 insgesamt	65 493	1	26	26	16	31	48	70

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
Kreislaufsystems															4
-	-	-	1	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-	401
-	-	-	-	-	2	-	2	1	1	1	-	-	-	-	402
-	-	-	1	-	2	1	2	2	3	1	-	-	-	-	40
2	1	2	3	10	2	11	17	15	10	8	25	3	1	-	41 411
2	6	9	6	8	13	20	11	9	14	6	1	1	-	-	421
-	1	1	-	5	7	20	22	41	38	50	28	10	2	-	422
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	423
-	-	-	-	3	2	1	7	4	7	3	2	-	-	-	429
2	7	10	6	16	22	41	40	55	59	59	31	11	2	-	42
10	15	13	5	17	21	16	9	14	7	2	-	1	-	-	431
-	2	1	1	1	-	4	1	6	9	13	11	3	3	-	432
-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	433
10	17	14	8	19	21	21	10	20	16	15	11	4	3	-	43
1	2	5	13	24	51	52	93	160	208	194	133	47	7	-	44 441
50	99	151	121	303	347	413	408	418	402	347	227	68	13	-	451
10	23	52	63	176	385	714	1 393	2 349	4 141	5 586	5 234	2 539	665	-	452
16	29	61	98	317	534	1 018	1 814	2 723	3 318	3 138	2 006	666	136	-	455
13	14	32	34	82	132	195	329	521	688	829	631	275	53	-	459
89	165	296	316	878	1 398	2 340	3 944	6 011	8 549	9 900	8 098	3 548	867	-	45
1	1	2	11	42	95	163	372	648	971	1 063	721	229	40	-	461
3	2	2	3	7	17	27	39	67	78	58	33	11	2	-	462
-	1	-	3	11	32	38	65	137	188	202	169	61	12	-	463
2	5	3	11	24	35	37	59	70	80	81	40	20	4	-	464
6	9	7	28	84	179	265	535	922	1 317	1 404	963	321	58	-	46
-	-	-	-	-	1	-	-	1	3	1	1	1	-	-	471
-	-	1	-	2	1	1	5	3	5	7	1	1	-	-	472
-	-	1	-	2	2	1	5	4	8	8	2	2	-	-	47
-	-	1	1	7	13	32	117	333	822	1 733	2 345	1 422	535	-	481
1	1	-	-	-	2	6	8	14	15	14	2	3	-	-	482
4	4	6	5	13	20	34	57	82	113	116	98	42	13	-	483
-	-	1	1	2	4	4	6	15	30	55	83	41	9	-	484
4	-	6	3	13	9	11	14	18	21	27	27	10	1	-	489
9	5	14	10	35	48	87	202	462	1 001	1 945	2 555	1 518	558	-	48
8	8	30	22	53	49	74	100	158	174	127	56	25	4	-	491
6	12	20	19	68	105	129	215	292	295	298	172	79	14	-	495
-	-	1	1	1	-	-	3	3	2	7	1	1	-	-	498
14	20	51	42	122	154	203	318	453	471	432	229	105	18	-	49
133	226	400	427	1 190	1 879	3 022	5 166	8 104	11 642	13 966	12 047	5 559	1 514	-	4

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestorbene							
		insgesamt	davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
5									Krankheiten der
501	Akute Mandelentzündung	101	—	6	13	4	6	2	—
502	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	17	—	—	2	5	—	3	2
503	Peritonsillarabszeß	13	—	—	—	1	—	2	—
50	Erkrankungen der Mandeln	131	—	6	15	10	6	7	2
511	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	901	—	106	60	2	5	5	2
521	Virusgrippe	92	—	22	6	4	—	2	—
522	Sonstige Grippeformen	2 023	—	110	67	7	9	9	9
52	Grippe	2 115	—	132	73	11	9	11	9
531	Lobarpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	1 202	—	187	40	5	7	6	8
533	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	2 450	—	236	51	7	7	7	8
539	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	4 908	—	502	91	17	12	14	17
53	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	8 560	—	925	182	29	26	27	33
541	Akute Bronchitis	236	—	49	9	2	1	1	1
549	Chronische und n.n.bez. Bronchitis	2 212	—	21	10	—	2	1	2
54	Bronchitis	2 448	—	70	19	2	3	2	3
551	Pleuraempyem	58	—	10	2	—	—	—	2
552	Lungenabszeß	55	—	2	4	1	—	—	2
55	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	113	—	12	6	1	—	—	4
561	Pleuritis	316	—	1	—	—	—	—	—
56									
571	Krankheiten der oberen Luftwege	52	—	8	9	—	1	—	—
572	Silikose der Lungen	23	—	—	—	—	—	—	—
573	Sonstige Staubkrankheiten der Lungen	—	—	—	—	—	—	—	—
574	Bronchiektasie	254	—	—	—	2	1	3	—
575	Lungenemphysem	661	—	—	—	—	—	1	1
579	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	1 049	—	15	—	—	1	2	3
57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	2 039	—	23	9	2	3	6	4
5	Obergruppe 5 insgesamt	16 623	—	1 275	364	57	52	58	57
6									Krankheiten der
601	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates	11	—	2	—	1	—	1	1
602	Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	136	—	2	6	1	—	—	1
60	Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	147	—	4	6	2	—	1	2
611	Magengeschwür	468	—	—	—	—	1	—	1
612	Zwölffingerdarmgeschwür	119	—	1	—	—	—	1	—
61	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	587	—	1	—	—	1	1	1
621	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms	99	—	—	4	2	—	—	—
629	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	208	—	2	3	—	—	2	2
62	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	307	—	2	7	2	—	2	2
631	Akute und n.n.bez. Blinddarmentzündung	387	—	—	13	15	7	9	16
632	Akute und n.n.bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung	459	—	1	31	15	11	14	13
639	Sonstige Krankheiten des Blinddarms	33	—	—	—	2	—	—	1
63	Blinddarmentzündung	879	—	1	44	32	18	23	30
641	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	959	4	15	4	1	—	—	—
64									
651	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruchs	1 908	—	57	22	7	7	19	25
65									
661	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	941	—	213	86	9	4	7	7
663	Bauchfellentzündung	292	1	5	6	7	—	2	5
669	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	226	—	4	3	—	1	3	5
66	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	1 459	1	222	95	16	5	12	17
671	Akute und subakute gelbe Leberatrophie	329	—	2	3	—	3	1	8
672	Lebercirrhose	3 234	—	4	4	4	5	2	6
679	Sonstige Krankheiten der Leber	931	1	8	3	—	—	3	5
67	Krankheiten der Leber	4 494	1	14	10	4	8	6	19
681	Gallensteinleiden	1 597	—	—	—	—	—	4	7
682	Gallenblasenentzündung	1 635	—	—	—	1	—	—	5
689	Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge	377	—	—	—	—	—	—	—
68	Krankheiten der Gallenblase	3 609	—	—	—	1	—	4	12
691	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	504	—	13	1	2	—	1	12
69									
6	Obergruppe 6 insgesamt	14 853	6	329	189	67	39	69	120

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
Atmungsorgane															5
4 1 - 5 1	2 1 - 3 7	7 - 1 8 4	1 1 1 3 8	2 - 1 3 7	8 1 1 10 13	8 - 1 9 20	9 - 2 11 44	9 - - 9 65	3 1 1 5 108	9 - 1 10 148	5 - 1 6 164	3 - - 3 93	- - - - 39	- - - - -	501 502 503 50 51
1 11 12	1 8 9	3 15 18	1 9 10	1 28 29	4 33 37	6 67 68	3 91 94	7 184 191	8 294 302	6 402 408	12 394 406	4 199 203	1 82 83	- - -	521 522 52
9 11 13 33	17 5 17 39	20 8 26 54	14 13 15 42	25 20 46 91	44 34 103 181	55 54 152 261	77 102 216 395	113 181 411 705	169 340 675 1 184	201 513 949 1 663	141 487 961 1 589	56 271 503 830	8 95 168 271	- - - -	531 533 538 53
1 3 4	1 - 1	- - -	- 4 4	2 11 13	3 25 28	9 57 66	7 109 116	11 188 199	19 319 338	38 503 541	49 512 561	24 327 351	9 118 127	- - -	541 549 54
- 1 1 1	1 2 3 3	2 1 3 1	1 1 2 3	3 6 9 10	3 2 5 9	7 4 11 17	9 8 17 32	5 8 13 47	4 6 10 56	4 6 10 69	3 1 4 49	2 - 2 15	- - - 3	- - - -	551 552 55 56
1 - 3 2 1 7	2 - 2 1 7	1 - 3 - 8 12	- - 5 3 13	1 - 13 8 15 37	5 - 12 17 30 66	2 2 13 25 32 75	2 4 20 54 63 143	5 5 50 81 89 230	5 3 46 132 153 339	4 3 39 140 221 407	6 3 29 129 237 404	- - 12 55 128 195	- - 1 11 45 57	- - - - - -	571 572 573 574 575 576
64	72	100	85	199	349	527	852	1 459	2 342	3 256	3 183	1 692	580	-	5

Verdaungsorgane															6
-	-	-	-	-	1	-	2	-	1	-	2	-	-	-	601
-	-	1	3	6	6	3	8	7	21	26	30	12	3	-	602
-	-	1	3	6	7	3	10	7	22	26	32	12	3	-	60
3	2	10	7	27	25	47	58	67	67	78	52	19	4	-	611
1	2	3	1	8	12	9	15	15	32	12	5	2	-	-	612
4	4	13	8	35	37	56	73	82	99	90	57	21	4	-	61
-	-	1	-	-	1	6	6	11	10	17	20	16	5	-	621
-	2	2	4	2	12	7	22	15	42	48	27	14	2	-	629
-	2	3	4	2	13	13	28	26	52	65	47	30	7	-	62
10	11	14	14	21	37	35	36	33	43	39	24	9	1	-	631
9	12	14	13	24	31	41	43	69	51	36	24	5	2	-	632
-	1	2	3	3	3	2	5	5	2	4	1	2	-	-	639
19	24	30	27	48	71	78	84	107	96	79	49	16	3	-	63
3	1	8	10	33	52	67	94	126	173	178	118	56	16	-	64 641
19	16	35	30	78	94	101	169	214	289	328	243	124	31	-	65 651
6	10	12	6	18	19	34	46	57	86	131	106	67	17	-	661
6	3	11	10	23	19	32	28	34	30	37	19	11	3	-	663
2	3	4	3	8	9	13	17	29	26	38	36	17	5	-	669
14	16	27	19	49	47	79	91	120	142	206	161	95	25	-	66
7	6	14	14	26	35	25	43	42	43	32	16	8	1	-	671
4	20	30	37	130	254	336	475	562	573	433	256	85	14	-	672
3	7	9	17	29	62	45	91	140	166	146	130	57	9	-	679
14	33	53	68	185	351	406	609	744	782	611	402	150	24	-	67
18	13	48	37	93	134	205	244	261	229	172	95	35	2	-	681
5	12	15	15	34	80	142	166	207	289	286	249	116	13	-	682
-	3	5	2	10	21	35	37	53	71	69	47	29	4	-	689
23	28	68	54	137	235	382	447	521	589	527	391	171	19	-	68
6	8	9	14	37	51	71	69	68	63	45	24	7	3	-	69 691
102	132	247	237	610	958	1 256	1 674	2 015	2 307	2 155	1 524	682	135	-	6

Pos.-Nr. des deutschen Todesur-sachenver-zeichnisses 1958	Todesursache	insgesamt	Gestorbene						
			davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
7	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei								
701	Akute Nephritis	63	—	2	1	3	—	1	2
702	Chronische Nephritis	925	—	—	—	2	10	30	41
703	Sonstige Formen der Nephritis	207	—	—	2	1	1	3	5
704	Nephrose	191	—	—	5	3	3	1	3
705	Sonstige degenerative Nierenkrankheiten	618	—	—	2	1	1	5	7
70	Nephritis und Nephrose	2 004	—	2	10	10	15	40	58
711	Infektiöse Nierenkrankheiten	822	—	5	1	4	1	4	3
712	Nieren- und Harnblasensteinleiden	405	—	—	—	—	—	—	2
713	Harnblasenentzündung	83	—	—	—	—	—	—	—
719	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	432	—	2	1	—	1	1	1
71	Sonstige Krankheiten der Harnorgane (ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten)	1 742	—	7	2	4	2	5	6
721	Prostatahypertrophie	—	—	—	—	—	—	—	—
728	Männliche Sterilität	—	—	—	—	—	—	—	—
729	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—
72	Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane (ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten)	—	—	—	—	—	—	—	—
73	731 Krankheiten der Brustdrüse (einschl. Krankheiten der Brustdrüse bei Männern)	3	—	—	—	—	—	—	—
741	Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke	53	—	—	—	—	—	1	3
742	Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke	12	—	—	—	—	—	1	—
743	Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums	13	—	—	—	—	—	—	1
744	Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva	16	—	—	—	—	—	—	—
745	Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane	270	—	—	—	—	—	—	1
746	Sonstige Krankheiten der Gebärmutter	24	—	—	—	—	—	—	—
747	Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden	17	—	—	—	—	—	—	—
748	Weibliche Sterilität	4	—	—	—	—	—	—	—
749	Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	33	—	—	—	—	—	—	—
74	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett)	442	—	—	—	—	—	2	5
751	Infektionen in der Schwangerschaft	8	—	—	—	—	1	1	1
752	Eklampsie und Praeklampsie in der Schwangerschaft	73	—	—	—	—	—	2	16
753	Sonstige Schwangerschaftstoxikosen	57	—	—	—	—	—	1	12
754	Blutungen in der Schwangerschaft	15	—	—	—	—	—	—	—
755	Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)	50	—	—	—	—	—	—	3
759	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft	56	—	—	—	—	—	1	9
75	Komplikationen in der Schwangerschaft	259	—	—	—	—	1	5	41
761	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose	71	—	—	—	—	—	11	10
762	Fehlgeburt mit Sepsis	64	—	—	—	—	—	3	13
763	Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis	8	—	—	—	—	—	—	—
76	Fehlgeburt	143	—	—	—	—	—	14	23
771	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt	44	—	—	—	—	—	1	12
772	Eklampsie und Praeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett	56	—	—	—	—	—	5	11
773	Sonstige Toxikosen bei Entbindungen und im Wochenbett	16	—	—	—	—	—	1	2
774	Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia	45	—	—	—	—	—	—	9
775	Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung	95	—	—	—	—	—	1	16
776	Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes	82	—	—	—	—	—	2	15
777	Thrombose und Embolie im Wochenbett	89	—	—	—	—	—	1	9
778	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett	3	—	—	—	—	—	—	1
779	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	177	—	—	—	—	—	1	28
77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	607	—	—	—	—	—	12	103
75 - 77	Hauptgruppen 75 - 77 insgesamt	1 009	—	—	—	—	1	31	167
781	Furunkel und Karbunkel	47	—	9	—	—	—	1	—
782	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes	78	—	3	2	1	—	1	1
783	Akute Lymphdrüsenentzündung	4	—	—	—	—	—	—	—
789	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	7	—	2	1	—	—	—	—
78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	136	—	14	3	1	—	2	1
79	799 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	170	—	3	4	1	—	2	1
7	Obergruppe 7 insgesamt	5 506	—	26	19	16	18	82	238

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von ...	bis unter ...	Jahren													
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes															7
6	2	4	4	4	5	8	8	4	5	1	1	2	-	-	701
23	47	48	37	75	86	104	116	116	89	60	25	14	2	-	702
4	1	4	7	9	18	16	25	26	29	32	18	5	1	-	703
2	4	2	7	11	16	20	21	23	34	18	13	4	1	-	704
12	17	28	16	35	56	62	71	97	95	59	40	12	2	-	705
47	71	86	71	134	181	210	241	266	252	170	97	37	6	-	70
5	14	18	17	34	54	60	86	109	138	114	105	42	8	-	711
2	8	14	14	22	40	57	65	77	44	35	20	5	-	-	712
-	-	-	-	1	1	2	3	7	14	11	19	20	5	-	713
3	4	8	10	24	35	47	46	77	69	50	32	17	4	-	719
10	26	40	41	81	130	166	200	270	265	210	176	84	17	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	728
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	73 731
4	4	11	6	10	7	2	4	-	-	1	-	-	-	-	741
-	3	1	-	3	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-	742
-	-	3	2	2	-	2	-	2	1	-	-	-	-	-	743
-	-	-	2	2	1	3	-	1	2	2	2	1	-	-	744
3	5	12	14	24	38	37	34	37	26	19	13	6	1	-	745
-	3	3	5	7	2	-	2	-	1	-	-	1	-	-	746
-	1	2	2	6	1	1	2	-	1	1	-	-	-	-	747
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	748
1	1	1	2	4	7	8	3	4	-	2	-	-	-	-	749
10	19	33	33	58	56	54	46	45	31	25	16	8	1	-	74
-	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	751
17	18	15	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	752
11	15	15	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	753
5	2	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	754
10	21	14	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	755
12	17	13	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	759
55	74	68	13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
15	18	13	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	761
18	15	10	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	762
1	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	763
34	37	26	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
8	14	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771
9	9	21	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	772
6	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	773
7	9	16	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	774
20	28	25	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	775
21	18	17	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	776
23	22	21	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	777
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	778
32	54	44	16	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	779
126	157	158	46	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
215	268	252	65	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75 - 77
-	-	3	-	1	1	3	3	3	4	9	5	5	-	-	781
1	1	1	-	4	1	13	7	9	12	10	8	3	-	-	782
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	783
-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	789
1	1	4	-	7	2	16	10	13	17	20	14	10	-	-	78
2	1	2	7	8	11	8	6	22	18	27	20	17	10	-	79 799
286	386	417	217	298	380	454	503	616	585	452	323	156	34	-	7

Pos.-Nr. des deutschen Todesur-sachenver-zeichnisses 1958	Todesursache	gestorbene							
		insgesamt	davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
9	Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten des Blutes								
801	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen	442	—	—	2	—	—	—	1
802	Chronischer Gelenkrheumatismus	525	—	—	—	—	—	—	1
80	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen								
	(arscenoanäm: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401)	967	—	—	2	—	—	—	2
81	811 Muskelrheumatismus	34	—	—	1	—	—	—	—
821	Osteomyelitis und Periostitis	51	—	1	3	2	2	—	—
822	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen	77	—	—	—	—	3	—	4
829	Sonstige Krankheiten der Muskel und Bewegungsorgane	144	—	4	4	3	1	—	1
82	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	272	—	5	7	5	6	—	5
840	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)	153	132	18	2	—	1	—	—
841	Spina bifida und Meningocele	389	117	247	18	4	2	—	—
842	Angeborener Wasserkopf	200	67	102	24	4	1	1	—
843	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane	58	15	21	12	4	3	1	—
844	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems	1 052	295	523	73	33	28	21	19
845	Hasenscharte und Gaumenspalte	31	16	12	1	1	—	—	—
846	Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane	214	81	121	9	—	—	—	—
847	Angeborene Mißbildungen der Ham- und Geschlechtsorgane	68	12	14	2	1	—	—	1
848	Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke	38	11	17	5	1	—	1	—
849	Sonstige angeborene Mißbildungen	283	173	92	10	1	—	1	1
83	Angeborene Mißbildungen	2 486	919	1 167	156	49	35	25	21
841	Geburtsverletzungen der Neugeborenen	1 286	1 182	104	—	—	—	—	—
842	Asphyxie während und nach der Geburt	801	741	60	—	—	—	—	—
843	Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen	73	5	68	—	—	—	—	—
844	Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen	288	146	142	—	—	—	—	—
845	Sonstige Infektionen der Neugeborenen	95	12	83	—	—	—	—	—
846	Erythroblastose der Neugeborenen	184	142	42	—	—	—	—	—
847	Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen	468	8	460	—	—	—	—	—
849	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit	176	133	43	—	—	—	—	—
84	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	3 371	2 369	1 002	—	—	—	—	—
851	Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2 500 g)	471	438	33	—	—	—	—	—
852	Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2 500 g)	3 857	3 517	340	—	—	—	—	—
853	Mehrlingsgeburt	751	677	74	—	—	—	—	—
859	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	267	81	186	—	—	—	—	—
85	Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	5 346	4 713	633	—	—	—	—	—
861	Perniziöse Anämie	283	—	—	1	—	1	1	—
865	Sonstige Formen der Anämie	367	—	1	4	1	4	3	3
868	Hamophilie	3	1	—	—	—	—	—	—
869	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	293	4	2	3	4	4	6	3
86	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	946	5	3	8	5	9	10	6
871	Entzündliche Augenkrankheiten	2	—	—	—	—	—	—	—
872	Grauer Star (Katarakt)	9	—	—	—	—	—	—	—
873	Grüner Star (Glaukom)	5	—	—	—	—	—	—	—
879	Sonstige Augenkrankheiten	5	—	—	—	—	—	—	—
87	Augenkrankheiten	21	—	—	—	—	—	—	—
881	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes	81	—	51	6	1	1	1	—
889	Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	4	—	—	—	—	—	—	—
88	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	85	—	51	6	1	1	1	—
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	16 718	—	—	—	—	—	—	—
892	Altersschwäche mit Geistesstörung	414	—	—	—	—	—	—	—
893	Krampfe, Spasmophilie, Tetanie o.ä.	155	9	108	25	4	2	2	—
894	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können	44	—	4	4	2	1	3	3
895	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können	2 945	2	10	13	1	2	7	9
896	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können	45	1	3	2	—	—	—	1
897	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können	250	—	4	3	2	—	2	2
898	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Ham- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können	43	—	3	—	—	—	—	—
899	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	1 120	5	17	36	7	4	17	14
89	Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	21 743	17	149	83	16	9	31	29
8	Obergruppe 8 insgesamt	35 271	8 023	3 010	263	76	60	67	63

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von bis unter Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	
und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen															8
-	2	1	7	7	16	25	41	54	94	81	78	27	6	-	801
-	-	6	2	10	14	33	45	78	113	108	75	29	11	-	802
-	2	7	9	17	30	58	86	132	207	189	153	56	17	-	80
-	-	-	-	2	1	-	7	1	6	11	3	-	2	-	81 811
-	1	-	-	3	4	5	5	4	7	4	7	-	1	-	821
2	1	4	-	5	13	6	13	4	9	7	5	1	-	-	822
2	2	1	1	3	5	7	17	8	23	25	25	10	2	-	829
4	4	5	1	11	22	18	35	16	39	36	37	13	3	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	830
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	833
16	8	10	6	8	3	4	3	1	-	1	-	-	-	-	834
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	835
-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	836
-	2	2	1	6	12	7	7	-	-	1	-	-	-	-	837
-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	838
-	1	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	839
19	12	15	10	15	17	11	11	2	-	2	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	841
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	842
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	843
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	844
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	845
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	846
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	847
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	849
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	852
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
1	-	1	-	3	6	10	17	41	45	70	63	19	4	-	861
3	11	14	8	19	11	31	37	40	63	54	43	16	1	-	865
-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	868
4	6	9	11	11	25	28	45	45	43	25	11	4	-	-	869
8	18	24	19	33	42	70	99	126	151	149	117	39	5	-	86
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	871
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3	-	-	-	872
-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	873
-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-	879
-	-	-	-	1	2	2	1	2	3	4	5	-	1	-	87
1	-	2	1	1	-	-	4	4	1	5	2	-	-	-	881
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	889
1	-	2	1	1	-	-	4	5	2	6	3	-	-	-	88
-	-	-	-	-	-	-	-	217	936	2 755	5 580	4 671	2 550	-	891
-	-	-	-	1	1	2	15	26	63	98	107	79	22	-	892
-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	893
-	1	2	2	2	3	3	5	2	-	5	2	-	-	-	394
5	10	28	23	68	100	160	293	354	516	566	466	223	60	-	895
-	-	-	-	2	1	3	3	4	11	5	3	5	1	-	896
-	4	2	2	8	7	5	17	33	47	49	45	13	5	-	897
-	3	1	1	3	2	3	2	9	4	5	6	1	-	-	898
15	12	19	16	54	53	101	135	148	140	165	123	39	6	3	899
20	31	53	44	139	167	286	471	793	1 717	3 648	6 352	5 032	2 653	3	89
52	67	106	84	219	281	445	714	1 077	2 125	4 045	6 670	5 140	2 681	3	8

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	insgesamt	Gestorbene davon im Alter						
			0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
9	Unfälle, Vergiftungen und Gewaltt								
90	901 Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs .	2 622	—	5	168	155	68	214	186
	911 Eisenbahnunfälle	65	—	—	7	2	1	7	2
	912 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle	163	—	—	6	1	7	7	7
	913 Wasserfahrzeugunfälle	2	—	—	—	1	—	—	—
	914 Luftfahrzeugunfälle	5	—	—	—	—	—	—	—
	919 Verkehrsunfälle o.n.A.	19	—	—	—	—	—	4	—
91	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	254	—	—	13	4	8	18	9
	921 Sturz aus der Höhe	851	—	7	20	11	8	6	6
	927 Sturz auf gleicher Ebene	3 254	—	—	4	2	—	—	1
	929 Sturz o.n.A.	688	—	1	—	1	2	—	—
92	Unfälle durch Sturz	4 793	—	8	24	14	10	6	7
	930 Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahr- zeuge	1	—	—	—	—	—	—	—
	931 Unfälle durch Maschinen	37	—	—	9	4	1	—	4
	932 Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials . .	125	—	3	20	5	2	5	1
	933 Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer . . .	199	—	16	109	7	1	1	2
	935 Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge . . .	5	—	—	—	1	—	—	—
	936 Unfälle durch elektrischen Strom	39	—	—	2	1	1	2	7
	937 Unfälle durch Feuerwaffen	5	—	—	1	1	—	2	—
93	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge	411	—	19	141	19	5	10	14
	941 Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichtthera- peutischen Eingriffen	14	—	5	4	—	—	—	—
	942 Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen	35	3	2	—	1	—	—	1
94	Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen	49	3	7	4	1	—	—	1
	951 Schlag durch sturzenden oder geworfenen Gegenstand . . .	28	—	—	3	3	1	2	—
	952 Mechanisches Ersticken	226	7	153	38	2	2	1	—
	953 Ertrinken	218	1	4	66	22	16	20	7
	954 Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung .	24	3	6	3	—	—	1	2
	955 Unfälle durch ungewöhnliche Kalte	8	—	—	—	—	—	—	—
	956 Verhungern und Verdursten	2	—	—	—	—	—	—	—
	957 Unfälle durch Blitzschlag	8	—	—	—	—	1	2	—
	958 Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen	37	—	—	—	—	—	2	1
	959 Sonstige Unfälle	257	1	3	25	10	5	6	8
95	Sonstige Unfälle	808	12	166	135	37	25	34	18
	961 Nahrungsmittelvergiftung durch Giftestoffe	9	—	—	1	1	—	—	—
	962 Alkoholvergiftung (Unfall)	13	—	—	—	—	—	1	—
	963 Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe	60	—	1	6	2	—	2	2
	964 Bleivergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—
	968 Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas	170	—	2	3	2	2	3	5
	969 Vergiftung durch sonstige Gase und Dampfe	26	—	6	4	—	—	—	1
96	Vergiftungen (Unfälle)	278	—	9	14	5	2	6	8
90 - 96	Hauptgruppen 90 - 96 insgesamt . . .	9 215	15	214	499	235	118	288	243

ursachen

Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958
von . . . bis unter . . . Jahren															
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	

wirkungen nach äußeren Ursachen

9

109	100	88	78	144	142	188	183	208	209	207	128	36	6	-	90	901
1	1	-	2	1	5	4	7	7	4	7	5	2	-	-	-	911
3	2	6	3	8	13	16	12	11	24	13	17	6	1	-	-	912
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	913
-	2	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	914
1	3	-	-	-	2	4	1	-	1	1	1	1	-	-	-	919
5	8	7	5	9	21	24	22	18	29	21	23	9	1	-	91	
3	10	10	13	22	24	37	42	72	117	150	168	102	23	-	-	921
1	5	4	3	7	24	40	89	180	393	687	957	610	247	-	-	922
-	-	1	3	-	2	2	23	36	77	158	200	133	49	-	-	929
4	15	15	19	29	50	79	154	288	587	995	1 325	845	319	-	92	
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	930
3	2	2	1	2	2	2	1	4	-	-	-	-	-	-	-	931
1	3	3	4	4	10	6	7	9	9	18	10	3	2	-	-	932
2	-	1	1	2	5	2	9	12	10	8	8	1	2	-	-	933
-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	935
5	6	2	2	2	4	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	936
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	937
11	12	8	9	10	21	13	21	26	19	27	18	4	4	-	93	
-	2	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	941
1	1	2	3	4	4	2	1	2	4	3	-	1	-	-	-	942
1	3	2	3	5	4	3	2	2	4	3	-	1	-	-	94	
-	1	1	-	2	2	4	3	-	2	3	1	-	-	-	-	951
2	1	-	3	1	-	2	4	2	2	4	2	-	-	-	-	952
8	4	2	6	11	8	6	11	10	5	6	5	-	-	-	-	953
-	-	-	-	-	1	1	2	3	-	1	-	1	-	-	-	954
-	-	-	-	1	-	1	1	1	1	1	2	-	-	-	-	955
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	956
-	1	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	957
2	-	1	-	1	1	3	2	4	8	4	5	2	1	-	-	958
4	5	11	9	8	10	19	17	15	20	29	27	21	4	-	-	959
17	12	15	18	26	24	36	40	36	38	48	42	24	5	-	95	
-	1	-	-	-	2	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	961
-	1	-	1	3	2	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	962
2	3	4	3	4	6	3	7	6	3	4	2	-	-	-	-	963
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	964
1	5	4	2	10	10	7	11	15	22	41	16	9	-	-	-	968
-	-	-	1	3	1	3	1	3	-	2	1	-	-	-	-	969
3	10	8	7	20	21	15	22	24	27	48	19	10	-	-	96	
150	160	143	139	243	283	358	444	602	913	1 349	1 555	929	335	-	90 - 96	

2. Die Sterbefälle 1959 im Bundesgebiet ohne

Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisses 1958	Todesursache	Gestorbene							
		davon im Alter							
		insgesamt	0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
9									
									noch: Unfälle, Vergiftungen und Gewalttätigkeiten
970	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel	496	—	—	—	—	2	27	28
971	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas	602	—	—	—	—	4	24	22
972	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste, flüssige und gasförmige Stoffe	431	—	—	—	—	6	46	38
973	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln	1 110	—	—	—	—	3	15	30
974	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken	440	—	—	—	—	—	17	13
975	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe	12	—	—	—	—	—	—	2
976	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge	49	—	—	—	—	—	—	—
977	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe	223	—	—	—	—	—	6	15
978	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen	85	—	—	—	—	—	11	11
979	Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise	66	—	—	—	—	—	4	—
97	Selbstmord und Selbstbeschädigung	3 514	—	—	—	—	15	150	159
981	Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person	11	—	1	5	3	1	—	1
982	Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen	25	—	—	1	—	—	6	5
983	Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen	32	1	1	3	—	—	—	2
984	Überfall auf sonstige Art und Weise	134	32	6	4	3	1	8	13
985	Schadensfall durch Eingreifen der Polizei	2	—	—	—	—	—	—	—
986	Gerichtlich angeordnete Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
98	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person	204	33	8	13	6	2	14	21
991	Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshandlungen	—	—	—	—	—	—	—	—
999	Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen	—	—	—	—	—	—	—	—
99	Schadensfälle bei Kriegshandlungen (ausgenommen Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Obergruppe 9 insgesamt	12 933	48	222	512	241	135	452	423

Über

0 - 1	Obergruppe 0 und 1	3 826	4	257	194	55	32	30	81
2	" 2	57 410	1	45	180	136	112	130	215
3	" 3	61 688	24	373	233	104	77	119	166
4	" 4	65 493	1	26	26	16	31	48	70
5	" 5	16 623	—	1 275	364	57	52	58	57
6	" 6	14 853	6	329	189	67	39	69	120
7	" 7	5 506	—	26	19	16	18	82	238
8	" 8	35 271	8 023	3 010	263	76	60	67	63
9	" 9	12 933	48	222	512	241	135	452	423
0 - 9	Insgesamt	273 603	8 107	5 563	1 980	768	556	1 055	1 433

ursachen
Berlin nach Todesursachen und Altersgruppen

weibliche Personen															Pos.-Nr. des deutschen Todesur- sachenver- zeichnisse 1958
von	bis unter	Jahren													
25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 bis unter 75	75 bis unter 80	80 bis unter 85	85 bis unter 90	90 und mehr	unbe- kannt	

wirkungen nach äußeren Ursachen															9
28	30	40	34	58	47	47	47	49	31	15	8	3	1	1	970
38	39	48	49	70	75	66	48	45	38	24	11	-	1	-	971
29	33	41	29	58	55	36	27	13	11	4	2	2	1	-	972
38	43	71	51	124	171	166	123	128	68	43	25	9	2	-	973
12	7	28	30	49	43	63	59	54	29	17	15	3	1	-	974
1	2	1	2	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	975
2	4	3	2	3	7	8	9	5	4	1	-	-	1	-	976
5	10	10	13	22	25	29	19	29	18	12	8	1	1	-	977
4	8	5	10	3	6	9	9	4	5	-	-	-	-	-	978
2	3	4	5	4	10	9	9	10	2	2	2	-	-	-	979
159	179	251	225	393	440	433	350	337	207	118	71	18	8	1	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
2	1	2	2	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	982
3	3	4	2	5	2	5	1	-	-	-	-	-	-	-	983
9	7	8	3	5	8	7	8	4	3	3	2	-	-	-	984
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	985
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	986
14	11	14	8	14	11	13	10	4	3	3	2	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	991
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	999
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
323	350	408	372	650	734	804	804	943	1 123	1 470	1 628	947	343	1	9

sicht

130	182	221	140	228	244	271	339	397	417	329	196	65	14	-	0 - 1
270	564	1 292	1 483	3 391	4 815	5 986	7 259	8 122	8 611	7 789	4 919	1 740	350	-	2
165	231	345	335	898	1 645	2 653	4 497	7 618	11 391	13 784	11 202	4 665	1 163	-	3
133	226	400	427	1 190	1 879	3 022	5 166	8 104	11 642	13 966	12 047	5 559	1 514	-	4
64	72	100	85	199	349	527	852	1 459	2 342	3 256	3 183	1 692	580	-	5
102	132	247	237	610	958	1 256	1 674	2 015	2 307	2 155	1 524	682	135	-	6
286	386	417	217	298	380	454	503	616	585	452	323	156	34	-	7
52	67	106	84	219	281	445	714	1 077	2 125	4 045	6 670	5 140	2 681	3	8
323	350	408	372	650	734	804	804	943	1 123	1 470	1 628	947	343	1	9
1 525	2 210	3 536	3 380	7 683	11 285	15 418	21 808	30 351	40 543	47 246	41 692	20 646	6 814	4	0 - 9

3. Sterbefälle 1955 bis 1959 *)

Nr. der intern. Liste B	Todesursache ¹⁾ () Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958 der Krankheiten und Todesursachen	1955				1956			
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
		Anzahl		auf 100 000 Einwohner		Anzahl		auf 100 000 Einwohner	
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 010)	6 413	2 713	27,3	10,2	6 342	2 536	26,6	9,4
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	560	614	2,4	2,3	553	529	2,3	2,0
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	484	361	2,1	1,4	448	377	1,9	1,4
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	33	61	0,1	0,2	33	49	0,1	0,2
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	15	8	0,1	0,03	10	5	0,04	0,02
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten (091, 137)	32	39	0,1	0,1	25	25	0,1	0,1
B 8	Diphtherie (111)	90	100	0,4	0,4	72	57	0,3	0,2
B 9	Keuchhusten (132)	201	206	0,9	0,8	146	179	0,6	0,7
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	110	60	0,5	0,2	85	59	0,4	0,2
B 12	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen (151)	129	118	0,5	0,4	177	86	0,7	0,3
B 13	Pocken (161)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	112	91	0,5	0,3	165	150	0,7	0,6
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	2	—	0,01	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (181)	7	1	0,03	0,00	9	1	0,04	0,00
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	673	699	2,9	2,6	676	676	2,8	2,5
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	46 759	49 535	199,0	185,5	49 199	50 983	206,0	188,4
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	2 189	2 620	9,3	9,8	2 220	2 731	9,3	10,1
B 20	Diabetes mellitus (331)	1 906	3 503	8,1	13,1	2 122	4 002	8,9	14,8
B 21	Anämien (861, 865)	450	701	1,9	2,6	463	771	1,9	2,8
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371, 372)	38 524	46 769	163,9	175,2	40 030	49 368	167,6	182,5
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis (381)	534	378	2,3	1,4	467	340	2,0	1,3
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung (401, 402, 411)	103	197	0,4	0,7	131	228	0,5	0,8
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	233	422	1,0	1,6	270	492	1,1	1,8
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	47 329	41 983	201,4	157,3	50 829	43 139	212,8	159,4
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	5 804	5 549	24,7	20,8	5 670	5 315	23,7	19,6
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	2 441	4 277	10,4	16,0	2 550	4 669	10,7	17,3
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	663	989	2,8	3,7	747	1 118	3,1	4,1
B 30	Grippe (521, 522)	2 630	3 357	11,2	12,6	1 792	2 149	7,5	7,9
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	9 824	9 172	41,8	34,4	10 337	10 082	43,3	37,3
B 32	Bronchitis (541, 549)	4 131	2 557	17,6	9,6	5 028	3 060	21,1	11,3
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	2 600	621	11,1	2,3	2 492	662	10,4	2,4
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	1 210	926	5,1	3,5	1 095	877	4,6	3,2
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß (641, 651)	2 430	2 520	10,3	9,4	2 603	2 629	10,9	9,7
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (621, 661)	801	791	3,4	3,0	889	783	3,7	2,9
B 37	Lebercirrhose (672)	4 152	2 179	17,7	8,2	4 405	2 519	18,4	9,3
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	2 642	2 478	11,2	9,3	2 837	2 446	11,9	9,0
B 39	Prostatahypertrophie (721)	5 412	—	23,0	—	5 715	—	23,9	—
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett (751-755, 759, 761-763, 771-779)	—	1 253	—	4,8	—	1 160	—	4,4
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	2 494	2 267	10,6	8,5	2 641	2 329	11,1	8,6
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	2 437	1 541	10,4	5,8	2 588	1 725	10,8	6,4
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	753	520	3,2	1,9	641	493	2,7	1,8
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851-853, 859)	9 476	7 098	40,3	26,6	8 843	6 686	37,0	24,7
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 893-899)	20 463	24 074	87,1	90,2	19 581	23 075	82,0	85,3
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	31 008	30 531	132,0	114,4	32 639	31 095	136,7	114,9
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	9 401	2 287	40,0	8,6	9 973	2 334	41,8	8,6
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 951-959, 961-964, 968, 969)	10 890	6 439	46,3	24,1	10 764	6 963	45,1	25,7
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	6 191	3 486	26,3	13,1	6 135	3 338	25,7	12,3
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	307	207	1,3	0,8	290	189	1,2	0,7
B1 - BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	285 048	266 298	1 213,1	997,5	294 727	272 479	1 234,1	1 007,1

*) Bundesgebiet ohne Berlin. — 1) Bei den Nummern 5 (Cholera) und 11 (Pest) der internationalen Liste B sind keine Sterbefälle aufgetreten. — 2) Auf 100 000 Lebendgeborene.

ursachen

nach Todesursachen und Geschlecht

1957				1958				1959						Nr. der intern. Liste B
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	
Anzahl		auf 100 000 Einwohner		Anzahl		auf 100 000 Einwohner		Anzahl			auf 100 000 Einwohner			
6 362	2 489	26,3	9,1	5 876	2 232	24,0	8,1	7 967	5 838	2 129	15,1	23,5	7,6	B 1
432	446	1,8	1,6	382	420	1,6	1,5	699	355	344	1,3	1,4	1,2	B 2
468	332	1,9	1,2	359	276	1,5	1,0	656	371	285	1,2	1,5	1,0	B 3
33	29	0,1	0,1	30	25	0,1	0,1	40	16	24	0,1	0,1	0,1	B 4
9	7	0,04	0,03	13	4	0,1	0,01	8	6	2	0,02	0,02	0,01	B 6
22	27	0,1	0,1	12	22	0,05	0,1	19	10	9	0,04	0,04	0,03	B 7
41	44	0,2	0,2	40	30	0,2	0,1	57	27	30	0,1	0,1	0,1	B 8
157	165	0,6	0,6	103	129	0,4	0,5	371	186	185	0,7	0,7	0,7	B 9
86	60	0,4	0,2	67	50	0,3	0,2	116	56	60	0,2	0,2	0,2	B 10
131	76	0,5	0,3	85	46	0,3	0,2	172	108	64	0,3	0,4	0,2	B 12
-	-	-	-	1	1	0,00	0,00	1	-	1	0,00	-	0,00	B 13
69	61	0,3	0,2	131	120	0,5	0,7	149	78	71	0,3	0,3	0,3	B 14
1	-	0,00	-	2	-	0,01	-	2	2	-	0,00	0,01	-	B 15
7	3	0,03	0,01	1	1	0,00	0,00	6	6	-	0,01	0,02	-	B 16
734	726	3,0	2,7	658	581	2,7	2,1	1 280	658	622	2,4	2,6	2,2	B 17
51 281	52 499	212,2	192,2	51 067	52 758	208,3	190,9	107 304	52 918	54 386	203,3	213,1	194,6	B 18
2 237	2 703	9,3	9,9	2 541	3 118	10,4	11,3	5 504	2 480	3 024	10,4	10,0	10,8	B 19
2 018	4 133	8,4	15,1	2 169	4 005	8,8	14,5	6 615	2 224	4 391	12,5	9,0	15,7	B 20
516	785	2,1	2,9	453	747	1,8	2,7	1 087	437	650	2,1	1,8	2,3	B 21
39 855	50 359	164,9	184,4	39 324	49 126	160,4	177,7	90 321	39 850	50 471	171,1	160,5	180,6	B 22
467	318	1,9	1,2	475	328	1,9	1,2	797	466	331	1,5	1,9	1,2	B 23
116	166	0,5	0,6	88	133	0,4	0,5	199	67	132	0,4	0,3	0,5	B 24
262	488	1,1	1,8	208	339	0,8	1,2	583	215	368	1,1	0,9	1,3	B 25
53 590	44 627	221,8	163,4	52 163	42 711	212,8	154,5	95 767	53 083	42 684	181,5	213,7	152,7	B 26
5 473	5 070	22,6	18,6	5 114	5 060	20,9	18,3	10 318	5 246	5 072	19,5	21,1	18,2	B 27
2 656	4 769	11,0	17,5	2 609	4 887	10,6	17,7	7 287	2 578	4 709	13,8	10,4	16,9	B 28
723	1 126	3,0	4,1	797	1 133	3,3	4,1	2 411	1 018	1 393	4,6	4,1	5,0	B 29
5 244	5 077	21,7	18,6	2 737	2 949	11,2	10,7	3 956	1 841	2 115	7,5	7,4	7,6	B 30
10 893	10 250	45,1	37,5	9 951	9 094	40,6	32,9	17 582	9 022	8 560	33,3	36,3	30,6	B 31
5 651	3 032	23,4	11,1	5 043	2 871	20,6	10,4	7 138	4 690	2 448	13,5	18,9	8,8	B 32
2 453	595	10,2	2,2	2 403	586	9,8	2,1	3 079	2 492	587	5,8	10,0	2,1	B 33
1 242	888	5,1	3,3	1 177	837	4,8	3,0	2 034	1 155	879	3,9	4,7	3,1	B 34
2 752	2 864	11,4	10,5	2 597	2 856	10,6	10,3	5 510	2 643	2 867	10,4	10,6	10,3	B 35
872	933	3,6	3,4	996	904	4,1	3,3	2 093	1 053	1 040	4,0	4,2	3,7	B 36
4 882	2 708	20,2	9,9	5 097	2 811	20,8	10,2	8 998	5 764	3 234	17,0	23,2	11,6	B 37
2 802	2 595	11,6	9,5	2 303	2 154	9,4	7,8	4 078	2 074	2 004	7,7	8,4	7,2	B 38
5 678	-	23,5	-	5 535	-	22,6	-	5 768	5 768	-	10,9	23,2	-	B 39
-	1 112	-	(127,2) 2) 4,1	-	1 044	-	(117,9) 2) 3,8	1 009	-	1 009	(108,4) 2) 1,9	-	(108,4) 2) 3,6	B 40
2 677	2 301	11,1	8,4	2 744	2 357	11,2	8,5	5 317	2 831	2 486	10,1	11,4	8,9	B 41
2 824	1 794	11,7	6,6	3 084	2 014	12,6	7,3	5 393	3 306	2 087	10,2	13,3	7,5	B 42
859	557	3,6	2,0	676	461	2,8	1,7	1 099	643	456	2,1	2,6	1,6	B 43
8 570	6 196	35,5	22,7	8 180	6 152	33,4	22,3	14 132	7 958	6 174	26,8	32,0	22,1	B 44
17 674	20 897	73,1	76,5	17 984	21 254	73,4	76,9	39 386	18 057	21 329	74,6	72,7	76,3	B 45
33 372	32 045	138,1	117,3	32 229	31 194	131,5	112,8	64 495	32 537	31 958	122,2	131,0	114,4	B 46
9 772	2 254	40,4	8,3	9 068	2 250	37,0	8,1	13 067	10 445	2 622	24,8	42,1	9,4	BE 47
10 760	6 918	44,5	25,3	9 965	6 921	40,6	25,0	16 629	10 036	6 593	31,5	40,4	23,6	BE 48
6 030	3 375	25,0	12,4	6 457	3 421	26,3	12,4	9 888	6 374	3 514	18,7	25,7	12,6	BE 49
283	181	1,2	0,7	306	198	1,2	0,7	565	361	204	1,1	1,5	0,7	BE 50
303 036	278 080	1 254,0	1 018,2	293 300	270 610	1 196,4	979,0	570 952	297 349	273 603	1 081,8	1 197,3	979,1	B1 - BE 50

4. Die Sterbefälle 1) 1959 im Bundesgebiet ohne Berlin

Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958	Todesursachen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Grundzahlen													
Gestorbene männ													
00, 01	Tuberkulose der Atmungsorgane	476	515	530	510	459	398	470	443	419	499	517	533
02, 03	Tuberkulose sonstiger Organe	34	22	51	30	30	35	22	18	33	22	32	24
11	Diphtherie	3	2	4	2	1	1	—	3	5	—	2	3
151, 152	Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)	3	6	5	6	4	1	15	26	30	15	14	6
05-10, 12-14, 153, 154, 16-19	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	133	111	135	124	93	118	112	117	98	107	107	102
20-24	Bösartige Neubildungen	4 142	3 725	4 129	3 997	4 106	4 025	4 349	4 103	4 189	4 330	4 187	4 362
25	Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe	231	215	260	207	237	220	246	220	226	246	251	259
26, 27	Sonstige Neubildungen	179	183	226	201	198	196	220	227	187	201	212	232
33	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	227	187	188	189	153	179	190	181	138	160	188	219
37	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	3 635	3 419	3 658	3 410	3 231	2 945	3 159	2 790	2 832	3 186	3 431	3 740
30-32, 34-36, 38, 39	Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Psychosen und Krankheiten des Nervensystems	689	724	744	742	640	621	627	515	536	597	725	764
40	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	—	3	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1
42-45	Herzkrankheiten	5 181	4 965	5 282	4 892	5 714	4 644	4 314	4 176	4 045	4 948	5 162	5 666
41, 46-49	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	1 196	1 124	1 208	1 194	1 099	1 010	1 022	951	961	1 061	1 125	1 373
52	Grippe	89	220	478	365	171	83	27	23	39	73	86	154
53	Lungenentzündung	781	882	1 041	948	750	622	624	450	497	664	701	1 034
50, 51, 54-57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	1 025	1 291	1 412	1 177	947	712	711	653	617	924	1 015	1 127
61	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	211	221	211	186	222	200	204	163	184	190	237	232
67, 68	Krankheiten der Leber und der Gallenwege	644	647	713	662	676	719	659	676	671	734	694	764
60, 62-66, 69	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	484	518	536	545	474	491	608	532	499	549	544	511
70	Nephritis und Nephrose	183	182	198	197	163	161	149	142	153	154	171	186
75	Komplikationen in der Schwangerschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76	Fehlgeburt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71-74, 78, 79	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	693	664	720	687	639	667	661	698	648	710	714	811
80-82	Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	59	64	61	71	38	49	60	58	49	63	59	52
83	Angeborene Mißbildungen	195	218	223	251	238	219	260	208	232	245	261	240
84, 85	Lebensschwäche, Frühgeburt, sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit	1 001	893	1 039	993	916	987	1 055	967	939	991	946	1 012
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	953	1 018	1 074	952	887	864	837	790	769	856	1 007	1 146
892	Altersschwäche mit Geistesstörung	16	33	21	18	21	14	17	19	17	18	15	26
86-88, 896-899	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe, Krankh. der Sinnesorgane sowie mangelhaft bezeichnete Todesursachen	611	659	709	686	600	562	568	569	507	598	673	743
90	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	505	542	640	768	854	937	1 030	893	1 133	1 160	965	918
91	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	72	84	81	67	65	98	96	125	78	112	52	84
92-95	Sonstige Unfälle	617	666	625	620	627	819	1 174	776	673	645	610	673
96	Vergiftungen (Unfälle)	46	32	42	35	27	28	26	25	19	34	40	42
97	Selbstmord und Selbstbeschädigung	441	470	553	603	600	559	589	520	518	501	478	475
98, 99	Mord und Totschlag, Schadensfälle bei Kriegshandlungen	26	23	33	28	34	25	38	37	28	31	26	27
00-99	Sterbefälle insgesamt	24 781	24 528	26 830	25 364	23 914	23 209	24 139	22 095	21 970	24 624	25 248	27 541
Gestorbene weib													
00, 01	Tuberkulose der Atmungsorgane	175	207	166	183	192	165	160	142	153	175	185	204
02, 03	Tuberkulose sonstiger Organe	40	19	32	27	36	36	21	21	28	17	24	39
11	Diphtherie	1	1	7	5	3	1	1	1	1	4	2	5
151, 152	Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)	8	3	1	3	2	1	6	14	17	5	8	4
05-10, 12-14, 153, 154, 16-19	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	122	107	114	97	106	87	127	110	94	99	84	89
20-24	Bösartige Neubildungen	4 277	3 891	4 242	4 279	4 129	4 138	4 530	4 330	4 273	4 514	4 315	4 523
25	Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe	202	193	193	188	205	183	220	228	200	223	202	237
26, 27	Sonstige Neubildungen	212	223	283	253	265	244	236	276	241	246	276	256
33	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	395	369	419	378	355	298	333	288	320	381	351	437
37	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	4 545	4 388	4 683	4 244	4 079	3 885	4 087	3 446	3 442	4 062	4 231	4 920
30-32, 34-36, 38, 39	Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Psychosen und Krankheiten des Nervensystems	586	574	693	602	571	540	576	454	460	524	547	667
40	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	—	2	2	1	1	—	2	—	—	1	2	2
42-45	Herzkrankheiten	4 297	4 305	4 622	4 101	3 865	3 522	3 463	3 256	3 247	4 042	4 273	4 696
41, 46-49	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	1 548	1 444	1 713	1 543	1 383	1 234	1 295	1 245	1 091	1 457	1 516	1 729
52	Grippe	94	250	528	426	219	87	33	37	42	65	92	203
53	Lungenentzündung	720	865	1 117	898	730	562	572	467	394	591	661	950
50, 51, 54-57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	535	658	819	619	439	382	356	283	281	375	456	626
61	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	49	50	62	39	51	42	39	40	44	45	59	61
67, 68	Krankheiten der Leber und der Gallenwege	616	596	673	639	726	646	701	637	677	724	660	736
60, 62-66, 69	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	512	477	546	511	515	522	590	521	469	508	476	471
70	Nephritis und Nephrose	177	152	154	159	171	169	165	165	153	150	154	207

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — 2) Infolge Berichtigung ergibt die Summe der zwölf Monate nicht immer die Jahres-

ursachen

nach Todesursachen, Geschlecht und nach Monaten 2)

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr												
liche Personen												
23,2	27,7	25,7	25,6	22,2	19,9	22,3	21,0	20,5	23,5	25,2	25,1	00, 01
1,7	1,2	2,5	1,5	1,5	1,8	1,0	0,9	1,6	1,0	1,6	1,1	02, 03
0,1	0,1	0,2	0,1	0,05	0,1	—	0,1	0,2	—	0,1	0,1	11
0,1	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,7	1,2	1,5	0,7	0,7	0,3	151, 152
6,5	6,0	6,6	6,2	4,5	5,9	5,5	5,5	4,8	5,0	5,2	4,8	05-10, 12-14
201,5	200,5	200,5	200,3	198,9	201,3	205,9	194,1	204,6	204,4	204,1	205,6	153, 154, 16-19
11,2	11,6	12,6	10,4	11,5	11,0	11,6	10,4	11,0	11,6	12,2	12,2	25
8,7	9,8	11,0	10,1	9,6	9,8	10,4	10,7	9,1	9,5	10,3	10,9	26, 27
11,0	10,1	9,1	9,5	7,4	9,0	9,0	8,6	6,7	7,6	9,2	10,3	33
176,9	184,0	177,7	170,9	156,5	147,3	149,6	132,0	138,3	150,4	167,2	176,3	37
33,5	39,0	36,1	37,2	31,0	31,1	29,7	24,4	26,2	28,2	35,3	36,0	30-32, 34-36, 38, 39
—	0,2	—	0,1	—	—	—	0,05	0,05	—	0,05	0,05	40
252,1	267,2	256,5	245,2	228,4	232,3	204,2	197,5	197,5	233,5	251,6	267,1	42-45
58,2	60,5	58,7	59,8	53,2	50,5	48,4	45,0	46,9	50,1	54,8	64,7	41, 46-49
4,3	11,8	23,2	18,3	8,3	4,2	1,3	1,9	3,4	4,2	4,2	7,3	52
38,0	47,5	50,6	47,5	36,3	31,1	29,5	21,3	24,3	31,3	34,2	48,7	53
49,9	69,5	68,6	59,0	45,9	35,6	33,7	30,9	30,1	43,6	49,5	53,1	50, 51, 54-57
10,3	11,9	10,2	9,3	10,8	10,0	9,7	7,7	9,0	9,0	11,6	10,9	61
31,3	34,8	34,6	33,2	32,8	36,0	31,2	32,0	32,8	34,6	33,8	36,0	67, 68
23,5	27,9	26,0	27,3	23,0	24,6	28,8	25,2	24,4	25,9	26,5	24,1	60, 62-66, 69
8,9	9,8	9,6	9,9	7,9	8,1	7,1	6,7	7,5	7,3	8,3	8,8	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77
33,7	35,7	35,0	34,4	31,0	33,4	31,3	33,0	31,6	33,5	34,8	38,2	71-74, 78, 79
2,9	3,4	3,0	3,6	1,8	2,5	2,8	2,7	2,4	3,0	2,9	2,5	80-82
9,5	11,7	10,8	12,6	11,5	11,0	12,3	9,8	11,3	11,6	12,7	11,3	83
48,7	48,1	50,5	49,8	44,4	49,4	49,9	45,7	45,9	46,8	46,1	47,7	84, 85
46,4	54,8	52,2	47,7	43,0	43,2	39,6	37,4	37,6	40,4	49,1	54,0	891
0,8	1,8	1,0	0,9	1,0	0,7	0,8	0,9	0,8	0,8	0,7	1,2	892
29,7	35,5	34,4	34,4	29,1	28,1	26,9	26,9	24,8	28,2	32,8	35,0	86-88, 896-899
24,6	29,2	31,1	38,5	41,4	46,9	48,8	42,2	55,3	54,7	47,0	43,3	90
3,5	4,5	3,9	3,4	3,1	4,9	4,5	5,9	3,8	5,3	2,5	4,0	91
30,0	35,8	30,4	31,1	30,4	41,0	55,6	36,7	32,9	30,4	29,7	31,7	92-95
2,2	1,7	2,0	1,8	1,3	1,4	1,2	1,2	0,9	1,6	1,9	2,0	96
21,5	25,3	26,9	30,2	29,1	28,0	27,9	24,6	25,3	23,6	23,3	22,4	97
1,3	1,2	1,6	1,4	1,6	1,3	1,8	1,8	1,4	1,5	1,3	1,3	98, 99
1 205,7	1 320,0	1 303,1	1 271,2	1 158,6	1 160,8	1 142,9	1 045,1	1 072,8	1 162,1	1 230,4	1 298,1	00-99
liche Personen												
7,6	9,9	7,2	8,1	8,3	7,3	6,7	6,0	6,6	7,3	8,0	8,6	00, 01
1,7	0,9	1,4	1,2	1,5	1,6	0,9	0,9	1,2	0,7	1,0	1,6	02, 03
0,04	0,05	0,3	0,2	0,1	0,04	0,04	0,04	0,04	0,2	0,1	0,2	11
0,3	0,1	0,04	0,1	0,1	0,04	0,3	0,6	0,7	0,2	0,3	0,2	151, 152
5,3	5,1	4,9	4,3	4,6	3,9	5,3	4,6	4,1	4,2	3,6	3,7	05-10, 12-14, 153, 154, 16-19
184,6	185,8	182,8	190,4	177,6	183,6	190,7	182,2	185,6	189,6	187,1	189,7	20-24
8,7	9,2	8,3	8,4	8,8	8,1	9,3	9,6	8,7	9,4	8,8	9,9	25
9,2	10,6	12,2	11,3	11,4	10,8	9,9	11,6	10,5	10,3	12,0	10,7	26, 27
17,0	17,6	18,1	16,8	15,3	13,2	14,0	12,1	13,9	16,0	15,2	18,3	33
196,2	209,5	201,8	188,8	175,5	172,5	172,1	145,0	149,5	170,6	183,5	206,4	37
25,3	27,4	29,9	26,8	24,6	24,0	24,3	19,1	20,0	22,0	23,7	28,0	30-32, 34-36, 38, 39
—	0,1	0,1	0,04	0,04	—	0,1	—	—	0,04	0,1	0,1	40
185,5	205,5	199,2	182,5	166,2	156,4	145,8	137,0	141,0	169,8	185,3	197,0	42-45
66,8	68,9	73,8	68,7	59,5	54,8	54,5	52,4	47,4	61,2	65,7	72,5	41, 46-49
4,1	11,9	22,8	19,0	9,4	3,9	1,4	1,6	1,8	2,7	4,0	8,5	52
31,1	41,3	48,1	40,0	31,4	25,0	24,1	19,6	17,1	24,8	28,7	39,8	53
23,1	31,4	55,3	27,5	18,9	17,0	15,0	11,9	14,2	15,7	19,8	26,3	50, 51, 54-57
2,1	2,4	2,7	1,7	2,2	1,9	1,6	1,7	1,9	1,9	2,6	2,6	61
26,6	28,5	29,0	28,4	31,2	28,7	29,5	26,8	29,4	30,4	28,6	30,9	67, 68
22,1	22,8	23,5	22,7	22,2	23,2	24,8	21,9	20,4	21,3	20,6	19,8	60, 62-66, 69
7,6	7,3	6,6	7,1	7,4	7,5	6,9	6,9	6,6	6,3	6,7	8,7	70
summe.												

4. Die Sterbefälle¹⁾ 1959 im Bundesgebiet ohne Berlin

Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958	Todesursachen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Grundzahlen													
		Gestorbene weib											
75	Komplikationen in der Schwangerschaft 3).	23	21	27	29	20	13	24	25	16	28	18	16
76	Fehlgeburt 3).	11	13	14	13	15	14	13	12	11	13	6	6
77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett 3).	48	38	59	44	50	49	52	56	48	52	46	48
71-74, 78, 79	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	200	167	250	228	203	176	223	189	189	196	228	234
80-82	Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	99	114	120	91	91	89	106	119	89	108	126	118
83	Angeborene Mißbildungen	211	180	217	197	224	199	195	205	182	212	195	241
84, 85	Lebensschwäche, Frühgeburt, sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit	716	678	714	737	748	699	809	698	699	654	657	781
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	1 503	1 435	1 668	1 427	1 316	1 296	1 215	1 166	1 087	1 272	1 358	1 736
892	Altersschwäche mit Geistesstörung	40	47	31	25	30	24	43	30	30	23	38	43
86-88, 896-899	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe, Krankh. der Sinnesorgane sowie mangelhaft bezeichnete Todesursachen	469	554	577	503	395	394	403	388	420	423	492	572
90	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	146	116	190	184	212	248	223	222	252	289	250	268
91	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	11	9	19	25	18	16	29	30	35	22	16	22
92-95	Sonstige Unfälle	518	501	501	495	465	474	541	518	433	483	501	576
96	Vergiftungen (Unfälle)	29	18	33	24	19	10	15	14	12	30	33	35
97	Selbstmord und Selbstbeschädigung	236	255	319	319	309	327	330	324	262	292	276	228
98, 99	Mord und Totschlag, Schadensfälle bei Kriegshandlungen	22	17	14	24	15	16	15	18	14	18	12	17
00-99	Sterbefälle insgesamt	23 393	22 937	25 822	23 560	22 173	20 788	21 750	19 975	19 406	22 323	22 826	26 003
Gestorbene													
00, 01	Tuberkulose der Atmungsorgane	651	722	696	693	651	563	630	585	572	674	702	737
02, 03	Tuberkulose sonstiger Organe	74	41	83	57	66	71	43	39	61	39	56	63
11	Diphtherie	4	3	11	7	4	2	1	4	6	4	4	8
151, 152	Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)	11	9	6	9	6	2	21	40	47	20	22	10
05-10, 12-14, 153, 154, 16-19	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	255	218	249	221	199	205	239	227	192	206	191	191
20-24	Bösartige Neubildungen	8 419	7 616	8 371	8 276	8 235	8 163	8 879	8 433	8 462	8 844	8 502	8 885
25	Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe	433	408	453	395	442	403	466	448	426	469	453	496
26, 27	Sonstige Neubildungen	391	406	509	454	463	440	456	503	428	447	488	488
33	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	622	556	607	567	508	477	523	469	458	541	539	656
37	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	8 180	7 807	8 341	7 654	7 310	6 830	7 246	6 236	6 274	7 248	7 662	8 660
30-32, 34-36, 38, 39	Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Psychosen und Krankheiten des Nervensystems	1 275	1 298	1 437	1 344	1 211	1 161	1 203	969	996	1 121	1 272	1 431
40	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	—	5	2	2	1	—	2	1	1	1	3	3
42-45	Herzkrankheiten	9 478	9 270	9 904	8 993	8 579	8 166	7 777	7 432	7 292	8 990	9 435	10 362
41, 46-49	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	2 744	2 568	2 921	2 737	2 482	2 244	2 317	2 196	2 052	2 518	2 641	3 102
52	Grippe	183	470	1 006	791	390	170	60	60	81	138	178	357
53	Lungenentzündung	1 501	1 747	2 158	1 846	1 480	1 184	1 196	917	891	1 255	1 362	1 984
50, 51, 54-57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	1 560	1 949	2 231	1 796	1 386	1 094	1 067	936	898	1 299	1 471	1 753
61	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	260	271	273	225	273	242	243	203	228	235	296	293
67, 68	Krankheiten der Leber und der Gallenwege	1 260	1 243	1 386	1 301	1 402	1 365	1 360	1 313	1 348	1 458	1 354	1 500
60, 62-66, 69	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	996	995	1 082	1 056	989	1 013	1 198	1 053	968	1 057	1 020	982
70	Nephritis und Nephrose	360	334	352	356	334	330	314	307	306	304	325	393
75	Komplikationen in der Schwangerschaft 3).	23	21	27	29	20	13	24	25	16	28	18	16
76	Fehlgeburt 3).	11	13	14	13	15	14	13	12	11	13	6	6
77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett 3).	48	38	59	44	50	49	53	56	48	52	46	48
71-74, 78, 79	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	893	831	970	915	842	843	884	887	837	906	942	1 045
80-82	Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	158	178	181	162	129	138	166	177	138	171	185	170
83	Angeborene Mißbildungen	406	398	440	448	462	418	455	413	414	457	456	481
84, 85	Lebensschwäche, Frühgeburt, sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit	1 717	1 571	1 753	1 730	1 664	1 686	1 864	1 665	1 638	1 645	1 603	1 793
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	2 456	2 453	2 742	2 379	2 203	2 160	2 052	1 956	1 856	2 128	2 365	2 882
892	Altersschwäche mit Geistesstörung	56	80	52	43	51	38	60	49	47	41	53	69
86-88, 896-899	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe, Krankh. der Sinnesorgane sowie mangelhaft bezeichnete Todesursachen	1 080	1 213	1 286	1 189	995	956	971	957	927	1 021	1 165	1 315
90	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	651	658	830	952	1 066	1 185	1 253	1 115	1 385	1 449	1 215	1 186
91	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	83	93	100	92	83	114	125	155	113	134	68	106
92-95	Sonstige Unfälle	1 135	1 167	1 126	1 115	1 092	1 293	1 715	1 294	1 106	1 128	1 111	1 249
96	Vergiftungen (Unfälle)	75	50	75	59	46	38	41	39	31	64	73	77
97	Selbstmord und Selbstbeschädigung	677	725	872	922	909	886	919	844	780	793	754	703
98, 99	Mord und Totschlag, Schadensfälle bei Kriegshandlungen	48	40	47	52	49	41	53	55	42	49	38	44
00-99	Sterbefälle insgesamt	48 174	47 465	52 652	48 924	46 087	43 997	45 889	42 070	41 376	46 947	48 074	53 544

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — 2) Infolge Berichtigung ergibt die Summe der zwölf Monate nicht immer die Jahres-

ursachen

nach Todesursachen, Geschlecht und nach Monaten ²⁾

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr												
lich												
2,4	2,4	2,8	3,1	2,1	1,4	2,4	2,5	1,7	2,8	1,9	1,6	75
1,1	1,5	1,4	1,4	1,5	1,5	1,3	1,2	1,1	1,3	0,6	0,6	76
4,9	4,3	6,1	4,7	5,1	5,2	5,4	5,7	5,0	5,3	4,8	4,8	77
8,6	8,0	10,8	10,1	8,7	7,8	9,4	8,0	8,2	8,2	9,9	9,8	71-74, 78, 79
4,3	5,4	5,2	4,0	3,9	4,0	4,5	5,0	3,9	4,5	5,5	4,9	80-82
9,1	8,6	9,4	8,8	9,6	8,8	8,2	8,6	7,9	8,9	8,5	10,1	83
30,9	32,4	30,8	32,8	32,2	31,0	34,1	29,4	30,4	27,5	28,5	32,8	84, 85
64,9	68,5	71,9	63,5	56,6	57,5	51,2	49,1	47,2	53,4	58,9	72,8	891
1,7	2,2	1,3	1,1	1,3	1,1	1,8	1,3	1,3	1,0	1,6	1,8	892
20,2	26,5	24,9	22,4	17,0	17,5	17,0	16,3	18,2	17,8	21,3	24,0	86-88, 896-899
6,3	5,5	8,2	8,2	9,1	11,0	9,4	9,3	10,9	12,1	10,8	11,2	90
0,5	0,4	0,8	1,1	0,8	0,7	1,2	1,3	1,5	0,9	0,7	0,9	91
22,4	23,9	21,6	22,0	20,0	21,0	22,8	21,8	18,8	20,3	21,7	24,2	92-95
1,3	0,9	1,4	1,1	0,8	0,4	0,6	0,6	0,5	1,3	1,4	1,5	96
10,2	12,2	13,7	14,2	13,3	14,5	13,9	13,6	11,4	12,3	12,0	9,6	97
0,9	0,8	0,6	1,1	0,6	0,7	0,6	0,8	0,6	0,8	0,5	0,7	98, 99
1 009,7	1 095,1	1 112,6	1 048,3	953,7	923,0	915,9	840,3	842,8	937,5	989,9	1 090,6	00-99
insgesamt												
14,9	18,3	15,9	16,3	14,8	13,2	14,0	13,0	13,1	15,0	16,1	16,4	00, 01
1,7	1,0	1,9	1,3	1,5	1,7	1,0	0,9	1,4	0,9	1,3	1,4	02, 03
0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,05	0,02	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	11
0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,05	0,5	0,9	1,1	0,4	0,5	0,2	151, 152
5,8	5,5	5,7	5,2	4,5	4,8	5,3	5,1	4,4	4,6	4,4	4,2	05-10, 12-14, 153, 154, 16-19
192,6	192,7	191,1	195,1	187,6	192,0	197,9	187,8	194,5	196,5	195,1	197,2	20-24
9,9	10,3	10,3	9,3	10,1	9,5	10,4	10,0	9,8	10,4	10,4	11,0	25
8,9	10,3	11,6	10,7	10,5	10,3	10,2	11,2	9,8	9,9	11,2	10,8	26, 27
14,2	14,1	13,9	13,4	11,6	11,2	11,7	10,4	10,5	12,0	12,4	14,6	33
187,1	197,5	190,4	180,4	166,6	160,6	161,5	138,8	144,2	161,1	175,8	192,2	37
29,2	32,8	32,8	31,7	27,6	27,3	26,8	21,6	22,9	24,9	29,2	31,8	30-32, 34-36, 38, 39
-	0,1	0,05	0,05	0,02	-	0,04	0,02	0,02	0,02	0,1	0,1	40
216,8	234,5	226,1	212,0	195,5	194,1	173,3	165,5	167,6	199,8	216,5	230,0	42-45
62,8	65,0	66,7	64,5	56,6	52,8	51,6	48,9	47,2	56,0	60,6	68,8	41, 46-49
4,2	11,9	23,0	18,6	8,9	4,0	1,3	1,3	1,9	3,1	4,1	7,9	52
34,3	44,2	49,3	43,5	33,7	27,8	26,7	20,4	20,5	27,9	31,3	44,0	53
35,7	49,3	50,9	42,3	31,6	25,7	23,8	20,8	20,6	28,9	33,8	38,9	50, 51, 54-57
5,9	6,9	6,2	5,3	6,2	5,7	5,4	4,5	5,2	5,2	6,8	6,5	61
28,8	31,4	31,6	30,7	31,9	32,1	30,3	29,2	31,0	32,4	31,1	33,3	67,68
22,8	25,2	24,7	24,9	22,5	23,8	26,7	23,4	22,3	23,5	23,4	21,8	60, 62-66, 69
8,2	8,5	8,0	8,4	7,6	7,8	7,0	6,8	7,0	6,8	7,5	8,7	70
2,4	2,4	2,8	3,1	2,1	1,4	2,4	2,5	1,7	2,8	1,9	1,6	75
1,1	1,5	1,4	1,4	1,5	1,5	1,3	1,2	1,1	1,3	0,6	0,6	76
4,9	4,3	6,1	4,7	5,1	5,2	5,4	5,7	5,0	5,3	4,8	4,8	77
20,4	21,0	22,1	21,6	19,2	19,8	19,7	19,7	19,2	20,1	21,6	23,2	71-74, 78, 79
3,6	4,5	4,1	3,8	2,9	3,2	3,7	3,9	3,2	3,8	4,2	3,8	80-82
9,3	10,1	10,0	10,6	10,5	9,8	10,1	9,2	9,5	10,2	10,5	10,7	83
39,3	39,7	40,0	40,8	37,9	39,7	41,5	37,1	37,7	36,6	36,8	39,8	84, 85
56,2	62,1	62,6	56,1	50,2	50,8	45,7	43,6	42,7	47,3	54,3	64,0	891
1,3	2,0	1,2	1,0	1,2	0,9	1,3	1,1	1,1	0,9	1,2	1,5	892
24,7	30,7	29,4	28,0	22,7	22,5	21,6	21,3	21,3	22,7	26,7	29,2	86-88, 896-899
14,9	16,6	19,0	22,4	24,3	27,9	27,9	24,8	31,8	32,2	27,9	26,3	90
1,9	2,4	2,3	2,2	1,9	2,7	2,8	3,5	2,6	3,0	1,6	2,4	91
26,0	29,5	25,7	26,3	24,9	30,4	38,2	28,8	25,4	25,1	25,5	27,7	92-95
1,7	1,3	1,7	1,4	1,0	0,9	0,9	0,9	0,7	1,4	1,7	1,7	96
15,5	18,3	19,9	21,7	20,7	20,8	20,5	18,8	17,9	17,6	17,3	15,6	97
1,1	1,0	1,1	1,2	1,1	1,0	1,2	1,2	1,0	1,1	0,9	1,0	98, 99
1 101,8	1 200,9	1 202,1	1 153,2	1 050,1	1 034,9	1 022,7	936,7	951,1	1 043,3	1 103,2	1 188,3	00-99

summe. — 3) Verhältniszahlen bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

5. Die Sterbefälle ¹⁾ 1959 in den Ländern

a) Grund

Nr. der internationalen Liste B	Todesursache Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958	Bundesgebiet ohne Berlin		Schleswig - Holstein		Hamburg		Niedersachsen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 010)	5 838	2 129	228	108	235	70	605	260
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	355	344	14	13	9	12	42	49
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	371	285	40	37	33	22	25	22
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	16	24	1	1	—	—	2	—
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	6	2	—	—	—	—	2	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten (091, 137)	10	9	—	—	1	—	2	—
B 8	Diphtherie (111)	27	30	—	—	—	—	1	4
B 9	Keuchhusten (132)	186	185	11	8	3	2	17	22
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	56	60	2	3	2	—	7	10
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Polioomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen (151)	108	64	7	2	2	1	4	5
B 13	Pocken (161)	—	1	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	78	71	4	3	—	1	3	5
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	2	—	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (181)	6	—	1	—	1	—	—	—
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	658	622	24	26	17	17	63	80
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	52 918	54 386	2 483	2 627	2 456	2 272	5 934	6 131
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	2 480	3 024	158	172	83	92	419	419
B 20	Diabetes mellitus (331)	2 224	4 391	138	199	54	106	263	492
B 21	Anämien (861, 865)	437	650	31	26	17	30	39	68
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371, 372)	39 850	50 471	2 038	2 478	1 377	1 791	4 645	5 658
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis (381)	466	331	16	13	9	8	80	46
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung (401, 402, 411)	67	132	—	2	3	4	11	39
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	215	368	18	30	3	6	8	13
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	53 083	42 684	2 656	1 855	2 604	1 941	6 055	4 718
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	5 246	5 072	226	180	231	227	608	549
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	2 578	4 709	117	247	175	326	233	433
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	1 018	1 393	38	53	73	113	105	122
B 30	Grippe (521, 522)	1 841	2 115	37	54	6	11	219	263
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	9 022	8 560	303	295	319	300	1 368	1 264
B 32	Bronchitis (541, 549)	4 690	2 448	142	98	197	91	400	231
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	2 492	587	115	27	105	52	302	71
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	1 155	879	39	32	26	23	128	83
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß (641, 651)	2 643	2 867	125	137	66	104	309	297
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (621, 661)	1 053	1 040	32	44	32	25	92	85
B 37	Lebercirrhose (672)	5 764	3 234	140	98	180	97	548	330
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	2 074	2 004	98	77	47	55	254	221
B 39	Prostatahypertrophie (721)	5 768	—	353	—	160	—	618	—
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindungen und im Wochenbett (751-755, 759, 761-763, 771-779)	—	1 009	—	42	—	14	—	136
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	2 831	2 486	100	102	67	55	328	294
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	3 306	2 087	124	109	53	31	346	182
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	643	456	30	25	20	19	59	42
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851-853, 859)	7 958	6 174	282	190	134	120	855	650
B 45	Altersschwache ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 893-899)	18 057	21 329	571	733	576	628	4 413	5 001
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	32 537	31 958	1 573	1 767	1 230	1 219	3 816	3 949
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	10 445	2 622	366	101	197	77	1 415	295
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 942, 951-959, 961-964, 968, 969)	10 036	6 593	422	369	352	300	1 459	1 057
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	6 374	3 514	374	203	314	196	891	448
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	361	204	13	3	10	9	22	29
B 1- BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	297 349	273 603	13 490	12 589	11 479	10 467	37 015	34 073

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

ursachen

nach Todesursachen und Geschlecht
zahlen

Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland - Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Nr. der inter- nationalen Liste B
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
56	23	1 775	583	375	154	417	128	726	283	1 268	476	153	44	370	143	B 1
6	2	101	97	28	25	25	21	65	59	62	60	3	6	21	16	B 2
1	9	111	89	23	22	14	11	44	24	69	45	11	4	53	67	B 3
-	-	6	9	-	-	-	4	2	4	5	6	-	-	-	-	B 4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 5
-	-	1	1	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	B 6
-	-	5	7	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	B 7
-	-	11	9	1	1	2	6	3	4	8	5	1	1	1	4	B 8
1	1	67	64	19	13	9	15	20	21	36	35	3	4	2	1	B 9
-	-	18	16	5	6	4	3	6	8	12	14	-	-	1	4	B 10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 11
1	-	19	6	4	1	9	3	16	15	46	31	-	-	7	3	B 12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	B 13
-	-	16	15	2	3	8	7	12	8	31	27	2	2	1	-	B 14
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	B 15
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	B 16
4	4	121	129	51	46	78	57	90	81	203	171	7	11	14	23	B 17
847	752	15 230	15 483	4 590	5 060	3 007	3 084	6 931	7 493	10 585	10 588	855	896	3 256	3 805	B 18
1	8	211	425	334	384	202	220	472	580	567	693	33	31	34	86	B 19
33	35	717	1 534	169	362	131	290	267	437	406	804	46	132	57	145	B 20
7	13	130	190	47	70	32	30	48	115	76	98	10	10	23	62	B 21
563	743	11 633	14 365	4 059	5 257	2 795	3 461	5 480	6 980	6 541	8 955	719	783	2 127	3 397	B 22
6	11	111	70	23	23	29	23	76	48	109	79	7	10	33	14	B 23
1	-	13	10	4	6	6	7	6	9	23	55	-	-	3	3	B 24
1	-	66	123	62	102	13	14	26	47	18	24	-	9	23	45	B 25
899	655	15 852	12 097	5 493	4 431	2 881	2 136	6 245	5 753	9 392	8 366	1 006	732	3 572	3 126	B 26
43	35	1 367	1 313	659	594	348	319	739	830	995	998	30	27	624	536	B 27
57	101	752	1 415	310	477	165	293	378	713	308	590	83	114	192	416	B 28
26	24	294	414	134	219	65	73	155	194	126	178	2	3	17	27	B 29
9	11	521	535	147	166	114	124	279	281	472	624	37	46	33	33	B 30
118	94	2 798	2 454	641	657	642	542	1 081	1 114	1 531	1 662	221	178	982	1 084	B 31
31	21	1 961	896	361	204	321	156	436	249	780	468	61	34	277	132	B 32
37	11	767	150	233	48	105	29	338	76	437	113	53	10	232	107	B 33
15	8	368	262	106	98	67	52	171	125	224	184	11	12	66	58	B 34
29	39	709	758	258	249	149	163	392	411	573	664	33	45	156	153	B 35
3	9	378	413	84	89	49	41	151	123	224	206	8	5	38	50	B 36
84	30	1 806	1 148	477	285	478	240	1 008	405	919	547	124	54	433	288	B 37
19	28	663	689	153	157	137	124	242	256	397	334	64	63	172	176	B 38
57	-	1 800	-	574	-	424	-	703	-	1 016	-	63	-	302	-	B 39
-	5	-	332	-	84	-	58	-	144	-	176	-	18	-	25	B 40
35	25	954	877	239	218	154	136	419	335	474	393	61	51	64	48	B 41
37	17	1 173	776	241	155	207	117	506	295	552	367	67	38	29	31	B 42
-	2	203	134	54	47	87	48	87	61	98	73	5	5	18	7	B 43
61	44	2 541	1 940	568	417	725	520	1 010	834	1 540	1 276	242	183	226	194	B 44
269	230	4 207	5 072	1 102	1 373	1 518	1 834	2 427	2 861	2 294	2 885	680	712	460	784	B 45
348	321	9 852	8 525	2 597	2 837	2 426	2 295	4 237	4 294	5 854	6 286	604	465	1 425	2 178	B 46
89	28	3 277	784	824	201	798	189	1 498	387	1 797	512	184	48	200	87	BE 47
141	80	3 129	1 918	755	528	627	364	1 384	974	1 612	931	155	72	346	537	BE 48
106	76	1 652	878	542	344	373	187	929	487	1 112	662	81	33	441	310	BE 49
5	4	105	65	40	13	29	9	74	37	60	33	3	2	9	6	BE 50
4 048	3 499	87 492	77 070	26 389	25 428	19 671	17 433	39 184	37 456	52 855	50 695	5 728	4 893	16 341	18 211	B1 - BE50

5. Die Sterbefälle 1) 1959 in den Ländern
b) Verhältniszahlen

Nr. der internationalen Liste B	Todesursache Nr. des deutschen Verzeichnisses von 1958	Bundesgebiet ohne Berlin		Schleswig - Holstein		Hamburg		Niedersachsen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (000, 010)	23,5	7,6	21,3	8,9	28,1	7,2	19,7	7,5
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose (021-024, 031-039)	1,4	1,2	1,3	1,1	1,1	1,2	1,4	1,4
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen (051-055, 059)	1,5	1,0	3,7	3,1	3,9	2,2	0,8	0,6
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) (071)	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	0,1	—
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Übertragbare Ruhr (083)	0,02	0,01	—	—	—	—	0,1	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten (091, 137)	0,04	0,03	—	—	0,1	—	0,1	—
B 8	Diphtherie (111)	0,1	0,1	—	—	—	—	0,03	0,1
B 9	Keuchhusten (132)	0,7	0,7	1,0	0,7	0,4	0,2	0,6	0,6
B 10	Meningokokken-Infektion (121)	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	—	0,2	0,3
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen (151)	0,4	0,2	0,7	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
B 13	Pocken (161)	—	0,00	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	0,3	0,3	0,4	0,2	—	0,1	0,1	0,1
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen (171, 172)	0,01	—	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (181)	0,02	—	0,1	—	0,1	—	—	—
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten (061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134-136, 139, 141, 142, 149, 152-154, 163-167, 169, 191-197, 199)	2,6	2,2	2,2	2,1	2,0	1,7	2,1	2,3
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (201, 202, 209, 211-219, 221-224, 229, 231-233, 235-239, 241-246, 248, 249, 251-253, 259)	213,1	194,6	231,5	216,8	293,2	232,3	193,2	177,4
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters (261-264, 269, 270-276, 279)	10,0	10,8	14,7	14,2	9,9	9,4	13,6	12,1
B 20	Diabetes mellitus (331)	9,0	15,7	12,9	16,4	6,4	10,8	8,6	14,2
B 21	Anämien (861, 865)	1,8	2,3	2,9	2,1	2,0	3,1	1,3	2,0
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems (371, 372)	160,5	180,6	190,0	204,5	164,4	183,1	151,7	163,7
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis (381)	1,9	1,2	1,5	1,1	1,1	0,8	2,6	1,3
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung (401, 402, 411)	0,3	0,5	—	0,2	0,4	0,4	0,4	1,1
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (421-423, 429)	0,9	1,3	1,7	2,5	0,4	0,6	0,3	0,4
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455)	213,7	152,7	247,6	153,1	310,9	198,5	197,1	136,5
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (431-433, 441, 459)	21,1	18,2	21,1	14,9	27,6	23,2	19,8	15,9
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung (461, 462)	10,4	16,9	10,9	20,4	20,9	33,3	7,6	12,5
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung (463, 464)	4,1	5,0	3,5	4,4	8,7	11,6	3,4	3,5
B 30	Grippe (521, 522)	7,4	7,6	3,4	4,5	0,7	1,1	7,1	7,6
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (531, 533, 538)	36,3	30,6	28,2	24,3	38,1	30,7	44,5	36,6
B 32	Bronchitis (541, 549)	18,9	8,8	13,2	8,1	23,5	9,3	13,0	6,7
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür (611, 612)	10,0	2,1	10,7	2,2	12,5	5,3	9,8	2,1
B 34	Blinddarmentzündung (631, 632, 639)	4,7	3,1	3,6	2,6	3,1	2,4	4,2	2,4
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß (641, 651)	10,6	10,3	11,7	11,3	7,9	10,6	10,1	8,6
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber (621, 661)	4,2	3,7	3,0	3,6	3,8	2,6	3,0	2,5
B 37	Lebercirrhose (672)	23,2	11,6	13,1	8,1	21,5	9,9	17,8	9,6
B 38	Nephritis und Nephrose (701-705)	8,4	7,2	9,1	6,4	5,6	5,6	8,3	6,4
B 39	Prostatahypertrophie (721)	23,2	—	32,9	—	19,1	—	20,1	—
B 40	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett ²⁾ (751-755, 759, 761-763, 771-779)	—	108,4	—	114,4	—	59,3	—	119,4
B 41	Angeborene Mißbildungen (830-839)	11,4	8,9	9,3	8,4	8,0	5,6	10,7	8,5
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen (841, 842)	13,3	7,5	11,6	9,0	6,3	3,2	11,3	5,3
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843-845)	2,6	1,6	2,8	2,1	2,4	1,9	1,9	1,2
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit (846, 847, 849, 851-853, 859)	32,0	22,1	26,3	15,7	16,0	12,3	27,8	18,8
B 45	Altersschwäche ohne Geistessörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 893-899)	72,7	76,3	53,2	60,5	68,8	64,2	143,7	144,7
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen (restliche Nummern)	131,0	114,4	146,7	145,8	146,8	124,6	124,2	114,3
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (901)	42,1	9,4	34,1	8,3	23,5	7,9	46,1	8,5
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen (911-914, 919, 921, 922, 929-933, 935-937, 941, 942, 951-959 1-264, 968, 969)	40,4	23,6	39,3	30,5	42,0	30,7	47,5	30,6
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung (970-979)	25,7	12,6	34,9	16,8	37,5	20,0	29,0	13,0
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen (981-986, 991, 999)	1,5	0,7	1,2	0,2	1,2	0,9	0,7	0,8
B 1 - BE 50	Sterbefälle insgesamt (000-999)	1 197,3	979,1	1 257,7	1 038,9	1 370,3	1 070,2	1 205,0	986,1

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — 2) Auf 100 000 Lebendgeborene.

ursachen
nach Todesursachen und Geschlecht
auf 100 000 Einwohner

Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland - Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Nr. der inter- nationalen Liste B
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
17,4	6,3	24,0	7,1	17,1	6,2	26,3	7,2	20,5	7,1	29,3	9,5	31,0	8,2	39,4	11,2	B 1
1,9	0,6	1,4	1,2	1,3	1,0	1,6	1,2	1,8	1,5	1,4	1,2	0,6	1,1	2,2	1,3	B 2
0,3	2,5	1,5	1,0	1,0	0,9	0,9	0,6	1,2	0,6	1,6	0,9	2,2	0,7	5,6	5,3	B 3
-	-	0,1	0,1	-	-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	B 4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 5
-	-	0,01	0,01	-	0,04	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	B 6
-	-	0,1	0,1	-	0,04	0,1	-	-	-	0,02	0,02	-	-	0,1	-	B 7
-	-	0,1	0,1	0,05	0,04	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,3	B 8
0,3	0,3	0,9	0,8	0,9	0,5	0,6	0,8	0,6	0,5	0,8	0,7	0,6	0,7	0,2	0,1	B 9
-	-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	-	-	0,1	0,3	B 10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	B 11
0,3	-	0,3	0,1	0,2	0,04	0,6	0,2	0,5	0,4	1,1	0,6	-	-	0,7	0,2	B 12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	B 13
-	-	0,2	0,2	0,1	0,1	0,5	0,4	0,3	0,2	0,7	0,5	0,4	0,4	0,1	-	B 14
-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	B 15
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,03	-	0,05	-	-	-	-	-	B 16
1,2	1,1	1,6	1,6	2,3	1,9	4,9	3,2	2,5	2,0	4,7	3,4	1,4	2,0	1,5	1,8	B 17
263,3	207,6	205,9	189,6	209,4	203,6	189,7	172,9	196,1	188,8	244,5	211,9	173,3	166,5	346,9	298,2	B 18
0,3	2,2	2,9	5,2	15,2	15,5	12,7	12,3	13,4	14,6	13,1	13,9	6,7	5,8	3,6	6,7	B 19
10,3	9,7	9,7	18,8	7,7	1,6	8,3	16,3	7,6	11,0	9,4	16,1	9,3	24,5	6,1	11,4	B 20
2,2	3,6	1,8	2,3	2,1	2,8	2,0	1,7	1,4	2,9	1,8	2,0	2,0	1,9	2,5	4,9	B 21
175,0	205,1	157,3	175,9	185,2	211,5	176,4	194,1	155,1	175,9	151,1	179,3	145,7	145,5	226,6	266,3	B 22
1,9	3,0	1,5	0,9	1,0	0,9	1,8	1,3	2,2	1,2	2,5	1,6	1,4	1,9	3,5	1,1	B 23
0,3	-	0,2	0,1	0,2	0,2	0,4	0,4	0,2	0,2	0,5	1,1	-	-	0,3	0,2	B 24
0,3	-	0,9	1,5	2,8	4,1	0,8	0,8	0,7	1,2	0,4	0,5	-	1,7	2,5	3,5	B 25
279,5	180,8	214,3	148,1	250,6	178,3	181,8	119,8	176,7	145,0	217,0	167,5	203,9	136,1	380,6	245,0	B 26
13,4	9,7	18,5	16,1	30,1	23,9	22,0	17,9	20,9	20,9	23,0	20,0	6,1	5,0	66,5	42,0	B 27
17,7	27,9	10,2	17,3	14,1	19,2	10,4	16,4	10,7	18,0	7,1	11,8	16,8	21,2	20,5	32,6	B 28
8,1	6,6	4,0	5,1	6,1	8,8	4,1	4,1	4,4	4,9	2,9	3,6	0,4	0,6	1,8	2,1	B 29
2,8	3,0	7,0	6,6	6,7	6,7	7,2	7,0	7,9	7,1	10,9	12,5	7,5	8,6	3,5	2,6	B 30
36,7	25,9	37,8	30,1	29,2	26,4	40,5	30,4	30,6	28,1	35,4	33,3	44,8	33,1	104,6	85,0	B 31
9,6	5,8	26,5	11,0	16,5	8,2	20,3	8,7	12,3	6,3	18,0	9,4	12,4	6,3	29,5	10,3	B 32
11,5	3,0	10,4	1,8	10,6	1,9	6,6	1,6	9,6	1,9	10,1	2,3	10,7	1,9	24,7	8,4	B 33
4,7	2,2	5,0	3,2	4,8	3,9	4,2	2,9	4,8	3,2	5,2	3,7	2,2	2,2	7,0	4,5	B 34
9,0	10,8	9,6	9,3	11,8	10,0	9,4	9,1	11,1	10,4	13,2	13,3	6,7	8,4	16,6	12,0	B 35
0,9	2,5	5,1	5,1	3,8	3,6	3,1	2,3	4,3	3,1	5,2	4,1	1,6	0,9	4,0	3,9	B 36
26,1	8,3	24,4	14,1	21,8	11,5	30,2	13,5	28,5	10,2	21,2	10,9	25,1	10,0	46,1	22,6	B 37
5,9	7,7	9,0	8,4	7,0	6,3	8,6	7,0	6,8	6,5	9,2	6,7	13,0	11,7	18,3	13,8	B 38
17,7	-	24,3	-	26,2	-	26,8	-	19,9	-	23,5	-	12,8	-	32,2	-	B 39
-	47,7	-	120,5	-	109,4	-	90,6	-	102,2	-	104,7	-	36,3	-	119,1	B 40
10,9	6,9	12,9	10,7	10,9	8,8	9,7	7,6	11,9	8,4	11,0	7,9	12,4	9,5	6,8	3,8	B 41
11,5	4,7	15,9	9,5	11,0	6,2	13,1	6,6	14,3	7,4	12,8	7,3	13,6	7,1	3,1	2,4	B 42
-	0,6	2,7	1,6	2,5	1,9	5,5	2,7	2,5	1,5	2,3	1,5	1,0	0,9	1,9	0,5	B 43
19,0	12,1	34,3	23,8	25,9	16,8	45,7	29,2	28,6	21,0	35,6	25,5	49,0	34,0	24,1	15,2	B 44
83,6	63,5	56,9	62,1	50,3	55,2	95,8	102,8	68,7	72,1	53,0	57,7	137,8	132,3	49,0	61,5	B 45
108,2	88,6	133,2	104,4	118,5	114,2	153,1	128,7	119,9	108,2	135,2	125,8	122,4	86,4	151,8	170,7	B 46
27,7	7,7	44,3	9,6	37,6	8,1	50,4	10,6	42,4	9,8	41,5	10,2	37,3	8,9	21,3	6,8	BE 47
43,8	22,1	42,3	23,5	34,4	21,2	39,6	20,4	39,2	24,5	37,2	18,6	31,4	13,4	36,9	42,1	BE 48
32,9	21,0	22,3	10,8	24,7	13,8	23,5	10,5	26,3	12,3	25,7	13,3	16,4	6,1	47,0	24,3	BE 49
1,6	1,1	1,4	0,8	1,8	0,5	1,8	0,5	2,1	0,9	1,4	0,7	0,6	0,4	1,0	0,5	BE 50
1 257,7	965,8	1 182,7	943,8	1 203,9	1 023,1	1 241,2	977,5	1 108,9	944,0	1 221,1	1 014,8	1 160,7	909,5	1 741,2	1 427,4	B 1 - BE 50

D. Todesursachen

6. Sterbeziffern 1938, 1951, 1958 und 1959 nach wichtigsten Todesursachen¹⁾
Gestorbene auf 100 000 Einwohner

Todesursache	Nr. des Todesursachen- verzeichnisses von 1958	1938			1951			1958			1959			
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	
Allgemeine Sterbeziffern (bezogen auf die Bevölkerung des jeweiligen Jahres)														
Tuberkulose insgesamt	000 - 039	62,1	70,1	54,4	37,6	49,8	26,9	17,1	25,5	9,6	16,4	24,9	8,8	
der Atmungsorgane	000, 010	53,0	60,7	45,8	31,7	43,7	21,2	15,5	24,0	8,1	15,1	23,5	7,6	
sonstiger Organe'	021 - 039	9,0	9,5	8,6	5,9	6,1	5,7	1,5	1,6	1,5	1,3	1,4	1,2	
Bösartige Neubildungen	201 - 249	145,9	137,9	153,6	175,7	178,3	173,4	189,2	196,9	182,3	193,2	201,7	185,7	
Gehirnblutung	371	100,9	97,4	104,2	131,2	126,1	135,7	147,9	139,2	155,7	147,0	136,6	156,3	
Herzkrankheiten	421 - 462	160,2	158,2	162,1	178,7	189,6	169,2	216,8	245,1	191,7	215,9	246,1	189,1	
Sonstige Krankheiten des Kreislaufsys- tems	372, 463 - 498	48,8	49,7	47,9	53,1	53,7	52,6	62,3	61,2	63,4	68,4	67,5	69,2	
Lungenentzündung	531 - 538, 844	83,8	95,1	73,0	49,2	54,2	44,9	37,9	42,4	33,9	34,6	37,9	31,7	
Altersschwäche	891, 892	98,6	82,0	114,4	71,6	61,8	80,1	54,4	47,4	60,7	54,4	46,7	61,3	
Selbstmord	970 - 979	28,2	39,9	17,2	18,4	25,8	12,0	18,9	26,3	12,4	18,7	25,7	12,6	
Unfälle	901 - 969, 991, 999	49,8	75,1	25,6	49,2	76,0	25,8	54,1	77,8	33,2	56,3	82,6	33,0	
darunter: Kraftfahrzeugunfälle	901	-	-	-	15,7	26,9	5,8	21,7	37,0	8,1	24,8	42,1	9,4	
Gestorbene insgesamt	000 - 999	1 162,0	1 223,0	1 104,0	1 069,6	1 172,0	980,0	1 081,2	1 196,4	979,0	1 081,8	1 197,3	979,1	

Standardisierte Sterbeziffern (bezogen auf den Altersaufbau der Bevölkerung im Jahre 1950)

Tuberkulose insgesamt	000 - 039	61,7	70,1	54,3	37,4	49,5	26,7	16,1	24,3	8,9	15,3	23,5	8,1
der Atmungsorgane	000, 010	52,8	60,8	45,8	31,5	43,4	21,1	14,7	22,9	7,5	14,1	22,1	7,0
sonstiger Organe	021 - 039	8,9	9,4	8,5	5,9	6,1	5,6	1,4	1,5	1,4	1,2	1,4	1,1
Bösartige Neubildungen	201 - 249	167,3	159,4	174,3	172,7	175,9	170,0	169,8	181,8	159,2	171,5	185,3	159,3
Gehirnblutung	371	119,8	118,2	121,2	128,0	123,6	132,0	126,7	125,5	127,6	123,3	121,9	124,6
Herzkrankheiten	421 - 462	186,2	186,3	186,2	174,9	186,4	164,8	189,5	224,2	158,9	186,0	223,6	152,9
Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	372, 463 - 498	58,5	61,6	55,8	51,6	52,4	51,0	51,6	52,9	50,4	55,4	57,8	53,3
Lungenentzündung	531 - 538, 844	89,6	103,4	77,4	48,5	53,6	44,0	33,0	38,3	28,4	29,5	33,7	25,8
Altersschwäche	891, 892	123,9	110,3	136,0	68,7	59,2	77,1	41,6	37,3	45,8	39,3	34,8	43,3
Selbstmord	970 - 979	29,0	41,4	18,1	18,3	25,5	11,9	18,2	25,4	11,8	17,9	24,6	12,0
Unfälle	901 - 969, 991, 999	50,7	76,9	27,6	48,8	75,4	25,3	49,6	73,7	28,3	51,1	77,7	27,6
darunter: Kraftfahrzeugunfälle	901	-	-	-	15,6	26,8	5,8	20,7	35,3	7,7	23,4	40,0	8,7
Gestorbene insgesamt	000 - 999	1 284,9	1 369,8	1 209,9	1 052,5	1 157,6	959,7	952,9	1 094,6	828,0	938,1	1 085,1	808,5

1) 1938 Reichsgebiet, 1951 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin), 1958 und 1959 Bundesgebiet ohne Berlin.

D. Todesursachen

7. Die Sterbefälle der Säuglinge im Bundesgebiet *) 1959 und 1958 nach wichtigsten Todesursachen

Todesursache und Nummer des deutschen Verzeichnisses 1958	1959						1958					
	Alter der gestorbenen Säuglinge						Alter der gestorbenen Säuglinge					
	davon			davon			davon			davon		
	unter 1 Jahr	unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	unter 1 Jahr	unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	unter 1 Jahr	unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	unter 1 Jahr	unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr
Anzahl						Auf 100 000 Lebendgeborene						
männlich												
Natürliche Todesursachen insgesamt (000-899) .	17 854	10 826	7 028	17 977	10 757	7 220	3 719,7	2 255,5	1 464,2	3 931,8	2 352,7	1 579,1
Frühgeburt (852) .	4 924	4 566	358	4 970	4 633	337	1 025,9	951,3	74,6	1 087,0	1 013,3	73,7
Angeborene Mißbildungen (830-839) .	2 406	1 041	1 365	2 364	1 058	1 306	501,3	216,9	284,4	517,0	231,4	285,6
Angeborene Lebensschwäche (851) .	598	538	60	719	641	78	124,6	112,1	12,5	157,3	140,2	17,1
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (841) .	2 191	2 043	148	2 106	1 945	161	456,5	425,6	30,8	460,6	425,4	35,2
Lungenentzündung (531, 533, 538, 844) .	1 603	209	1 394	1 865	225	1 640	334,0	43,5	290,4	407,9	49,2	358,7
Infektionskrankheiten insgesamt (000-199) .	295	15	280	248	6	242	61,5	3,1	58,3	54,2	1,3	52,9
Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen (661, 843, 847) .	1 075	16	1 059	998	10	988	224,0	3,3	220,6	218,3	2,2	216,1
Alle übrigen Todesursachen .	4 762	2 398	2 364	4 707	2 239	2 468	992,1	499,6	492,5	1 029,5	489,7	539,8
Unnatürliche Todesursachen insgesamt (901-999) .	379	48	331	289	37	252	79,0	10,0	69,0	63,2	8,1	55,1
Gestorbene Säuglinge insgesamt (000-999) . . .	18 233	10 874	7 359	18 266	10 794	7 472	3 798,7	2 265,5	1 533,2	3 995,0	2 360,8	1 634,2
weiblich												
Natürliche Todesursachen insgesamt (000-899) .	13 400	8 059	5 341	13 377	7 880	5 497	2 971,4	1 787,1	1 184,4	3 122,3	1 839,2	1 283,0
Frühgeburt (852) .	3 857	3 517	340	3 846	3 526	320	855,3	779,9	75,4	897,7	823,0	74,7
Angeborene Mißbildungen (830-839) .	2 086	919	1 167	2 025	901	1 124	462,6	203,8	258,8	472,6	210,3	262,3
Angeborene Lebensschwäche (851) .	471	438	33	542	475	67	104,4	97,1	7,3	126,5	110,9	15,6
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (841) .	1 286	1 182	104	1 324	1 226	98	285,2	262,1	23,1	309,0	286,2	22,9
Lungenentzündung (531, 533, 538, 844) .	1 213	146	1 067	1 367	110	1 257	269,0	32,4	236,6	319,1	25,7	293,4
Infektionskrankheiten insgesamt (000-199) .	261	4	257	211	5	206	57,9	0,9	57,0	49,2	1,2	48,1
Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen (661, 843, 847) .	754	13	741	737	14	723	167,2	2,9	164,3	172,0	3,3	168,7
Alle übrigen Todesursachen .	3 472	1 840	1 632	3 325	1 623	1 702	769,9	408,0	361,9	776,1	378,8	397,2
Unnatürliche Todesursachen insgesamt (901-999) .	270	48	222	218	45	173	59,9	10,6	49,2	50,9	10,5	40,4
Gestorbene Säuglinge insgesamt (000-999) . . .	13 670	8 107	5 563	13 595	7 925	5 670	3 031,3	1 797,7	1 233,6	3 173,1	1 849,7	1 323,4
insgesamt												
Natürliche Todesursachen insgesamt (000-899) .	31 254	18 885	12 369	31 354	18 637	12 717	3 357,2	2 028,6	1 328,7	3 540,2	2 104,3	1 435,9
Frühgeburt (852) .	8 781	8 083	698	8 816	8 159	657	943,2	868,3	75,0	995,4	921,2	74,2
Angeborene Mißbildungen (830-839) .	4 492	1 960	2 532	4 389	1 959	2 430	482,5	210,5	272,0	495,6	221,2	274,4
Angeborene Lebensschwäche (851) .	1 069	976	93	1 261	1 116	145	114,8	104,8	10,0	142,4	126,0	16,4
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (841) .	3 477	3 225	252	3 430	3 171	259	373,5	346,4	27,1	387,3	358,0	29,2
Lungenentzündung (531, 533, 538, 844) .	2 816	355	2 461	3 232	335	2 897	302,5	38,1	264,4	364,9	37,8	327,1
Infektionskrankheiten insgesamt (000-199) .	556	19	537	459	11	448	59,7	2,0	57,7	51,8	1,2	50,6
Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen (661, 843, 847) .	1 829	29	1 800	1 735	24	1 711	196,5	3,1	193,4	195,9	2,7	193,2
Alle übrigen Todesursachen .	8 234	4 238	3 996	8 032	3 862	4 170	884,5	455,2	429,2	906,9	436,1	470,8
Unnatürliche Todesursachen insgesamt (901-999) .	649	96	553	507	82	425	69,7	10,3	59,4	57,2	9,3	48,0
Gestorbene Säuglinge insgesamt (000-999) . . .	31 903	18 981	12 922	31 861	18 719	13 142	3 427,0	2 038,9	1 388,1	3 597,4	2 113,6	1 483,9

*) Ohne Berlin.

8. Die Müttersterblichkeit 1957 bis 1959 nach Todesursachen

Todesursache	Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958	Bundesgebiet ohne Berlin			Berlin (West)			Bundesgebiet ohne Berlin			Berlin (West)		
		1959	1958	1957	1959	1958	1957	1959	1958	1957	1959	1958	1957
		Anzahl						Auf 100 000 Lebendgeborene					
Infektionen in der Schwangerschaft	751	8	6	12	—	1	—	0,9	0,7	1,4	—	5,3	—
Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft	752	73	70	72	—	1	1	7,8	7,9	8,2	—	5,3	5,6
Sonstige Schwangerschaftstoxikosen	753	57	52	54	3	1	—	6,1	5,9	6,2	14,3	5,3	—
Blutungen in der Schwangerschaft	754	15	9	11	—	—	—	1,6	1,0	1,3	—	—	—
Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)	755	50	68	52	4	4	4	5,4	7,7	5,9	19,0	21,3	22,3
Sonstige Komplikationen in der Schwanger- schaft	759	56	52	56	—	1	6	6,0	5,9	6,4	—	5,3	33,5
Komplikationen in der Schwangerschaft . .	751 - 759	259	257	257	7	8	11	27,8	30,1	29,4	33,3	42,6	61,5
Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose . . .	761	71	59	57	2	2	2	7,6	6,7	6,5	9,5	10,6	11,2
Fehlgeburt mit Sepsis	762	64	53	73	3	2	4	6,9	5,1	8,3	14,3	10,6	22,3
Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis .	763	8	9	9	1	—	—	0,9	1,0	1,0	4,8	—	—
Fehlgeburt	761 - 763	143	121	139	6	4	6	15,4	13,7	15,9	28,6	21,3	33,5
Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt .	771	44	29	43	—	2	—	4,7	3,3	4,9	—	10,6	—
Eklampsie und Präeklampsie bei Ent- bindung und im Wochenbett	772	56	66	73	—	2	2	6,0	7,5	8,3	—	10,6	11,2
Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett	773	16	7	21	1	—	—	1,7	0,8	2,4	4,8	—	—
Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia	774	45	61	48	3	—	1	4,8	6,9	5,5	14,3	—	5,6
Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung	775	95	104	141	3	1	2	10,2	11,7	16,1	14,3	5,3	11,2
Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes . .	776	82	146	163	2	10	1	8,8	16,5	18,6	9,5	53,2	5,6
Thrombose und Embolie im Wochenbett . .	777	89	107	103	2	—	1	9,6	12,1	11,8	9,5	—	5,6
Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett . .	778	3	4	6	—	—	—	0,3	0,5	0,7	—	—	—
Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	779	177	142	118	1	—	—	19,0	16,0	13,5	4,8	—	—
Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	771 - 779	607	666	716	12	15	7	65,2	75,2	81,9	57,1	79,8	39,1
Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett . . .	751 - 779	1 009	1 044	1 112	25	27	24	108,4	117,9	127,2	119,1	143,6	134,1

E. Krankenanstalten

1. Die Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959 nach ihrer Art

Land	Krankenanstalten											
	insgesamt			öffentliche			freie gemeinnützige			private		
	Anstalten	Planmäßige Betten		Anstalten	Planmäßige Betten		Anstalten	Planmäßige Betten		Anstalten	Planmäßige Betten	
	Anzahl	auf 10 000 Einwohner		Anzahl	auf 10 000 Einwohner		Anzahl	auf 10 000 Einwohner		Anzahl	auf 10 000 Einwohner	
Schleswig-Holstein	141	25 836	113	69	18 805	82	25	5 803	25	47	1 228	5
Hamburg	63	19 950	109	14	13 492	74	29	5 938	33	20	520	3
Niedersachsen	445	63 441	97	154	35 242	54	145	21 007	32	146	7 192	11
Bremen	16	5 901	85	6	4 062	39	4	1 505	22	6	334	5
Nordrhein-Westfalen	786	167 308	107	160	62 409	40	540	101 785	65	86	3 114	2
Hessen	294	52 470	112	105	30 286	64	114	17 979	38	75	4 205	9
Rheinland-Pfalz	240	35 499	105	62	13 969	41	130	18 853	56	48	2 677	8
Baden-Württemberg	605	82 982	110	317	55 072	73	107	18 578	25	181	9 332	12
Bayern	827	104 441	111	445	73 519	78	142	21 487	23	240	9 435	10
Saarland	44	9 438	91	25	7 088	68	16	2 290	22	3	60	6
Bundesgebiet ohne Berlin	3 461	567 266	107	1 357	313 944	59	1 252	215 225	41	852	38 097	7
Berlin (West)	153	29 882	135	37	16 207	73	62	10 569	48	54	3 106	14

2. Die Krankenanstalten *) am 31.12.1959 nach ihrer Art und Größenklasse

Größenklassen der Krankenanstalten nach der Bettenzahl	Krankenanstalten											
	insgesamt			öffentliche			freie gemeinnützige			private		
	Anstalten	Planmäßige Betten		Anstalten	Planmäßige Betten		Anstalten	Planmäßige Betten		Anstalten	Planmäßige Betten	
	Anzahl		vH	Anzahl		vH	Anzahl		vH	Anzahl		vH
unter 25 Betten	471	6 799	1,2	74	1 263	0,4	51	886	0,4	346	4 650	12,2
25 bis unter 50 "	620	22 118	3,9	181	6 490	2,1	179	6 574	3,1	260	9 054	23,8
50 " " 100 "	774	54 452	9,6	313	22 300	7,1	294	21 054	9,8	167	11 098	29,1
100 " " 150 "	497	59 784	10,5	225	27 250	8,7	224	27 147	12,6	48	5 387	14,1
150 " " 200 "	287	49 197	8,7	150	25 916	8,3	117	19 878	9,2	20	3 403	8,9
200 " " 300 "	331	78 826	13,9	142	33 918	10,8	181	42 777	19,9	8	2 131	5,6
300 " " 400 "	185	62 782	11,1	84	28 436	9,1	101	34 346	16,0	—	—	—
400 " " 500 "	101	44 061	7,8	52	22 844	7,3	49	21 217	9,9	—	—	—
500 " " 600 "	49	26 726	4,7	21	11 578	3,7	27	14 618	6,8	1	530	1,4
600 " " 800 "	45	30 550	5,4	27	18 537	5,9	17	11 299	5,2	1	714	1,9
800 " " 1 000 "	28	24 164	4,3	22	18 947	6,0	6	5 217	2,4	—	—	—
1 000 und mehr Betten	73	107 807	19,0	66	96 465	30,7	6	10 212	4,7	1	1 130	3,0
Insgesamt . . .	3 461	567 266	100	1 357	313 944	100	1 252	215 225	100	852	38 097	100

*) Ohne Berlin.

E. Krankenanstalten

3. Die planmäßigen Betten in den Krankenanstalten am 31.12.1959 nach größeren Verwaltungsbezirken

Land Verwaltungsbezirk	Krankenanstalten		Planmäßige Betten			
	Anzahl		auf 10 000 Einwohner			
	1959	1958	1959	1958	1959	1958
Schleswig-Holstein	141	142	25 836	25 598	112,8	112,5
Hamburg	63	61	19 950	19 562	109,4	108,2
Niedersachsen	445	445	63 441	62 128	97,0	95,4
Reg.-Bez. Hannover	112	110	12 876	11 353	89,8	79,8
" Hildesheim	53	52	9 255	9 247	99,6	99,1
" Lüneburg	66	68	9 091	9 429	97,2	101,5
" Stade	26	27	6 282	6 323	108,4	109,4
" Osnabrück	69	68	7 112	6 854	102,1	99,1
" Aurich	21	20	3 224	3 216	89,8	89,9
Verw.-Bez. Braunschweig	52	53	7 767	7 899	91,8	93,3
" Oldenburg	46	47	7 834	7 807	103,0	103,0
Bremen	16	16	5 901	5 916	85,3	87,3
Nordrhein-Westfalen	786	786	167 308	167 872	106,9	108,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	229	229	52 056	52 416	98,3	100,1
" Köln	107	104	21 250	21 390	103,1	106,4
" Aachen	31	33	8 247	7 976	89,1	87,8
" Münster	139	141	26 218	26 256	117,5	118,9
" Detmold	108	106	19 798	19 446	125,5	124,3
" Amsberg	172	173	39 739	40 388	111,7	114,4
Hessen	294	299	52 470	51 866	111,6	111,5
Reg.-Bez. Darmstadt	89	87	14 535	14 217	96,6	95,9
" Kassel	90	92	15 915	16 173	128,5	131,1
" Wiesbaden	115	120	22 020	21 476	112,4	111,0
Rheinland-Pfalz	240	239	35 499	34 509	105,1	102,9
Reg.-Bez. Koblenz	115	111	15 298	14 662	153,0	147,7
" Trier	30	30	3 641	3 592	79,5	78,3
" Montabaur	29	30	3 474	3 352	137,8	133,8
" Rheinhausen	14	14	4 505	4 393	102,3	100,8
" Pfalz	52	54	8 581	8 510	69,9	69,9
Baden-Württemberg	605	602	82 982	80 374	109,8	108,1
Reg.-Bez. Nordwürttemberg	166	168	25 338	24 637	86,0	85,2
" Nordbaden	96	94	16 813	16 129	101,4	98,8
" Südbaden	205	203	22 607	21 901	142,5	140,2
" Südwestfalen- Hohenzollern	138	137	18 224	17 707	133,0	131,1
Bayern	827	807	104 441	101 540	111,5	109,4
Reg.-Bez. Oberbayern	289	279	35 315	34 231	130,6	129,2
" Niederbayern	77	79	9 159	9 075	95,3	94,3
" Oberpfalz	63	64	9 042	8 954	103,4	102,8
" Oberfranken	79	78	9 890	9 476	92,2	88,4
" Mittelfranken	83	85	13 113	12 847	97,1	96,0
" Unterfranken	92	85	11 838	11 355	110,5	106,9
" Schwaben	144	137	16 084	15 602	120,3	117,9
Saarland	44	43	9 438	9 427	90,7	90,6
Bundesgebiet ohne Berlin	3 461	3 440	567 266	558 792	106,9	106,5
Berlin (West)	153	154	29 882	29 501	135,3	132,5

4. Die Krankenanstalten in den Ländern am

Zweckbestimmung der Krankenanstalten	Bundesgebiet ohne Berlin		Schleswig- Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein- Westfalen	
	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten
Öffentliche												
Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fach- abteilungen	377	23 947	11	526	—	—	15	846	—	—	19	1 084
Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fach- abteilungen	474	158 007	32	10 540	11	12 755	80	21 693	4	2 959	73	34 267
Krankenanstalt für innere Krankheiten	41	6 924	2	500	1	78	—	—	—	—	4	492
Krankenanstalt für Infektionskrankheiten	3	178	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenanstalt	21	3 822	—	—	—	—	—	—	—	—	5	728
Chirurgische Krankenanstalt	32	4 852	3	151	1	329	—	—	—	—	1	350
Orthopädische Krankenanstalt	10	1 694	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60
Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt	20	3 831	—	—	1	330	2	315	—	—	4	756
Entbindungsheim	2	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	5	390	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenanstalt für Augenkrankheiten	8	875	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100
Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten	11	1 278	1	12	—	—	1	208	—	—	1	5
Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde	3	201	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose - Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene	129	22 578	12	2 363	—	—	25	3 740	—	—	22	3 596
für Kinder	14	1 897	3	410	—	—	2	165	—	—	1	160
Heil- und Pflegeanstalt	41	48 532	—	—	—	—	3	2 615	—	—	14	19 367
Psychiatrische Krankenanstalt	29	17 801	2	4 229	—	—	7	2 955	1	1 066	2	166
Neurologische Krankenanstalt	3	222	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80
Krankenanstalt für Suchtkranke	2	490	—	—	—	—	2	490	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenanstalt	19	3 680	—	—	—	—	3	723	—	—	—	—
Krankenanstalt für chronisch Kranke	8	1 729	—	—	—	—	1	57	—	—	—	—
Kur - Krankenanstalt	71	8 848	—	—	—	—	7	1 123	—	—	5	762
Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvoll- zugsanstalt	34	2 139	2	66	—	—	6	312	1	37	6	436
zusammen ...	1 357	313 944	69	18 805	14	13 492	154	35 242	6	4 062	160	62 409
dagegen 1958	1 354	308 872	71	18 561	14	13 469	151	34 371	6	4 095	161	62 437
Freie gemeinnützige												
Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fachab- teilungen	386	29 699	7	452	5	209	55	2 873	—	—	154	8 549
Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fachab- teilungen	510	120 568	7	1 717	17	3 065	56	12 424	4	1 505	304	74 059
Krankenanstalt für innere Krankheiten	24	2 709	2	655	—	—	—	—	—	—	6	617
Krankenanstalt für Infektionskrankheiten	1	72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenanstalt	48	7 239	—	—	5	1 122	4	797	—	—	10	1 188
Chirurgische Krankenanstalt	18	2 155	2	233	—	—	—	—	—	—	2	197
Orthopädische Krankenanstalt	17	2 606	—	—	—	—	—	—	—	—	2	366
Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt	22	1 588	—	—	—	—	1	82	—	—	5	476
Entbindungsheim	6	118	—	—	—	—	—	—	—	—	2	37
Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	2	49	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18
Krankenanstalt für Augenkrankheiten	5	294	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten	2	50	—	—	—	—	1	20	—	—	1	30
Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15
Tuberkulose - Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene	69	8 996	2	555	—	—	12	1 465	—	—	22	2 510
für Kinder	21	3 433	—	—	—	—	2	283	—	—	7	1 143
Heil- und Pflegeanstalt	26	13 301	2	1 596	1	1 302	1	1 130	—	—	13	6 146
Psychiatrische Krankenanstalt	20	10 655	3	595	—	—	3	236	—	—	7	6 194
Neurologische Krankenanstalt	1	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenanstalt für Suchtkranke	2	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenanstalt	10	1 337	—	—	1	240	4	685	—	—	—	—
Krankenanstalt für chronische Kranke	8	2 083	—	—	—	—	3	227	—	—	—	—
Kur - Krankenanstalt	53	8 014	—	—	—	—	3	785	—	—	3	240
Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvoll- zugsanstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen ...	1 252	215 225	25	5 803	29	5 938	145	21 007	4	1 505	540	101 785
dagegen 1958	1 256	213 138	23	5 405	28	5 607	146	20 711	4	1 497	542	102 432

anstalten

31.12.1959 nach ihrer Art und Zweckbestimmung

Hessen		Rheinland - Pfalz		Baden - Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Zweckbestimmung der Krankenanstalten
Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	Kranken- an- stalten	Plan- mäßige Betten	

Krankenanstalten

33	4 922	12	699	98	5 045	188	10 800	1	25	2	34	Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fach- abteilungen
15	10 492	23	7 024	98	24 871	122	28 488	16	4 918	19	10 881	Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fach- abteilungen
4	687	—	—	19	2 510	10	2 254	1	403	—	—	Krankenanstalt für innere Krankheiten
—	—	—	—	—	—	2	170	—	—	—	—	Krankenanstalt für Infektionskrankheiten
1	75	—	—	8	1 755	7	1 264	—	—	2	639	Säuglings- und Kinderkrankenanstalt
2	109	1	44	11	2 066	11	1 629	2	174	—	—	Chirurgische Krankenanstalt
3	423	—	—	2	465	4	746	—	—	—	—	Orthopädische Krankenanstalt
1	50	—	—	7	1 205	5	1 175	—	—	1	150	Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenanstalt
—	—	—	—	2	29	—	—	—	—	—	—	Entbindungsheim
—	—	—	—	3	293	2	97	—	—	—	—	Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten
—	—	—	—	3	377	4	398	—	—	—	—	Krankenanstalt für Augenkrankheiten
—	—	1	22	5	756	2	275	—	—	—	—	Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
—	—	—	—	2	156	1	45	—	—	—	—	Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde
10	2 070	7	1 069	24	3 899	26	5 403	3	438	3	1 184	Tuberkulose - Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene
4	662	—	—	1	120	2	260	1	120	—	—	für Kinder
—	—	3	3 590	8	7 863	12	14 087	1	1 010	—	—	Heil- und Pflegeanstalt
11	8 165	—	—	3	655	3	565	—	—	1	1 544	Psychiatrische Krankenanstalt
—	—	—	—	2	142	—	—	—	—	1	97	Neurologische Krankenanstalt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Suchtkranke
2	260	2	86	2	120	10	2 491	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenanstalt
1	65	—	—	6	1 607	—	—	—	—	2	1 308	Krankenanstalt für chronisch Kranke
16	2 219	11	1 346	9	814	23	2 584	—	—	—	—	Kur - Krankenanstalt
2	87	2	89	4	324	11	788	—	—	6	370	Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvoll- zugsanstalt
105	30 286	62	13 969	317	55 072	445	73 519	25	7 088	37	16 207	zusammen
104	29 847	64	14 042	315	53 319	444	71 629	24	7 102	37	16 189	dagegen 1958

Krankenanstalten

74	10 861	47	3 319	14	972	25	2 093	5	371	3	523	Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fachab- teilungen
3	969	53	9 915	28	7 624	30	7 820	8	1 470	26	6 863	Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fachab- teilungen
1	193	—	—	7	571	8	673	—	—	2	93	Krankenanstalt für innere Krankheiten
—	—	1	72	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Infektionskrankheiten
4	445	3	258	6	1 002	16	2 427	—	—	2	474	Säuglings- und Kinderkrankenanstalt
1	130	—	—	1	170	9	976	3	449	—	—	Chirurgische Krankenanstalt
4	632	3	573	1	90	7	945	—	—	1	428	Orthopädische Krankenanstalt
—	—	1	26	11	621	4	383	—	—	4	262	Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenanstalt
—	—	—	—	2	25	2	56	—	—	—	—	Entbindungsheim
—	—	—	—	—	—	1	31	—	—	1	41	Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten
2	122	—	—	1	62	2	110	—	—	—	—	Krankenanstalt für Augenkrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde
6	1 082	5	588	10	1 264	12	1 532	—	—	—	—	Tuberkulose - Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene
—	—	3	287	4	890	5	830	—	—	—	—	für Kinder
—	—	9	3 127	—	—	—	—	—	—	—	—	Heil- und Pflegeanstalt
3	1 229	—	—	2	975	2	426	—	—	—	—	Psychiatrische Krankenanstalt
—	—	—	—	—	—	1	115	—	—	2	443	Neurologische Krankenanstalt
1	43	—	—	1	86	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Suchtkranke
2	187	1	57	2	168	—	—	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenanstalt
1	572	—	—	4	1 284	—	—	—	—	21	1 442	Krankenanstalt für chronisch Kranke
12	1 514	4	631	13	1 774	18	3 070	—	—	—	—	Kur - Krankenanstalt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvoll- zugsanstalt
114	17 979	130	18 853	107	18 578	142	21 487	16	2 290	62	10 569	zusammen
118	17 700	126	18 136	111	18 114	141	21 245	17	2 291	63	10 222	dagegen 1958

Krankenanstalten

Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fachabteilungen	829	56 117	20	998	11	431	82	4 098	2	182	180	9 901
Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fachabteilungen	1 008	280 241	40	12 340	28	15 820	140	34 372	9	4 489	382	108 895
Krankenanstalt für innere Krankheiten	131	13 264	4	1 155	3	136	2	32	—	—	14	1 421
Krankenanstalt für Infektionskrankheiten	4	250	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenanstalt	80	11 582	1	62	5	1 122	5	862	—	—	17	2 006
Chirurgische Krankenanstalt	178	11 566	28	1 145	4	410	22	541	—	—	16	867
Orthopädische Krankenanstalt	43	4 657	2	42	—	—	5	117	1	35	4	440
Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt	166	8 356	13	204	4	382	27	1 043	1	12	34	1 695
Entbindungsheim	32	315	—	—	—	—	8	44	—	—	3	47
Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	42	917	2	15	3	23	6	113	—	—	8	73
Krankenanstalt für Augenkrankheiten	43	1 650	1	5	1	23	4	95	—	—	2	104
Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten	15	1 358	1	12	1	24	3	234	—	—	2	35
Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde	9	404	—	—	—	—	2	59	—	—	2	99
Tuberkulose-Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene	249	35 510	14	2 918	—	—	43	5 759	—	—	46	6 200
für Kinder	38	5 481	3	410	—	—	4	448	—	—	8	1 303
Heil- und Pflegeanstalt	68	61 859	3	1 622	1	1 302	4	3 745	—	—	27	25 513
Psychiatrische Krankenanstalt	66	31 500	5	4 824	1	37	12	5 035	2	1 146	15	6 564
Neurologische Krankenanstalt	13	967	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80
Krankenanstalt für Suchtkranke	5	629	—	—	—	—	2	490	—	—	1	10
Sonstige Fachkrankenanstalt	35	5 207	1	10	1	240	8	1 439	—	—	—	—
Krankenanstalt für chronische Kranke	18	3 932	—	—	—	—	4	284	—	—	—	—
Kur-Krankenanstalt	355	29 365	—	—	—	—	56	4 319	—	—	18	1 619
Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvollzugsanstalt	34	2 139	2	66	—	—	6	312	1	37	6	436
zusammen . . .	3 461	567 266	141	25 836	63	19 950	445	63 441	16	5 901	786	167 308
dagegen 1958	3 440	558 792	142	25 598	61	19 562	445	62 128	16	5 916	786	167 872

anstalten

31.12.1959 nach ihrer Art und Zweckbestimmung

Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Zweckbestimmung der Krankenanstalten
Kranken-an-stalten	Plan-mäßige Betten	Kranken-an-stalten	Plan-mäßige Betten	Kranken-an-stalten	Plan-mäßige Betten	Kranken-an-stalten	Plan-mäßige Betten	Kranken-an-stalten	Plan-mäßige Betten	Kranken-an-stalten	Plan-mäßige Betten	

Krankenanstalten

6	138	—	—	11	633	19	625	1	4	14	912	Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fachabteilungen
—	—	2	76	4	215	7	443	—	—	5	287	Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fachabteilungen
18	1 221	1	60	18	1 123	21	825	—	—	8	326	Krankenanstalt für innere Krankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Infektionskrankheiten
1	30	1	110	3	81	2	83	—	—	1	25	Säuglings- und Kinderkrankenanstalt
8	308	3	124	19	813	36	1 581	1	30	9	289	Chirurgische Krankenanstalt
—	—	1	20	1	20	5	109	—	—	—	—	Orthopädische Krankenanstalt
3	93	6	164	24	471	24	806	1	26	4	126	Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt
1	17	—	—	4	41	10	56	—	—	—	—	Entbindungsheim
4	69	1	6	4	51	8	146	—	—	1	48	Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten
1	16	1	4	6	80	15	254	—	—	—	—	Krankenanstalt für Augenkrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
—	—	—	—	—	—	2	45	—	—	—	—	Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde
2	200	2	103	37	2 695	2	290	—	—	2	294	Tuberkulose-Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene
—	—	—	—	3	151	—	—	—	—	—	—	für Kinder
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Heil- und Pflegeanstalt
1	12	2	256	4	611	—	—	—	—	—	—	Psychiatrische Krankenanstalt
3	254	—	—	1	194	5	182	—	—	1	55	Neurologische Krankenanstalt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Suchtkranke
—	—	2	113	2	36	—	—	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenanstalt
—	—	—	—	2	120	—	—	—	—	9	744	Krankenanstalt für chronisch Kranke
27	1 847	26	1 641	38	1 997	84	3 990	—	—	—	—	Kur-Krankenanstalt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvollzugsanstalt
75	4 205	48	2 677	181	9 332	240	9 435	3	60	54	3 106	zusammen
77	4 319	49	2 331	176	8 941	222	8 666	2	34	54	3 090	dagegen 1958

insgesamt

113	15 921	59	4 018	123	6 650	232	13 518	7	400	19	1 469	Allgemeine Krankenanstalt ohne abgegrenzte Fachabteilungen
18	11 461	78	17 015	130	32 710	159	36 751	24	6 388	50	18 031	Allgemeine Krankenanstalt mit abgegrenzten Fachabteilungen
23	2 101	1	60	44	4 204	39	3 752	1	403	10	419	Krankenanstalt für innere Krankheiten
—	—	1	72	—	—	2	170	—	—	—	—	Krankenanstalt für Infektionskrankheiten
6	550	4	368	17	2 838	25	3 774	—	—	5	1 138	Säuglings- und Kinderkrankenanstalt
11	547	4	168	31	3 049	56	4 186	6	653	9	289	Chirurgische Krankenanstalt
7	1 055	4	593	4	575	16	1 800	—	—	1	428	Orthopädische Krankenanstalt
4	143	7	190	42	2 297	33	2 364	1	26	9	538	Gnäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt
1	17	—	—	8	95	12	112	—	—	—	—	Entbindungsheim
4	69	1	6	7	344	11	274	—	—	2	89	Krankenanstalt für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten
3	138	1	4	10	519	21	762	—	—	—	—	Krankenanstalt für Augenkrankheiten
—	—	1	22	5	756	2	275	—	—	—	—	Krankenanstalt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
—	—	—	—	2	156	3	90	—	—	—	—	Krankenanstalt für Röntgen- und Strahlenheilkunde
18	3 352	14	1 760	71	7 858	40	7 225	3	438	5	1 478	Tuberkulose-Krankenanstalt vorwiegend für Erwachsene
4	662	3	287	8	1 161	7	1 090	1	120	—	—	für Kinder
—	—	12	6 717	8	7 863	12	14 087	1	1 010	—	—	Heil- und Pflegeanstalt
15	9 406	2	256	9	3 241	5	991	—	—	1	1 544	Psychiatrische Krankenanstalt
3	254	—	—	3	336	6	297	—	—	4	595	Neurologische Krankenanstalt
1	43	—	—	1	86	—	—	—	—	—	—	Krankenanstalt für Suchtkranke
4	447	5	256	6	324	10	2 491	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenanstalt
2	637	—	—	12	3 011	—	—	—	—	32	3 494	Krankenanstalt für chronisch Kranke
55	5 580	41	3 618	60	4 585	125	9 644	—	—	—	—	Kur-Krankenanstalt
2	87	2	89	4	324	11	788	—	—	6	370	Krankenanstalt bzw. Krankenabteilung in der Justizvollzugsanstalt
294	52 470	240	35 499	605	82 982	827	104 441	44	9 438	153	29 882	zusammen
299	51 866	239	34 509	602	80 374	807	101 540	43	9 427	154	29 501	dagegen 1958

E. Krankenanstalten

5. Die Krankenbewegung in den Krankenanstalten 1959

a) Sämtliche Krankenanstalten

Land	Art der Kranken-anstalt	planmäßige Betten	Überzählige (zusätzlich auf-gestellte) Betten	Kranken-bestand am 1.1.1959	Kranken-zugang	Zahl der stationär behandelten Kranken	Krankenabgang		Kranken-bestand am 31.12.1959	Zahl der Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durchschnittliche Verweil-dauer in Tagen 1)
							insgesamt	darunter: durch Tod			
							im Berichtsjahr		im Berichtsjahr		
Schleswig-Holstein	ö	18 805	188	13 542	181 353	194 895	181 299	9 606	13 596	6 079 293	33,5
	fg	5 803	101	4 914	52 677	57 591	52 804	1 662	4 787	1 699 050	32,2
	p	1 228	29	583	23 637	24 220	23 615	276	605	345 572	14,6
	zus.	25 836	318	19 039	257 667	276 706	257 718	11 544	18 988	8 123 915	31,5
Hamburg	ö	13 492	295	9 171	167 990	177 161	167 941	10 775	9 220	4 360 929	26,0
	fg	5 938	2	4 070	61 705	65 775	61 343	2 284	4 432	1 881 659	30,6
	p	520	—	202	9 279	9 481	9 265	52	216	147 990	16,0
	zus.	19 950	297	13 443	238 974	252 417	238 549	13 111	13 868	6 390 578	26,8
Niedersachsen	ö	35 242	4 741	25 859	409 421	435 280	408 657	18 505	26 623	12 347 707	30,2
	fg	21 007	1 646	14 569	270 616	285 185	270 294	10 601	14 891	7 078 346	26,2
	p	7 192	266	3 777	78 725	82 502	78 702	629	3 800	2 292 519	29,1
	zus.	63 441	6 653	44 205	758 762	802 967	757 653	29 735	45 314	21 718 572	28,6
Bremen	ö	4 062	1 254	3 530	60 546	64 076	60 502	3 067	3 574	1 689 298	27,9
	fg	1 505	42	1 163	24 754	25 917	24 696	1 321	1 221	520 293	21,0
	p	334	46	173	5 740	5 913	5 726	103	187	122 476	21,4
	zus.	5 901	1 342	4 866	91 040	95 906	90 924	4 491	4 982	2 332 067	25,6
Nordrhein-Westfalen	ö	62 409	2 632	48 332	619 752	668 084	619 075	25 718	49 009	21 415 607	34,6
	fg	101 785	9 401	72 530	1 279 266	1 351 796	1 277 047	50 988	74 749	32 704 034	25,6
	p	3 114	234	1 728	48 895	50 623	48 747	688	1 876	980 668	20,1
	zus.	167 308	12 267	122 590	1 947 913	2 070 503	1 944 869	77 394	125 634	55 100 309	28,3
Hessen	ö	30 286	1 116	21 440	297 751	319 191	297 472	11 374	21 719	10 060 834	33,8
	fg	17 979	374	11 014	231 129	242 143	230 492	7 869	11 651	5 786 316	25,1
	p	4 205	278	1 118	50 889	52 007	50 533	308	1 474	1 374 862	27,1
	zus.	52 470	1 768	33 572	579 769	613 341	578 497	19 551	34 844	17 222 012	29,7
Rheinland-Pfalz	ö	13 969	365	9 948	155 525	165 473	155 137	5 460	10 336	4 699 901	30,3
	fg	18 853	355	12 373	230 281	242 654	230 037	7 139	12 617	5 943 500	25,8
	p	2 677	108	651	31 905	32 556	31 852	220	704	802 149	25,2
	zus.	35 499	828	22 972	417 711	440 683	417 026	12 819	23 657	11 445 550	27,4
Baden-Württemberg	ö	55 072	2 781	41 447	654 799	696 246	654 370	23 716	41 876	18 512 740	28,3
	fg	18 578	931	13 365	195 978	209 343	195 902	5 140	13 441	6 288 437	32,1
	p	9 332	453	5 979	85 402	91 381	85 355	687	6 026	2 927 628	34,3
	zus.	82 982	4 165	60 791	936 179	996 970	935 627	29 543	61 343	27 728 805	29,6
Bayern	ö	73 519	2 004	52 669	793 413	846 082	791 528	32 415	54 554	23 696 591	29,9
	fg	21 487	790	13 451	275 001	288 452	274 426	7 822	14 026	7 049 636	25,4
	p	9 435	398	3 237	141 771	145 008	141 664	1 060	3 344	2 657 200	18,7
	zus.	104 441	3 192	69 357	1 210 185	1 279 542	1 207 618	41 297	71 924	33 403 427	27,6
Saarland	ö	7 088	—	5 440	91 423	96 863	91 699	2 974	5 164	2 386 844	26,1
	fg	2 290	—	1 621	40 190	41 811	40 340	1 036	1 471	725 638	18,0
	p	60	—	—	479	479	442	2	37	10 065	21,9
	zus.	9 438	—	7 061	132 092	139 153	132 481	4 012	6 672	3 122 547	23,6
Bundesgebiet ohne Berlin	ö	313 944	15 376	231 378	3 431 973	3 663 351	3 427 680	143 610	235 671	105 249 744	30,7
	fg	215 225	13 642	149 070	2 661 597	2 810 667	2 657 381	95 862	153 286	69 676 909	26,2
	p	38 097	1 812	17 448	476 722	494 170	475 901	4 025	18 269	11 661 129	24,5
	zus.	567 266	30 830	397 896	6 570 292	6 968 188	6 560 962	243 497	407 226	186 587 782	28,4
Berlin (West)	ö	16 207	1 657	15 137	152 529	167 666	152 679	16 034	14 987	6 058 192	39,7
	fg	10 569	724	8 934	97 343	106 277	96 983	6 955	9 294	3 717 710	38,3
	p	3 106	285	2 228	42 612	44 840	42 536	1 227	2 304	1 150 276	27,0
	zus.	29 882	2 666	26 299	292 484	318 783	292 198	24 216	26 585	10 926 178	37,4

ö = öffentliche; fg = freie gemeinnützige; p = private.

1) Errechnet nach der Formel = $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$

E. Krankenanstalten

5. Die Krankenbewegung in den Krankenanstalten 1959

b) Krankenanstalten für Akut-Kranke

Land	Art der Krankenanstalt	planmäßige Betten	Überzählige (zusätzlich aufgestellte) Betten	Krankenbestand am 1.1.1959	Krankenzugang	Zahl der stationär behandelten Kranken	Krankenabgang		Krankenbestand am 31.12.1959	Zahl der Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 1)
							insgesamt	darunter: durch Tod			
Schleswig-Holstein	ö	11 803	154	7 359	172 750	180 109	172 471	9 035	7 638	3 766 542	21,8
	fg	3 057	87	2 301	50 210	52 511	50 337	1 515	2 174	1 154 623	23,0
	p	1 192	29	557	23 619	24 176	23 597	275	579	335 654	14,2
	zus.	16 052	270	10 217	246 579	256 796	246 405	10 825	10 391	5 256 819	21,3
Hamburg	ö	13 492	295	9 171	167 990	177 161	167 941	10 775	9 220	4 360 929	26,0
	fg	4 636	2	2 813	61 594	64 407	61 261	2 257	3 146	1 419 200	23,1
	p	520	—	202	9 279	9 481	9 265	52	216	147 990	16,0
	zus.	18 648	297	12 186	238 863	251 049	238 467	13 084	12 582	5 928 119	24,8
Niedersachsen	ö	23 374	3 162	14 863	375 742	390 605	375 154	17 120	15 451	7 855 493	20,9
	fg	16 196	1 185	10 694	253 359	264 053	253 092	10 309	10 961	5 339 307	21,1
	p	2 352	144	1 041	51 439	52 480	51 452	461	1 028	737 127	14,3
	zus.	41 922	4 491	26 598	680 540	707 138	679 698	27 890	27 440	13 931 927	20,5
Bremen	ö	2 729	997	2 329	58 195	58 843	55 843	2 565	2 352	1 187 292	21,3
	fg	1 505	42	1 163	24 754	25 917	24 696	1 321	1 221	520 293	21,0
	p	254	36	103	5 305	5 408	5 293	61	115	93 662	17,7
	zus.	4 488	1 075	3 595	85 925	89 520	85 832	3 947	3 688	1 801 247	21,0
Nordrhein-Westfalen	ö	37 922	1 515	25 067	578 629	603 696	578 367	23 036	25 329	12 280 589	21,2
	fg	85 652	4 103	57 064	1 261 800	1 318 864	1 259 060	49 750	59 804	27 231 056	21,6
	p	2 179	199	1 284	40 506	41 790	40 537	653	1 253	688 813	17,0
	zus.	125 753	5 817	83 415	1 880 935	1 964 350	1 877 964	73 439	86 386	40 200 458	21,4
Hessen	ö	16 758	853	10 127	256 119	266 246	255 730	10 012	10 516	5 369 592	21,0
	fg	13 352	301	8 220	211 192	219 412	210 685	7 631	8 727	4 238 591	20,1
	p	1 892	193	656	28 139	28 795	27 962	240	833	619 738	22,1
	zus.	32 002	1 347	19 003	495 450	514 453	494 377	17 883	20 076	10 227 921	20,7
Rheinland-Pfalz	ö	7 789	154	4 990	130 301	135 291	130 295	4 856	4 996	2 473 099	19,0
	fg	14 220	332	8 678	222 888	231 566	222 742	6 975	8 824	4 392 148	19,7
	p	602	49	218	11 044	11 262	11 010	203	252	169 667	15,4
	zus.	22 611	535	13 886	364 233	378 119	364 047	12 034	14 072	7 034 914	19,3
Baden-Württemberg	ö	40 649	2 110	27 806	624 793	652 599	624 454	22 159	28 145	13 213 515	21,2
	fg	13 280	728	9 530	173 754	183 284	173 574	4 972	9 710	4 516 201	26,0
	p	4 369	299	2 559	57 577	60 136	57 606	629	2 530	1 371 218	23,8
	zus.	58 298	3 137	39 895	856 124	896 019	855 634	27 760	40 385	19 100 934	22,3
Bayern	ö	47 604	1 511	31 225	717 506	748 731	716 509	30 369	32 222	14 847 652	20,7
	fg	15 629	611	10 036	234 318	244 354	233 854	7 652	10 500	5 017 393	21,4
	p	5 155	263	2 447	98 012	100 459	97 999	1 034	2 460	1 499 079	15,3
	zus.	68 388	2 385	43 708	1 049 836	1 093 544	1 048 362	39 055	45 182	21 364 124	20,4
Saarland	ö	5 520	—	3 962	88 613	92 575	88 882	2 816	3 693	1 813 991	20,4
	fg	2 290	—	1 621	40 190	41 811	40 340	1 036	1 471	725 638	18,0
	p	60	—	—	479	479	442	2	37	10 065	21,9
	zus.	7 870	—	5 583	129 282	134 865	129 664	3 854	5 201	2 549 694	19,7
Bundesgebiet ohne Berlin	ö	207 640	10 751	136 899	3 168 309	3 305 208	3 165 646	132 743	139 562	67 168 694	21,2
	fg	169 817	7 391	112 120	2 534 059	2 646 179	2 529 641	93 418	116 538	54 554 450	21,5
	p	18 575	1 212	9 067	325 399	334 466	325 163	3 610	9 303	5 673 013	17,4
	zus.	396 032	19 354	258 086	6 027 767	6 285 853	6 020 450	229 771	265 403	127 396 157	21,1
Berlin (West)	ö	11 964	1 111	10 430	144 908	155 338	145 076	14 740	10 272	4 323 305	29,8
	fg	8 684	621	7 020	93 426	100 446	93 076	6 022	7 370	3 013 228	32,3
	p	2 013	167	1 070	40 746	41 816	40 690	753	1 126	714 455	17,5
	zus.	22 661	1 899	18 520	279 080	297 600	278 842	21 515	18 768	8 050 988	28,9

ö = öffentliche; fg = freie gemeinnützige; p = private.

1) Errechnet nach der Formel = $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$

E. Krankenanstalten

6. Das Personal der Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959

a) Ärzte

Land	Art der Kran- ken- an- stalten	Hauptamtliche Krankenanstaltsärzte								Belegärzte		Hospitie- rende und unbezahlte Ärzte	Medizinäl- assist.
		insgesamt	Leitende Ärzte		Nachgeordnete Ärzte					insgesamt	darunter leitende Belegärzte		
			insgesamt	darunter ärztliche Direktoren	insgesamt	Ober- ärzte	Assist.- Ärzte	Hilfs- ärzte	Pflicht- assist.				
Schleswig-Holstein	ö	791	140	38	651	119	506	18	8	121	9	3	76
	fg	129	33	7	96	13	76	—	7	102	13	—	13
	p	57	43	41	14	2	11	—	1	40	11	—	—
	zus.	977	216	86	761	134	593	18	16	263	33	3	89
Hamburg	ö	825	107	27	718	112	605	1	—	7	7	48	185
	fg	231	70	20	161	40	119	2	—	121	4	2	10
	p	32	23	21	9	4	5	—	—	70	—	—	—
	zus.	1 088	200	68	888	156	729	3	—	198	11	50	195
Niedersachsen	ö	1 462	311	70	1 151	215	919	12	5	259	110	4	164
	fg	577	188	21	389	65	313	4	7	454	188	2	62
	p	219	151	91	68	16	50	1	1	126	73	5	4
	zus.	2 258	650	182	1 608	296	1 282	17	13	839	371	11	230
Bremen	ö	251	38	3	213	19	194	—	—	4	—	1	19
	fg	78	22	2	56	10	42	—	4	10	8	—	6
	p	10	6	2	4	1	3	—	—	54	—	—	—
	zus.	339	66	7	273	30	239	—	4	68	8	1	25
Nordrhein-Westfalen	ö	2 908	431	162	2 477	439	2 027	11	—	308	18	185	390
	fg	2 894	902	367	1 992	390	1 552	50	—	1 743	172	11	334
	p	166	96	80	70	16	43	11	—	91	6	2	4
	zus.	5 968	1 429	609	4 539	845	3 622	72	—	2 142	196	198	728
Hessen	ö	1 245	149	97	1 096	195	901	—	—	155	24	26	177
	fg	488	59	52	429	123	306	—	—	477	64	13	71
	p	143	74	73	69	16	53	—	—	47	6	2	3
	zus.	1 876	282	222	1 594	334	1 260	—	—	679	94	41	251
Rheinland-Pfalz	ö	584	122	25	462	96	356	7	3	76	37	1	45
	fg	490	196	28	294	54	208	9	23	285	145	—	34
	p	90	53	20	37	8	27	—	2	33	9	—	—
	zus.	1 164	371	73	793	158	591	16	28	394	191	1	79
Baden-Württemberg	ö	2 703	399	125	2 304	309	1 926	44	25	528	289	33	329
	fg	542	141	26	401	66	316	12	7	205	124	2	58
	p	325	166	74	159	33	122	3	1	134	101	1	8
	zus.	3 570	706	225	2 864	408	2 364	59	33	867	514	36	395
Bayern	ö	2 974	659	307	2 315	251	1 829	204	31	752	133	76	365
	fg	551	157	101	394	43	324	18	9	597	39	4	51
	p	388	239	225	149	27	116	4	2	221	20	2	38
	zus.	3 913	1 055	633	2 858	321	2 269	226	42	1 570	192	82	454
Saarland	ö	325	64	21	261	50	206	2	3	26	16	2	27
	fg	65	25	1	40	5	35	—	—	56	46	—	5
	p	3	3	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
	zus.	393	92	22	301	55	241	2	3	83	63	2	32
Bundesgebiet ohne Berlin	ö	14 068	2 420	875	11 648	1 805	9 469	299	75	2 236	643	379	1 777
	fg	6 045	1 793	625	4 252	809	3 291	95	57	4 050	803	34	644
	p	1 433	854	627	579	123	430	19	7	817	227	12	57
	zus.	21 546	5 067	2 127	16 479	2 737	13 190	413¹⁾	139¹⁾	7 103	1 673	425	2 478
dagegen: 1958	ö	13 994	2 338	918	11 656	1 688	9 448	458	62	2 252	593	580	1 488
	fg	5 967	1 742	646	4 225	726	3 357	85	57	3 978	747	35	521
	p	1 371	822	635	549	99	422	18	10	834	215	11	35
	zus.	21 332	4 902	2 199	16 430	2 513	13 227	561	129	7 064	1 555	626	2 044
Berlin (West)	ö	1 006	130	40	876	156	709	—	11	—	—	8	132
	fg	385	104	34	281	46	226	4	5	80	8	5	49
	p	63	34	19	29	1	27	—	1	369	27	1	—
	zus.	1 454	268	93	1 186	203	962	4	17	449	35	14	181

ö = öffentliche; fg = freie gemeinnützige; p = private.

1) Ohne Hessen.

E. Krankenanstalten

6. Das Personal der Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959

b) Pflegepersonen

Land	Art der Krankenanstalten	Pflegepersonen ohne Pflegeschüler (-innen)										Pflegepersonen in Ausbildung (Pflegeschüler (-innen))			
		Krankenschwestern		Krankenpfleger		Kinderkranken-schwester	Hebammen			Sonst. Pflegekräfte		Krankenschwestern	Krankenpfleger	Kinderkranken-schwester	Hebammen
		insgesamt	darunter in der Geisteskrankenpflege tätig	insgesamt	darunter in der Geisteskrankenpflege tätig		insgesamt	festangestellte	freiberuflich tätige	insgesamt	darunter in der Geisteskrankenpflege tätig				
Schleswig-Holstein	ö	2 291	201	398	177	295	54	30	24	862	480	557	26	133	6
	fg	503	25	30	14	17	36	2	34	267	140	145	5	—	—
	p	156	1	3	—	14	25	3	22	94	3	—	—	—	—
	zus.	2 950	227	431	191	326	115	35	80	1 223	623	702	31	133	6
Hamburg	ö	3 236	366	539	175	321	49	49	—	155	43	623	67	237	18
	fg	701	40	53	29	250	33	32	1	143	86	329	9	218	—
	p	97	7	1	—	4	12	6	6	11	—	—	—	—	—
	zus.	4 034	413	593	204	575	94	87	7	309	129	952	76	455	18
Niedersachsen	ö	4 975	438	883	348	528	194	111	83	924	193	1 311	197	181	52
	fg	2 474	93	149	31	399	241	37	204	784	61	851	53	245	—
	p	449	64	32	21	54	72	34	38	237	110	44	1	—	—
	zus.	7 898	595	1 064	400	981	507	182	325	1 945	364	2 206	251	426	52
Bremen	ö	783	86	197	98	220	20	19	1	107	50	150	14	116	—
	fg	274	—	21	—	16	12	12	—	56	—	113	—	1	—
	p	62	11	4	—	2	3	1	2	15	7	—	—	—	—
	zus.	1 119	97	222	98	238	35	32	3	178	57	263	14	117	—
Nordrhein-Westfalen	ö	7 695	708	1 793	868	1 194	307	168	139	1 657	1 047	1 993	352	739	166
	fg	11 854	529	821	231	1 015	1 173	273	900	2 307	297	3 167	271	684	2
	p	386	11	18	2	39	87	20	67	77	—	24	2	—	—
	zus.	19 935	1 248	2 632	1 101	2 248	1 567	461	1 106	4 041	1 344	5 184	625	1 425	168
Hessen	ö	3 736	320	758	390	425	155	73	82	1 070	557	722	80	154	26
	fg	2 045	57	126	12	191	145	48	97	589	64	574	37	120	—
	p	238	1	3	—	5	18	12	6	97	—	9	—	—	—
	zus.	6 019	378	887	402	621	318	133	185	1 756	621	1 305	117	274	26
Rheinland-Pfalz	ö	1 707	147	401	170	165	89	31	58	197	100	432	112	86	21
	fg	1 821	91	187	34	116	266	26	240	412	35	562	70	135	—
	p	146	7	8	6	32	7	5	2	26	1	1	—	—	—
	zus.	3 674	245	596	210	313	362	62	300	635	136	995	182	221	21
Baden-Württemberg	ö	7 735	403	1 039	518	1 066	507	176	331	1 606	760	1 282	68	512	99
	fg	1 682	73	94	10	274	108	66	42	588	138	680	22	225	6
	p	673	64	53	32	45	80	36	44	138	14	54	3	—	—
	zus.	10 090	540	1 186	560	1 385	695	278	417	2 332	912	2 016	93	737	105
Bayern	ö	7 070	885	1 536	878	761	804	70	734	1 630	550	1 266	328	270	100
	fg	1 624	10	118	9	406	262	22	240	422	—	882	28	510	—
	p	715	—	12	—	57	123	29	94	212	—	—	—	—	—
	zus.	9 409	895	1 666	887	1 224	1 189	121	1 068	2 264	550	2 148	356	780	100
Saarland	ö	940	121	21	100	175	41	17	24	33	5	224	58	113	8
	fg	294	—	15	—	17	111	9	102	49	—	121	8	—	—
	p	3	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—
	zus.	1 237	121	266	100	192	153	26	127	83	5	346	66	113	8
Bundesgebiet o. Berlin	ö	40 168	3 675	7 795	3 722	5 150	2 220	744	1 476	8 241	3 785	8 560	1 302	2 541	496
	fg	23 272	918	1 614	370	2 701	2 387	527	1 860	5 617	821	7 424	503	2 138	8
	p	2 925	166	134	61	252	428	146	282	908	135	133	6	2	—
	zus.	66 365	4 759	9 543	4 153	8 103	5 035	1 417	3 618	14 766	4 741	16 117	1 811	4 681	504
dagegen 1958	ö	41 044	3 038	7 436	2 962	5 553	2 190	664	1 526	9 000	4 334	7 825	1 241	2 432	433
	fg	24 169	773	1 578	312	3 241	2 308	521	1 787	5 255	804	6 996	427	2 002	7
	p	2 919	155	143	61	258	434	131	303	914	147	153	14	8	2
	zus.	68 132	3 966¹⁾	9 157	3 335¹⁾	9 052	4 932	1 316	3 616	15 169	5 285	14 974	1 682	4 442	442¹⁾
Berlin (West)	ö	4 769	325	528	143	544	52	52	—	622	200	429	26	131	7
	fg	1 590	13	81	2	210	37	31	6	533	22	530	22	167	—
	p	449	6	5	—	11	4	1	3	172	2	12	—	—	—
	zus.	6 808	344	614	145	765	93	84	9	1 327	224	971	48	298	7

ö = öffentliche; fg = freie gemeinnützige; p = private.

1) Ohne Hessen.

E. Krankenanstalten

6. Das Personal der Krankenanstalten in den Ländern am 31.12.1959

c) Apotheker, medizinisch-technische Hilfskräfte, Verwaltungs- und Wirtschaftskräfte

Land	Art der Krankenanstalten	Apotheken - Personal Med. - techn. Hilfskräfte					Krankengymnasten (-innen)	Masseure (-innen)	Masseure (-innen) u. Medizin. Bademeister (-innen)	Medizin. Bademeister (-innen)	Fürsorger (-innen) Gesundh.-Pfleger (-innen)	Erziehungs- und Lehrkräfte	Desinfektoren	Sonstige med. Hilfspersonen	Verwaltungskräfte	Wirtschaftskräfte 1)
		Approbierte Apotheker	Sonstiges pharmazeutisches Personal	Med. techn. Assistenten (-innen)	Med. techn. Gehilfen (-innen)											
Schleswig-Holstein . .	ö	18	50	364	41	70	37	19	6	10	94	16	181	655	4 008	
	fg	4	11	60	10	13	21	5	—	1	5	3	10	214	1 397	
	p	—	—	13	5	17	8	2	—	—	3	—	21	59	276	
	zus.	22	61	437	56	100	66	26	6	11	102	19	212	928	5 681	
Hamburg . . .	ö	36	76	408	4	48	48	—	1	9	13	12	171	887	4 111	
	fg	3	15	92	25	20	9	4	—	3	31	2	5	284	1 490	
	p	—	—	7	1	2	4	—	—	—	—	—	3	20	148	
	zus.	39	91	507	30	70	61	4	1	12	44	14	179	1 191	5 749	
Niedersachsen	ö	36	37	646	75	109	103	30	.	16	35	32	149	1 570	8 501	
	fg	6	20	254	80	61	55	18	.	6	57	1	104	782	4 871	
	p	—	1	45	18	18	31	33	.	—	4	—	19	241	1 318	
	zus.	42	58	945	173	188	189	81	.	22	96	33	272	2 593	14 690	
Bremen	ö	10	13	113	7	19	11	—	—	—	5	2	14	226	1 485	
	fg	1	8	23	7	10	6	4	—	—	—	—	28	61	485	
	p	—	1	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	12	95	
	zus.	11	22	138	15	31	18	4	—	—	5	2	42	299	2 065	
Nordrhein-Westfalen .	ö	77	124	1 299	173	203	182	61	23	15	89	65	355	2 561	14 189	
	fg	63	198	1 038	723	217	282	139	35	19	237	102	247	3 390	24 190	
	p	—	1	50	25	15	8	7	5	—	5	1	15	111	762	
	zus.	140	323	2 387	921	435	472	207	63	34	331	168	617	6 062	39 141	
Hessen . . .	ö	24	54	622	73	93	83	—	18	14	52	26	—	1 252	6 153	
	fg	6	9	220	86	51	75	—	15	1	97	5	—	750	3 707	
	p	—	—	33	18	9	29	—	5	—	8	—	—	163	950	
	zus.	30	63	875	177	153	187	—	38	15	157	31	—	2 165	10 810	
Rheinland-Pfalz . . .	ö	10	35	243	58	26	33	23	1	2	14	7	79	533	2 883	
	fg	7	20	154	118	19	59	21	3	9	100	7	28	610	3 750	
	p	—	—	13	12	8	22	8	2	—	2	—	16	109	595	
	zus.	17	55	410	188	53	114	52	6	11	116	14	123	1 252	7 228	
Baden-Württemberg . .	ö	48	80	990	316	230	104	93	33	30	91	26	321	2 146	12 538	
	fg	14	28	147	113	64	51	25	15	2	177	12	105	572	3 940	
	p	2	2	72	40	55	41	39	13	1	17	2	77	395	2 343	
	zus.	64	110	1 209	469	349	196	157	61	33	285	40	503	3 113	18 821	
Bayern	ö	51	71	910	214	196	84	96	.	29	66	.	474	2 963	13 598	
	fg	12	20	136	95	69	36	55	.	3	120	.	134	745	4 067	
	p	1	2	68	55	50	49	46	.	—	50	.	61	433	1 975	
	zus.	64	93	1 114	364	315	169	197	.	32	236	.	669	4 141	19 640	
Saarland . .	ö	4	14	131	21	13	22	6	3	1	8	6	26	316	1 595	
	fg	—	1	23	22	4	9	2	1	—	6	1	6	91	529	
	p	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	10	
	zus.	4	15	154	44	17	31	8	4	1	14	7	32	410	2 134	
Bundesgebiet o. Berlin .	ö	314	554	5 726	982	1 007	707	328	85	126	467	192	1 770	13 109	69 061	
	fg	116	330	2 147	1 279	528	603	273	69	44	830	133	667	7 499	48 426	
	p	3	7	303	176	176	193	135	25	1	89	3	212	1 546	8 472	
	zus.	433	891	8 176	2 437	1 711	1 503	736	179 ¹⁾	171	1 386	328 ²⁾	2 649	22 154	125 959	
dagegen: 1958	ö	302	550	5 437	961	874	952	.	.	127	341	.	2 027	12 499	67 257	
	fg	101	322	2 112	1 102	454	804	.	.	26	591	.	1 073	7 268	48 041	
	p	2	6	326	172	148	281	.	.	3	68	.	192	1 448	8 151	
	zus.	405	878	7 875	2 235	1 476	2 037	.	.	156	1 000	.	3 292 ³⁾	21 215	123 449	
Berlin (West)	ö	46	56	481	21	63	80	.	.	63	17	.	139	1 372	5 651	
	fg	14	28	153	32	61	43	.	.	23	32	.	30	454	2 994	
	p	—	—	21	4	2	6	.	.	1	7	.	9	102	605	
	zus.	60	84	655	57	126	129	.	.	87	56	.	178	1 928	9 250	

ö = öffentliche; fg = freie gemeinnützige; p = private.

1) Ohne Niedersachsen und Bayern. — 2) Ohne Bayern. — 3) Ohne Hessen.

E. Krankenanstalten

7. Abgegrenzte Fachabteilungen in Allgemeinen Krankenanstalten und Fachkrankenanstalten am 31.12.1959 ¹⁾

Fachkrankenanstalten bzw. Fachabteilungen	Zahl der Fachkrank- anstalten bzw. Fach- abteilungen	Plan- mäßige Betten	Über- plan- mäßige Betten	In den Fachabteilungen tätige ²⁾								Medi- zinal- assisten- ten	Haupt- amtliche Zahn- ärzte
				Fachärzte			sonstige Ärzte						
				haupt- amtliche Ärzte	Beleg- ärzte	hospiti- zierende Ärzte	haupt- amtliche Ärzte	Beleg- ärzte	Pflicht- assisten- ten	hospiti- zierende Ärzte			

Öffentliche Krankenanstalten

a) Krankenbetten und Ärzte innerhalb abgegrenzter Fachabteilungen

Chirurgie (ohne Kieferchirurgie)	284	31 494	2 348	752	22	1	885	22	21	8	242	—
Innere Krankheiten	296	33 291	2 048	723	29	—	960	25	20	25	346	—
Infektions- für Kinder	33	913	42	2	—	—	4	—	—	—	1	—
krank- für Erwachsene	43	896	107	2	—	—	7	—	—	1	1	—
heiten ²⁾ für Kinder und Erwachsene	43	1 111	166	8	—	—	15	—	—	—	—	—
Tuberku- für Kinder	32	2 108	62	10	1	—	17	—	—	—	1	—
lose für Erwachsene	114	14 611	322	231	3	—	108	—	—	—	6	—
für Kinder und Erwachsene	32	2 276	141	33	—	—	32	1	—	—	1	—
Gynäkologie und Geburtshilfe	267	11 292	458	291	66	—	283	18	6	3	168	—
Säuglings- und Kinderkrankheiten	107	7 668	480	187	22	1	209	1	—	10	66	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	136	3 386	183	101	132	—	71	15	—	2	12	—
Augenkrankheiten	95	2 341	117	81	91	1	72	16	1	1	14	—
Haut- und Geschlechtskrankheiten	58	3 625	225	101	32	—	78	3	—	6	45	—
Psychiatrie und Neurologie	86	36 219	2 460	375	5	—	236	4	3	22	43	—
Neurochirurgie	6	254	6	14	—	—	24	—	—	—	7	—
Röntgen- und Strahlenheilkunde	23	789	43	84	1	—	67	—	1	—	3	—
Orthopädie	27	2 071	60	58	7	1	27	3	—	1	4	—
Urologie	21	935	72	20	6	—	27	—	—	—	1	—
Kieferchirurgie	13	390	5	55	5	1	63	2	—	7	3	51
Chronisch-Kranke	13	3 274	198	8	6	—	12	—	—	—	—	—
Sonstige Fachabteilungen	40	2 821	114	66	8	—	66	4	1	—	5	1
Insgesamt	1 769	161 765	9 657	3 202	436	5	3 263	114	53	86	969	52

b) Krankenbetten und Ärzte außerhalb abgegrenzter Fachabteilungen ³⁾

außerhalb abgegrenzte (r) Fachabteilung(en)												
insgesamt	82 4)	14 910 4)	1 032 4)	190	181	1	157	261	6	3	53	16
Insgesamt (Summe a + b)	1 851	176 675	10 689	3 392	617	6	3 420	375	59	89	1 022	68

Freie gemeinnützige Krankenanstalten

a) Krankenbetten und Ärzte innerhalb abgegrenzter Fachabteilungen

Chirurgie (ohne Kieferchirurgie)	182	14 552	537	300	42	—	253	8	24	1	90	—
Innere Krankheiten	178	13 810	562	273	52	—	272	20	21	2	61	—
Infektions- für Kinder	14	516	36	2	—	—	7	—	—	—	—	—
krank- für Erwachsene	15	183	14	—	—	—	1	—	1	—	—	—
heiten ²⁾ für Kinder und Erwachsene	11	220	68	3	—	—	2	—	—	—	—	—
Tuberku- für Kinder	23	1 973	45	19	—	—	9	—	—	—	—	—
lose für Erwachsene	52	5 612	145	58	3	—	28	—	—	1	3	—
für Kinder und Erwachsene	10	686	54	15	—	—	6	—	—	—	—	—
Gynäkologie und Geburtshilfe	203	5 542	149	116	114	—	71	22	7	3	30	—
Säuglings- und Kinderkrankheiten	72	4 228	249	61	31	—	52	4	1	—	4	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	111	1 846	54	36	120	—	8	5	2	1	—	—
Augenkrankheiten	65	881	23	18	63	—	7	4	2	—	—	—
Haut- und Geschlechtskrankheiten	12	132	6	1	13	—	1	4	—	—	—	—
Psychiatrie und Neurologie	35	11 265	442	32	4	—	24	4	—	—	1	1
Neurochirurgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Röntgen- und Strahlenheilkunde	11	119	—	20	3	—	11	—	—	—	—	—
Orthopädie	30	2 406	74	49	10	—	17	1	—	—	1	—
Urologie	17	363	5	8	16	—	2	—	—	—	2	—
Kieferchirurgie	5	105	—	2	6	—	—	4	—	—	—	—
Chronisch-Kranke	7	1 327	92	2	—	—	3	4	—	—	—	—
Sonstige Fachabteilungen	31	3 777	116	30	5	—	10	9	—	—	—	—
Insgesamt	1 084	69 543	2 671	1 045	482	—	784	89	58	8	192	1

b) Krankenbetten und Ärzte außerhalb abgegrenzter Fachabteilungen ⁵⁾

außerhalb abgegrenzte (r) Fachabteilung(en)												
insgesamt	167	18 679	689	85	246	—	50	205	—	—	63	—
Insgesamt (Summe a + b)	1 251	88 222	3 360	1 130	728	—	834	294	58	8	255	1

E. Krankenanstalten

7. Abgegrenzte Fachabteilungen in Allgemeinen Krankenanstalten und Fachkrankenanstalten am 31.12.1959¹⁾

Fachkrankenanstalten bzw. Fachabteilungen	Zahl der Fachkrank- anstalten bzw. Fach- abteilungen	Plan- mäßige Betten	Über- plan- mäßige Betten	In den Fachabteilungen tätige ²⁾								Medi- zinal- assisten- ten	Haupt- amtliche Zahn- ärzte
				Fachärzte			sonstige Ärzte						
				haupt- amtliche Ärzte	Beleg- ärzte	hospiti- zierende Ärzte	haupt- amtliche Ärzte	Beleg- ärzte	Pflicht- assisten- ten	hospiti- zierende Ärzte			

Private Krankenanstalten

a) Krankenbetten und Ärzte innerhalb abgegrenzter Fachabteilungen

Chirurgie (ohne Kieferchirurgie)	70	2 113	97	84	20	—	20	12	4	1	4	—
Innere Krankheiten	53	3 309	265	51	6	—	42	1	—	—	6	—
Infektions- { für Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
krank- { für Erwachsene	1	10	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
heiten ²⁾ { für Kinder und Erwachsene	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tuberku- { für Kinder	3	123	4	4	—	—	1	—	—	—	—	—
lose { für Erwachsene	47	3 285	137	51	9	—	12	1	—	—	—	—
{ für Kinder und Erwachsene	2	350	5	2	—	—	4	—	—	—	—	—
Gynäkologie und Geburtshilfe	134	1 907	114	74	113	1	12	17	—	1	1	—
Säuglings- und Kinderkrankheiten	7	328	18	8	3	1	3	3	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	32	335	25	20	17	—	—	4	—	—	—	—
Augenkrankheiten	18	252	13	18	15	—	—	2	—	—	—	—
Haut- und Geschlechtskrankheiten	1	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie und Neurologie	20	3 425	74	44	—	—	13	—	1	—	—	—
Neurochirurgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Röntgen- und Strahlenheilkunde	2	59	4	3	1	—	1	2	—	—	—	—
Orthopädie	18	567	31	29	2	—	7	2	1	—	—	—
Urologie	12	385	36	10	4	—	4	—	—	—	—	—
Kieferchirurgie	4	21	2	2	2	—	1	—	—	—	—	—
Chronisch-Kranke	1	120	10	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Sonstige Fachabteilungen	71	3 648	117	58	11	—	42	15	—	—	—	—
Insgesamt	496	20 243	952	460	204	2	162	60	6	2	11	—

b) Krankenbetten und Ärzte außerhalb abgegrenzter Fachabteilungen⁵⁾

außerhalb abgegrenzte(r) Fachabteilung(en) insgesamt	101	5 294	218	54	175	2	52	12	—	—	4	—
Insgesamt (Summe a + b)	597	25 537	1 170	514	379	4	214	72	6	2	15	—

Sämtliche Krankenanstalten

a) Krankenbetten und Ärzte innerhalb abgegrenzter Fachabteilungen

Chirurgie (ohne Kieferchirurgie)	536	48 159	2 982	1 136	84	1	1 158	42	49	10	336	—
Innere Krankheiten	527	50 410	2 875	1 047	87	—	1 274	46	41	27	413	—
Infektions- { für Kinder	47	1 429	78	4	—	—	11	—	—	—	1	—
krank- { für Erwachsene	59	1 089	121	3	—	—	8	—	1	1	1	—
heiten ²⁾ { für Kinder und Erwachsene	54	1 331	234	11	—	—	17	—	—	—	—	—
Tuberku- { für Kinder	58	4 204	111	33	1	—	27	—	—	—	1	—
lose { für Erwachsene	213	23 508	604	340	15	—	148	1	—	1	9	—
{ für Kinder und Erwachsene	44	3 312	200	50	—	—	42	1	—	—	1	—
Gynäkologie und Geburtshilfe	604	18 741	721	481	293	1	366	57	13	7	199	—
Säuglings- und Kinderkrankheiten	186	12 224	747	256	56	2	264	8	1	10	70	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	279	5 567	262	157	269	—	79	24	2	3	12	—
Augenkrankheiten	178	3 474	153	117	169	1	79	22	3	1	14	—
Haut- und Geschlechtskrankheiten	71	3 763	231	103	45	—	79	7	—	6	45	—
Psychiatrie und Neurologie	141	50 909	2 976	451	9	—	273	8	4	22	44	1
Neurochirurgie	6	254	6	14	—	—	24	—	—	—	7	—
Röntgen- und Strahlenheilkunde	36 ⁶⁾	967	47	107	5	—	79	2	1	—	3	—
Orthopädie	75	5 044	165	136	19	1	51	6	1	1	5	—
Urologie	50	1 683	113	38	26	—	33	—	—	—	3	—
Kieferchirurgie	22	516	7	59	13	1	64	6	—	7	3	51
Chronisch-Kranke	21	4 721	300	10	7	—	15	5	—	—	—	—
Sonstige Fachabteilungen	142	10 246	347	154	24	—	118	28	1	—	5	1
Insgesamt	3 349	251 551	13 280	4 707	1 122	7	4 209	263	117	96	1 172	53

b) Krankenbetten und Ärzte außerhalb abgegrenzter Fachabteilungen³⁾

außerhalb abgegrenzte(r) Fachabteilung(en) insgesamt	350	38 883	1 939	329	602	3	259	478	6	3	120	16
Insgesamt (Summe a + b)	3 699	290 434	15 219	5 036	1 724	10	4 468	741	123	99	1 292	69

1) Bundesgebiet ohne Nordrhein-Westfalen, Bayern und Berlin (West). — 2) Ohne Hessen. — 3) Einschl. Kurkrankenanstalten und Krankenabteilungen der Justizvollzugsanstalten in Hessen. — 4) Ohne Hamburg. — 5) Einschl. Kurkrankenanstalten in Hessen. — 6) In Bremen 5 Krankenanstalten: 2 öffentliche mit Betten, 3 freie gemeinnützige ohne Betten.

F. Krankenhäuser

3. Geburten in den Krankenhäusern der Länder 1959

Land	Art der Kranken- anstalt	Zahl der Anstalten	Gesamtzahl der entbundenen Frauen (ohne Fehlgeburten aber einschl. standesamtl. meldepfl. Totgeburten)	Zahl der geborenen Kinder		davon Zahl der Kinder bei:					
				lebend	tot	Einzelgeburt		Zwillingsgeburt		sonstiger Mehrgeburt	
						lebend	tot	lebend	tot	lebend	tot
Schleswig-Holstein	ö	69	14 072	13 951	301	13 612	284	327	17	12	—
	fg	25	3 234	3 215	58	3 146	51	66	4	3	3
	p	47	2 706	2 709	38	2 631	36	72	2	6	—
	zus.	141	20 012	19 875	397	19 389	371	465	23	21	3
Hamburg	ö	14	14 895	14 839	229	14 505	217	334	12	—	—
	fg	29	6 934	6 933	68	6 801	67	129	1	3	—
	p	20	673	673	6	661	6	12	—	—	—
	zus.	63	22 502	22 445	303	21 967	290	475	13	3	—
Niedersachsen	ö	154	28 156	27 930	707	27 677	.	954	.	6	.
	fg	145	24 092	24 002	480	23 710	.	750	.	22	.
	p	146	7 802	7 773	143	7 693	2)	208	2)	15	2)
	zus.	445	60 050	59 705	1 330	59 080	.	1 912	.	43	.
Bremen	ö	6	5 266	5 212	116	5 088	115	122	1	2	—
	fg	4	4 315	4 318	52	4 209	51	109	1	—	—
	p	6	274	277	2	267	2	10	—	—	—
	zus.	16	9 855	9 807	170	9 564	168	241	2	2	—
Nordrhein-Westfalen	ö	160	49 459	49 091	983	47 911	945	1 146	38	34	—
	fg	540	131 547	130 818	2 387	127 653	2 256	3 105	131	60	—
	p	86	6 919	6 875	122	6 729	113	143	9	3	—
	zus.	786	187 925	186 784	3 492	182 293	3 314	4 394	178	97	—
Hessen	ö	105	20 924	20 781	463	20 613	.	604	.	27	.
	fg	114	21 262	21 119	387	21 019	.	484	.	3	.
	p	75	2 229	2 235	33	2 190	2)	78	2)	—	2)
	zus.	294	44 415	44 135	883	43 822	.	1 166	.	30	.
Rheinland-Pfalz	ö	62	10 323	10 210	259	9 931	248	275	11	4	—
	fg	130	20 835	20 722	436	20 112	402	604	34	6	—
	p	48	2 263	2 251	39	2 200	36	51	3	—	—
	zus.	240	33 421	33 183	734	32 243	686	930	48	10	—
Baden-Württemberg	ö	317	61 237	60 764	1 193	59 402	1 118	1 353	75	9	—
	fg	107	21 000	20 928	300	20 489	284	436	16	3	—
	p	181	7 473	7 432	105	7 315	95	114	10	3	—
	zus.	605	89 710	89 124	1 598	87 206	1 497	1 903	101	15	—
Bayern	ö	445	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	fg	142	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	p	240	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	zus.	827	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Saarland	ö	25	5 397	5 356	107	5 227	105	126	2	3	—
	fg	16	5 995	5 981	82	5 853	74	128	8	—	—
	p	3	50	49	2	47	2	2	—	—	—
	zus.	44	11 442	11 386	191	11 127	181	256	10	3	—
Bundesgebiet ohne Berlin .	ö	1 357	209 729	208 134	4 358	203 966	3 032	5 241	156	97	—
	fg	1 252	239 214	238 036	4 250	232 992	3 185	5 811	195	100	3
	p	852	30 389	30 274	490	29 733	290	690	24	27	1)3)
	zus.	3 461	479 332	476 444	9 098	466 691	6 507	11 742	375	224	3
Berlin (West)	ö	37	10 943	10 815	210	10 657	204	158	6	—	—
	fg	62	8 344	8 335	88	8 184	82	148	6	3	—
	p	54	362	348	17	345	14	3	3	—	—
	zus.	153	19 649	19 498	315	19 186	300	309	15	3	—

ö = öffentliche, fg = freie gemeinnützige, p = private.

1) Ohne Bayern. — 2) Einschließlich der Totgeborenen in Niedersachsen und Hessen. — 3) Ohne Totgeborene in Niedersachsen und Hessen. —

E. Krankenanstalten

9. Sektionen in den Krankenanstalten der Länder 1959

Land	Art der Krankenanstalten	Zahl der					
		Anstalten insgesamt	darunter		Sterbefälle in den Anstalten insgesamt	darunter	
			Anstalten mit pathologischem Institut oder Prosektur			Sektionen in den Anstalten insgesamt	Sektionen der in der Krankenanstalt Gestorbenen
Schleswig-Holstein . . .	öffentliche	69	7	9 606	3 540	3 339	3 240
	freie gemeinnützige	25	—	1 662	—	50	37
	private	47	—	276	—	—	—
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	141	7	11 544	3 540	3 389	3 277
	dagegen 1958 .	142	7	11 193	2 644	2 431	2 314
Hamburg	öffentliche	14	11	10 775	9 308	8 275	7 564
	freie gemeinnützige	29	5	2 284	859	593	592
	private	20	—	52	—	—	—
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	63	16	13 111	10 167	8 868	8 156
	dagegen 1958 .	61	14	13 089	9 142	8 612	8 305
Niedersachsen	öffentliche	154	13	18 594	4 396	3 548	2 753
	freie gemeinnützige	145	6	10 512	1 018	353	272
	private	146	—	629	—	3	3
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	445	19	29 735	5 414	3 904	3 028
	dagegen 1958 .	445	10	28 450	3 441	4 525	3 730
Bremen	öffentliche	6	4	3 067	2 901	1 729	1 413
	freie gemeinnützige	4	1	1 321	332	170	167
	private	6	—	103	—	—	—
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	16	5	4 491	3 233	1 899	1 580
	dagegen 1958 .	16	5	4 394	3 258	1 850	1 584
Nordrhein-Westfalen . . .	öffentliche	160	24	25 718	13 220	10 197	7 334
	freie gemeinnützige	540	16	50 988	3 207	2 763	1 641
	private	86	—	688	—	43	36
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	786	40	77 394	15 427	13 003	9 011
	dagegen 1958 .	786	39	75 031	15 800	13 461	9 565
Hessen	öffentliche . . . . .	.	.	.	.	.	.
	freie gemeinnützige . . . . .	.	.	.	.	.	.
	private . . . . .	.	.	.	.	.	.
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	294	13	19 551	6 549	4 529	.
	dagegen 1958 .	299	13	18 098	6 316	4 433	.
Rheinland-Pfalz	öffentliche	62	2	5 460	1 506	1 456	1 190
	freie gemeinnützige	130	—	7 139	—	113	90
	private	48	—	220	—	—	—
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	240	2	12 819	1 506	1 569	1 280
	dagegen 1958 .	239	4	12 045	1 743	1 743	1 409
Baden-Württemberg	öffentliche	317	50	23 716	7 330	6 295	4 331
	freie gemeinnützige	107	—	5 140	—	252	228
	private	181	1	687	243	88	74
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	605	51	29 543	7 573	6 635	4 633
	dagegen 1958 .	602	34	28 374	6 101	5 922	4 670
Bayern	öffentliche	445	9	32 415	7 620	5 660	4 714
	freie gemeinnützige	142	1	7 822	481	431	395
	private	240	—	1 060	—	33	33
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	827	10	41 297	8 101	6 124	5 142
	dagegen 1958 .	807	9	38 866	6 819	4 841	.
Saarland	öffentliche	25	2	2 974	475	498	444
	freie gemeinnützige	16	—	1 036	—	17	14
	private	3	—	2	—	—	—
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	44	2	4 012	475	515	458
	dagegen 1958 .	43	2	3 923	488	511	444
Bundesgebiet ohne Berlin .	öffentliche ¹⁾	1 252	122	132 325	50 296	40 997	32 983
	freie gemeinnützige ¹⁾	1 138	29	87 904	5 897	4 742	3 436
	private ¹⁾	777	1	3 717	243	167	146
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	3 461	165	243 497	62 985	50 435	36 565
	dagegen 1958 .	3 440	137	233 463	55 752	48 329	42 021
Berlin (West)	öffentliche	37	16	16 034	13 314	10 969	9 620
	freie gemeinnützige	62	4	6 955	1 759	578	578
	private	54	—	1 227	—	—	—
	Krankenanstalten insgesamt 1959 .	153	20 ²⁾	24 216	15 073	11 547	10 198
	dagegen 1958 .	154	25	22 943	16 068	11 675	10 078

1) Ohne Hessen — 2) Außerdem wurden in 16 Anstalten, die kein pathologisches Institut haben, Sektionen von pathologisch vorgebildeten Ärzten ausgeführt.

F. Heil- und Heilhilfspersonen

1. Ärzte und Zahnärzte in den Ländern am 31.12.1959 nach der Berufstätigkeit

Land	Ärzte bzw. Zahnärzte								Berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte		
	insgesamt	berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte							auf 10 000 Einwohner	auf 100 qkm	
		insgesamt	in freier Praxis			mit hauptamt- licher Kranken- haustätig- keit	in verwal- tender Tätig- keit 1)	ohne Berufs- ausübung			
			insgesamt	ohne Kranken- haustätig- keit	mit Kranken- haustätig- keit						als Assistenz- ärzte bei Ärzten der freien Praxis
Ärzte											
Schleswig-Holstein	3 113	3 105	1 843	1 591	231	21	974	288	8	13,6	19,8
Hamburg	3 658	3 363	2 006	1 775	198	33	1 088	269	295	18,4	450,1
Niedersachsen	8 593	8 010	5 073	4 166	824	83	2 126	811	583	12,3	16,9
Bremen	994	994	580	511	68	1	340	74	—	14,4	246,2
Nordrhein-Westfalen	21 614	20 485	12 815	10 471	2 184	160	5 809	1 861	1 129	13,1	60,3
Hessen	7 608	7 292	4 439	3 699	650	90	2 113	740	316	15,5	34,5
Rheinland-Pfalz	3 949	3 920	2 595	2 068	480	47	937	388	29	11,6	19,8
Baden-Württemberg	11 115	10 951	6 545	5 604	828	113	3 480	926	164	14,5	30,6
Bayern	14 672	13 550	8 618	6 916	1 526	176	3 761	1 171	1 122	14,5	19,2
Saarland	1 132	1 115	610	525	83	2	395	110	17	10,7	43,4
Bundesgebiet ohne Berlin	76 448	72 785	45 124	37 326	7 072	726	21 023	6 638	3 563	13,7	29,4
darunter: weiblich	12 719	10 750	6 615	5 906	431	278	3 400	735	1 969	3,8	4,3
dagegen 1958	74 536	71 036	44 733	36 786	7 191	756	20 395	5 908	3 500	13,5	28,6
darunter: weiblich	12 291	10 436	6 513	5 790	435	288	3 291	632	1 855	2,0	4,2
Berlin (West)	4 940	4 859	2 689	2 480	196	13	1 450	720	81	22,0	1 010,2
darunter: weiblich	1 215	1 180	654	629	16	9	329	197	35	9,3	245,3
Zahnärzte und Dentisten 2)											
Schleswig-Holstein	1 366	1 303	1 271	1 187	3	81	19	13	63	5,7	8,3
Hamburg	1 631	1 558	1 494	1 324	—	170	38	26	73	8,5	208,5
Niedersachsen	3 546	3 460	3 386	3 191	15	180	36	38	86	5,3	7,3
Bremen	499	499	491	449	2	40	2	6	—	7,2	123,6
Nordrhein-Westfalen	7 882	7 709	7 497	7 055	62	380	89	123	173	4,9	22,7
Hessen	3 105	3 040	2 966	2 783	9	174	39	35	65	6,5	14,4
Rheinland-Pfalz	1 658	1 647	1 611	1 552	2	57	29	7	11	4,9	8,3
Baden-Württemberg	4 907	4 849	4 747	4 365	1	381	65	37	58	6,4	13,6
Bayern	6 299	6 079	5 902	5 530	35	337	127	50	220	6,5	8,6
Saarland	429	428	424	412	—	12	—	4	1	4,1	16,7
Bundesgebiet ohne Berlin	31 322	30 572	29 789	27 848	129	1 812	444	339	750	5,8	12,3
darunter: weiblich	4 231	3 933	3 779	3 227	17	535	91	63	298	1,4	1,6
Dentisten	480	423	422	411	—	11	—	1	57	0,1	0,2
dagegen 1958	30 961	30 275	29 522	27 621	85	1 816	390	363	686	5,8	12,2
darunter: weiblich	4 127	3 852	3 681	3 155	7	519	82	89	275	0,7	1,6
Dentisten	563	490	490	462	—	28	—	—	73	0,1	0,2
Berlin (West)	2 039	1 988	1 891	1 769	2	120	6	91	51	9,0	413,3
darunter: weiblich	442	421	402	358	—	44	2	17	21	3,3	87,5
Dentisten	28	23	22	20	—	2	—	1	5	0,1	4,8

1) Ärzte bei Behörden und Körperschaften öffentlichen Rechts, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, hauptamtliche Werkstätte sowie sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind. — 2) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung.

2. Berufstätige Ärzte in den Ländern am 31.12.1959 nach dem Fachgebiet

Berufsgruppe	Bundesgebiet ohne Berlin			Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
	ins- gesamt	mann- lich	weib- lich											
Ärzte mit allgemein-ärztlicher Tätigkeit	44 222	36 905	7 317	1 829	1 722	4 942	560	11 571	4 473	2 498	6 552	9 314	661	2 561
Als Fachärzte tätig	28 563	25 130	3 433	1 276	1 641	3 068	434	8 914	2 819	1 422	4 299	4 236	454	2 298
davon Fachärzte für:														
Chirurgie	4 158	4 063	95	244	213	473	55	1 272	348	252	600	640	67	371
Innere Medizin	6 544	5 915	629	254	321	757	63	2 101	674	338	940	1 013	83	550
Lungenkrankheiten	1 632	1 446	186	93	57	208	23	399	142	70	319	287	31	112
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	2 975	2 536	439	137	170	342	46	978	275	136	460	390	41	235
Kinderkrankheiten	2 290	1 231	1 059	89	145	217	44	739	198	112	360	336	47	175
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	2 083	1 999	84	91	112	217	31	699	215	114	261	301	42	135
Augenkrankheiten	1 842	1 573	269	85	107	191	31	604	158	97	260	269	30	128
Haut- und Geschlechtskrankheiten	1 636	1 465	171	68	104	174	34	506	159	90	231	248	22	123
Nerven- und Geisteskrankheiten	2 004	1 704	300	97	126	213	41	560	210	94	319	317	27	153
Neurochirurgie 1)	46	45	1	2	3	7	3	18	—	4	5	4	—	—
Röntgenologie und Strahlenheilkunde	1 040	998	42	34	95	74	22	319	105	36	168	168	19	119
Orthopädie	1 007	944	63	36	60	95	18	291	132	38	147	177	13	84
Urologie	442	440	2	9	27	41	6	143	59	15	6	68	9	34
Mund- und Kieferkrankheiten	262	239	23	26	31	29	5	83	18	13	44	7	6	28
Anästhesie 2)	47	35	12	2	5	1	1	—	5	1	13	11	8	3
Laboratoriumsdiagnostik 3)	119	107	12	—	42	29	2	30	—	3	12	—	1	10
Sonstige Fachärzte 4)	436	390	46	9	23	—	9	172	111	9	95	—	8	28
Ärzte insgesamt	72 785	62 035	10 750	3 105	3 363	8 010	994	20 485	7 292	3 920	10 951	13 550	1 115	4 850

1) Ohne Hessen und Saarland. — 2) Ohne Nordrhein-Westfalen. — 3) Ohne Schleswig-Holstein, Hessen und Bayern. — 4) Ohne Niedersachsen und Bayern

3. Zahl der von den Ärztekammern im Bundesgebiet und Berlin (West) ausgesprochenen Facharztanerkennungen
in der Zeit vom 1.4.1956 bis 31.3.1960

Fachgebiet	1.4.1956 - 31.3.1957		1.4.1957 - 31.3.1958		1.4.1958 - 31.3.1959		1.4.1959 - 31.3.1960		1.4.1956 - 31.3.1960	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Als Facharzt für:										
Chirurgie	282	11	270	18	318	14	287	12	1 157	55
Innere Krankheiten	462	110	475	125	534	89	530	112	2 001	436
Lungenkrankheiten	120	26	103	23	87	35	76	29	386	113
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	129	39	143	36	168	53	146	35	586	163
Kinderkrankheiten	78	100	69	107	96	104	77	96	320	407
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	84	10	85	11	96	10	82	9	347	40
Augenkrankheiten	92	23	67	25	90	27	64	28	313	103
Haut- und Geschlechtskrankheiten	36	20	49	11	41	21	34	13	160	65
Nerven- und Geisteskrankheiten	105	35	103	40	111	39	122	43	441	157
Neurochirurgie	5	—	5	—	3	—	6	—	19	—
Röntgenologie und Strahlenheilkunde	90	6	100	16	93	6	75	9	358	37
Orthopädie	75	6	67	6	89	5	65	7	296	24
Urologie	40	—	45	—	58	—	49	—	192	—
Mund- und Kieferkrankheiten	10	—	8	1	13	—	9	1	40	2
Anästhesie	12	3	13	2	11	5	19	11	55	21
Laboratoriumsdiagnostik	—	—	3	—	74	4	87	16	164	20
Sonstige Fachärzte	12	2	9	—	5	1	9	—	35	3
Insgesamt	1 632	391	1 614	421	1 887	413	1 737	421	6 870	1 646

Quelle: Bundesärztekammer, Köln-Lindenthal.

4. Berufstätige Heil- und Heilhilfspersonen in den Ländern am 31.12.1959

Berufsgruppe	Bundesgebiet ohne Berlin			Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
	ins- gesamt	mann- lich	weib- lich											
Krankenpflegepersonen (ohne Schuler (-innen))	128 115	13 745	114 370	5 872	6 332	14 397	1 910	33 881	11 810	7 041	23 219	21 477	2 176	10 689
davon:														
— Krankenschwestern und -pfleger	95 554	9 950	85 604	3 949	5 126	10 720	1 428	25 709	8 847	5 722	16 772	15 383	1 898	8 237
darunter tätig														
als Gemeindeschwestern bzw. -brüder ¹⁾	10 477	23	10 454	426	122	1 255	43	2 349	1 466	1 279	3 362	—	175	227
in der Geisteskrankenpflege ²⁾	7 775	3 618	4 157	421	617	809	195	2 003	—	454	1 166	1 889	221	489
Krankenschwesternschülerinnen bzw. -pflegeschüler und -praktikanten (-innen)	18 024	1 796	16 228	742	1 028	2 473	277	5 746	1 560	1 150	2 127	2 504	417	1 019
— Kinderkrankenschwestern	10 959	—	10 959	374	688	1 144	241	2 614	688	362	2 495	2 162	191	870
Kinderkrankenschwesternschülerinnen und -praktikantinnen	4 931	—	4 931	138	455	511	117	1 584	271	220	742	780	113	304
— Säuglings- und Kinderpflegerinnen ¹⁾	3 976	—	3 976	234	33	441	80	1 227	378	318	1 228	—	37	35
— Wochenpflegerinnen ²⁾	686	—	686	39	22	94	22	192	—	19	227	60	11	8
— Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung	16 940	3 795	13 145	1 276	463	1 998	139	4 139	1 897	620	2 497	3 872	39	1 539
darunter														
in der Geisteskrankenpflege tätig ²⁾	4 897	1 894	3 003	626	129	433	57	1 297	590	135	984	641	5	224
Krankengymnasten (-innen)	3 949	136	3 813	223	257	391	103	851	324	102	969	703	26	311
Masseure, Masseusen	8 752	3 525	5 227	356	640	898	112	2 338	1 278	368	1 336	1 338	88	1 078
Masseure, Masseusen und med. Bademeister (-innen) ³⁾	1 025	547	478	42	12	103	7	404	—	93	351	—	13	—
Med. Bademeister (soweit nicht in vorheriger Position) ⁴⁾	635	351	284	26	1	—	—	163	—	21	82	336	6	21
Hebammen	9 694	—	9 694	384	132	1 192	66	2 270	990	821	1 829	1 775	235	135
Hebammenschülerinnen	522	—	522	—	18	94	—	148	28	21	112	93	8	7
Fürsorger (-innen) (staatl. geprüft) ¹⁾	6 916	535	6 381	307	343	950	156	2 920	638	371	1 137	—	94	500
darunter														
ausschl. als Spezialfürsorger (-innen) tätig ⁶⁾	779	72	707	61	73	250	47	—	—	178	166	—	4	—
Fürsorgeschüler (-innen) und Praktikanten, Praktikantinnen	1 404	304	1 100	44	7	93	7	525	69	49	275	334	1	27
Med.-techn. Assistenten und Assistentinnen Med.-techn. Gehilfen und Gehilfinnen ²⁾	11 103	96	11 007	576	625	1 381	200	3 154	1 110	525	1 713	1 639	180	1 193
Gesundheitsaufseher	548	538	10	20	20	110	6	120	42	45	47	126	12	—
Desinfektoren (soweit nicht Gesundheits- aufseher) ⁷⁾	2 419	2 214	205	97	139	222	36	818	170	154	394	346	43	225
Diätassistenten, Diätassistentinnen ²⁾	837	7	830	51	46	124	10	281	—	50	161	94	20	61
Diätkuchenleiter (-innen) ²⁾	397	23	374	16	22	55	7	159	—	29	57	45	7	4
Sonstige Heil- und Heilhilfspersonen ⁸⁾	7 532	4 083	3 449	350	298	682	41	2 645	834	275	1 175	1 171	61	345
darunter Heilpraktiker	2 568	1 964	604	74	113	337	41	707	261	135	457	443	—	117
Heil- und Heilhilfspersonen insgesamt (ausschl. Schuler (-innen))	187 033	26 006	161 027	8 652	8 912	20 711	2 768	52 587	17 196	10 134	33 648	29 410	3 015	14 674

1) Ohne Bayern — 2) Ohne Hessen. — 3) Ohne Hessen und Bayern. — 4) Ohne Niedersachsen, Bremen und Hessen. — 5) Ohne Schleswig-Holstein und Bremen. — 6) Ohne Nordrhein-Westfalen, Hessen und Bayern. — 7) Einschl. medizinische Schädlingbekämpfer. — 8) Z.B. Heilpraktiker, Zahnpraktiker, nicht ärztliche Psychotherapeuten, Fußpfleger.

F. Heil- und Heilhilfspersonen

5. Personal der Gesundheitsämter in den Ländern 1953 bis 1959

Land	Jahr	Gesundheitsämter	Vollbeschäftigte		Nicht Vollbeschäftigte		Fürsorger (-innen) (Gesundheitspfleger)	Med.-techn. Assistenten (-innen) und Gehilfen (-innen)	Gesundheitsaufseher und Desinfektoren	Büropersonal (Beamte und vollbeschäftigte Angestellte)
			Ärzte	Zahnärzte	Ärzte	Zahnärzte				
Schleswig-Holstein	1953	20	77	5	38	3	152	36	37	154
	1954	20	76	7	39	3	151	34	37	153
	1955	20	76	8	76	6	153	35	33	162
	1956	20	75	6	75	7	154	35	37	162
	1957	20	76	8	79	7	154	34	38	169
	1958	20	78	8	69	7	150	34	35	170
	1959	20	77	9	56	5	157	36	34	173
Hamburg	1953	6	71	6	101	6	162	38	22	151
	1954	6	71	7	103	7	177	39	20	150
	1955	6	74	7	109	7	173	39	20	151
	1956	6	71	7	102	7	155	46	20	157
	1957	6	62	8	114	6	154	40	20	156
	1958	7	79	10	136	7	156	50	16	185
	1959	7	84	10	146	8	173	47	20	172
Niedersachsen	1953	69	182	8	552	344	460	84	136	401
	1954	69	183	8	456	397	464	90	143	404
	1955	69	200	8	411	479	510	105	138	400
	1956	69	206	7	452	638	495	103	139	396
	1957	69	203	9	460	679	492	110	138	385
	1958	69	213	21	409	808	482	114	131	388
	1959	69	205	10	439	778	491	100	136	385
Bremen	1953	5	25	2	8	—	101	13	43	92
	1954	5	26	2	7	1	101	13	43	92
	1955	5	26	2	5	1	100	13	43	92
	1956	5	29	4	6	1	111	13	44	93
	1957	5	31	5	7	1	114	13	41	98
	1958	5	30	2	8	4	118	13	36	106
	1959	5	32	2	7	4	28 ¹⁾	13	39	95
Nordrhein-Westfalen	1953	93	424	73	366	54	1 192	181	258	1 039
	1954	93	435	81	346	78	1 254	234	268	1 035
	1955	94	449	79	351	61	1 204	285	244	1 035
	1956	94	478	82	352	65	1 227	307	247	1 043
	1957	94	474	91	370	44	1 267	318	256	1 101
	1958	94	488	88	393	33	1 391	323	256	1 190
	1959	94	496	88	356	53	1 358	284	260	1 194
Hessen	1953	45	135	12	88	13	255	47	48	226
	1954	45	141	14	92	8	263	48	61	237
	1955	45	143	14	95	8	261	44	57	246
	1956	45	145	16	90	8	294	47	57	242
	1957	45	145	15	91	9	298	49	59	250
	1958	45	147	15	88	9	298	48	58	256
	1959	45	136	13	82	12	304	42	67	254
Rheinland-Pfalz	1953	39	80	—	87	1	158	40	51	152
	1954	39	79	—	98	5	183	43	42	156
	1955	39	84	—	119	23	181	43	47	158
	1956	39	83	1	162	19	173	44	38	157
	1957	39	85	—	229	49	178	44	40	165
	1958	39	84	—	207	25	176	42	42	164
	1959	39	83	—	212	23	175	40	39	170
Baden-Württemberg	1953	65	233	8	507	135	358	97	55	438
	1954	65	245	8	377	101	368	87	47	454
	1955	65	251	12	341	149	384	87	61	462
	1956	65	254	13	283	225	377	90	66	463
	1957	65	256	14	189	181	382	92	65	473
	1958	65	261	15	169	148	382	90	76	494
	1959	65	259	15	107	12	395	87	68	476
Bayern	1953	133 ^{a)}	293	—	1 543	—	536	62	126	501
	1954	137 ^{b)}	299	16	1 399	907	586	67	146	501
	1955	137 ^{b)}	307	17	1 611	1 049	578	67	147	496
	1956	137 ^{b)}	307	18	1 758	1 150	595	72	134	516
	1957	137 ^{b)}	301	16	1 793	1 217	597	72	130	520
	1958	137 ^{b)}	299	17	1 801	1 144	597	77	135	528
	1959	137	302	17	1 697	1 139	598	76	140	540
Saarland	1956	8	25	—	78	—	63	9	11	51
	1957	8	26	—	83	—	64	10	12	48
	1958	8	26	—	86	—	65	11	12	52
	1959	8	26	—	91	—	66	31	12	59
Bundesgebiet ohne Saarland u. Berlin .	1953	475 ^{a)}	1 520	114	3 290	556	3 374	598	776	3 154
	1954	479 ^{b)}	1 555	143	2 917	1 507	3 547	655	807	3 182
	1955	480 ^{b)}	1 610	147	3 118	1 783	3 544	718	790	3 202
	1956	488 ^{b)}	1 673	154	3 358	2 120	3 644	766	793	3 280
Bundesgebiet ohne Berlin	1957	488 ^{b)}	1 659	166	3 415	2 193	3 700	782	799	3 365
	1958	489 ^{b)}	1 705	176	3 366	2 185	3 815	802	797	3 533
	1959	486 ^{b)}	1 700	164	3 193	2 034	3 745	756	815	3 518
Berlin (West)	1953 ²⁾	12	184	37	116	11	409	155	130	637
	1954 ²⁾	12	191	34	115	9	415	159	129	638
	1955	12	220	36	114	8	420	168	130	614
	1956	12	195	43	116	8	431	150	126	601
	1957	12	196	42	112	10	427	155	130 ^{c)}	714
	1958	13	208	42	107	10	438	175	126 ^{c)}	695
	1959	13	209	42	110	10	435	174	127 ^{c)}	709

1) Infolge organisatorischer Umgliederung der Verwaltung wurden die Aufgaben der bis 1958 den Gesundheitsämtern unterstehenden Familienfürsorge ab 1959 den Wohlfahrtsämtern übertragen. Dadurch entfallen die hier tätigen Fürsorgerinnen in den Angaben der Gesundheitsämter. — 2) Einschl. des Personals der Senatsverwaltung für Gesundheitswesen. — a) Außerdem 10 Nebenstellen. — b) Außerdem 6 Nebenstellen. — c) Nur Desinfektoren.

6. Apotheken und Personal der Apotheken in den Ländern am 31.12.1959

Land	Art der Apotheke	Apotheken	Approbierte Apotheker	Kandidaten der Pharmazie 1)	Vorgeprüfte Apothekeranwärter	Apothekerpraktikanten	Ständiges pharmazeutisches Hilfspersonal
Schleswig-Holstein	Vollapotheken	306	531	26	64	160	482
	Zweigapotheken	1	1	—	—	—	—
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	18	23	—	2	3	23
	Apotheken insgesamt 1959	325	555	26	66	163	505
	dagegen 1958	300	543	38	49	136	440
Hamburg	Vollapotheken	262	617	71	116	143	450
	Zweigapotheken	4	4	—	1	—	2
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	25	39	—	3	7	81
	Apotheken insgesamt 1959	291	660	71	120	150	533
	dagegen 1958	263	625	60	83	122	493
Niedersachsen	Vollapotheken	919	1 592	128	267	460	1 546
	Zweigapotheken	14	13	—	—	—	7
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	36	43	1	1	4	54
	Apotheken insgesamt 1959	969	1 648	129	268	464	1 607
	dagegen 1958	889	1 585	107	221	408	1 451
Bremen	Vollapotheken	103	219	17	23	53	204
	Zweigapotheken	1	—	—	—	—	—
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	5	10	—	—	—	—
	Apotheken insgesamt 1959	109	229	17	23	53	204
	dagegen 1958	101	194	23	18	71	185
Nordrhein-Westfalen	Vollapotheken	2 259	3 899	428	538	1 154	3 075
	Zweigapotheken	11	7	1	1	—	2
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	128	126	1	7	9	222
	Apotheken insgesamt 1959	2 398	4 032	430	546	1 163	3 299
	dagegen 1958	2 192	3 705	368	511	963	3 034
Hessen	Vollapotheken	849	1 376	98	256	529	1 311
	Zweigapotheken	18	20	1	2	2	5
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	28	28	—	5	4	43
	Apotheken insgesamt 1959	895	1 424	99	263	535	1 359
	dagegen 1958	875	1 401	97	249	472	1 194
Rheinland-Pfalz	Vollapotheken	491	782	81	92	205	831
	Zweigapotheken	13	17	—	—	2	11
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	14	13	5	2	3	16
	Apotheken insgesamt 1959	518	812	86	94	210	858
	dagegen 1958	464	809	60	82	187	761
Baden-Württemberg	Vollapotheken	1 157	2 136	243	376	669	1 681
	Zweigapotheken	24	26	2	1	2	14
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	28	60	2	12	18	68
	Apotheken insgesamt 1959	1 209	2 222	247	389	689	1 763
	dagegen 1958	1 146	2 156	223	350	594	1 541
Bayern	Vollapotheken	1 452	2 471	194	280	657	2 125
	Zweigapotheken	5	7	—	—	—	—
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	31	73	1	2	19	33
	Apotheken insgesamt 1959	1 488	2 551	195	282	676	2 158
	dagegen 1958	1 386	2 467	184	215	551	1 917
Saarland	Vollapotheken	140	192	15	42	66	297
	Zweigapotheken	1	1	—	—	—	1
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	4	5	—	2	1	5
	Apotheken insgesamt 1959	145	198	15	44	67	303
	dagegen 1958	125	215	23	31	56	283
Bundesgebiet ohne Berlin	Vollapotheken	7 938	13 815	1 301	2 054	4 096	12 002
	Zweigapotheken	92	95	4	5	6	42
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	317	421	10	36	68	545
	Apotheken insgesamt 1959	8 347	14 331	1 315	2 095	4 170	12 589
	dagegen 1958	7 741	13 700	1 183	1 809	3 560	11 299
Berlin (West)	Vollapotheken	415	892	121	262	225	543
	Zweigapotheken	—	—	—	—	—	—
	Krankenhausapotheken einschl. Dispensieranstalten	32	60	2	5	21	54
	Apotheken insgesamt 1959	447	952	123	267	246	597
	dagegen 1958	432	926	138	263	231	490

1) Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation. — 2) Ohne Saarland.

F. Heil- und Heilhilfspersonen

7. Apotheken und Personal der Apotheken in den Ländern 1953 bis 1959

Jahr	Apotheken	Approbierte Apotheker	Kandidaten der Pharmazie 1)	Vorgeprüfte Apotheker-anwärter	Apothekerpraktikanten	Ständiges pharmazeutisches Hilfspersonal
Schleswig-Holstein						
1953	266	491	36	70	55	328
1954	267	500	37	47	69	350
1955	265	514	37	49	93	369
1956	263	508	33	33	109	355
1957	272	522	42	48	131	411
1958	300	543	38	49	136	440
1959	325	555	26	66	163	505
Hamburg						
1953	204	407	32	148	48	278
1954	215	502	48	121	69	303
1955	221	561	54	83	86	356
1956	230	597	45	80	87	411
1957	240	624	58	83	103	427
1958	263	625	60	83	122	493
1959	291	660	71	120	150	533
Niedersachsen						
1953	684	1 357	104	226	198	999
1954	694	1 385	102	222	243	1 069
1955	710	1 433	91	183	292	1 093
1956	725	1 477	76	202	309	1 170
1957	782	1 487	105	186	351	1 270
1958	889	1 585	107	221	408	1 451
1959	969	1 648	129	268	464	1 607
Bremen						
1953	91	137	29	59	26	125
1954	90	164	16	22	30	158
1955	91	177	17	21	31	174
1956	93	190	17	22	44	177
1957	98	189	23	22	55	180
1958	101	194	23	18	71	185
1959	109	229	17	23	53	204
Nordrhein-Westfalen						
1953	1 576	2 839	292	560	454	1 669
1954	1 625	2 875	329	535	546	1 881
1955	1 658	3 219	325	493	605	1 946
1956	1 698	3 442	303	427	661	2 125
1957	1 910	3 640	324	466	726	2 533
1958	2 192	3 705	368	511	963	3 034
1959	2 398	4 032	430	546	1 163	3 299
Hessen						
1953	795	1 279	75	325	229	734
1954	790	1 273	74	315	244	848
1955	792	1 307	79	280	312	926
1956	796	1 373	72	273	336	970
1957	836	1 365	79	252	397	1 091
1958	875	1 401	97	249	472	1 194
1959	895	1 424	99	263	535	1 359

1) Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation.

F. Heil- und Heilhilfspersonen

7. Apotheken und Personal der Apotheken in den Ländern 1953 bis 1959

Jahr	Apotheken	Approbierte Apotheker	Kandidaten der Pharmazie 1)	Vorgeprüfte Apothekeranwärter	Apothekerpraktikanten	Ständiges pharmazeutisches Hilfspersonal
Rheinland-Pfalz						
1953	368	663	58	127	112	525
1954	372	695	50	105	124	550
1955	380	713	45	96	133	565
1956	389	732	54	79	132	603
1957	395	735	56	67	149	644
1958	464	809	60	82	187	761
1959	518	812	86	94	210	858
Baden-Württemberg						
1953	955	1 737	181	447	270	996
1954	971	1 790	217	391	342	1 057
1955	979	1 916	216	323	402	1 165
1956	995	1 983	230	291	448	1 276
1957	1 059	2 105	210	318	523	1 400
1958	1 146	2 156	223	350	594	1 541
1959	1 209	2 222	247	389	689	1 763
Bayern						
1953	1 282	2 281	170	241	376	731
1954	1 293	2 333	125	183	464	785 a)
1955	1 289	2 359	137	179	408	1 427
1956	1 297	2 364	163	189	390	1 593
1957	1 335	2 397	161	183	505	1 732
1958	1 386	2 467	184	215	551	1 917
1959	1 488	2 551	195	282	676	2 158
Saarland						
1956	115	176	10	26	38	189
1957	117	184	16	33	41	224
1958	125	215	23	31	56	283
1959	145	198	15	44	67	303
Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin						
1953	6 221	11 191	977	2 203	1 768	6 385
1954	6 317	11 517	998	1 941	2 131	7 001 a)
1955	6 385	12 199	1 001	1 707	2 362	8 021
Bundesgebiet ohne Berlin						
1956	6 601	12 842	1 003	1 622	2 554	8 869
1957	7 044	13 248	1 074	1 658	2 981	9 912
1958	7 741	13 700	1 183	1 809	3 560	11 299
1959	8 347	14 331	1 315	2 095	4 170	12 589
Berlin (West)						
1953	348	670	67	364	76	178
1954	352	721	79	362	97	199
1955	359	769	83	269	142	317
1956	361	811	120	275	161	358
1957	398	857	131	243	175	437
1958	432	926	138	263	231	490
1959	447	952	123	267	246	597

1) Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation. — a) Außerdem 426 Anlernheiferinnen in Bayern.

F. Heil- und Heilhilfspersonen

8. An Ärzte, Zahnärzte und Apotheker erteilte Approbationen in den Ländern des Bundesgebietes
für die Jahre 1953 bis 1959

Jahr	Erteilte Approbationen an											
	Ärzte			Zahnärzte						Apotheker		
				mit abgeschlossenem Hochschulstudium			als ehemalige Dentisten ¹⁾					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich

Schleswig - Holstein

1953	82	.	.	15	.	.	.	.	.	26	.	.
1954	87	71	16	34	28	6	32	28	4	31	13	18
1955	52	41	11	21	18	3	38	34	4	26	12	14
1956	27	21	6	28	25	3	3	3	—	22	12	10
1957	7	6	1	27	24	3	2	2	—	20	8	12
1958	25	13	12	13	10	3	13	12	1	25	7	18
1959	33	30	3	18	16	2	2	2	—	37	13	24

Hamburg

1953	178	.	.	45	.	.	.	.	.	20	.	.
1954	138	106	32	44	35	9	46	34	12	28	11	17
1955	96	79	17	81 ^{a)}	65 ^{a)}	16 ^{a)}	23	16	7	29	14	15
1956	39	28	11	48 ^{a)}	35 ^{a)}	13 ^{a)}	8	4	4	22	8	14
1957	30	27	3	16	11	5	27	23	4	21	7	14
1958	62	47	15	42	27	15	17	16	1	27	9	18
1959	69	51	18	12	10	2	18	13	5	26	5	21

Niedersachsen

1953	114	.	.	21	.	.	.	.	.	72	.	.
1954	103	82	21	27	22	5	78	68	10	69	39	30
1955	61	44	17	30	24	6	81	70	11	77	39	38
1956	30	24	6	25	19	6	65	61	4	56	23	33
1957	16	14	2	17	14	3	43	35	8	60	30	30
1958	22	16	6	15	10	5	31	26	5	66	25	41
1959	55	37	18	5	4	1	4	4	—	82	34	48

Bremen

1953	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1954	—	—	—	—	—	—	5	5	—	—	—	—
1955	—	—	—	—	—	—	10	10	—	—	—	—
1956	—	—	—	—	—	—	8	7	1	—	—	—
1957	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—
1958	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1959	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nordrhein - Westfalen

1953	568	.	.	184	.	.	.	.	.	168	.	.
1954	489	370	119	127	97	30	144	118	26	214	109	105
1955	421	310	111	151	120	31	143	126	17	172	80	92
1956	320	243	77	157	110	47	64	55	9	195	79	116
1957	142	102	40	90	71	19	21	19	2	134	41	93
1958	142	124	18	77	52	25	53	45	8	129	40	89
1959	159	123	36	59	42	17	32	28	4	180	49	131

Hessen

1953	296	.	.	82	.	.	.	.	.	91	.	.
1954	231	180	51	68	55	13	108	94	14	93	65	28
1955	213	165	48	103 ^{a)}	78 ^{a)}	25 ^{a)}	96	84	12	81	54	27
1956	75	64	11	79 ^{a)}	56 ^{a)}	23 ^{a)}	41	34	7	91	51	40
1957	45	37	8	48	35	13	51	46	5	85	41	44
1958	41	31	10	46	33	13	4	2	2	86	41	45
1959	102	70	32	42	29	13	30	22	8	89	33	56

1) Gemäß §§ 8 und 9 des Gesetzes über die Ausübung der Zahnheilkunde vom 31.12.1952. — a) Einschl. der an Zahnärzte gemäß § 10 des Gesetzes über die Ausübung der Zahnheilkunde erteilten Approbationen.

F. Heil- und Heilhilfspersonen

8. An Ärzte, Zahnärzte und Apotheker erteilte Approbationen in den Ländern des Bundesgebietes
für die Jahre 1953 bis 1959

Jahr	Erteilte Approbationen											
	Ärzte			Zahnärzte						Apotheker		
				mit abgeschlossenem Hochschulstudium			als ehemalige Dentisten 1)					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Rheinland - Pfalz												
1953	120	.	.	36	.	.	.	.	.	49	.	.
1954	64	46	18	40	33	7	36	34	2	60	20	40
1955	41	29	12	88	69	19	9	7	2	49	21	28
1956	27	25	2	17	10	7	37	31	6	25	8	17
1957	17	17	—	40	27	13	16	12	4	30	15	15
1958	17	16	1	12	10	2	23	17	6	35	16	19
1959	44	34	10	19	14	5	15	13	2	33	11	22
Baden - Württemberg												
1953	719	.	.	98	.	.	.	.	.	194	.	.
1954	467	340	127	73	54	19	152	140	12	149	73	76
1955	328	236	92	107	91	16	146	126	20	141	75	66
1956	215	175	40	148	124	24	50	45	5	180	77	103
1957	63	48	15	63	42	21	93	81	12	194	83	111
1958	73	53	20	42	27	15	78	65	13	219	86	133
1959	191	123	68	30	17	13	66	54	12	187	69	118
Bayern												
1953	622	.	.	219	.	.	.	.	.	236	.	.
1954	490	341	149	147	112	35	155	138	17	203	110	93
1955	309	233	76	121	94	27	121	104	17	212	119	93
1956	208	172	36	111	80	31	73	64	9	178	95	83
1957	106	90	16	119	88	31	82	75	7	170	71	99
1958	121	96	25	79	57	22	96	80	16	184	64	120
1959	209	152	57	131	99	32	6	5	1	237	95	142
Saarland												
1956	24	16	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1957	3	3	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—
1958	7	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1959	15	10	5	—	—	—	1	1	—	1	—	1 b)
Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin												
1953	2 699	2 003	696	700	543	157	14 030	.	.	856	498	358
1954	2 069	1 536	533	560	436	124	756	659	97	847	440	407
1955	1 521	1 137	384	702 a)	559 a)	143 a)	667	577	90	787	414	373
Bundesgebiet ohne Berlin												
1956	965	768	197	613 a)	459 a)	154 a)	349	304	45	769	353	416
1957	429	344	85	423	315	108	339	297	42	714	296	418
1958	510	402	108	326	226	100	315	263	52	771	288	483
1959	877	630	247	316	231	85	174	142	32	872	309	563
Berlin (West)												
1953	161	105	56	89	58	31	1 016	843	173	13	10	3
1954	179	126	53	70	47	23	90	67	23	102	61	41
1955	156	113	43	68	45	23	65	51	14	78	41	37
1956	73	56	17	32	19	13	21	18	3	77	45	32
1957	61	50	11	35	24	11	26	17	9	87	39	48
1958	75	52	23	40	23	17	16	12	4	112	40	72
1959	93	66	27	41	21	20	11	9	2	120	36	84

1) Gemäß §§ 8 und 9 des Gesetzes über die Ausübung der Zahnheilkunde vom 31.12.1952. — a) Einschl. der an Zahnärzte gemäß § 10 des Gesetzes über die Ausübung der Zahnheilkunde erteilten Approbationen. — b) Es handelt sich um die Anerkennung einer Ausbildung in der SBZ. Eine Fakultät ist im Saarland nicht vorhanden.

G. Soziale Krankenversicherung

1. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 7 139 722 versicherungspflichtige Mitglieder*) mit allgemeinem Beitragssatz im Jahre 1957

Alters- gruppe der Mitgl.	Männer										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle ¹⁾	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppe											
Infektionskrankheiten(000 – 199 ²⁾)											
bis 20	2 831	135 037	47,70	917	63 152	68,87	10	5,6	269	1,8	126
20 – 40	13 648	933 818	68,42	5 085	412 011	81,02	49	6,1	420	2,3	185
40 – 50	4 739	389 606	82,21	1 898	168 990	89,04	35	6,0	496	2,4	215
50 – 60	5 359	465 587	86,87	2 270	199 355	87,82	77	6,8	594	2,9	254
60 – 65	1 309	117 805	90,00	542	45 519	83,98	29	6,7	600	2,8	232
über 65	552	46 979	85,11	207	15 896	76,79	15	5,8	494	2,2	167
zusammen	28 438	2 088 832	73,45	10 919	904 923	82,88	215	6,2	456	2,4	197
Neubildungen (Tumoren) (201 – 279 ²⁾)											
bis 20	675	23 768	35,21	316	8 452	26,75	29	1,3	47	0,6	17
20 – 40	3 715	144 371	38,86	1 645	43 793	26,62	149	1,7	65	0,7	20
40 – 50	1 906	120 662	63,31	1 187	43 229	36,42	217	2,4	154	1,5	55
50 – 60	3 312	293 485	88,61	2 619	113 760	43,44	765	4,2	375	3,3	145
60 – 65	1 220	126 713	103,86	1 059	48 163	45,48	364	6,2	645	5,4	245
über 65	916	86 848	94,81	847	35 285	41,66	318	9,6	913	8,9	371
zusammen	11 744	795 847	67,77	7 673	292 682	38,14	1 842	2,6	174	1,7	64
Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, geistige und psychoneurotische Störungen und Krankheiten des Nervensystems (301 – 399 ²⁾)											
bis 20	7 351	172 850	23,51	1 467	45 450	30,98	22	14,6	344	2,9	90
20 – 40	72 390	2 061 434	28,48	12 186	382 143	31,36	131	32,6	928	5,5	172
40 – 50	33 977	1 244 757	36,64	6 724	220 106	32,73	140	43,3	1 586	8,6	280
50 – 60	36 281	1 631 932	44,98	8 278	277 994	33,58	368	46,3	2 083	10,6	355
60 – 65	8 765	518 423	59,15	2 123	73 219	34,49	212	44,6	2 640	10,8	373
über 65	4 251	268 503	63,16	982	31 643	32,22	225	44,7	2 822	10,3	333
zusammen	163 015	5 897 899	36,18	31 760	1 030 555	32,45	1 098	35,6	7 286	6,9	225
Krankheiten des Kreislaufapparates (401 – 498 ²⁾)											
bis 20	6 418	134 374	20,94	880	21 027	23,89	32	12,8	267	1,8	42
20 – 40	56 866	1 541 617	27,11	8 666	216 528	24,99	222	25,6	694	3,9	97
40 – 50	33 109	1 315 681	39,74	6 820	207 455	30,42	283	42,2	1 676	8,7	264
50 – 60	50 098	2 710 125	54,10	13 219	432 094	32,69	913	63,9	3 459	16,9	551
60 – 65	16 938	1 246 175	73,57	4 419	145 768	32,99	523	86,3	6 346	22,5	742
über 65	10 337	792 569	76,67	2 147	74 435	34,67	527	108,6	8 329	22,6	782
zusammen	173 766	7 740 541	44,55	36 151	1 097 307	30,35	2 500	37,9	1 688	7,9	239
Krankheiten der Atmungsorgane (501 – 579 ²⁾)											
bis 20	234 613	2 931 023	12,49	8 422	113 218	13,44	45	466,6	5 829	16,7	225
20 – 40	851 357	12 202 404	14,33	28 835	427 353	14,82	166	383,1	5 490	13,0	192
40 – 50	194 197	3 541 594	18,24	7 893	185 706	23,53	157	247,4	4 511	10,1	237
50 – 60	187 696	4 268 468	22,74	11 201	317 122	28,31	383	239,6	5 448	14,3	405
60 – 65	42 248	1 211 610	28,68	2 954	89 267	30,22	189	215,1	6 170	15,0	455
über 65	18 297	591 048	32,30	1 156	34 602	29,93	154	192,3	6 211	12,1	364
zusammen	1 528 408	24 746 147	16,19	60 461	1 167 268	19,31	1 094	333,3	5 397	13,2	255
Krankheiten der Verdauungsorgane (601 – 691 ²⁾)											
bis 20	33 917	748 537	22,07	11 909	186 532	15,66	19	67,5	1 489	23,7	371
20 – 40	234 085	6 059 821	25,89	58 106	1 101 965	18,96	223	105,3	2 727	26,1	496
40 – 50	68 304	2 351 910	34,43	20 484	499 922	24,41	250	87,0	2 996	26,1	637
50 – 60	62 102	2 523 106	40,63	21 711	590 620	27,20	612	79,3	3 220	27,7	754
60 – 65	12 826	618 769	48,24	4 958	142 416	28,72	262	65,3	3 151	25,2	725
über 65	5 722	282 946	49,45	2 258	67 054	29,70	195	60,1	2 974	23,7	705
zusammen	416 956	12 585 089	30,18	119 426	2 588 509	21,67	1 561	90,9	2 745	26,0	565

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. Sterbefälle ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. – 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1950.

G. Soziale Krankenversicherung

1. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 7 139 722 versicherungspflichtige Mitglieder*) mit allgemeinem Beitragssatz im Jahre 1957

Alters- gruppe der Mitgl.	Männer										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle 1)	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen											

je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen

Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes (701 – 799²⁾)

bis 20	29 698	475 446	16,01	3 068	63 108	20,57	7	59,1	946	6,1	126
20 – 40	128 939	2 554 019	19,81	16 032	317 230	19,79	77	58,0	1 149	7,2	143
40 – 50	40 479	1 106 349	27,33	7 244	170 943	23,60	82	51,6	1 409	9,2	218
50 – 60	32 623	1 005 004	30,81	6 285	166 665	26,52	101	41,6	1 283	8,0	213
60 – 65	8 035	323 488	40,26	2 071	66 684	32,20	68	40,9	1 647	10,5	340
über 65	4 029	198 095	49,17	1 454	49 620	34,13	88	42,3	2 082	15,3	521
zusammen	243 803	5 662 401	23,23	36 154	834 250	23,07	423	53,2	1 235	7,9	182

Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeb. Mißbildungen, Krankheiten der frühesten Kindheit, des Blutes, der blutbild. Organe der Sinnesorgane und Altersschwäche (801 – 899²⁾)

bis 20	39 579	717 054	18,12	3 560	88 926	24,98	43	78,7	1 426	7,1	177
20 – 40	241 044	5 001 603	20,75	17 792	434 273	24,41	203	108,5	2 250	8,0	195
40 – 50	94 262	2 562 555	27,19	9 718	271 202	27,91	172	120,1	3 264	12,4	345
50 – 60	97 057	3 169 852	32,66	12 746	371 036	29,11	373	123,9	4 046	16,3	474
60 – 65	22 077	925 648	41,93	3 170	96 305	30,38	172	112,4	4 714	16,1	490
über 65	9 996	464 461	46,46	1 260	38 669	30,69	198	105,1	4 881	13,2	406
zusammen	504 015	12 841 173	25,48	48 246	1 300 411	26,95	1 161	109,9	2 800	10,5	284

Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen (nach äußeren Ursachen) (901 – 999²⁾)

bis 20	156 854	2 935 443	18,71	15 613	328 646	21,05	234	311,9	5 838	31,0	654
20 – 40	575 250	12 667 822	22,02	64 298	1 452 008	22,58	1 147	258,8	5 700	28,9	653
40 – 50	133 840	3 678 071	27,48	16 626	421 028	25,32	324	170,5	4 685	21,2	536
50 – 60	119 424	3 696 151	30,95	16 121	453 694	28,14	391	152,4	4 717	20,6	579
60 – 65	24 862	862 700	34,70	3 738	114 698	30,68	135	126,6	4 393	19,0	584
über 65	10 115	404 146	39,96	1 853	61 269	33,06	114	106,3	4 247	19,5	644
zusammen	1 020 345	24 244 333	23,76	118 249	2 831 343	23,94	2 345	222,5	5 287	25,8	617

Insgesamt (000 – 999²⁾)

bis 20	511 936	8 273 532	16,16	46 152	918 511	19,90	441	1 018,1	16 454	91,8	1 827
20 – 40	2 177 294	43 166 909	19,83	212 645	4 787 304	22,51	2 367	979,7	19 423	95,7	2 154
40 – 50	604 813	16 311 185	26,97	78 594	2 188 581	27,85	1 660	770,4	20 776	100,1	2 788
50 – 60	593 952	19 763 710	33,27	94 450	2 922 340	30,94	3 983	758,1	25 224	120,5	3 730
60 – 65	138 280	5 951 331	43,04	25 034	822 039	32,84	1 954	704,2	30 307	127,5	4 186
über 65	64 215	3 135 595	48,83	12 164	408 473	33,58	1 834	674,9	32 953	127,8	4 293
zusammen	4 090 490	96 602 262	23,62	469 039	12 047 248	25,68	12 239	892,1	21 067	102,3	2 627

*) Versicherungspflichtige Mitglieder mit allgemeinem Beitragssatz der Allgemeinen Ortskrankenkassen nach Alter und Geschlecht im Jahre 1957:

Altersgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
bis unter 20 Jahre	502 842	512 172	1 015 014
20 " " 40 "	2 222 486	1 259 233	3 481 719
40 " " 50 "	785 080	417 434	1 202 514
50 " " 60 "	783 524	285 202	1 068 726
60 " " 65 "	196 371	57 304	253 675
65 Jahre und darüber	95 154	22 920	118 074
Zusammen	4 585 457	2 554 265	7 139 722

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. Sterbefälle ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. – 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1950.

G. Soziale Krankenversicherung

1. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 7 139 722 versicherungspflichtige Mitglieder*)
mit allgemeinem Beitragssatz im Jahre 1957

Alters- gruppe d-r Mitgl.	Frauen						Sterbe- fälle 1)	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Arbeitsunfähigkeits-							Fälle	Tage	Fälle	Tage
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-							
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen											

je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen

Infektionskrankheiten (000 – 199²⁾)

bis 20	3 215	162 001	50,39	1 272	75 536	59,38	9	6,3	316	2,5	147
20 – 40	8 655	592 775	68,49	3 473	252 854	72,81	13	6,9	471	2,8	201
40 – 50	2 301	126 481	54,91	658	40 398	61,40	6	5,5	303	1,6	97
50 – 60	1 666	86 775	52,09	423	25 223	59,63	4	5,8	304	1,5	88
60 – 65	282	17 574	62,32	98	5 462	55,73	4	4,9	307	1,7	95
über 65	96	5 778	60,19	46	2 869	62,37	7	4,2	252	2,0	125
zusammen	16 215	991 384	61,14	5 970	402 342	67,39	43	6,3	388	2,3	158

Neubildungen (Tumoren)(201 – 279²⁾)

bis 20	895	31 507	35,20	548	11 738	21,42	9	1,7	62	1,1	23
20 – 40	6 135	329 178	53,66	4 236	107 195	25,31	105	4,9	261	3,4	85
40 – 50	3 507	273 596	78,01	2 873	91 818	31,96	134	8,4	655	6,9	220
50 – 60	2 118	192 804	91,03	1 809	71 044	39,27	196	7,4	676	6,3	249
60 – 65	472	43 108	91,33	423	18 751	44,33	69	8,2	752	7,4	327
über 65	353	20 739	58,75	345	13 169	38,17	71	15,4	905	15,1	575
zusammen	13 480	890 932	66,09	10 234	313 715	30,65	584	5,3	349	4,0	123

Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, geistige und psychoneurotische Störungen
und Krankheiten des Nervensystems (301 – 399²⁾)

bis 20	12 325	304 040	24,67	2 207	60 670	27,49	14	24,1	594	4,3	118
20 – 40	94 936	2 780 489	29,29	12 493	360 561	28,86	69	75,4	2 208	9,9	286
40 – 50	33 076	1 176 387	35,57	4 844	155 324	32,07	46	79,2	2 818	11,6	372
50 – 60	17 913	751 463	41,95	3 338	116 941	35,03	94	62,8	2 635	11,7	410
60 – 65	2 403	136 581	56,84	636	23 910	37,59	37	41,9	2 383	11,1	417
über 65	891	46 935	52,68	500	18 211	36,42	90	38,9	2 048	21,8	795
zusammen	161 544	5 195 895	32,16	24 018	735 617	30,63	350	63,2	2 034	9,4	288

Krankheiten des Kreislaufapparates (401 – 498²⁾)

bis 20	9 576	220 831	23,06	1 324	31 804	24,02	15	18,7	431	2,6	62
20 – 40	70 423	2 071 732	29,42	7 354	188 414	25,62	111	55,9	1 645	5,8	150
40 – 50	34 164	1 363 245	39,90	4 202	124 292	29,58	85	81,8	3 266	10,1	298
50 – 60	26 895	1 387 424	51,59	4 389	142 439	32,45	163	94,3	4 865	15,4	499
60 – 65	5 396	399 793	74,09	1 124	39 590	35,22	94	94,2	6 977	19,6	691
über 65	2 162	140 381	64,93	935	36 636	39,18	178	94,3	6 125	40,8	1 598
zusammen	148 616	5 583 406	37,57	19 328	563 175	29,14	646	58,2	2 186	7,6	220

Krankheiten der Atmungsorgane (501 – 579²⁾)

bis 20	226 458	3 111 407	13,74	13 412	156 339	11,66	39	442,2	6 075	26,2	305
20 – 40	545 208	8 970 178	16,45	20 987	287 051	13,68	64	433,0	7 124	16,7	228
40 – 50	113 498	2 232 940	19,67	3 507	69 708	19,88	40	271,9	5 349	8,4	167
50 – 60	62 382	1 337 084	21,43	2 267	52 363	23,10	50	218,7	4 688	7,9	184
60 – 65	7 945	207 946	26,17	417	12 138	29,11	20	138,6	3 629	7,3	212
über 65	1 992	55 251	27,74	258	7 241	28,07	42	86,9	2 411	11,3	316
zusammen	957 483	15 914 806	16,62	40 848	584 840	14,32	255	374,9	6 231	16,0	229

Krankheiten der Verdauungsorgane (601 – 691²⁾)

bis 20	39 644	949 592	23,95	19 422	271 488	13,98	23	77,4	1 854	37,9	530
20 – 40	128 092	3 499 159	27,32	37 148	646 564	17,41	81	101,7	2 779	29,5	513
40 – 50	31 738	1 103 898	34,78	8 376	210 093	25,08	75	76,0	2 644	20,1	503
50 – 60	17 827	719 807	40,38	5 580	161 406	28,93	124	62,5	2 524	19,6	566
60 – 65	2 602	131 729	50,63	1 016	34 008	33,47	66	45,4	2 299	17,7	593
über 65	1 052	47 944	45,57	663	21 678	32,70	56	45,9	2 092	28,9	946
zusammen	220 955	6 452 129	29,20	72 205	1 345 237	18,63	425	86,5	2 526	28,3	527

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. Sterbefälle ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. – 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1950.

G. Soziale Krankenversicherung

1. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 7 139 722 versicherungspflichtige Mitglieder*)
mit allgemeinem Beitragssatz im Jahre 1957

Alters- gruppe der Mitgl.	Frauen										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle 1)	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen											

je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen

Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts,
Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes (701 – 799²⁾)

bis 20	49 699	1 003 054	20,18	9 872	157 965	16,00	14	97,0	1 958	19,3	308
20 – 40	241 118	6 415 651	26,61	63 173	969 213	15,34	111	191,5	5 095	50,2	770
40 – 50	42 942	1 388 888	32,34	12 771	241 484	18,91	53	102,9	3 327	30,6	578
50 – 60	18 492	634 432	34,31	5 203	112 506	21,62	52	64,8	2 225	18,2	394
60 – 65	2 028	83 844	41,34	668	18 589	27,83	10	35,4	1 463	11,7	324
über 65	663	26 111	39,38	372	10 849	29,16	9	28,9	1 139	16,2	473
zusammen	354 942	9 551 980	26,91	92 059	1 510 606	16,41	249	139,0	3 740	36,0	591

Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeb. Mißbildungen, Krankheiten der frühesten Kindheit, des Blutes,
der blutbild. Organe des Sinnesorgane und Altersschwäche (801 – 899²⁾)

bis 20	31 573	675 929	21,41	3 923	91 068	23,21	21	61,6	1 320	7,7	178
20 – 40	137 283	3 500 925	25,50	12 355	298 865	24,19	95	109,0	2 780	9,8	237
40 – 50	51 713	1 716 551	33,19	5 485	152 971	27,89	38	123,9	4 112	13,1	366
50 – 60	33 602	1 317 754	39,22	4 751	140 070	29,48	74	117,8	4 620	16,7	491
60 – 65	5 028	258 950	51,50	861	26 562	30,85	45	87,7	4 519	15,0	464
über 65	1 414	66 881	47,30	524	15 756	30,07	90	61,7	2 918	22,9	687
zusammen	260 613	7 536 990	28,92	27 899	725 292	26,00	363	102,0	2 951	10,9	284

Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen (nach äußeren Ursachen) (901 – 999²⁾)

bis 20	47 484	869 523	18,31	4 856	95 987	19,77	43	92,7	1 698	9,5	187
20 – 40	114 319	2 541 813	22,23	10 550	231 563	21,95	111	90,8	2 019	8,4	184
40 – 50	33 325	969 183	29,08	3 339	88 411	26,48	38	79,8	2 322	8,0	212
50 – 60	23 483	843 964	35,94	2 975	97 037	32,62	58	82,3	2 959	10,4	340
60 – 65	3 667	164 489	44,86	648	23 709	36,59	22	64,0	2 870	11,3	414
über 65	1 268	65 447	51,61	520	21 505	41,36	29	55,3	2 855	22,7	938
zusammen	223 546	5 454 419	24,40	22 888	558 212	24,39	301	87,5	2 135	9,0	219

Insgesamt (000 – 999²⁾)

bis 20	420 869	7 327 884	17,41	56 836	952 595	16,76	187	821,7	14 307	111,0	1 860
20 – 40	1 346 169	30 701 900	22,81	171 769	3 342 280	19,46	760	1 069,0	24 381	136,4	2 654
40 – 50	346 264	10 351 169	29,89	46 055	1 174 499	25,50	515	829,5	24 797	110,3	2 814
50 – 60	204 378	7 271 507	35,58	30 735	919 029	29,90	815	716,6	25 496	107,8	3 222
60 – 65	29 823	1 444 014	48,42	5 891	202 719	34,41	367	520,4	25 199	102,8	3 538
über 65	9 891	475 467	48,07	4 163	147 914	35,53	572	431,5	20 745	181,6	6 453
zusammen	2 357 394	57 571 941	24,42	315 449	6 739 036	21,36	3 216	922,9	22 540	123,5	2 638

*) Versicherungspflichtige Mitglieder mit allgemeinem Beitragssatz der
Allgemeinen Ortskrankenkassen nach Alter und Geschlecht im Jahre
1957:

Altersgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
bis unter 20 Jahre	502 842	512 172	1 015 014
20 " " 40 "	2 222 486	1 259 233	3 481 719
40 " " 50 "	785 080	417 434	1 202 514
50 " " 60 "	783 524	285 202	1 068 726
60 " " 65 "	196 371	57 304	253 675
65 Jahre und darüber	95 154	22 920	118 074
Zusammen	4 585 457	2 554 265	7 139 722

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. Sterbefälle ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. – 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1950.

G. Soziale Krankenversicherung

2. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 6 814 202 versicherungspflichtige Mitglieder
mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen 1958

Alters- gruppe der Mitgl.	Männer										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle 1)	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen											
Infektionskrankheiten (000 – 199 2))											
bis 15	300	7 040	23,47	42	2 214	52,71	17	13,4	314	1,9	99
15 – 20	3 581	98 069	27,39	544	32 837	60,36	11	7,9	216	1,2	72
20 – 25	5 401	233 625	43,26	1 316	84 399	64,13	11	7,0	304	1,7	110
25 – 35	7 090	362 768	51,17	2 144	148 812	69,41	19	6,6	337	2,0	138
35 – 45	4 305	258 723	60,10	1 341	92 179	68,74	23	6,4	384	2,0	137
45 – 55	5 412	367 349	67,88	1 739	129 051	74,21	43	6,5	444	2,1	156
55 – 65	3 662	249 798	68,21	1 072	91 331	85,20	52	7,1	482	2,1	176
über 65	638	48 445	75,93	237	19 425	81,96	9	8,0	611	3,0	245
zusammen	30 389	1 625 817	53,50	8 435	600 248	71,16	185	6,9	368	1,9	136
Neubildungen (Tumoren) (201 – 279 2))											
bis 15	60	2 250	37,50	21	844	40,19	135	2,7	100	0,9	38
15 – 20	715	16 090	22,50	158	4 349	27,53	14	1,6	35	0,3	10
20 – 25	1 441	38 925	27,01	542	10 736	19,81	36	1,9	51	0,7	14
25 – 35	1 959	60 093	30,68	732	16 084	21,97	65	1,8	56	0,7	15
35 – 45	1 622	69 831	43,05	672	21 065	31,35	71	2,4	104	1,0	31
45 – 55	2 689	183 474	68,23	1 762	67 901	38,54	383	3,3	222	2,1	82
55 – 65	3 205	278 393	86,86	2 642	108 877	41,21	869	6,2	537	5,1	210
über 65	1 679	94 825	56,48	969	40 363	41,65	412	21,2	1 196	12,2	509
zusammen	13 370	743 881	55,64	7 498	270 219	36,04	1 985	3,0	168	1,7	61
Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, geistige und psychoneurotische Störungen und Krankheiten des Nervensystems (301 – 399 2))											
bis 15	625	14 861	23,78	123	3 686	29,97	68	27,8	662	5,5	164
15 – 20	8 273	155 227	18,76	1 162	32 932	28,34	7	18,2	342	2,6	73
20 – 25	21 597	466 589	21,60	2 980	86 692	29,09	40	28,1	607	3,9	113
25 – 35	40 931	1 037 573	25,35	6 040	179 670	29,75	57	38,0	963	5,6	167
35 – 45	29 911	900 973	30,12	5 091	149 375	29,34	92	44,3	1 336	7,5	221
45 – 55	39 349	1 352 429	34,37	7 232	234 973	32,49	212	47,6	1 636	8,8	284
55 – 65	25 703	1 163 221	45,26	5 146	165 804	32,22	427	49,6	2 245	9,9	320
über 65	5 274	258 965	49,10	1 445	42 076	29,12	307	66,5	3 265	18,2	531
zusammen	171 663	5 349 838	31,16	29 219	895 208	30,64	1 210	38,8	1 210	6,6	202
Krankheiten des Kreislaufapparates (401 – 498 2))											
bis 15	530	18 660	35,21	71	1 263	17,79	174	23,6	831	3,2	56
15 – 20	6 976	134 989	19,35	945	20 534	21,73	21	15,4	297	2,1	45
20 – 25	16 067	333 565	20,76	1 920	43 398	22,60	46	20,9	434	2,5	56
25 – 35	32 679	820 259	25,10	4 558	107 874	23,67	97	30,3	761	4,2	100
35 – 45	26 282	846 543	32,21	4 973	134 957	27,14	208	39,0	1 255	7,4	200
45 – 55	46 379	1 887 934	40,71	9 909	321 224	32,42	674	56,1	2 284	12,0	389
55 – 65	43 772	2 703 998	61,77	11 093	341 014	30,74	1 145	84,5	5 218	21,4	658
über 65	10 962	659 309	60,15	3 168	96 701	30,52	664	138,2	8 313	39,9	1 219
zusammen	183 647	7 405 257	40,32	36 637	1 066 965	29,12	3 029	41,5	1 675	8,3	241
Krankheiten der Atmungsorgane (501 – 579 2))											
bis 15	12 565	168 473	13,41	1 254	13 482	10,75	35	559,8	7 505	55,9	601
15 – 20	113 258	1 381 258	12,20	6 741	83 544	12,39	43	249,4	3 041	14,8	184
20 – 25	213 507	2 830 777	13,26	11 063	143 973	13,01	53	277,9	3 684	14,4	187
25 – 35	285 267	4 190 411	14,69	12 127	177 367	14,63	66	264,7	3 888	11,3	165
35 – 45	133 421	2 234 675	16,75	6 127	131 546	21,47	66	197,8	3 313	9,1	195
45 – 55	147 477	3 117 290	21,14	8 832	246 196	27,88	336	178,4	3 772	10,7	298
55 – 65	96 159	2 808 522	29,21	8 510	262 691	30,87	356	185,6	5 420	16,4	507
über 65	15 086	523 068	34,67	905	30 346	33,53	197	190,2	6 595	11,4	383
zusammen	1 016 740	17 254 474	16,97	55 559	1 089 145	19,60	1 152	230,0	3 903	12,6	246
Krankheiten der Verdauungsorgane (601 – 691 2))											
bis 15	2 624	53 015	20,20	1 057	16 011	15,15	63	116,9	2 362	47,1	713
15 – 20	37 256	727 290	19,52	11 072	168 394	15,21	18	82,0	1 604	24,4	371
20 – 25	88 522	1 828 811	20,66	19 185	323 363	16,85	25	115,2	2 380	25,0	421
25 – 35	134 101	3 172 733	23,66	26 291	493 804	18,78	80	124,4	2 944	24,4	458
35 – 45	67 867	1 977 652	29,14	17 348	384 333	22,15	164	100,6	2 932	25,7	570
45 – 55	75 574	2 547 308	33,71	21 873	525 632	24,03	384	91,4	3 082	26,5	636
55 – 65	41 303	1 662 688	40,26	14 120	375 303	26,58	519	79,7	3 209	27,3	724
über 65	6 922	255 056	36,85	2 415	65 055	26,94	245	87,3	3 216	30,4	820
zusammen	454 169	12 224 553	26,92	113 361	2 351 895	20,75	1 498	102,7	2 765	25,6	532

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. Sterbefälle ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. – 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958.

G. Soziale Krankenversicherung

2. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 6 814 202 versicherungspflichtige Mitglieder *)
mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen 1958

Alters- gruppe der Mitgl.	Männer										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle ¹⁾	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppe											

je 1 000 Mitglieder der Altersgruppe

Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts,
Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes (701 – 799 ²⁾)

bis 15	1 670	22 543	13,50	125	2 014	16,11	13	74,4	1 004	5,6	90
15 – 20	30 930	432 317	13,98	2 372	49 284	20,78	12	68,1	952	5,2	109
20 – 25	50 979	817 116	16,03	4 944	95 337	19,28	34	66,3	1 063	6,4	124
25 – 35	65 530	1 219 971	18,62	7 400	142 898	19,31	50	60,8	1 132	6,9	133
35 – 45	35 150	778 053	22,14	4 740	95 388	20,12	47	52,1	1 153	7,0	141
45 – 55	38 273	990 536	25,88	6 399	150 754	23,56	115	46,3	1 198	7,7	182
55 – 65	23 020	720 427	31,30	4 851	134 697	27,77	115	44,4	1 390	9,4	260
über 65	5 777	203 249	35,18	2 016	59 129	29,33	145	72,8	2 563	25,4	746
zusammen	251 329	5 184 212	20,63	32 847	729 501	22,21	531	56,8	1 173	7,4	165

Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeb. Mißbildungen, Krankheiten der frühesten Kindheit, des Blutes,
der blutbild. Organe, der Sinnesorgane und Altersschwäche (801 – 899 ²⁾)

bis 15	2 241	39 734	17,73	315	8 655	27,48	62	99,8	1 770	14,0	386
15 – 20	42 434	679 591	16,02	3 260	73 200	22,45	33	93,4	1 496	7,2	161
20 – 25	85 905	1 437 330	16,73	5 134	112 263	21,87	84	111,8	1 871	6,7	146
25 – 35	139 417	2 656 421	19,05	8 859	198 898	22,45	76	129,4	2 465	8,2	185
35 – 45	85 009	1 974 617	23,23	7 563	198 850	26,29	74	126,0	2 927	11,2	295
45 – 55	109 476	2 951 000	26,96	11 832	324 045	27,39	290	132,5	3 571	14,3	392
55 – 65	64 622	2 201 457	34,07	7 956	217 770	27,37	425	124,7	4 249	15,4	420
über 65	9 769	378 792	38,78	1 285	35 104	27,32	329	123,2	4 776	16,2	443
zusammen	538 873	12 318 942	22,86	46 204	1 168 785	25,30	1 373	121,9	2 786	10,5	264

Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen (nach äußeren Ursachen) (901 – 999 ²⁾)

bis 15	8 140	146 476	17,99	865	16 667	19,27	278	362,6	6 525	38,5	743
15 – 20	160 737	2 675 987	16,65	14 622	282 020	19,29	381	353,9	5 892	32,2	621
20 – 25	254 551	4 720 544	18,54	25 453	539 157	21,18	629	331,3	6 144	33,1	702
25 – 35	272 370	5 290 094	19,42	25 251	509 670	20,18	620	252,7	4 909	23,4	473
35 – 45	126 688	2 736 373	21,60	12 471	273 942	21,97	304	187,8	4 057	18,5	406
45 – 55	137 095	3 488 732	25,45	15 897	381 066	23,97	513	165,9	4 221	19,2	461
55 – 65	75 216	2 088 410	27,77	9 333	246 041	26,36	463	145,2	4 030	18,0	475
über 65	9 940	323 787	32,57	1 763	54 801	31,08	150	125,3	4 082	22,2	691
zusammen	1 044 737	21 470 403	20,55	105 655	2 303 364	21,80	3 338	236,3	4 856	23,9	521

Insgesamt (000 – 999 ²⁾)

bis 15	28 755	473 052	16,45	3 873	64 836	16,74	845	1 281,0	21 074	172,5	2 888
15 – 20	404 160	6 300 818	15,59	40 876	747 094	18,28	540	889,9	13 874	90,0	1 645
20 – 25	737 970	12 707 282	17,22	72 537	1 439 318	19,84	958	960,5	16 538	94,4	1 873
25 – 35	979 344	18 810 323	19,21	93 402	1 975 077	21,15	1 130	908,7	17 454	86,7	1 833
35 – 45	510 255	11 777 440	23,08	60 326	1 481 635	24,56	1 049	756,4	17 460	89,4	2 196
45 – 55	601 724	16 886 052	28,06	85 475	2 380 842	27,85	2 950	728,1	20 431	103,4	2 881
55 – 65	376 662	13 876 914	36,84	64 723	1 943 528	30,03	4 371	726,9	26 781	124,9	3 751
über 65	66 047	2 745 496	41,57	14 203	443 000	31,19	2 458	832,7	34 616	179,1	5 586
zusammen	3 704 917	83 577 377	22,56	435 415	10 475 330	24,06	14 301	838,0	18 904	98,5	2 369

*) Versicherungspflichtige Mitglieder mit sofortigem Anspruch auf
Barleistungen der Allgemeinen Ortskrankenkassen
im Jahre 1958

Altersgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
bis unter 15 Jahre	22 447	21 297	43 744
15 " " 20 "	454 158	418 667	872 825
20 " " 25 "	768 346	492 231	1 260 577
25 " " 35 "	1 077 720	511 743	1 589 463
35 " " 45 "	674 553	388 946	1 063 499
45 " " 55 "	826 484	380 906	1 207 390
55 " " 65 "	518 160	161 623	679 783
65 Jahre und mehr	79 312	17 609	96 921
zusammen	4 421 180	2 393 022	6 814 202

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. Sterbefälle ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. – 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958.

G. Soziale Krankenversicherung

2. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 6 814 202 versicherungspflichtige Mitglieder *)
mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen 1958

Alters- gruppe der Mitgl.	Frauen										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle 1)	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen											
Infektionskrankheiten (000 – 199 ²⁾)											
bis 15	321	8 314	25,90	67	1 028	15,34	3	15,1	390	3,1	48
15 – 20	4 775	133 157	27,89	837	46 567	55,64	13	11,4	318	2,0	111
20 – 25	4 988	201 975	40,49	1 339	78 109	58,33	15	10,1	410	2,7	159
25 – 35	4 302	205 526	47,77	1 168	83 233	71,26	9	8,4	402	2,3	163
35 – 45	2 886	111 308	38,57	610	30 030	49,23	6	7,4	286	1,6	77
45 – 55	2 524	103 531	41,02	501	19 122	38,17	33	6,6	272	1,3	50
55 – 65	1 049	51 505	49,10	251	12 809	51,03	10	6,5	319	1,6	79
über 65	163	5 299	32,51	54	2 590	47,96	4	9,3	301	3,1	147
zusammen	21 008	820 615	39,06	4 827	273 488	56,66	93	8,8	343	2,0	114
Neubildungen (Tumoren) (201 – 279 ²⁾)											
bis 15	80	2 150	26,88	40	1 520	38,00	36	3,8	101	1,9	71
15 – 20	647	26 087	40,32	355	9 479	26,70	7	1,5	62	0,8	23
20 – 25	1 348	44 711	33,17	749	14 935	19,94	12	2,7	91	1,5	30
25 – 35	2 276	128 026	56,25	1 504	39 492	26,26	24	4,4	250	2,9	77
35 – 45	3 122	179 811	57,60	2 174	59 110	27,19	79	8,0	462	5,6	152
45 – 55	3 227	225 934	70,01	2 382	73 669	31,01	172	8,5	593	6,3	194
55 – 65	1 576	103 041	65,38	987	35 899	36,37	147	9,8	638	6,1	222
über 65	1 687	56 745	33,64	268	11 860	44,25	65	95,8	3 222	15,2	674
zusammen	13 963	766 505	54,90	8 459	246 164	29,10	542	5,8	320	3,5	103
Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, geistige und psychoneurotische Störungen und Krankheiten des Nervensystems (301 – 399 ²⁾)											
bis 15	627	13 589	21,67	120	3 449	28,74	24	29,4	638	5,6	162
15 – 20	12 985	287 116	22,11	1 968	57 729	29,33	7	31,0	686	4,7	138
20 – 25	30 028	692 557	23,06	3 266	88 892	27,22	11	61,0	1 407	6,6	181
25 – 35	43 681	1 125 114	25,76	4 667	132 709	28,44	10	85,4	2 199	9,1	259
35 – 45	32 695	957 925	29,30	4 085	118 953	29,12	43	84,1	2 463	10,5	306
45 – 55	27 298	901 927	33,04	3 367	110 840	32,92	64	71,7	2 368	8,8	291
55 – 65	9 362	380 280	40,62	1 724	53 125	30,81	80	57,9	2 353	10,7	329
über 65	3 037	107 251	35,32	278	13 624	49,01	78	172,5	6 091	15,8	774
zusammen	159 713	4 465 759	27,96	19 475	579 321	29,75	317	66,7	1 866	8,1	242
Krankheiten des Kreislaufapparates (401 – 498 ²⁾)											
bis 15	693	18 876	27,24	116	4 126	35,57	44	32,5	886	5,4	194
15 – 20	9 719	201 922	20,78	1 196	26 446	22,11	7	23,2	482	2,9	63
20 – 25	20 444	469 164	22,95	2 088	47 200	22,61	42	41,5	953	4,2	96
25 – 35	31 883	853 491	26,77	3 103	77 724	25,05	43	62,3	1 668	6,1	152
35 – 45	28 519	929 164	32,58	2 978	83 292	27,97	46	73,3	2 389	7,7	214
45 – 55	32 922	1 295 953	39,36	4 306	140 032	32,52	124	86,4	3 402	11,3	368
55 – 65	15 894	879 851	55,36	2 420	77 937	32,21	197	98,3	5 444	15,0	482
über 65	5 801	257 585	44,40	760	32 196	42,36	149	329,4	14 628	43,2	1 828
zusammen	145 875	4 906 006	33,63	16 957	488 953	28,82	552	61,0	2 050	7,1	204
Krankheiten der Atmungsorgane (501 – 579 ²⁾)											
bis 15	7 188	97 588	13,58	830	8 775	10,57	10	337,5	4 582	39,0	412
15 – 20	109 258	1 480 645	13,55	9 345	110 630	11,84	23	261,0	3 537	22,3	264
20 – 25	146 481	2 515 923	17,18	9 907	126 405	12,76	29	297,6	5 111	20,1	257
25 – 35	146 327	2 442 593	16,69	6 147	84 272	13,71	37	285,9	4 773	12,0	165
35 – 45	84 179	1 543 988	18,34	3 319	56 996	17,17	28	216,4	3 970	8,5	147
45 – 55	67 759	1 388 855	20,50	2 697	58 589	21,72	22	177,9	3 646	7,1	154
55 – 65	22 923	601 554	26,24	1 198	33 227	27,74	41	141,8	3 722	7,4	206
über 65	2 589	85 019	32,84	372	12 852	34,55	45	147,0	4 828	21,1	730
zusammen	586 704	10 156 165	17,37	33 815	491 746	14,54	235	245,2	4 244	14,1	205
Krankheiten der Verdauungsorgane (601 – 691 ²⁾)											
bis 15	2 500	53 363	21,35	1 281	17 605	13,74	20	117,4	2 506	60,1	827
15 – 20	37 218	797 362	21,42	15 515	214 390	13,82	16	88,9	1 905	37,1	512
20 – 25	52 695	1 156 934	21,96	14 512	229 828	15,84	22	107,1	2 350	29,5	457
25 – 35	53 860	1 319 002	24,49	12 171	209 694	17,23	15	105,2	2 577	23,8	410
35 – 45	32 954	935 033	28,37	7 733	170 789	22,09	35	84,7	2 404	19,9	439
45 – 55	28 562	915 956	32,07	7 068	184 557	26,11	79	75,0	2 405	18,6	485
55 – 65	10 010	370 418	37,01	2 707	78 181	28,88	77	61,9	2 292	16,7	484
über 65	3 437	109 797	31,95	675	20 725	30,70	45	195,2	6 235	38,3	1 177
zusammen	221 236	5 657 865	25,57	61 662	1 125 769	18,26	309	92,5	2 364	25,8	470

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d.h. ohne Vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. — 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958.

G. Soziale Krankenversicherung

2. Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen für 6 814 202 versicherungspflichtige Mitglieder *)
mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen 1958

Alters- gruppe der Mitgl.	Frauen										
	Arbeitsunfähigkeits-						Sterbe- fälle 1)	Arbeitsunfähigkeits-		Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-				Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall					
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen											

je 1 000 Mitglieder der Altersgruppen

Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts,
Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes (701 – 799 2))

bis 15	2 655	44 451	16,74	367	5 250	14,31	14	124,7	2 087	17,2	247
15 – 20	51 973	910 843	17,53	8 471	124 786	14,73	5	124,1	2 176	20,2	298
20 – 25	101 573	2 098 041	20,66	20 682	305 190	14,76	27	206,4	4 262	42,0	620
25 – 35	104 783	2 546 304	24,30	24 600	368 417	14,98	71	204,8	4 976	48,1	720
35 – 45	49 519	1 346 861	27,20	13 054	219 686	16,83	42	127,3	3 463	33,6	565
45 – 55	33 788	990 992	29,33	9 739	181 556	18,64	18	88,7	2 602	25,6	477
55 – 65	9 398	308 534	32,83	2 706	61 833	22,85	31	58,1	1 909	16,7	383
über 65	2 457	66 787	27,18	559	14 700	26,30	23	139,5	3 793	31,7	835
zusammen	356 146	8 312 813	23,34	80 178	1 281 418	15,98	231	148,8	3 474	33,5	535

Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeb. Mißbildungen, Krankheiten der frühesten Kindheit, des Blutes,
der blutbild. Organe, der Sinnesorgane und Altersschwache (801 – 899 2))

bis 15	1 762	33 553	19,04	300	6 464	21,55	54	82,7	1 575	14,1	304
15 – 20	31 031	594 475	19,16	3 118	62 083	19,91	10	74,1	1 420	7,4	148
20 – 25	48 330	971 047	20,09	3 529	72 493	20,54	33	98,2	1 973	7,2	147
25 – 35	58 963	1 426 304	24,19	4 609	105 219	22,83	49	115,2	2 787	9,0	206
35 – 45	47 868	1 272 213	26,58	4 094	106 848	26,10	35	123,1	3 271	10,5	275
45 – 55	46 281	1 466 777	31,69	5 041	144 348	28,63	55	121,5	3 851	13,2	379
55 – 65	16 440	634 480	38,59	2 044	61 272	29,98	72	101,7	3 926	12,6	379
über 65	3 151	106 012	33,64	409	12 146	29,70	54	178,9	6 020	23,2	690
zusammen	253 826	6 504 861	25,63	23 144	570 873	24,67	362	106,1	2 718	9,7	239

Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen (nach äußeren Ursachen) (901 – 999 2))

bis 15	2 640	45 384	17,19	304	5 397	17,75	25	124,0	2 131	14,3	253
15 – 20	40 990	701 797	17,12	4 105	82 117	20,00	60	97,9	1 676	9,8	196
20 – 25	43 514	786 831	18,08	3 684	68 098	18,48	66	88,4	1 598	7,5	138
25 – 35	43 399	903 500	20,82	3 520	78 103	22,19	37	84,8	1 766	6,9	153
35 – 45	30 934	753 071	24,34	2 710	60 384	22,28	54	79,5	1 936	7,0	155
45 – 55	30 852	838 132	27,17	2 827	74 073	26,20	48	81,0	2 200	7,4	194
55 – 65	13 169	444 856	33,78	1 744	52 694	30,21	31	81,5	2 752	10,8	326
über 65	2 942	127 559	43,36	412	17 880	43,40	30	167,1	7 244	23,4	1 015
zusammen	208 440	4 601 130	22,07	19 306	438 746	22,73	351	87,1	1 923	8,1	183

Insgesamt (000 – 999 2))

bis 15	18 466	317 268	17,18	3 425	53 614	15,65	230	867,1	14 897	160,8	2 517
15 – 20	298 596	5 133 404	17,19	44 910	734 227	16,35	148	713,2	12 261	107,3	1 754
20 – 25	449 401	8 937 183	19,89	59 756	1 031 150	17,26	257	913,0	18 156	121,4	2 095
25 – 35	489 474	10 949 860	22,37	61 489	1 178 863	19,17	295	956,5	21 397	120,2	2 304
35 – 45	312 676	8 029 374	25,68	40 757	906 088	22,23	368	803,9	20 644	104,8	2 330
45 – 55	273 213	8 128 057	29,75	37 928	986 986	26,02	615	717,3	21 339	99,6	2 591
55 – 65	99 821	3 774 519	37,81	15 781	466 977	29,59	686	617,6	23 354	97,6	2 889
über 65	25 264	922 054	36,50	3 787	138 573	36,59	493	1 434,7	52 363	215,1	7 869
zusammen	1 966 911	46 191 719	23,48	267 833	5 496 478	20,52	3 092	821,9	19 303	111,9	2 297

*) Versicherungspflichtige Mitglieder mit sofortigem Anspruch auf
Barleistungen der Allgemeinen Ortskrankenkassen
im Jahre 1958

Altersgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
bis unter 15 Jahre	22 447	21 297	43 744
15 " " 20 "	454 158	418 667	872 825
20 " " 25 "	768 346	492 231	1 260 577
25 " " 35 "	1 077 720	511 743	1 589 463
35 " " 45 "	674 553	388 946	1 063 499
45 " " 55 "	826 484	380 906	1 207 390
55 " " 65 "	518 160	161 623	679 783
65 Jahre und mehr	79 312	17 609	96 921
zusammen	4 421 180	2 393 022	6 814 202

1) Ohne plötzliche Sterbefälle d. h. ohne vorausgehende Arbeitsunfähigkeit. — 2) Pos. Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958.

II. Soziale Rentenversicherung und Kriegsopferversorgung

1. Rentenwegfall in der Rentenversicherung der Arbeiter nach den Ursachen der Rentengewährung (zusammengefaßt) im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) 1959

Ursache der Rentengewährung und Nr. des Verzeichnisses der Invaliditätsursachen ()	Zahl der Versichertenrenten				Wegfallursache war					
	Grundzahl		vH der Gesamtzahl		Tod		Behebung der Erwerbs- bzw. Berufsunfähigkeit		sonstiger Grund	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Tuberkulose insgesamt (1-4)	7 518	2 748	5,9	4,2	2 542	492	3 875	1 843	162	44
darunter										
Tuberkulose der Atmungsorgane (1)	6 967	2 419	5,5	3,7	2 392	424	3 578	1 638	147	37
Gelenkrheumatismus, Gicht, Muskelrheumatismus (25-27)	549	584	0,4	0,9	377	359	84	116	33	33
andere Krankheiten der Bewegungsorgane (28)	2 149	1 124	1,7	1,7	909	545	628	301	97	58
Krankheiten des Nervensystems (40-48)	2 770	1 865	2,2	2,8	1 962	1 140	435	420	108	75
darunter:										
Gehirnschlag und Lähmung o.n.A. (41)	572	211	0,4	0,3	490	177	38	13	19	6
Schizophrenie und andere Geisteskrankheiten (43)	488	529	0,4	0,8	275	259	124	150	31	31
Hysterie, Migräne, Neurasthenie, Neurose, Psychasthenie (47)	137	200	0,1	0,3	65	85	39	70	5	7
Herz- und Kreislaufkrankheiten (ausschl. Gehirnschlag) (60-67)	10 019	6 734	7,9	10,2	8 318	5 204	660	835	420	286
darunter										
Herzmuskelkrankheiten (61)	3 832	2 231	3,0	3,4	3 082	1 686	303	321	151	104
Arterienverkalkung (63)	2 097	754	1,6	1,1	1 869	650	56	45	135	42
selbständige Störungen des Blutdrucks (66)	1 285	1 838	1,0	2,8	1 138	1 495	53	150	66	94
Krankheiten der Atmungsorgane (70, 71)	4 264	758	3,3	1,1	3 631	581	258	100	196	20
darunter										
Bronchitis, Lungenasthma, Lungenemphysem (70)	3 797	674	3,0	1,0	3 269	524	201	89	185	19
Erkrankungen der Verdauungsorgane u.d. Stoffwechsels (72-76)	2 450	933	1,9	1,4	1 499	441	489	286	56	16
Erkrankungen der Ham- und Geschlechtsorgane (80-85)	833	609	0,7	0,9	609	296	115	192	14	6
davon:										
Nierenentzündung und Schrumpfniere (80, 81)	553	259	0,4	0,4	436	172	70	52	8	3
Krankheiten der Vorsteherdrüse (82)	55	—	0,04	—	28	—	12	—	1	—
andere Krankheiten der Ham- und Geschlechtsorgane (84)	225	177	0,2	0,3	145	79	33	52	5	2
nicht venerische Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (83)	—	156	—	0,2	—	41	—	79	—	1
Krankheiten bei Schwangerschaft, Entbindung und des Wochen- betts (85)	—	17	—	0,03	—	4	—	9	—	—
Altersschwäche (87)	711	451	0,6	0,7	635	395	12	18	59	33
Verunglückungen insgesamt (90-94)	4 714	610	3,7	0,9	715	71	1 923	230	142	6
alle übrigen Berufsunfähigkeitsursachen (Rest)	8 641	6 175	6,8	9,3	7 324	4 374	717	1 227	163	107
Vollendung des 55. Lebensjahres und 4 Geburten (96)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vollendung des 60. Lebensjahres (98)	272	395	0,2	0,6	176	262	—	—	96	133
Vollendung des 65. Lebensjahres (99)	81 578	42 365	64,1	64,1	80 616	41 717	—	—	962	648
Unbekannt (00)	816	763	0,6	1,2	622	661	112	65	82	31
Insgesamt	127 284	66 114	100,0	100,0	109 935	56 538	9 308	5 633	2 590	1 496

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt a.M.

2. Rentenwegfall in der Rentenversicherung der Angestellten nach den Ursachen der Rentengewährung (zusammengefaßt) im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) 1959

Ursache der Rentengewährung und Nr. des Verzeichnisses der Berufsunfähigkeitsursachen ()	Zahl der Versichertenrenten				Wegfallursache war					
	Grundzahl		vH der Gesamtzahl		Tod		Behebung der Erwerbs- bzw. Berufsunfähigkeit		sonstiger Grund	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Tuberkulose insgesamt (1-4)	2 230	1 678	5,2	12,1	1 097	260	1 086	1 388	47	30
darunter										
Tuberkulose der Atmungsorgane (1)	2 059	1 491	4,8	10,7	1 000	221	1 017	1 241	42	29
Gelenkrheumatismus, Gicht, Muskelrheumatismus (25-27)	312	276	0,7	2,0	292	235	18	37	2	4
andere Krankheiten der Bewegungsorgane (28)	1 055	641	2,5	4,6	893	430	139	196	23	15
Krankheiten des Nervensystems (40-48)	1 647	894	3,9	6,4	1 471	638	144	234	32	22
darunter:										
Gehirnschlag und Lähmung o.n.A. (41)	601	144	1,4	1,0	572	130	24	14	5	—
Schizophrenie und andere Geisteskrankheiten (43)	114	136	0,3	1,0	85	72	22	59	7	5
Hysterie, Migräne, Neurasthenie, Neurose, Psychasthenie (47)	125	153	0,3	1,1	106	82	16	62	3	9
Herz- und Kreislaufkrankheiten (ausschl. Gehirnschlag) (60-67)	8 508	3 227	19,9	23,2	8 177	2 942	261	243	70	42
darunter:										
Herzmuskelkrankheiten (61)	3 159	1 109	7,4	8,0	2 992	1 005	146	95	21	9
Arterienverkalkung (63)	2 767	612	6,5	4,4	2 721	580	21	18	25	14
selbständige Störungen des Blutdrucks (66)	1 380	878	3,2	6,3	1 356	828	18	44	6	6
Krankheiten der Atmungsorgane (70, 71)	1 643	282	3,8	2,0	1 580	232	47	49	16	1
darunter										
Bronchitis, Lungenasthma, Lungenemphysem (70)	1 574	265	3,7	1,9	1 521	222	39	43	14	—
Erkrankungen der Verdauungsorgane u.d. Stoffwechsels (72-76)	843	332	2,0	2,4	729	205	103	122	11	5
Erkrankungen der Ham- und Geschlechtsorgane (80-85)	353	195	0,8	1,4	317	134	31	58	5	3
davon:										
Nierenentzündung und Schrumpfniere (80, 81)	225	98	0,5	0,7	206	86	15	11	4	1
Krankheiten der Vorsteherdrüse (82)	42	—	0,1	—	42	—	—	—	—	—
andere Krankheiten der Ham- und Geschlechtsorgane (84)	86	51	0,2	0,4	69	29	16	21	1	1
nicht venerische Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (83)	—	42	—	0,3	—	19	—	22	—	1
Krankheiten bei Schwangerschaft, Entbindung und des Wochen- betts (85)	—	4	—	0,03	—	—	—	4	—	—
Altersschwäche (87)	940	357	2,2	2,6	929	352	—	—	11	5
Verunglückungen insgesamt (90-94)	662	171	1,5	1,2	314	36	319	130	29	5
alle übrigen Berufsunfähigkeitsursachen (Rest)	4 230	2 419	9,9	17,4	3 995	2 042	147	323	85	54
60 Jahre und nicht mehr erwerbstätig (97)	—	195	—	1,4	—	168	—	—	—	27
60 Jahre und 1 Jahr Arbeitslosigkeit (98)	804	165	1,9	1,2	639	121	—	—	165	44
Vollendung des 65. Lebensjahres (99)	19 468	3 041	45,5	21,8	19 368	3 026	—	—	100	15
Unbekannt (00)	60	46	0,1	0,3	48	35	10	6	2	5
Insgesamt	42 755	13 919	100,0	100,0	39 849	10 856	2 305	2 786	601	277

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt a.M.

3. Zugang von Krankheits-Versichertenrenten 1959¹⁾

Ursache der Rentengewährung u. Nr. des Verzeichnisses der Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeitsursachen (I)	Zahl der wegen nebenstehender Berufs- Zugangsalter (Unterschied zwischen									
	insgesamt									
			unter 20		20 - 24		25 - 29		30 - 34	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Rentenversicherung										
Tuberkulose insgesamt (1-4)	10 230	3 196	3	—	413	214	960	477	986	429
darunter:										
Tuberkulose der Atmungsorgane (1)	9 476	2 676	1	—	373	188	860	405	890	361
Gelenkrheumatismus, Gicht, Muskelrheumatismus (25-27)	1 719	2 542	—	—	8	5	20	20	37	27
andere Krankheiten der Bewegungsorgane (28)	10 487	9 466	8	—	111	23	162	50	198	97
Krankheiten des Nervensystems (40-48)	9 047	6 899	3	—	204	89	406	245	565	366
darunter:										
Gehirnschlag und Lähmung o.n.A. (41)	1 866	857	—	—	9	5	12	10	23	17
Schizophrenie und andere Geisteskrankheiten (43)	1 933	2 183	—	—	103	37	195	121	237	170
Hysterie, Migräne, Neurasthenie, Neurose, Psychasthenie (47)	382	670	—	—	1	3	6	5	17	12
Herz- und Kreislaufkrankheiten (ausschl. Gehirnschlag) (60-67)	43 658	42 938	5	1	67	37	142	87	217	164
darunter:										
Herzmuskelkrankheiten (61)	12 689	11 449	3	—	11	7	23	21	53	26
Arterienverkalkung (63)	16 877	9 302	—	1	3	2	5	1	5	2
selbständige Störungen des Blutdrucks (66)	5 677	14 804	—	—	7	2	7	2	14	15
Krankheiten der Atmungsorgane (70, 71)	16 082	3 186	3	—	13	12	47	18	67	33
darunter:										
Bronchitis, Lungenasthma, Lungenemphysem (70)	14 850	2 930	2	—	7	9	31	14	47	27
Erkrankungen der Verdauungsorgane u.d. Stoffwechsels (72-76)	5 624	2 982	2	—	25	10	66	11	120	42
Erkrankungen der Harn- und Geschlechtsorgane (80-85)	1 663	1 425	—	—	33	25	54	43	70	54
davon:										
Nierenentzündung und Schrumpfnieren (80, 81)	935	581	—	—	27	17	44	28	49	23
Krankheiten der Vorstehdrüse (82)	212	—	—	—	—	—	—	—	—	—
andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (84)	516	495	—	—	6	4	10	10	21	20
nicht venerische Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (83)	—	321	—	—	—	3	—	4	—	9
Krankheiten bei Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts (85)	—	28	—	—	—	1	—	1	—	2
Altersschwäche (87)	3 531	3 697	—	—	—	—	—	—	—	—
Verunglückungen insgesamt (90-94)	7 232	1 217	81	8	731	41	708	44	624	54
alle übrigen Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeitsursachen (Rest)	15 664	17 719	16	—	150	73	232	179	355	396
Insgesamt (1-95)	124 937	95 267	121	9	1 755	529	2 797	1 174	3 239	1 662

Rentenversicherung										
Tuberkulose insgesamt (1-4)	2 263	1 396	—	1	33	135	91	200	185	262
darunter:										
Tuberkulose der Atmungsorgane (1)	2 094	1 158	—	1	31	118	81	165	163	213
Gelenkrheumatismus, Gicht, Muskelrheumatismus (25-27)	375	744	—	—	2	3	—	8	1	26
andere Krankheiten der Bewegungsorgane (28)	1 995	3 287	—	1	4	5	10	12	19	44
Krankheiten des Nervensystems (40-48)	3 259	2 895	—	—	24	44	44	96	113	206
darunter:										
Gehirnschlag und Lähmung o.n.A. (41)	1 153	335	—	—	—	1	1	2	7	7
Schizophrenie und andere Geisteskrankheiten (43)	410	795	—	—	12	18	17	30	50	77
Hysterie, Migräne, Neurasthenie, Neurose, Psychasthenie (47)	193	454	—	—	1	1	—	4	2	11
Herz- und Kreislaufkrankheiten (ausschl. Gehirnschlag) (60-67)	15 826	11 058	—	1	—	16	8	27	29	76
darunter:										
Herzmuskelkrankheiten (61)	6 059	3 731	—	—	—	2	1	4	6	15
Arterienverkalkung (63)	6 421	3 065	—	—	—	—	1	—	—	—
selbständige Störungen des Blutdrucks (66)	1 892	2 926	—	1	—	—	—	1	2	6
Krankheiten der Atmungsorgane (70, 71)	2 644	695	1	—	—	2	3	5	3	18
darunter:										
Bronchitis, Lungenasthma, Lungenemphysem (70)	2 580	650	1	—	—	1	3	2	3	14
Erkrankungen der Verdauungsorgane u.d. Stoffwechsels (72-76)	1 395	865	—	—	1	5	7	10	18	25
Erkrankungen der Harn- und Geschlechtsorgane (80-85)	472	386	—	—	3	10	6	20	10	27
davon:										
Nierenentzündung und Schrumpfnieren (80, 81)	249	139	—	—	1	9	4	8	9	14
Krankheiten der Vorstehdrüse (82)	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—
andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (84)	167	162	—	—	2	1	2	10	1	6
nicht venerische Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (83)	—	80	—	—	—	—	—	1	—	7
Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts (85)	—	5	—	—	—	—	—	1	—	—
Altersschwäche (87)	293	241	—	—	—	—	—	—	—	—
Verunglückungen insgesamt (90-94)	924	376	2	5	16	15	32	17	54	26
alle übrigen Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeitsursachen (Rest)	4 252	4 468	1	—	12	23	28	47	48	151
Insgesamt (1-95)	33 698	26 411	4	8	95	258	229	442	480	861

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt/Main.
1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

und Kriegsopferversorgung
nach Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursachen und Altersgruppen

ozw. Erwerbsunfähigkeit zugegangenen Renten dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)																			
35 - 39		40 - 44		45 - 49		50 - 54		55 - 59		60 - 64		65 - 69		70 - 74		75 - 79		80 und höher	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1 003	422	779	289	1 320	378	1 677	360	1 845	373	1 171	215	67	36	4	2	1	1	1	-
891	352	731	239	1 235	318	1 596	301	1 736	306	1 096	174	61	29	4	2	1	1	1	-
36	75	44	85	144	258	270	492	522	726	584	717	45	122	6	9	2	4	1	2
252	133	311	206	782	555	1 435	1 483	3 111	2 918	3 766	3 444	305	483	38	53	7	18	1	3
589	522	624	502	1 135	1 024	1 626	1 428	2 030	1 574	1 745	981	102	135	11	24	7	7	-	2
31	22	46	23	139	90	339	190	578	239	639	207	41	41	4	7	5	4	-	2
199	221	173	200	267	411	304	437	276	390	166	170	10	22	2	4	1	-	-	-
18	26	19	44	54	60	89	170	91	199	85	141	2	10	-	-	-	-	-	-
379	285	525	425	1 697	1 592	4 307	4 439	12 014	11 479	21 409	19 352	2 386	4 315	375	594	100	146	35	22
98	58	188	107	599	459	1 645	1 378	3 898	3 331	5 528	4 937	545	967	67	128	23	25	8	5
15	17	35	15	184	73	780	412	4 100	1 915	10 208	5 092	1 249	1 478	211	219	62	62	20	13
24	32	49	58	233	481	573	1 564	1 635	4 214	2 752	6 741	313	1 450	59	198	8	43	3	4
113	59	219	66	790	232	2 178	469	5 287	925	6 757	1 096	512	224	75	41	14	10	7	1
85	51	178	53	691	218	1 981	419	4 907	853	6 344	1 029	487	208	70	38	14	10	6	1
171	68	231	110	597	277	1 045	567	1 629	872	1 617	893	106	108	11	18	1	5	3	1
79	81	90	105	182	190	279	283	388	355	437	249	46	36	1	3	3	1	1	-
54	35	67	39	133	86	170	108	210	143	168	85	12	15	-	1	1	1	-	-
1	-	1	-	4	-	20	-	45	-	122	-	17	-	-	-	1	-	1	-
24	20	22	32	45	63	89	105	133	122	147	106	17	11	1	2	1	-	-	-
-	21	-	32	-	39	-	65	-	83	-	56	-	9	-	-	-	-	-	-
-	5	-	2	-	2	-	5	-	7	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	15	19	81	77	426	426	1 730	1 758	888	914	226	340	106	120	59	43
708	85	530	69	916	144	986	238	1 003	295	845	210	87	24	8	4	1	1	4	-
475	776	517	915	1 432	2 005	2 612	3 130	4 522	4 160	4 747	5 427	497	563	62	65	38	23	9	7
3 805	2 506	3 870	2 772	9 010	6 674	16 496	12 966	32 777	24 103	44 808	34 342	5 041	6 960	817	1 153	280	336	121	81

der Angestellten

250	278	207	137	306	138	394	94	417	93	341	51	33	5	3	2	2	-	1	-
221	236	192	114	285	115	370	74	388	75	328	42	30	3	3	2	2	-	-	-
4	34	8	50	30	64	53	114	104	219	149	190	19	33	3	3	1	-	1	-
27	94	64	92	110	211	236	498	475	988	904	1 145	124	168	18	24	4	5	-	-
157	309	188	281	333	401	601	558	825	620	897	338	58	30	13	9	5	2	1	1
11	20	15	13	66	33	182	65	355	98	474	79	29	10	8	7	4	-	1	-
55	116	36	92	52	126	72	158	76	123	32	48	6	6	2	-	-	1	-	-
5	20	9	36	25	55	24	94	59	140	64	89	3	4	1	-	-	-	-	-
74	122	136	154	405	382	1 221	1 013	3 429	2 905	8 659	4 979	1 416	1 144	322	196	100	37	27	6
22	32	55	45	188	138	630	434	1 507	1 067	3 143	1 625	396	300	83	56	22	11	6	2
3	3	5	1	38	15	212	84	1 088	626	4 002	1 711	803	512	189	92	64	19	16	2
5	13	9	27	62	92	185	311	494	890	947	1 276	139	266	34	37	11	6	4	-
14	15	31	32	69	52	257	88	676	188	1 418	238	134	43	31	12	7	2	-	-
11	11	30	29	63	47	243	81	660	176	1 395	232	133	43	31	12	7	2	-	-
24	38	53	52	115	74	208	138	372	255	537	235	50	28	9	5	1	-	-	-
20	32	26	32	55	57	55	68	101	76	166	55	21	7	7	1	1	1	1	-
13	16	19	7	43	20	33	25	54	27	66	11	5	1	2	1	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	1	-	8	-	34	-	9	-	3	-	1	-	-	-
7	10	7	13	12	27	21	29	39	35	66	28	7	3	2	-	-	-	1	-
-	5	-	11	-	9	-	13	-	14	-	16	-	3	-	-	-	1	-	-
-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	1	-	2	3	16	24	79	79	60	64	72	50	46	17	17	4
98	28	88	27	126	44	135	70	152	78	199	54	19	11	2	-	1	1	-	-
88	395	143	388	307	640	656	862	1 132	1 051	1 579	762	184	121	53	23	14	4	7	1
756	1 345	944	1 245	1 857	2 063	3 818	3 506	7 699	6 497	14 928	8 126	2 118	1 654	533	325	182	69	55	12

H. Soziale Rentenversicherung und Kriegsopferversorgung

4. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte in den Ländern am 31.12.1960 ¹⁾

Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen und Härteausgleiche) ²⁾	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Saarland	Berlin (West)
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbstätigkeit von:											
30 vH	18 093	16 700	64 466	7 831	137 384	47 239	35 212	81 496	115 595	524 016	18 129
40 vH	7 418	5 479	26 187	2 951	49 961	20 884	16 236	32 575	46 938	208 629	9 042
50 vH	9 828	9 784	33 741	4 476	71 174	25 849	17 622	44 450	51 272	268 196	10 308
60 vH	2 681	2 029	10 152	1 135	21 540	8 306	6 164	14 302	17 855	84 164	4 029
70 vH	6 107	5 279	18 462	2 197	37 458	12 259	8 282	20 938	25 096	136 078	5 002
80 vH	2 507	1 932	8 018	801	16 592	6 549	4 733	11 210	13 789	66 131	3 040
90 vH	379	356	1 201	149	2 887	1 513	829	2 197	2 816	12 327	709
100 vH	2 413	2 577	8 467	870	19 219	6 317	5 149	10 896	11 183	67 091	2 392
Beschädigte insgesamt . . .	49 426	44 136	170 694	20 410	356 215	128 916	94 227	218 064	284 544	1 366 632	52 651

Quelle: Arbeits- und sozialstat. Mitteilungen, Heft 2, Februar 1961.

1) Einschl. Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland. — 2) Einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht.

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Die Serie gliedert sich in 11 Einzelreihen.

Reihe 1: Bevölkerungsstand und -entwicklung

Eine Jahreszusammenstellung enthält die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung in der Gliederung nach Ländern, Kreisen und Gemeinden ab 10 000 Einwohner sowie nach Alter und Geschlecht. (Bisher Statistik der Bundesrepublik Deutschland.)

Für kürzere Berichtszeiträume oder in tieferer sachlicher Untergliederung erscheinen folgende Einzeltitel:

I. Bevölkerungsentwicklung (vierteljährlich), II. Alter und Familienstand der Bevölkerung (jährlich), III. Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise (halbjährlich), IV. Bevölkerung der Gemeinden mit 20 000, 10 000 bzw. 2 000 und mehr Einwohnern (jährlich), V. Staatsangehörigkeit (jährlich). Diese Einzeltitel erschienen bisher als Statistische Berichte VIII/7 und VIII/24.

Als Sonderbeiträge erscheinen in unregelmäßiger Folge Berechnungsergebnisse über die „Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung“.

Reihe 2: Natürliche Bevölkerungsbewegung

Eine Jahreszusammenstellung bringt Ergebnisse über Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle, Todeserklärungen und Ehelösungen. (Bisher Statistik der Bundesrepublik Deutschland.)

Für kürzere Berichtszeiträume oder in tieferer sachlicher Untergliederung erscheinen folgende Einzeltitel:

I. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (vierteljährlich), II. Gerichtliche Ehelösungen (jährlich). Diese Einzeltitel erschienen bisher als Statistische Berichte VIII/1 und VIII/13.

Als Sonderbeiträge erscheinen in unregelmäßiger Folge Untersuchungen über die „Säuglingssterblichkeit“ und „Allgemeine Sterbefälle“.

Reihe 3: Wanderungen

Die Ergebnisse der Wanderungsstatistik werden in einer Jahreszusammenstellung veröffentlicht. (Bisher Statistik der Bundesrepublik Deutschland.)

Außerdem erscheinen vierteljährliche Berichte mit den Ergebnissen über die Wanderungen innerhalb und über die Grenzen des Bundesgebietes (bisher Statistische Berichte VIII/12).

Reihe 4: Vertriebene und Flüchtlinge

Hier erscheinen in unregelmäßigen Zeitabständen Berichte mit Unterlagen aus allen Bereichen der Bevölkerungs-, Kultur- und Wirtschaftsstatistik zur Beurteilung des Flüchtlingsproblems. Bisher erschienen als Statistische Berichte VIII/20.

Reihe 5: Haushalte und Familien

In dieser Reihe werden in unregelmäßiger Folge Übersichten über die personelle Zusammensetzung der Haushalte und Familien veröffentlicht.

Reihe 6: Erwerbstätigkeit

Es ist beabsichtigt, künftig Ergebnisse des Mikrozensus in den Einzeltiteln I bis III zu veröffentlichen und zwar:

I. Entwicklung der Erwerbstätigkeit (vierteljährlich und jährlich), II. Voraussichtliche Entwicklung der Erwerbstätigkeit (jährlich), III. Versicherte in der sozialen Kranken- und Rentenversicherung (unregelmäßig).

IV. Streiks (vierteljährlich und jährlich). Fortsetzung der Statistischen Berichte VI/18.

Als Sonderbeiträge erscheinen in unregelmäßiger Folge Berichte über die „Bevölkerung nach Berufen“ und die „Erwerbstätigkeit nach Gemeindegrößen- und Gemeindetypenklassen“.

Reihe 7: Gesundheitswesen

In einer Jahreszusammenstellung werden Ergebnisse über das Gesundheitswesen veröffentlicht. (Bisher Statistik der Bundesrepublik Deutschland.)

Für kürzere Berichtszeiträume oder in tieferer sachlicher Untergliederung erscheinen folgende Einzeltitel:

I. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten (wöchentlich, vierteljährlich, jährlich), II. Erkrankungen an Tuberkulose (vierteljährlich, jährlich), III. Krankenanstalten, Heil- und Heilhilfspersonal (jährlich), IV. Sterbefälle nach Todesursachen (jährlich). Diese Einzeltitel erschienen bisher als Statistische Berichte VIII/2, VIII/3, VIII/14, VIII/25 und VIII/27.

Als Sonderbeiträge erscheinen in unregelmäßiger Folge Berichte über „Körperbehinderte“ und über „Todesursachen nach Berufen“.

Reihe 8: Wahl zum Deutschen Bundestag

Die endgültigen Ergebnisse der Bundestagswahl am 17. 9. 1961 werden in folgenden Heften veröffentlicht:

1. Allgemeine Wahlergebnisse nach Ländern und Wahlkreisen, 2. Allgemeine Wahlergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen, 3. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter, 4. Textliche Auswertung der Wahlergebnisse. Die vier Vorberichte zur Bundestagswahl mit Ergebnissen früherer Bundes- und Landtagswahlen, Strukturdaten, Vergleichszahlen für die Bundestagswahlkreise und vorläufige Ergebnisse der Bundestagswahl 1961 erschienen als Statistische Berichte VIII/5/14 – VIII/5/17.

Reihe 9: Rechtspflege

Eine Jahreszusammenstellung enthält Ergebnisse der Justiz- und Strafverfolgungsstatistik. (Bisher Statistik der Bundesrepublik Deutschland.)

Ergänzend hierzu erscheinen folgende Einzeltitel:

I. Organisation, Personal und Geschäftsanfall der ordentlichen Gerichte (jährlich), II. Strafverfolgung (jährlich), III. Strafvollzug (vorgesehen). Diese Einzeltitel erschienen bisher als Statistische Berichte VIII/18, VIII/22 und VIII/23.

Reihe 10: Bildungswesen

In dieser Reihe werden die Ergebnisse der Schul- und Hochschulstatistiken veröffentlicht; sie gliedert sich in folgende Einzeltitel:

I. Allgemeinbildende Schulen (jährlich, dreijährlich), II. Berufsbildende Schulen (jährlich, dreijährlich), III. Ingenieurschulen, Technikerschulen und Technikerlehrgänge (jährlich, dreijährlich), IV. Pädagogische Hochschulen und Lehrerbildende Anstalten (jährlich, dreijährlich), V. Hochschulen (halbjährlich, jährlich, dreijährlich), VI. Kulturelle Einrichtungen (unregelmäßig). Diese Einzeltitel erschienen bisher als Statistik der Bundesrepublik Deutschland und Statistische Berichte VIII/9, VIII/15, VIII/16 und VIII/4.

Reihe 11: Bevölkerung des Auslandes

In dieser Reihe werden künftig in unregelmäßiger Folge Ergebnisse der ausländischen Bevölkerungsstatistik veröffentlicht werden.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der „Volks- und Berufszählung“. Sie werden in fortlaufend nummerierte Hefte gegliedert, zu denen jeweils Vorberichte mit vorläufigen Ergebnissen herausgegeben werden.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART UND MAINZ